

**HERE
WE
CARE**

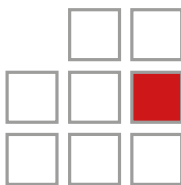
FORTBILDUNGSPROGRAMM 2023

für pädagogische Mitarbeiter*innen in Kindertageseinrichtungen

an der Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.



Mit vielen neuen
Online-Seminaren



**HANS-
WEINBERGER-
AKADEMIE**

der AWO e.V.



**KINDER SPIELEN AUS DEM GLEICHEN
GRUND, WIE WASSER FLIESST UND
VÖGEL FLIEGEN.**

Fred O. Donaldson

**Liebe Interessierte,
sehr geehrte Damen und Herren,**

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Fort- und Weiterbildungsangebot 2023. Mit neuem Layout finden Sie in diesem Katalog eine große Auswahl an Seminaren und Zertifikats-Lehrgängen für pädagogisches Personal in Kindertageseinrichtungen.

Wenn wir auf das letzte „Kita-Jahr“ zurückblicken, zeigen sich in Bezug auf die Kindertagesbetreuung aus unserer Sicht neue und gestiegene Herausforderungen. Ausgelöst durch Corona, zunehmende Bürokratisierung, die Folgen des Ukraine-Krieges und durch viele Ungewissheiten. Und in fast allen Einrichtungen herrscht Personalmangel. Dabei erleben wir, wie gut die pädagogischen Mitarbeiter*innen – trotz aller Schwierigkeiten – den Kita-Alltag meistern und die Kinder mit ihren Familien im Blick behalten. Diese wertvolle Arbeit verdient höchste Anerkennung und größten Respekt.

Unser Fortbildungsprogramm 2023 mit vielen neuen Themen soll dies unterstützen, Kita-Mitarbeiter*innen inspirieren und stärken. Mit der Qualifizierung des pädagogischen Personals möchten wir einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft leisten.

Bei allen, die im vergangenen Jahr an unseren Fort- und Weiterbildungen teilgenommen und uns die Treue gehalten haben, bedanken wir uns sehr herzlich.

Wir freuen uns, wenn unser breites Bildungsangebot 2023 Ihren Themenbedarf erfüllt und wir Sie bzw. Ihre Mitarbeiter*innen in unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen – egal, ob in Präsenz oder online.

So wünschen wir Ihnen viel Kraft und Zuversicht in diesen herausfordernden Zeiten.

Herzliche Grüße



Caroline Busquet
Fachbereichsleitung



Markus Schüngel
Fachbereichsleitung

HERE
WE
ARE

ERZIEHUNG



„Weil jeder Tag anders ist“

Der Inhalt dieses Programmhefts

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Inhouse-Fortbildungen für Ihr Team	4
SEMINARANGEBOT IN AUGSBURG	7
Programm 2. Halbjahr 2022	8
SEMINARANGEBOT IN NÖRDLINGEN	11
Programm 2. Halbjahr 2022	12
Seminare 2023	13
Chronologische Gesamtübersicht	241
SEMINAR- UND LEHRGANGSANGEBOT IN FÜRTH	27
Inhouse-/Teamfortbildungen	28
Programm 2. Halbjahr 2022	29
Lehrgänge 2023	31
Seminare 2023	38
Chronologische Gesamtübersicht	241
SEMINAR- UND LEHRGANGSANGEBOT IN MÜNCHEN	83
Programm 2. Halbjahr 2022	84
Inhouse-/Teamfortbildungen	86
Lehrgänge 2023	87
Seminare 2023	102
Chronologische Gesamtübersicht	243
SEMINAR- UND LEHRGANGSANGEBOT ONLINE	189
Qualitätsstandards	190
Programm 2. Halbjahr 2022	191
Online-/Teamfortbildungen	192
Lehrgänge 2023	193
Seminare 2023	200
Chronologische Gesamtübersicht	247
GESAMTÜBERSICHT UND SERVICE	
Schwerpunktthemen 2023	239
Kooperationen und Partnerschaften	240
Chronologische Gesamtübersicht 2023	241
Allgemeine Geschäftsbedingungen	249
Ihr Kontakt zur HWA-Verwaltung	253
Anmeldeformular zum Heraustrennen	Umschlag
Datenschutzinformationen	Umschlag

Inhouse-Fortbildungen für Ihr Team

Maßgeschneiderte Inhouse-/Teamfortbildungen

Unser aktuelles Fortbildungsprogramm steht Ihrer Einrichtung auch in Form von Inhouse-Veranstaltungen zur Verfügung. Die gewünschten Themen aus unseren Seminaren oder Lehrgängen passen wir nach Ihren Vorgaben an – oder entwickeln wir neu – und führen dies als Inhouse-/Team-Fortbildung bei Ihnen vor Ort durch.

Dabei profitieren Sie von unserem Team aus erfahrenen Referent*innen, die mit ihren jeweiligen Professionen und Zusatzqualifikationen auch Beratungskompetenzen zur Verfügung stellen.

Alle Inhalte stimmen wir mit Ihnen auf Ihre individuellen Fragestellungen, Anforderungen und Wünsche ab. Für eine hohe Wirksamkeit in der Umsetzung empfehlen wir vor allem Teamfortbildungen im Umfang von ein bis zwei Tagen.

Nutzen Sie unsere Kompetenzen direkt bei Ihnen vor Ort und buchen Sie bedarfsgerechte und einrichtungsspezifische Inhouse-Fortbildungen, um Ihre Kita und Ihre Mitarbeiter*innen qualitativ weiterzuentwickeln sowie Ihre Fachkräfte zu binden.

Fragen Sie uns an! Gerne erstellen wir Ihnen ein spezielles Angebot.

Kontakt Bayern Nord

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.

Tel.: +49 (0)911 477723-10
fbwb-fuerth@hwa-online.de



Sigrid Hülsmann
Fachreferentin



Markus Schüngel
Fachbereichsleitung

Inhouse-Angebote in Präsenz oder online

Eine Auswahl aus unseren Themen

- Teamentwicklung
- Förderung der Resilienz und Gesundheit im Team
- Praktikantenanleitung/-begleitung
- Kinderschutzkonzept – beispielsweise mit einem Fokus auf Sexualpädagogik oder „Gewalt unter Kindern“
- Die Konzeption der Einrichtung weiterentwickeln
- Partizipation und Beschwerdeverfahren
- Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen
- ... und vieles mehr

Kontakt Bayern Süd

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.

Tel.: +49 (0)89 4132936-0

fbwb-muenchen@hwa-online.de



Claudia Heinrich
Fachreferentin



Caroline Busquet
Fachbereichsleitung

Ihr Arbeitgeber hilft Ihnen...

Die betriebliche Altersversorgung wird sowohl vom Arbeitgeber als auch staatlich gefördert. Viele Arbeitnehmer der Arbeiterwohlfahrt können diese lukrative Förderung in Anspruch nehmen.

Wir erstellen Ihnen kostenlos eine unverbindliche Berechnung Ihrer Versorgungsansprüche.



Thomas Muth
Dipl.-Kfm. Dipl.-Ing.
Versicherungsmakler GmbH
Email: awo@thomas-muth.de
Telefon: 0821/ 15 30 21
Telefax: 0821/ 51 12 54

staatliche Förderung

...steuern

Ihren
**Sie Teil dazu
bei!**



**HERE
WE
ARE**

**Angebote 2022
in Augsburg**

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.
Fort-, Weiterbildung und Beratung
Bozener Str. 1, Gebäude 41, 86165 Augsburg
Tel.: +49 (0)821 45407-08
Fax: +49 (0)821 45407-31
fbwb-augsburg@hwa-online.de
www.hwa-online.de

Elterngespräche ressourcenorientiert führen

Neue Perspektiven und Methoden

Nach dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan haben Fachkräfte die spannende und herausfordernde Aufgabe, mit dem Familiensystem im Sinne der bestmöglichen Förderung und Bildung der Kinder zusammenzuarbeiten. Eine wertschätzende Haltung gegenüber den Eltern ist die Voraussetzung für den Aufbau einer gelingenden und vertrauensvollen Beziehung.

Seien Sie neugierig, lassen Sie sich auf einen Perspektivwechsel ein und erfahren Sie, wie hilfreich ein ressourcenorientierter Blick auf Elterngespräche sein kann. Sie erhalten Instrumente und Methoden an die Hand, die Sie unterstützen, die Zusammenarbeit mit den Eltern transparent und nachhaltig zu gestalten. Zielführende Anregungen aus dem Methodenkoffer für die Praxis werden Ihre Arbeit und speziell Ihre Zusammenarbeit mit den Eltern bereichern.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wie Elterngespräche gelingen
- Auf was es bei der Vorbereitung ankommt
- Innere Haltung – äußere Wirkung
- Instrument der „Ressourcen-Sonne“
- Lösungsorientierte Gesprächsführung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Marion Annecke, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin (DGSv)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5 HO 3

Datum	20. Oktober 2022, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Gebäude 41, Bozener Str. 1, 86165 Augsburg
Kosten	Spezialpreis 99,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Au-Ki 22-04

Raumkonzepte und Materialien für Kinder unter 3 Jahren

Der Raum gilt als „dritter Erzieher“, weil durch ihn Bildungsprozesse angestoßen werden und sich Kinder in ihm ein Bild von der Welt machen. Angeregt werden Krippenkinder sowohl durch herausfordernde Räumlichkeiten als auch durch faszinierende Materialien. Diese müssen nicht teuer und aufwändig sein. Oft sind es Alltagsgegenstände oder leicht herzustellende Dinge, die Kinder in ihrem Forschungsdrang unterstützen und anregen. Das Seminar stellt diese Materialien vor und lädt zum Selbermachen ein.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Faszinierendes selbst hergestellt: Schatzkorb, Glitzerflasche und Spiele-Beutel
- Räume im Krippenalltag: zum Ankommen, Sichbewegen, Essen und Schlafen, Kreativsein, Anderen begegnen, zur Pflege und Körperwahrnehmung
- Farben, Licht, Akustik
- Das Spiel mit Alltagsgegenständen
- Spielschemata des Kleinkinds

REFERENT*IN

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Trainerin, Supervisorin, Familienberaterin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	15. November 2022, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Gebäude 41, Bozener Str. 1, 86165 Augsburg
Kosten	Spezialpreis 99,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Au-Ki 22-07

Inhouse-Fortbildungen für Ihr Team

Maßgeschneiderte Inhouse-/Teamfortbildungen

Unser aktuelles Fortbildungsprogramm in **Augsburg** und in **Nördlingen** steht Ihrer Einrichtung auch in Form von Inhouse-Veranstaltungen zur Verfügung. Die gewünschten Themen aus unseren Seminaren passen wir nach Ihren Vorgaben an – oder entwickeln wir neu – und führen dies als Inhouse-/Team-Fortbildung bei Ihnen vor Ort durch.

Dabei profitieren Sie von unserem Team aus erfahrenen Referent*innen, die mit ihren jeweiligen Professionen und Zusatzqualifikationen auch Beratungskompetenzen zur Verfügung stellen.

Alle Inhalte stimmen wir mit Ihnen auf Ihre individuellen Fragestellungen, Anforderungen und Wünsche ab. Für eine hohe Wirksamkeit in der Umsetzung empfehlen wir vor allem Teamfortbildungen im Umfang von ein bis zwei Tagen.

Nutzen Sie unsere Kompetenzen direkt bei Ihnen vor Ort und buchen Sie bedarfsgerechte und einrichtungsspezifische Inhouse-Fortbildungen, um Ihre Kita und Ihre Mitarbeiter*innen qualitativ weiterzuentwickeln sowie Ihre Fachkräfte zu binden.

EINE AUSWAHL AUS UNSEREN THEMEN:

- Teamentwicklung
- Förderung der Resilienz und Gesundheit im Team
- Praktikantenanleitung/-begleitung
- Kinderschutzkonzept – beispielsweise mit einem Fokus auf Sexualpädagogik oder „Gewalt unter Kindern“
- Die Konzeption der Einrichtung weiterentwickeln
- Partizipation und Beschwerdeverfahren
- Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen
- ... und vieles mehr

Kontakt Bayern Süd

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.

Tel.: +49 (0)89 4132936-0
fbwb-muenchen@hwa-online.de

Claudia Heinrich, Fachreferentin
Caroline Busquet, Fachbereichsleitung

Kontakt Bayern Nord

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.

Tel.: +49 (0)911 477723-10
fbwb-fuerth@hwa-online.de

Sigrid Hülsmann, Fachreferentin
Markus Schüngel, Fachbereichsleitung



**HERE
WE
ARE**

Angebote in Nördlingen

Anmeldung und Verwaltung

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e. V.

Fort-, Weiterbildung und Beratung

Blumenstr. 3, 90762 Fürth

Tel.: +49 (0)911 477723-10

Fax: +49 (0)911 477723-30

fbwb-fuerth@hwa-online.de

www.hwa-online.de

Achtsamer Umgang mit sich selbst

Die eigene Resilienz stärken

In Kitas werden die Herausforderungen und Anforderungen immer komplexer. Somit steigt die Gefahr, die eigene Belastungsgrenze zu überschreiten und gesundheitlich Schaden zu nehmen. Die Folge sollte ein achtsamer Umgang mit sich selbst sein. Dazu gehört sowohl ein Blick auf die individuelle Situation mit den eigenen Ressourcen als auch ein Wissen über ein angemessenes Arbeits- und Zeitmanagement in Ihrer Einrichtung.

Anmerkung: siehe Seite 19 im Programmheft 2022 oder Seite 15 in diesem Heft

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	27. Oktober 2022, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	119,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 22-03

Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita

Wenn sich Kinder auffällig verhalten, dann tun sie das nicht, um uns zu ärgern. Vielmehr zeigen sie dadurch, dass sie Hilfe brauchen. Kinder senden mit ihrem Verhalten wichtige Botschaften und auch Hilferufe. Oft wissen Eltern und Erzieher*innen nicht, diese Botschaften „richtig“ zu deuten.

Anmerkung: siehe Seite 24 im Programmheft 2022 oder Seite 26 in diesem Heft

TERMINE & PREIS

SE 6 H0 4

Datum	15. November 2022, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	119,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 22-13

Praktikant*innen anleiten – Wegbegleiter*in sein

Praktikant*innen sind zukünftige Unterstützer Ihrer Einrichtung. Eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Praxisanleiter*in und Praktikant*in trägt zum Gelingen der Anleitung und zu gewinnbringenden Lernerfahrungen aller Beteiligten bei. Im Rahmen des Praktikums ist das Anleitungsgespräch von zentraler Bedeutung, denn darin reflektiert der*die Praktikant*in mit dem*der Anleiter*in als Wegbegleiter*in den beruflichen Entwicklungsweg.

Zur Unterstützung der Begleitung erfahren Sie im Seminar zahlreiche praxisnahe Instrumente sowie kreative Methoden, mit denen Sie Ihren Anleitungsprozess effektiv und abwechslungsreich gestalten können. Auf diesem Weg können Sie die Freude und Motivation auf die Anleitung entdecken.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die Rolle des Wegbegleiters, Erwartungsklä rung und Aufgabenprofil
- Ideen für die Start- und Planungsphase des Praktikums sowie für die Integration in das Team
- Gesprächsführung, wertschätzendes Feedback
- Methoden, mit denen Anleiter*innen die Begleitung meistern können
- Reflektieren und Bewerten pädagogischer Prozesse
- Ausbildungsplan und Lernfelder: von der Ausprobierphase zum zielgerichteten Handeln
- Vorstellung einer schriftlichen Orientierungshilfe für die „Neuen“

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, die Praktikant*innen anleiten (werden)

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	19. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	149,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-01

Moderation von Teamsitzungen und Elterntreffen

Pädagogische Fachkräfte und Leitungskräfte sprechen in der Kita häufig vor einer Gruppe von Zuhörern, z.B. bei Teamsitzungen oder Elterntreffen. Eine gute Vorbereitung und nützliche Methoden helfen dem/der Moderator*in, dass solche Treffen souverän, effektiv und für alle Beteiligten gewinnbringend ablaufen.

In diesem Seminar üben Sie verschiedene Techniken ein, die für eine professionelle Moderation Ihrer Teamsitzungen und Elternveranstaltungen hilfreich sind. Zudem lernen Sie praktische Umsetzungsmöglichkeiten kennen, wie Sie eine Präsentation in wenigen Schritten vorbereiten können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Techniken und Instrumente der Moderation
- Zielorientiertes Präsentieren
- Ablauf der Moderation und Präsentation
- Die Rolle des Moderierenden
- Angemessene Vorbereitung zur Moderation

ZIELGRUPPE

Leitungskräfte und pädagogische Fachkräfte/
Erzieher*innen

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH),
Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und
Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für
Modul SE 2 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 2

Datum	20. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	135,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-02



Achtsamer Umgang mit sich selbst

Die eigene Resilienz stärken

In Kitas werden die Herausforderungen und Anforderungen immer komplexer. Somit steigt die Gefahr, die eigene Belastungsgrenze zu überschreiten und gesundheitlich Schaden zu nehmen. Die Folge sollte ein achtsamer Umgang mit sich selbst sein. Dazu gehört sowohl ein Blick auf die individuelle Situation mit den eigenen Ressourcen als auch ein Wissen über ein angemessenes Arbeits- und Zeitmanagement in Ihrer Einrichtung.

Im Seminar lernen Sie, Stressfaktoren im beruflichen Alltag zu erkennen und entlastend zu reagieren. Sie erhalten nicht nur Informationen zum Thema „Stress und Resilienz“, sondern auch viele praktische Tipps, um im Alltag mit Belastungen und Problemen umzugehen und so die eigene körperliche und psychische Gesundheit zu schützen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundwissen zu Stress und Resilienz
- Tipps für den beruflichen Alltag in Stress-situationen
- Sinnvolles Arbeits- und Zeitmanagement zur Vermeidung von Überbelastung
- Eigene Ressourcen erkennen und schützen
- Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Leitungskräfte, pädagogische Fachkräfte/
Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Marion Annecke, Dipl.-Sozialpädagogin,
Supervisorin (DGSv)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für
Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	28. November 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	135,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-03

Schwierige Elterngespräche souverän führen

Der BEP beschreibt die Voraussetzungen für eine gelingende Erziehungspartnerschaft zwischen den pädagogischen Mitarbeiter*innen der Kita und den Eltern. Die Anforderungen vieler Eltern an das Bildungs- und Betreuungskonzept der Kita ändern sich jedoch stetig, nicht zuletzt aufgrund des gesellschaftlichen Wandels. Oft widersprechen sich die Ansichten der pädagogischen Mitarbeiter*innen und die Bedürfnisse bzw. Interessen der Eltern – es kommt zu unangenehmen Konflikten in Elterngesprächen.

Im Seminar haben Sie die Gelegenheit, Ihre eigene Haltung zu reflektieren und Erfahrungen mit konfliktreichen Elterngesprächen zu analysieren. Sie nehmen viele praktische Tipps mit, damit Ihnen „schwierige“ Elterngespräche künftig souverän und leicht gelingen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die Erziehungspartnerschaft
- Kommunikationstechniken für schwierige Elterngespräche
- Das Entwicklungsgespräch als Basis für eine gelingende Erziehungspartnerschaft
- Umgang mit Beschwerden

ZIELGRUPPE

Leitungskräfte und pädagogische Fachkräfte/ Erzieher*innen

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS



Datum	21. April 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	135,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-04

Leicht den Krippenalltag meistern und Tagesabläufe gestalten

Vom Morgenkreis bis zur Abholsituation: Je jünger die Kinder sind, desto besser muss der Tagesablauf strukturiert sein. Immer wiederkehrende Rituale helfen den Jüngsten bei der Orientierung und machen die Kinder selbstbewusst, selbstsicher und zufrieden – im Sinne von „Ich weiß, was kommt!“

Auch die Eltern spielen eine wichtige Rolle im Krippenalltag. Tägliche Gespräche mit den Eltern sind in der Krippe noch wichtiger als im Kindergarten. Wie hole ich die Eltern ins Boot, wenn ich etwas Besonderes beobachtet habe?

Lernen Sie in diesem Seminar, wie Sie Essen, Schlafen, Pflegen, Spielen und die Zusammenarbeit mit Eltern unter einen professionellen Hut bekommen und dabei trotzdem noch Raum für Spontaneität schaffen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Das Wichtigste über die Eingewöhnung
- Schlüsselsituationen optimal gestalten: Morgenkreis, Essenssituationen, achtsame Pflege, Schlafen, gezielte Bildungsangebote
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft täglich gestalten
- Praxiswissen durch den Austausch erweitern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	21. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	135,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-05

Spielentwicklung im Krippenalter – sich ins Leben spielen

„Wir spielten und spielten und spielten, so dass es das reine Wunder ist, dass wir uns nicht totgespielt haben.“ (Astrid Lindgren)

Junge Kinder spielen und forschen fast den ganzen Tag. Das Spielen nimmt neben der Schlafenszeit den größten Teil der Kindheit ein. Die Krippenkinder erweitern ihr Wissen über die Welt beim Spielen systematisch und ernsthaft. Gerade das Freispiel hat an Bedeutung gewonnen: Bodenzeit als wichtige Bildungszeit. Spielende Kinder sind hochtourig Lernende.

Maria Montessori hat das Spiel der Kinder mit der Arbeit der Erwachsenen verglichen: Kinder spielen sich ins Leben – müssen aber nichts „produzieren“, nichts fertigmachen, nichts leisten.

Im Seminar lernen Sie die unterschiedlichen Phasen der Spielentwicklung kennen. Sie erfahren, warum Kinder spielen und schärfen Ihren Blick für Spielschemata und Alltagsmaterialien. Durch den Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden nehmen Sie weitere neue Spielideen mit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Phasen der Spielentwicklung
- Bedeutung des Spielens für die menschliche Entwicklung
- Die wichtigsten Spielschemata im Krippenalltag
- Der Nutzen von Alltagsmaterialien fürs kindliche Spielen
- Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	26. April 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	135,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-KI 23-06

Fit für die Schule – Vorschulkinder fördern

Das erste Schuljahr ist ein ganz besonderer Abschnitt im Leben der Kinder. Dieser Übergang fordert alle Beteiligten: Kinder, Eltern, Kita und die Schule. Kinder brauchen sorgfältig geplante Übergänge, um den Einstieg in die Schule zu bewältigen. Auch der BEP beinhaltet dieses Thema.

In diesem Seminar erfahren Sie, welche Ziele der Übergang in die Schule verfolgt und wie Sie ihn in der Kita gestalten können. Nehmen Sie viele neue Ideen und praktische Tipps mit, um die Vorschulkinder in Ihrem Kindergarten bestmöglich zu fördern.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Ziele des Übergangs
- Bedeutung des Übergangs
- Bedürfnisse der Kinder
- Gemeinsame Aktionen mit Kita und Schule

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	10. Februar 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	135,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-07



Entspannung mit Kindern Was Kindern guttut

Reizüberflutung, Leistungsdruck und Freizeitstress machen schon Kindern zu schaffen. All dies zu verarbeiten, ist anstrengend, lässt Kinder unruhig und manchmal sogar aggressiv werden. Durch den gezielten Einsatz von Klängen, Geschichten und Musik wird die Wahrnehmung und das Hören oder bewusste Horchen entwickelt.

Sie erfahren in diesem Seminar, wie Sie kleine und große Kinder für Anspannung und Entspannung sensibilisieren. Sie erhalten viele Anregungen für die Entspannungsarbeit mit Kindern – von bewegt zu ruhig, von laut zu leiser, von viel zu wenig.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Einfache Körperübungen
- Geschichten, Klänge und Musik
- Spiele und Übungen zur Entspannung
- Erfahrungsaustausch mit Kolleg*innen zum eigenen Umgang mit Stress

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, dicke Socken, eine Decke oder Isomatte und (soweit vorhanden) Rhythmus- und Klangerinstrumente mit.

TERMINE & PREIS

SE 6

Datum	24. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	135,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-08

Schlagen, Beißen, Kratzen im Kita-Alltag

Souveräner Umgang mit Aggressionen und Gewalt

Als Pädagoge oder Pädagogin werden Sie immer wieder Situationen erleben, in denen Sie mit „aggressiven“ und „gewalttätigen“ Verhaltensweisen von Kindern konfrontiert sind. Oft fühlen Sie sich dann vielleicht hilflos, wütend oder auch überfordert, manchmal aber auch traurig – und Sie sind berührt hinsichtlich dieser starken Gefühlsausbrüche bei einem der Ihnen anvertrauten Kinder.

Was ist überhaupt aggressives Verhalten? Kennen Sie die Auslöser, weshalb Kinder mit einem bestimmten Verhalten reagieren? Welche Auswirkung hat dies auf Ihre Arbeit und die anderen Kinder in Ihrer Gruppe oder Klasse? Wie können Sie den betroffenen Kindern, der Gruppe und sich selbst helfen, diese herausfordernden Situationen zu meistern?

Im diesem Seminar gehen Sie all diesen Fragen nach und erarbeiten Lösungsansätze sowie Umsetzungsmöglichkeiten für Ihren pädagogischen Alltag.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Ursprung, Umgang und Ursachen von Aggressionen
- Vermittlung von grundlegenden alters- und entwicklungsangemessenen Kenntnissen und Fähigkeiten in den Bereichen Einfühlungsvermögen, Impulskontrolle, Umgang mit Ärger und Wut
- Vermittlung von gewaltpräventiven Maßnahmen zur Steigerung der sozialen und emotionalen Kompetenz bei Kindern
- Integration statt Ausgrenzung: Mobbing gegenüber aggressiven Kindern verhindern
- Professionalisierung und Sensibilisierung im Umgang mit Gefühlen
- Wie hole ich die Eltern ins Boot?

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sabine Gruber, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, Supervisorin, Trauma-Pädagogin, Mediatorin, Insoweit erfahrene Fachkraft

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

SE 6 HO 4

Datum	04. Mai 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	135,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-09

Musikinstrumente lebendig einsetzen

Ihre Kita ist mit Orff-Instrumenten gut ausgestattet? Und die liegen friedlich im „Dornröschenschlaf“? Aus diesem Seminar nehmen Sie Anregungen mit, wie Sie die Instrumente „aufwecken“ und wunderbar im Kita-Alltag beim Singen, Musizieren, Erzählen und Erfinden von Klanggeschichten einsetzen können. Sie lernen, Instrumente selbst zu bauen und sie im Kita-Alltag vielseitig zu bespielen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Gezielter und lustbetonter Einsatz von Orff-Instrumenten
- Kreativer und phantasievoller Einsatz der Instrumente
- Ganzheitliche Förderung der kindlichen Entwicklung durch Musik – Sprache – Bewegung
- Ein Klanginstrument selber bauen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99) und HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie drei Instrumente, Wollreste, eine Nadel und eine Schere mit.

TERMINE & PREIS

KP 2 HO 6

Datum	19. Juni 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	138,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-10



Van Goghs 'Sonnenblumen' zum Klingen bringen

Kreative und bewegte Klanggeschichten aus Bildern berühmter Maler gestalten

Kunst, Musik und Bewegung fördern gleichermaßen die Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeit des Kindes. In diesem Seminar erwarten Sie spannende Begegnungen mit Kunst sowie mit Tönen, Klängen und Geräuschen.

Bilder wie van Goghs „Sonnenblumen“ und „Sternennacht“ oder die „bunten Häuser“ von Hundertwasser und Rizzi inspirieren Kinder – durch ihre Farben und ihre Aussagen. Sie lernen berühmte Kunstwerke und deren Geschichte kennen und erarbeiten Möglichkeiten für eine altersgerechte Umsetzung der gestalterischen Kreativität im Kita-Alltag. Dabei entstehen schöpferische und bewegte Klanggeschichten, Tänze, Lieder, Projekte oder sogar eigene Kompositionen mit vielen sprachlichen Anregungen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Geschichten und Aussagen berühmter Kunstwerke
- Förderung des künstlerischen Prozesses
- Förderung der sinnlichen Wahrnehmungsfähigkeit
- Sprachförderung, Erweiterung des Wortschatzes
- Freude an der musikalischen Auseinandersetzung entwickeln

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99) und HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte mitbringen: Taschenlampe, Schuhkarton, Tonpapierreste, Wollreste, Klebstoff, Schere, Filzstifte

TERMINE & PREIS

KP 2 HO 6

Datum	20. Juni 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	138,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-11



Bewegte Bilderbücher

Geschichten lebendig werden lassen

Sie wollen Bilderbücher nicht nur anschauen und vorlesen, sondern mit allen Sinnen lebendig werden lassen? Schließlich soll die Handlung der Geschichte für das Kind ein intensives Erlebnis sein, das es berührt und sprichwörtlich „bewegt“.

In diesem Seminar erschließen Sie Bilderbücher, wie beispielsweise „Gute Nacht, Gorilla“, „Das sehr unfreundliche Krokodil“ oder „Tanzen können auch die Steine“, in Form von Bewegungsspielen, Liedern, Tänzen, Spielideen aus der Psychomotorik und Rhythmik, mit Entspannungsübungen, mit Sinnesübungen aus der Montessori-Pädagogik, mit Instrumenten und verschiedenen Materialien. Nehmen Sie viele Ideen und praktische Anregungen für Kinder von 2 bis 8 Jahren mit in Ihre Einrichtung und setzen Sie die vorgestellten Spielideen auf vielfältige Weise in Ihrem Alltag ein.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Theorie-Input und praktische Gestaltungsmöglichkeiten
- Welche organisatorischen Bedingungen sind nötig?
- Eigene Ideen für das „Lieblingsbilderbuch“ entwickeln und die Umsetzung planen
- Förderschwerpunkte: Körper- und Raumwahrnehmung, Instrumentenkunde, Sprache, Sozialverhalten, Kreativität, kulturelle Vielfalt, planungsorientiertes, strukturiertes Handeln
- Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99) und HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte mitbringen: Ihr Lieblingsbilderbuch, Decke/Handtuch, Taschenlampe, Stein (mit Wiedererkennungswert)

TERMINE & PREIS

KP 2 HO 6

Datum	23. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	138,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	N6-Ki 23-12

Bewegte Weihnachtszeit

Frühzeitig vor Beginn der Advents- und Weihnachtszeit erarbeiten Sie gemeinsam mit den anderen Teilnehmer*innen weihnachtliche Geschichten, Lieder und Verse mit viel Musik, Bewegung und Spaß. Die Aktionen und Übungen sprechen alle Sinne an. Sie lernen hierbei, eine bunte Vielfalt an Materialien und Instrumenten zu verwenden. Der Tag ist gefüllt mit ruhigen und besinnlichen, aber auch mit lustigen und munteren Ideen für diese besonders aufregende Zeit.

Nehmen Sie einen Koffer voller Anregungen und Prinzipien aus der Rhythmik, Psychomotorik, Orff'schen Musikerziehung und der Montessori-Pädagogik mit, um die Weihnachtszeit Ihrer Einrichtung bewegt zu gestalten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wahrnehmungsspiele mit weihnachtlichen Materialien
- Sinnesübungen mit weihnachtlichen Materialien
- Bewegungsspiele
- Klanggeschichten
- Lieder/Verse mit Instrumenten begleiten
- Entspannungsübungen
- Tänze

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99) und HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte mitbringen: Decke oder großes Handtuch

TERMINE & PREIS

KP 2 HO 6

Datum	24. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	138,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	N6-Ki 23-13



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita

Wenn sich Kinder auffällig verhalten, dann tun sie das nicht, um uns zu ärgern. Vielmehr zeigen sie dadurch, dass sie Hilfe brauchen. Kinder senden mit ihrem Verhalten wichtige Botschaften und auch Hilferufe. Oft wissen Eltern und Erzieher*innen nicht, diese Botschaften „richtig“ zu deuten.

Im Seminar lernen Sie, die Symptome verschiedener Auffälligkeiten, wie beispielsweise gehemmtes Verhalten, Daumenlutschen und Nägelbeißen, Aggressionen, überängstliches Verhalten oder kindliches Einnässen, zu verstehen. Zudem erarbeiten Sie hilfreiche Handlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für die Kita.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Symptome verschiedener Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern verstehen
- Faktoren für auffälliges Verhalten
- Unterstützungsmöglichkeiten für auffällige Kinder
- Einschätzungshilfen zum Erkennen auffälligen Verhaltens
- Pädagogische Handlungsmöglichkeiten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Karlheinz Schramm, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), ehem. stellv. Direktor einer Fachakademie für Sozialpädagogik, Fachbuchautor

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie „Problemsituationen“ aus Ihrer Praxis mit, damit wir anhand der konkreten Situationen mögliches pädagogisches Handeln erörtern können.

TERMINE & PREIS

SE 6 HO 4

Datum	14. November 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Jugendgästehaus Nördlingen, Bleichgraben 3a, 86720 Nördlingen
Kosten	135,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Nö-Ki 23-14



**HERE
WE
CARE**

Angebote in Fürth

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e. V.
Fort-, Weiterbildung und Beratung
Blumenstr. 3, 90762 Fürth
Tel.: +49 (0)911 477723-10
Fax: +49 (0)911 477723-30
fbwb-fuerth@hwa-online.de
www.hwa-online.de

Inhouse-Fortbildungen für Ihr Team

Maßgeschneiderte Inhouse-/Teamfortbildungen

Unser aktuelles Fortbildungsprogramm in Fürth steht Ihrer Einrichtung auch in Form von Inhouse-Veranstaltungen zur Verfügung. Die gewünschten Themen aus unseren Seminaren oder Lehrgängen passen wir nach Ihren Vorgaben an – oder entwickeln wir neu – und führen dies als Inhouse-/Team-Fortbildung bei Ihnen vor Ort durch.

Dabei profitieren Sie von unserem Team aus erfahrenen Referent*innen, die mit ihren jeweiligen Professionen und Zusatzqualifikationen auch Beratungskompetenzen zur Verfügung stellen.

Alle Inhalte stimmen wir mit Ihnen auf Ihre individuellen Fragestellungen, Anforderungen und Wünsche ab. Für eine hohe Wirksamkeit in der Umsetzung empfehlen wir vor allem Teamfortbildungen im Umfang von ein bis zwei Tagen.

Nutzen Sie unsere Kompetenzen direkt bei Ihnen vor Ort und buchen Sie bedarfsgerechte und einrichtungsspezifische Inhouse-Fortbildungen, um Ihre Kita und Ihre Mitarbeiter*innen qualitativ weiterzuentwickeln sowie Ihre Fachkräfte zu binden.

EINE AUSWAHL AUS UNSEREN THEMEN:

- Teamentwicklung
- Förderung der Resilienz und Gesundheit im Team
- Praktikantenanleitung/-begleitung
- Kinderschutzkonzept – beispielsweise mit einem Fokus auf Sexualpädagogik oder „Gewalt unter Kindern“
- Die Konzeption der Einrichtung weiterentwickeln
- Partizipation und Beschwerdeverfahren
- Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen
- ... und vieles mehr

Fragen Sie uns an! Gerne erstellen wir Ihnen ein spezielles Angebot.

Kontakt Bayern Nord

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.

Tel.: +49 (0)911 477723-10
fbwb-fuerth@hwa-online.de

Ihre Ansprechpartner*innen:
Sigrid Hülsmann, Fachreferentin
Markus Schüngel, Fachbereichsleitung

Auf einen Blick Seminar- und Lehrgangsangebot im Herbst 2022

Bei den Seminaren und Lehrgängen im 2. Halbjahr 2022 sind noch Plätze frei. Sie haben die Möglichkeit, sich per Post, per Fax oder über unsere Webportale für Lehrgänge und für Seminare anzumelden. Weitere Informationen finden Sie auf der genannten Seite im Programmheft 2022 oder unter www.hwa-online.de.

STANDORT FÜRTH

		Seite im Heft 2022	
	10.+11.10.2022	Elterngespräche lösungsorientiert führen – Chancen für eine gelungene Erziehungspartnerschaft (NEUER TERMIN)	43
	13.10.2022	Mobbing im Hort erkennen und angemessen handeln	55
	14.10.2022	Praktikant*innen anleiten – Wegbegleiter*in sein	37
Okt	17.10.2022	Momente der Stille – Achtsamkeit und Wahrnehmungsförderung für Schulkinder	55
	18.10.2022	Die Entwicklungstabelle von Kuno Beller. Wahrnehmen – Erkennen – Fördern	48
	19.10.2022	Eltern von Kindern unter 3 Jahren brauchen mehr!	49
	24.10.2022	Führungs-Kompetenzen in Kitas (Start Zertifikats-Lehrgang, Kompetenzbereich A)	30
	27.10.2022	Die Stimme im Kita-Alltag schonen und selbstbewusst einsetzen	40
	10.11.2022	Achtsam und gelassen durch den (Arbeits-)Alltag	40
	11.11.2022	Die Kunst, freundlich ‚Nein‘ zu sagen (NEUER TERMIN)	38
Nov	14.11.2022	Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita	62
	15.11.2022	Schulkinder bei den Hausaufgaben gezielt begleiten	56
	23.11.2022	Windelfrei ohne Stress in der Krippe	49
	24.11.2022	Kind-Kind-Konflikte und Kind-Kind-Kontakte im Krippenalter	50

Elterngespräche lösungsorientiert führen

Chancen für eine gelungene Erziehungspartnerschaft

Um das Kind in seiner Entwicklung positiv zu unterstützen, arbeiten dessen Eltern und die Fachkräfte intensiv zusammen. Dabei spielen Elterngespräche sowie gelingende Beziehungen von und zu den Eltern eine zentrale Rolle.

In diesem zweitägigen Seminar lernen Sie, die verschiedenen Formen von Elterngesprächen mit ihrem Nutzen zu unterscheiden. Dies ermöglicht Ihnen, die Gesprächsstrukturen und -abläufe besser zu verstehen und zu gestalten. Nehmen Sie einen Koffer voller Methoden mit, um Elterngespräche gezielt vorzubereiten und durchzuführen. Nutzen Sie die Möglichkeit zum kollegialen Austausch und lernen Sie dabei die Methode der kollegialen Beratung kennen und anzuwenden.

Anmerkung: siehe Seite 43 im Programmheft 2022 oder Seite 48 in diesem Heft

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5 HO 4

Datum	10. und 11. Oktober 2022, 09:00 – 16:15 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	229,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 22-14

Die Kunst, freundlich ‚Nein‘ zu sagen

Fällt es Ihnen auch schwer, eine Aufforderung oder eine Bitte abzulehnen? Schließlich möchten Sie nicht als unhöflich und unprofessionell erscheinen und Hilfsbereitschaft zeigen. Sie wissen aber auch, dass ein vorschnelles „Ja“ unangenehme Stress- und Überforderungssituationen nach sich ziehen kann. In diesem Seminar lernen Sie, freundlich und verbindlich „Nein“ zu sagen, ohne die Gefühle anderer Menschen zu verletzen.

Anmerkung: siehe Seite 38 im Programmheft 2022 oder Seite 44 in diesem Heft

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	11. November 2022, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	119,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 22-04

Zertifizierte Kita-Leitung

Sie möchten sich beruflich weiterentwickeln und mehr Verantwortung in einer Führungsposition übernehmen? Dann sind diese Lehrgänge für Sie eine passgenaue Weiterbildung, denn für eine Führungsposition braucht es mehr als pädagogische Fachkenntnisse und Berufserfahrung: Wer eine Kindertageseinrichtung erfolgreich leiten möchte, benötigt sowohl Managementwissen als auch Führungskompetenzen.

Während „Management“ vor allem die organisatorischen und institutionellen Aspekte der Leitung bezeichnet (Kompetenzbereich B), bezieht sich „Führung“ auf sozial-kommunikative Kompetenzen (Kompetenzbereich A). Dabei spielt die eigene Persönlichkeit eine bedeutende Rolle.

Näheres zu den beiden Kompetenzbereichen erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

FORMAT

Präsenz-Seminartage, bei Lockdown online.
NEU: Zusätzliche Angebote für selbstbestimmtes Lernen und Üben zwischen den Seminarterminen

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Staatliche Anerkennung als pädagogische Fachkraft nach § 16 (2) AVBayKiBiG und mindestens ein Jahr Berufserfahrung als Fachkraft in Kitas

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter Leitungsposition

ABSCHLUSS

Zertifikat der Hans-Weinberger-Akademie (HWA) für jeden Kompetenzbereich

ANMERKUNG

Wir empfehlen, zuerst Teil A und anschließend Teil B zu absolvieren, keinesfalls beide Teile gleichzeitig.

ZERTIFIZIERTE KITA-LEITUNG

Kompetenzbereich A

Führungs-Kompetenzen in Kitas

Zertifikats-Lehrgang
10 Seminartage mit 80 UE
Zusätzliche Lernangebote

Kompetenzbereich B

Management-Kompetenzen in Kitas

Zertifikats-Lehrgang
16 Seminartage mit 128 UE
Zusätzliche Lernangebote

Für den Abschluss beider Lehrgänge (Kompetenzbereiche A und B) erhalten Sie eine zusätzliche Urkunde als „**Zertifizierte Kita-Leitung (HWA)**“.

Führungs-Kompetenzen in Kitas (Zertifikats-Lehrgang, Kompetenzbereich A)

Der inhaltliche Schwerpunkt dieses Lehrgangs liegt in der Personalführung und der Interaktion zwischen den Beteiligten: Führungskraft, Mitarbeiter*in und Team. Als Teilnehmer*in erfahren Sie Unterstützung sowohl bei der Entwicklung eines innovativen Führungsverständnisses als auch hinsichtlich einer stabilen Führungspersönlichkeit.

Sie lernen, Ihre eigene Führungskompetenz zu reflektieren und auf der Basis dieser Erkenntnisse Ihre Rolle und Ihre Kompetenzen als Führungskraft weiterzuentwickeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wertschätzende, gewaltfreie Kommunikation
- Reflexion des eigenen Führungsverständnisses und der Führungsrolle
- Selbst- und Zeitmanagement
- Mitarbeitergespräche führen
- Teamentwicklung, Teambesprechungen
- Gezielt moderieren und präsentieren
- Konflikte erkennen und bearbeiten
- Abschlusstag: Präsentation und Reflexion angewandter Inhalte

ANMERKUNGEN

- Wir empfehlen, zuerst Teil A und anschließend Teil B zu absolvieren, keinesfalls beide Teile gleichzeitig.
- Bei gleichzeitiger Buchung beider Lehrgänge (Kompetenzbereich A und B) erhalten Sie auf den Preis des späteren Lehrgangs einen Rabatt von 300,- €.
- Wir akzeptieren Ratenzahlung.
- Bitte fordern Sie die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen inkl. Terminübersicht bei uns an.

ABSCHLUSS

Zertifikat „Führungs-Kompetenzen in Kitas“. Für den Abschluss beider Lehrgänge (Kompetenzbereiche A und B) erhalten Sie eine zusätzliche Urkunde als „Zertifizierte Kita-Leitung (HWA)“.

TERMINE & PREIS

Datum	Start 2022: 24. Oktober 2022 – 31. März 2023 Start 2023: 07. November 2023 – 11. April 2024
Dauer/Umfang	10 Tage à 8 UE, jeweils 09:00 – 16:15 Uhr
Lehrgangsort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	Start 2022: 1.295,- €, inkl. Seminarunterlagen, Imbiss/Getränke Start 2023: 1.395,- €, inkl. Seminarunterlagen, Imbiss/Getränke
Lehrgangs-Nr.	Start 2022: Kita-FK 22-10 Fü Start 2023: Kita-FK 23-11 Fü

Management-Kompetenzen in Kitas (Zertifikats-Lehrgang, Kompetenzbereich B)

Die pädagogischen, finanziellen und personellen Rahmenbedingungen für Kitas haben sich stark verändert. Eine Einrichtungsleitung muss zunehmend mehr Personalplanungs- und Verwaltungsaufgaben übernehmen. Sie ist zudem für viele andere Aufgaben verantwortlich, z.B. für die Konzept- und Qualitätsentwicklung, die Außendarstellung der Kita oder die Einhaltung rechtlicher Vorschriften. Sie erhalten in diesem Lehrgang personal- und betriebswirtschaftliche Kenntnisse und entwickeln ein ökonomisches Verständnis, um Ihre Leitungsaufgaben sicher, gekonnt und mit Freude zu bewältigen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Personalmanagement
- Finanzierung der Kita nach AVBayKiBiG
- Konzeptionsentwicklung
- Change-Management
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement
- Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
- Rechtliche Grundlagen für die Kita-Leitung
- Abschlusstag:
Präsentation der Abschlussarbeit

ANMERKUNGEN

- Wir empfehlen, zuerst Teil A und anschließend Teil B zu absolvieren, keinesfalls beide Teile gleichzeitig.
- Bei gleichzeitiger Buchung beider Lehrgänge (Kompetenzbereich A und B) erhalten Sie auf den Preis des späteren Lehrgangs einen Rabatt von 300,- €.
- Wir akzeptieren Ratenzahlung.
- Bitte fordern Sie die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen inkl. Terminübersicht bei uns an.

ABSCHLUSS

Zertifikat „Management-Kompetenzen in Kitas“. Für den Abschluss beider Lehrgänge (Kompetenzbereiche A und B) erhalten Sie eine zusätzliche Urkunde als „Zertifizierte Kita-Leitung (HWA)“.

TERMINE & PREIS

Datum	Start 2023: 16. Mai 2023 – 18. Juli 2024 Start 2024: Mai 2024 – Juli 2025
Dauer/Umfang	16 Tage à 8 UE, jeweils 09:00 – 16:15 Uhr
Lehrgangsort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	Start 2023: 1.895,- €, inkl. Seminarunterlagen, Imbiss/Getränke Start 2024: 2.095,- €, inkl. Seminarunterlagen, Imbiss/Getränke
Lehrgangs-Nr.	Start 2023: Kita-MK 23-05 FÜ Start 2024: Kita-MK 24-05 FÜ

Fit für Kinder unter 3 Jahren

Zertifikats-Lehrgang für die qualifizierte Arbeit mit Kindern von 0 bis 3 Jahren

Die Arbeit mit Kindern unter drei Jahren ist eine spannende und bereichernde Aufgabe, aber auch eine große Herausforderung, denn sie erfordert spezielles pädagogisches Wissen und Feinfühligkeit. Kinder im Krippenalter haben ganz andere Bedürfnisse und Kompetenzen als Kindergartenkinder. Nie mehr lernt ein Mensch so viel wie in den ersten drei Lebensjahren. Deswegen ist die Auseinandersetzung mit der kindlichen Entwicklung die Basis einer zeitgemäßen Krippenpädagogik.

In diesem Zertifikats-Lehrgang erarbeiten Sie sich das Wissen und die Kompetenzen, die Sie für eine qualitativ hochwertige Arbeit mit Kindern unter drei Jahren benötigen. Sie nehmen konkrete praktische Anregungen für Ihre Arbeit in Krippen und altersgemischten Gruppen mit. Die Weiterbildung enthält eine halbtägige Hospitation in einer Krippe und endet mit der Vergabe des Zertifikats.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Entwicklungsschritte im Baby- und Kleinkindalter
- Neue Erkenntnisse aus der Hirnforschung
- Erziehung zur Selbständigkeit und Partizipation
- Bildungsräume in der Krippe und im Kindergarten
- Spielangebote und Raumgestaltung
- Bindung und Bildung
- Das Münchener und Berliner Eingewöhnungsmodell
- Beobachtung und Dokumentation
- Die Zusammenarbeit mit Eltern
- Erfahrungsaustausch und Reflexion der Praxis

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

ABSCHLUSS

Zertifikat nach einer gemeinsamen Präsentation erster Umsetzungsschritte in die Praxis

ANMERKUNG

Bitte fordern Sie die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen inkl. Terminübersicht bei uns an. Wir akzeptieren Ratenzahlung.

TERMINE & PREIS

Datum	23. Oktober 2023 – 17. April 2024
Dauer/Umfang	10 Tage à 8 UE, jeweils 09:00 – 16:15 Uhr
Lehrgangsort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	1.195,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Lehrgangs-Nr.	U3 23-10 Fü



Qualifizierte*r Schulkind- und Hortpädagog*in Zertifikats-Lehrgang in sechs Modulen

Durch den gesetzlichen Anspruch auf Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern steigt die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften in allen Formen der Schulkindebetreuung. Um den besonderen Anforderungen in diesem Bereich als pädagogische Fachkraft gerecht zu werden, sind spezielle Fach- und Methodenkenntnisse für die Bildung, Erziehung und Betreuung der 6- bis 12-jährigen Kinder nötig.

Mithilfe des breiten Themenspektrums aus diesem modularen Zertifikatslehrgang erwerben Sie vielfältige Kompetenzen in der Schulkind- und Hortpädagogik. Die Seminarthemen für die 6 Module des Lehrgangs finden Sie in unserem Fortbildungsprogramm bzw. im Online-Portal. Sie können hier – ganz nach Ihrem individuellen Bedarf – ein für Sie passendes Qualifizierungspaket zusammenstellen.

Um das Zertifikat als QUALIFIZIERTE*R SCHULKIND- UND HORTPÄDAGOG*IN zu erwerben, belegen Sie einzelne Seminare im Gesamtvolumen von 80 Unterrichtseinheiten (UE) aus den u. g. 6 Modulen. Für jedes Modul ist der Mindestumfang an UE unten genannt. Eine abschließende, von Ihnen erstellte, 15- bis 20-minütige Präsentation eines Praxisfalls führt Sie zum Zertifikat.

IHR VORTEIL: Sie wählen die Seminare, die für Ihren beruflichen Alltag am besten geeignet sind. Vom ersten Seminartag bis zur Abschlusspräsentation haben Sie bis zu vier Jahre Zeit, um daraus Ihren Zertifikats-Lehrgang zu gestalten.

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte und Fachkräfte mit besonderer Qualifikation in Kindertageseinrichtungen

ABSCHLUSS

Zertifikat als „Qualifizierte Schulkind- und Hortpädagogin“ bzw. „Qualifizierter Schulkind- und Hortpädagoge“

ANMERKUNG

Bitte fordern Sie die ausführlichen Informationsunterlagen und eine detaillierte Seminarübersicht bei uns an. Diese stehen Ihnen auch unter www.hwa-online.de zum Download zur Verfügung.

Sie können sich bereits im Sekretariat (siehe Seite 27) zur Präsentation anmelden, wenn Ihnen noch ein Seminar fehlt. Für weitere Informationen bestellen Sie bitte unser Hinweisblatt zur Präsentation im Sekretariat.



MODULE

Die geeigneten Seminare für die Module HO 1 bis HO 6 finden Sie in dieser Programmheft mit dunkelgrünen Markierungen.

<p>Modul HO 1: Entwicklungspsychologie 6 bis 12 Jahre (Pflicht-Seminar, siehe S. 224)</p> <p>Umfang: 8 UE</p>	<p>Modul HO 2: Kooperation Schule und Hort (Pflicht-Seminar, siehe S. 222)</p> <p>Umfang: 8 UE</p>	<p>Modul HO 3: Bildungs- und Erziehungspartnerschaft gestalten (Seminarauswahl)</p> <p>Umfang: 8 UE</p>
HO 1	HO 2	HO 3
<p>Modul HO 4: Besondere Bedarfe der 6- bis 12-jährigen Schulkinder (Seminarauswahl)</p> <p>Umfang: 16 UE</p>	<p>Modul HO 5: Bezugsort Schule: Lernen und Hausaufgaben (Seminarauswahl)</p> <p>Umfang: 16 UE</p>	<p>Modul HO 6: Hort-Alltag meistern und Freizeit gestalten (Seminarauswahl)</p> <p>Umfang 24 UE</p>
HO 4	HO 5	HO 6

ABSCHLUSSPRÄSENTATION FÜR DAS ZERTIFIKAT

Datum	Individueller Termin nach rechtzeitiger Anmeldung/Vereinbarung
Dauer/Umfang	Präsentation 15-20 Minuten, inkl. Vorbereitung und Zertifikatsübergabe ca. 45 Minuten
Lehrgangsort	Hans-Weinberger-Akademie, Blumenstr. 3, 90762 Fürth – oder online nach Absprache
Kosten	159,- €, inkl. Telefonat mit einer Fachreferentin der HWA zur Vorbereitung auf das Abschlusskolloquium
Lehrgangs-Nr.	HO 23 FÜ

Die stellvertretende Leitung

Als stellvertretende Leitung haben Sie eine verantwortungsvolle Position in Ihrer Einrichtung. Durch die vielfältigen Ansprüche, die an Sie gestellt werden und durch die unterschiedlichen Rollen, die Sie innerhalb der Einrichtung einnehmen, gleicht es oft einem Spagat, die entsprechende Balance zwischen Führung und Ihren pädagogischen Aufgaben zu halten.

In diesem Seminar erhalten Sie nicht nur fundiertes Wissen in Bezug auf ein konstruktives Miteinander, sondern Sie nehmen auch Strategien mit, wie ein solches Miteinander gelingen kann.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Reflexion der eigenen Rollen und Haltung
- Rollenvielfalt im Team erkennen
- Führungs- und Fachwissen erwerben
- Lösungsideen durch kollegiale Beratung entwickeln
- Methoden und Inputs, um den eigenen Erfahrungsschatz zu erweitern
- Methoden zur Motivation und Bindung von Mitarbeiter*innen
- Impulse für Teamentwicklung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter stellvertretender Leitung

REFERENT*INNEN

- Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin
- René Rosenzweig, M.Sc. Sozialmanagement, Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	09. und 10. Mai 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	275,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-01

Ich schaffe das! – Neu in der Leitungsrolle

Kompaktseminar für neue und angehende Kita-Leitungen

Sie sind erst seit wenigen Monaten als Kita-Leitung tätig bzw. Sie werden in Kürze erstmals die Leitung übernehmen. In dieser Rolle werden Ihnen neue Aufgaben und Verantwortlichkeiten übertragen, zugleich erhalten Sie neue Gestaltungsmöglichkeiten und Befugnisse.

Um als Führungskraft „im Quadrat der Erwartungen“ von den verschiedenen Seiten bestehen zu können, ist es wichtig, die Orientierung zu behalten und einen eigenen authentischen Stil zu entwickeln. Dieses Seminar soll dazu beitragen und Ihnen als „Leuchtturm“ dienen.

In der Seminargruppe erarbeiten Sie sich neue Erkenntnisse, wie Sie Ihre Leitungsrolle zunehmend souveräner und professioneller gestalten können und eventuelle Unsicherheiten ablegen. Aus den ersten beiden Tagen nehmen Sie eine Vielzahl an nützlichen Kenntnissen, Methoden und Führungstechniken mit, die Sie in Ihrem Kita-Alltag bis zum dritten Seminartag ausprobieren. Der letzte Tag dient der Reflexion und dem Austausch der zwischenzeitlich gemachten Erfahrungen, der inhaltlichen Vertiefung einzelner Themen und der moderierten kollegialen Beratung.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Rollenwechsel in die Leitung: Welche Aufgaben, Befugnisse und Verantwortungen gehören dazu?
- Was verstehe ich unter „Führung“?
- Die Leitung im „Quadrat der Erwartungen“: Selbstmanagement und Abgrenzung, um die eigenen Ressourcen zielgerichtet und schonend einzusetzen
- Personalführung: Grundlagen der wertschätzenden Kommunikation mit Mitarbeiter*innen einüben
- Die Zusammenarbeit und Veränderungen im Team souverän managen, Führung wahrnehmen
- Konflikte im Team oder mit Eltern lösen: Basics des Konfliktmanagements
- Reflexion der eigenen Erfahrungen
- Moderierter Lern- und Erfahrungsaustausch
- Kollegiale Beratung (auch als Methode fürs eigene Team)
- Neue Impulse zur Vertiefung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in neuer oder angehender Leitungsfunktion

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	18./19. Juli 2023 und 05. Oktober 2023, jeweils 09:00 – 16:15 Uhr (3 Tage à 8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	410,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-02

Praktikant*innen anleiten – Wegbegleiter*in sein

Praktikant*innen sind zukünftige Unterstützer Ihrer Einrichtung. Eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Praxisanleiter*in und Praktikant*in trägt zum Gelingen der Anleitung und zu gewinnbringenden Lernerfahrungen aller Beteiligten bei. Im Rahmen des Praktikums ist das Anleitungsgespräch von zentraler Bedeutung, denn darin reflektiert der*die Praktikant*in mit dem*der Anleiter*in als Wegbegleiter*in den beruflichen Entwicklungsweg.

Zur Unterstützung der Begleitung erfahren Sie im Seminar zahlreiche praxisnahe Instrumente sowie kreative Methoden, mit denen Sie Ihren Anleitungsprozess effektiv und abwechslungsreich gestalten können. Auf diesem Weg können Sie die Freude und Motivation auf die Anleitung entdecken.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die Rolle des Wegbegleiters, Erwartungsklärung und Aufgabenprofil
- Ideen für die Start- und Planungsphase des Praktikums sowie für die Integration in das Team
- Gesprächsführung, wertschätzendes Feedback
- Methoden, mit denen Anleiter*innen die Begleitung meistern können
- Reflektieren und Bewerten pädagogischer Prozesse
- Ausbildungsplan und Lernfelder: von der Ausprobierphase zum zielgerichteten Handeln
- Vorstellung einer schriftlichen Orientierungshilfe für die „Neuen“

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, die Praktikant*innen anleiten (werden)

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	10. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	144,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-03

Stark im Berufsalltag – Resilienz für Fachkräfte stärken

Der Berufsalltag ist sehr anspruchsvoll, gespickt mit den verschiedensten Aufgaben und Anforderungen, bei denen man schnell in Stress geraten kann. Indem Fachkräfte ihre eigene Resilienz (= psychische Widerstandskraft) trainieren, stärken sie zugleich auch die Resilienz der ihnen anvertrauten Kinder.

In diesem Seminar erhalten Sie über praktische Beispiele einen leichten Zugang zum Thema „Resilienz“. Eine Selbsteinschätzung in den sieben Bereichen der Resilienz mit daraus abgeleiteten Handlungsstrategien für den Alltag helfen Ihnen, die eigene Resilienz nachhaltig zu stärken. Sie erarbeiten sich ein fundiertes Fachwissen zu dem Thema und nehmen anregende Handlungstipps für Ihren anspruchsvollen Berufsalltag mit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Input: Was ist Resilienz?
- Optimismus als Schlüssel zum resilienten Leben
- Entscheidung zur Gelassenheit
- Alltagsanregungen zur Lösungsorientierung
- Selbstverantwortung übernehmen
- Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sabine Gruber, Erzieherin, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, Sozialfachwirtin, Supervisorin, Mediatorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	30. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-04

Witzig, spritzig und doch nicht hitzig Gesprächssituationen souverän meistern

Kennen Sie Gesprächssituationen, in denen Sie nicht wissen, was Sie sagen sollen? Oder Sie denken, Sie müssen sich rechtfertigen? Dabei gibt es viele Möglichkeiten zu reagieren – kommunikative Varianten, die witzig, spritzig und doch nicht hitzig sind und die Sie in diesem Seminar einüben. Sie können zum Beispiel mit einer Frage antworten oder humorvoll damit umgehen, um dem Gespräch die Dramatik zu nehmen. Außerdem üben wir, wie Sie es schaffen, ruhig zu bleiben, wenn Sie persönlich verbal angegriffen werden.

So lernen Sie in diesem Seminar, situationsspezifisch mit geeigneten und effektiven Gesprächstechniken zu reagieren und dabei ein gutes Gefühl zu haben.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wie unsere innere Einstellung dazu beiträgt, dass Gespräche gelingen
- Wertschätzende und lösungsorientierte Gesprächstechniken
- Wer fragt, der führt – verschiedene Fragearten für diverse Anlässe
- Einsatz von Humor, um den Blickwinkel zu verändern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Ascherl, Kommunikationstrainerin (DVNLP), Systemischer Coach (ECA), Grundausbildung in gewaltfreier Kommunikation

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 3 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 3

Datum	25. April 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-05



Ich coache mich in eigener Sache

Zeit für Selbstfürsorge und Achtsamkeit

Als pädagogische*r Mitarbeiter*in in einer Kita sind Sie oft hohen Belastungen ausgesetzt und meistern ganz selbstverständlich jeden Tag viele Herausforderungen. Nun ist es Zeit, dass Sie innehalten und sich der Selbstfürsorge zuwenden.

Aus dem Seminar nehmen Sie viele Anregungen mit, sich ressourcenorientiert selbst zu coachen. Erkennen Sie Ihre Stärken, Fähigkeiten und Grenzen, betrachten Sie Ihre berufliche Situation aus unterschiedlichen Perspektiven und suchen Sie nach Lösungs- und Veränderungsmöglichkeiten. Selbstcoaching stärkt Ihr Selbstwertgefühl und unterstützt Sie, sorgsam mit sich und anderen Menschen umzugehen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Auseinandersetzung mit der eigenen beruflichen Rolle
- Leicht umsetzbare Körperübungen für schwierige Situationen
- Ressourcenpool erarbeiten
- Erkennen der „inneren Antreiber“

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gabriele Heller, Erzieherin, Supervisorin und Coach

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	22. Juni 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-06



Die Kunst, freundlich ‚Nein‘ zu sagen

Fällt es Ihnen auch schwer, eine Aufforderung oder eine Bitte abzulehnen? Schließlich möchten Sie nicht als unhöflich und unprofessionell erscheinen und Hilfsbereitschaft zeigen. Sie wissen aber auch, dass ein vorschnelles „Ja“ unangenehme Stress- und Überforderungssituationen nach sich ziehen kann. In diesem Seminar lernen Sie, freundlich und verbindlich „Nein“ zu sagen, ohne die Gefühle anderer Menschen zu verletzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Nein sagen – Theorie-Input: Warum es schwerfällt, freundlich „Nein“ zu sagen
- Kommunikationsstrategie
- Freundlichkeit entwickeln
- Verantwortung dort lassen, wo sie hingehört

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Schreima, Mediatorin, Weiterbildungen in den Bereichen Supervisorin, gewaltfreie Kommunikation und NLP

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	20. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-07



Die Stimme im Kita-Alltag schonen und selbstbewusst einsetzen

Für pädagogische Mitarbeiter*innen in Kitas ist die Stimme das wichtigste Werkzeug ihres Berufs. Das wird vielen erst bewusst, wenn die Stimme nicht ganz so funktioniert, wie sie es gewohnt sind, wenn also die Stimme durch die hohe Belastung angegriffen ist oder wenn das tägliche Sprechen zur Anstrengung wird.

In diesem Seminar lernen Sie, was Ihnen ein „Viel-Sprechen“ erleichtert und wie eine gesunde Stimme und ein überzeugender Stimmklang im Beruf hilfreich sein können. Sie setzen sich mit Ihrer Stimme auseinander und lernen anhand konkreter Übungen und Methoden, Ihre Stimme zu schonen und mit gestärktem Selbst-Bewusstsein einzusetzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Zusammenhang von Haltung, Atmung und Stimme
- Physiologie, Funktion und Wirkungsfaktoren der Stimme
- Hinweise zur Gesunderhaltung der Stimme
- Übungsvorschläge für ein morgendliches Stimmtraining
- Stimmschonend in der Kita und im Team arbeiten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Julia Schleinich, Logopädin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	26. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-08

Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen

Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) ist für pädagogische Mitarbeiter*innen der Leitfaden für die Bildung und Erziehung der Kinder. Zusätzlich zu den theoretischen Grundlagen enthält der BEP für die pädagogische Arbeit viele anregende Praxisbeispiele.

In diesem Seminar lernen Sie die Inhalte des BEP im Überblick kennen und erfahren, wie Sie diese im Kita-Alltag praktisch umsetzen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen: Veränderungen in der Gesellschaft, Bild vom Kind, Ausführungsverordnung des BayKiBiG
- Bildung von Kindern bis zur Einschulung: Basiskompetenzen der Kinder
- Themenübergreifende Bildungs- und Erziehungsperspektiven: Übergänge, Mädchen und Jungen, interkulturelle Erziehung, Kinder mit Entwicklungsrisiko, Hochbegabung
- Themenbezogene Bildungs- und Erziehungsbereiche am Beispiel Informations- und Kommunikationstechnik
- Schlüsselprozesse für Bildungs- und Erziehungsqualität: Partizipation, Erziehungspartnerschaft
- Bildungs- und Erziehungsplan für 0- bis 3-Jährige
- Umsetzung in der Praxis mit Zeitmanagement

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie die aktuelle Ausgabe des BEP mit, Mitarbeiter*innen aus dem Krippenbereich bitte zusätzlich die Handreichung zum BEP von 0 bis 3 Jahren.
Für Hort-Mitarbeiter*innen bieten wir zudem ein eigenes BEP-Seminar online an, siehe Seite 225.

TERMINE & PREIS

Datum	07. und 08. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	245,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-09

Einführung in die Montessori-Pädagogik

Übungen des praktischen Lebens nach Maria Montessori

„Hilf mir, es selbst zu tun. Zeige mir, wie es geht. Tu es nicht für mich.“ (M. Montessori)

In diesem Seminar lernen Sie die Inhalte und Prinzipien der Montessori-Pädagogik kennen, um diese auf die „Übungen des praktischen Lebens“ zu übertragen.

Sie erleben, wie das Kind in seiner Selbsttätigkeit und Selbstständigkeit unterstützt werden kann und es damit den „Schlüssel zur Welt erhält“. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmer*innen erarbeiten Sie sowohl Grundübungen wie das Löffeln, Schütten und Gießen als auch Übungen aus dem Bereich „Pflege der eigenen Person“ oder „Pflege der Umgebung“. Darüber hinaus lernen Sie anhand zahlreicher Beispiele die Bewegungserziehung der Montessori-Pädagogik kennen, zu der Stille-Übungen ebenso gehören wie das „Gehen auf der Linie“.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Montessori-Pädagogik und die aktuellen Bildungs- und Erziehungsfragen
- Warum diese Übungen wichtig und zeitgemäß sind
- Integration der Montessori-Pädagogik in den Arbeitsalltag
- Eigenes Material nach Montessori-Prinzipien zum Mitnehmen gestalten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie eine Decke, Buntstifte und ein Lineal mit.

TERMINE & PREIS

Datum	26. und 27. Juni 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	249,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-10



Elterngespräche lösungsorientiert führen

Chancen für eine gelungene Erziehungspartnerschaft

Die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern ist im BEP dargestellt. Um das Kind in seiner Entwicklung positiv zu unterstützen, arbeiten dessen Eltern und die Fachkräfte intensiv zusammen. Dabei spielen Elterngespräche sowie gelingende Beziehungen von und zu den Eltern eine zentrale Rolle.

In diesem zweitägigen Seminar lernen Sie, die verschiedenen Formen von Elterngesprächen mit ihrem Nutzen zu unterscheiden. Dies ermöglicht Ihnen, die Gesprächsstrukturen und -abläufe besser zu verstehen und zu gestalten. Nehmen Sie einen Koffer voller Methoden mit, um Elterngespräche gezielt vorzubereiten und durchzuführen. Nutzen Sie die Möglichkeit zum kollegialen Austausch und lernen Sie dabei die Methode der kollegialen Beratung kennen und anzuwenden.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Formen der Elterngespräche – Chancen und Grenzen
- Vorbereitung und Durchführung der Gespräche
- Umgang mit schwierigen Situationen im Elternkontakt
- Übungen und Reflexion der eigenen Gesprächspraxis mit Eltern
- Nähe und Distanz im Elternkontakt
- Kollegiale Beratung als Methode kennenlernen und einüben
- Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5 HO 3

Datum	20. und 21. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	245,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-11

Entwicklungsgespräche professionell führen

Das Führen von Entwicklungsgesprächen mit den Eltern ist ein wichtiger Baustein in der Dokumentation von Entwicklung und Lernfortschritten. Im Mittelpunkt dieser Gespräche stehen das Kind mit seinen Themen und die gemeinsame Suche mit den Eltern nach Möglichkeiten der Unterstützung. Dabei werden vor allem die positiven Entwicklungsschritte veranschaulicht.

Im Entwicklungsgespräch suchen Fachkräfte und Eltern gemeinsam nach den Stärken des Kindes und werden so Expert*innen für das Kind.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie sich Entwicklungsgespräche von anderen Gesprächen unterscheiden, wie Sie den Schwerpunkt auf die Ressourcen statt auf die Defizite legen und nicht zuletzt, wie Sie Eltern als Erziehungspartner gewinnen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Was ist ein Entwicklungsgespräch?
- Was unterscheidet es von anderen Gesprächen?
- Wie bereite ich mich auf ein Entwicklungsgespräch vor?
- Was ist im Vorfeld zu beachten?
- Wie beziehe ich die Eltern mit ein?
- Wie könnte (m)ein Gesprächsleitfaden aussehen?
- Praktische Übungen in den Gesprächsrollen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Die beiden Seminare „Portfolioarbeit“ (siehe Seite 75) und „Entwicklungsgespräche“ bauen inhaltlich aufeinander auf. Falls Sie auch das andere Seminar besuchen möchten, bitte wir Sie, es separat zu buchen.

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5 HO 3

Datum	06. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-12

Der*die Erzieher*in als Erziehungsberater*in!?

Schwierige Elterngespräche erfolgreich führen

Eine steigende Zahl von Eltern ist in ihrer Erziehungshaltung verunsichert, obwohl jede Menge Erziehungsratgeber in Buchform oder TV-Formaten zur Verfügung stehen. Da kommt den pädagogischen Fachkräften eine besondere Bedeutung zu: Sie sollen immer häufiger Orientierung geben, werden um Unterstützung, aber auch nach „Rezepten“ gefragt.

Aus dem Seminar nehmen Sie neben Techniken der Gesprächsführung und Feinheiten der Kommunikation auch systemische Methoden mit, um die Situationen und das Verhalten von Familien besser zu verstehen und entsprechend handeln zu können. Sie nutzen Ihre bereits vorhandenen Ressourcen und erweitern diese in Hinblick auf Situationen, in denen Sie besonders gefordert sind.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Entwicklungsgespräche als Chance zur Beziehungsgestaltung
- Beobachtungen gekonnt mitteilen und „Schwieriges“ geschickt ansprechen
- Systemische Fragetechniken und Beratungsansätze
- Die Situation von Eltern in besonderen Lebenslagen
- Den nächsten Elterngesprächen mit Freude begegnen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Trainerin, Supervisorin, Familienberaterin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5 HO 3

Datum	29. November 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-13

Entwicklungspsychologie für Kinder unter 3 Jahren

In diesem Seminar erwerben Sie grundlegende Erkenntnisse der Entwicklungspsychologie für das Alter von 0 bis 3 Jahren. Insbesondere die neurowissenschaftliche Forschung hat in den letzten Jahren viele Erkenntnisse über die Entwicklung der ersten Lebensjahre zu den Beobachtungsmethoden hinzugefügt. Mithilfe dieser Theorien und Befunde, die Sie verständlich und anschaulich erfahren, können Sie sich gezielt auf die Perspektive der Kleinkinder einlassen. Die Erkenntnisse sind in den Krippenalltag übertragbar und helfen Ihnen, diesen professionell zu gestalten.

Sie sind eingeladen, im Seminar Ihre eigenen Beispiele aus Ihrem Berufsalltag einzubringen. Durch die Reflexion Ihrer Praxiserfahrungen können wir die unterschiedlichen Situationen und Kleinkinder berücksichtigen und zum Nutzen aller Teilnehmenden besprechen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Entwicklungsmeilensteine in der Altersgruppe 0 bis 3 Jahre
- Wie prägend ist die frühe Kindheit? Wie wichtig sind Sie als Bezugsperson?
- Gedächtnisentwicklung und Lernmechanismen
- Sprachentwicklung
- Spiel in der kindlichen Entwicklung
- Soziale und emotionale Kompetenzen: Entwicklung des Selbst und ein Gespür für die anderen (Selbstbewusstsein und Teamfähigkeit); kindliche Gefühlsregulation fördern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Dr. Christine Heinisch, Psychologin M.Sc., wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie der Uni Erlangen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 1 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 1

Datum	01. und 02. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	245,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-14

Beziehungsvolle Pflege in der Kinderkrippe

Die pflegerischen Aufgaben nehmen einen großen Teil der täglichen Arbeit in der Krippe in Anspruch. Sie sind Schlüsselsituationen, und vor allem Säuglinge machen während der Pflege eine Vielzahl von Erfahrungen. Dennoch erhalten gerade diese Tätigkeiten im Alltag häufig nur wenig Aufmerksamkeit, da der Fokus auf pädagogische Angebote liegt. Innerhalb der täglichen erzieherischen Tätigkeit stellt auch die Pflege einen wichtigen Bereich dar und sollte deshalb viel mehr Beachtung erfahren.

Dies ist häufig leichter gesagt als getan. Gerade in Zeiten des Personal Mangels neigen Fach- und Ergänzungskräfte dazu, diese Tätigkeiten im „Akkord“ zu erledigen.

Anhand verschiedener Praxisbeispiele versetzen Sie sich in die Situation der Kinder, um sie besser zu verstehen. Aus Ihren Erkenntnissen nehmen Sie einen Mehrwert für Ihre pädagogische Arbeit mit, wenn Sie z. B. dem Wickeln mehr Aufmerksamkeit schenken.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Achtsamkeit
- Sensitive Responsivität
- Scaffolding – Unterstützung in Lernmomenten
- Autonomie
- Praxisbeispiele

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Petra Reinfelder, Erzieherin, B.A. Social Management, Fachpädagogin für das Kleinkindalter

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	16. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-15

Alltagsschätze als Bildungsmaterialien in der Krippe

Aus dem Kita-Alltag kennen Sie das: Krippenkinder spielen gerne mit Alltagsgegenständen wie Gardinenringen oder Deckeln in unterschiedlichen Größen. Das gekaufte, pädagogisch wertvolle Spielzeug bleibt oft links liegen.

Vor allem Kinder bis 3 Jahre sind geborene Entdecker*innen und Forscher*innen und bilden sich fortwährend selbst. Im Seminar lernen Sie, diesen Prozess zu unterstützen und die Kinder dazu zu ermutigen. Sie erhalten hierzu einen Koffer voller Ideen, den Sie in der Praxis einsetzen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wissen, wie Bildung für Kinder bis 3 Jahre verstanden wird und was der BEP dazu ausführt
- Wie Spielen und kognitive Entwicklung zusammenhängen
- Heuristisches Material, entdeckendes und forschendes Lernen
- Schatzkörbe, „Inselzeit“, Übungen des täglichen Lebens, Lernwerkstätte – mit Alltagsmaterialien
- Welche Alltagsgegenstände sind für welches Kinderalter geeignet? (Achtung: 1. Lebensjahr!)
- Warum Baumärkte oft bessere Bildungsmaterialien haben als Kataloge?
- Außergewöhnliche und verrückte Materialien ausprobieren
- Neue Ideen für selbst hergestellte Spielsachen aus Alltagsmaterialien

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	20. April 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-16

Wenn Krippenkinder beißen und kratzen

Im zweiten und dritten Lebensjahr ist es bis zu einem gewissen Maße „normal“, dass Kinder beißen. Ihnen fehlen meist noch andere Ausdrucksformen, z.B. sprachliche, um Gefühle wie Frust und Wut auszudrücken. Oft ist der Auslöser ein Besitzums Konflikt: Das beliebte Spielzeug, mit dem das Kind gerade spielt, wird von einem anderen Krippenkind weggenommen – „geklaut“. Welch eine Katastrophe! Rangeleien und Schubsereien regeln die Streithähne meistens selbst und es erfordert nur geringe Begleitung seitens der Pädagog*innen. So werden soziale Kompetenzen für das spätere Leben geübt und gelernt.

Beim Beißen ist es anders: Es ist eindeutig eine körperliche Grenzüberschreitung und mithilfe der pädagogischen Mitarbeiter*innen geregelt werden. Bisswunden können lange sichtbar bleiben, sie heilen langsam und können medizinische Folgen haben, z.B. Entzündung und Narben. Eltern von betroffenen Kindern sind verunsichert und fordern oft den Ausschluss des beißenden Kindes. Die Eltern des „Beißers“ sind verzweifelt und wissen nicht, was zu tun ist. Unruhe und Verunsicherung auf allen Seiten. Im Seminar erfahren Sie praxisnah, mögliche Ursachen des Beißens zu analysieren und zu verstehen. Zudem lernen Sie Handlungsoptionen für den Umgang mit „bissigen“ Situationen kennen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Neuestes aus der Konfliktforschung bei Kindern unter drei Jahren
- Besonderheiten in der Entwicklung (Autonomiephase, Gehirnentwicklung)
- Warum beißen junge Kinder? Ursachenanalyse
- Strategien und Handlungsmöglichkeiten in der Praxis
- Eltern, Schweigepflicht, „rechtliche“ Fragen
- Fallbesprechungen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99) und Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

KP 3 SE 6

Datum	21. April 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-17

Kleine Forschende in Bewegung Krippenpädagogik bewegt gestalten

Kinder unter 3 Jahren erobern sich ihre Welt in Bewegung. Sie gehen aktiv auf Erkundungstour und erforschen alles, was ihren Weg kreuzt. Sie brauchen keine Instruktion, sondern sie brauchen attraktive Anregungen und vor allem einfühlsame Unterstützung. Mit dem Konzept des „Sustained-shared-thinking“ (eine Haltung der Fachkraft, sich dem Kind fragend zuzuwenden und gemeinsam etwas herausfinden zu wollen) verändert sich die Rolle der Fachkraft. Verbale und nonverbale Kommunikation spielen eine große Rolle, wenn es darum geht, die Kinder zu ermutigen und sie dabei – spielend, sich bewegend, forschend – zu begleiten, die Welt zu erkunden.

In diesem Seminar erfahren Sie die theoretischen Grundlagen für den Zusammenhang von Bewegung und kleinkindlichem Lernen sowie die nötigen Bedingungen für eine gelingende Gestaltung. Zudem nehmen Sie vielfältige Methoden und Tipps für die praktische Umsetzung in der Krippe mit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Krippe im Wandel
- Schatzsucher statt Fehlerfahnder
- Bewegte Lerndialoge mit Kindern
- Bedeutung von Bewegung für Kinder unter 3 Jahren
- Bewegungsentwicklung
- Bewegtes Lernen – kleine Forschende in Bewegung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Dr. Verena Popp, Fachberatung, Coaching und Qualitätsentwicklung in Kitas

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	26. April 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-18



Den Spracherwerb der Kleinsten begleiten

Die Ergebnisse der Gehirnforschung zum Spracherwerb zeigen die Notwendigkeit, ein „sprechendes Umfeld“ zu haben. Nur so können die notwendigen neuronalen Netze entstehen. Kinder sind beim Spracherwerb einerseits auf sprachlichen Input angewiesen. Andererseits ist ebenso wichtig, dass sie selbst aktiv werden, ihre Kommunikation selbst gestalten, um sich die sprachlichen Reize und Anregungen zu holen, die sie in der jeweiligen Phase ihrer Sprachentwicklung benötigen.

In diesem Seminar lernen Sie grundlegende und neue Kenntnisse des frühkindlichen Spracherwerbs kennen und wissen dadurch, diese im Krippenalltag für die Kinder professionell einzusetzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Was brauchen Kinder, um sich sprachlich zu entwickeln?
- Wie kommunizieren Kinder, bevor sie Worte verwenden können?
- Wie kann ich die Sprachentwicklung bei 0- bis 3-Jährigen unterstützen?
- Wann gelingt mir der Austausch mit den Kleinsten und was macht es manchmal schwer?
- Verlauf und Besonderheiten in der Entwicklung der Sprache von Kindern
- Welche Entwicklung ist altersentsprechend und wann sind Warnsignale zu beachten?

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Julia Schleinich, Logopädin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 1 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 1

Datum	27. April 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-KI 23-19



Leicht den Krippenalltag meistern und Tagesabläufe gestalten

Vom Morgenkreis bis zur Abholsituation: Je jünger die Kinder sind, desto besser muss der Tagesablauf strukturiert sein. Immer wiederkehrende Rituale helfen den Jüngsten bei der Orientierung und machen die Kinder selbstbewusst, selbstsicher und zufrieden im Sinne von „Ich weiß, was kommt“.

Auch die Eltern spielen eine wichtige Rolle im Krippenalltag. Tägliche Gespräche mit den Eltern sind in der Krippe noch wichtiger als im Kindergarten. Wie hole ich die Eltern ins Boot, wenn ich etwas Besonderes beobachtet habe?

Lernen Sie in diesem Seminar, wie Sie Essen, Schlafen, Pflegen, Spielen und die Zusammenarbeit mit den Eltern unter einen professionellen Hut bekommen und wie Sie dabei trotzdem noch Raum für Spontaneität schaffen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Das Wichtigste über die Eingewöhnung
- Schlüsselsituationen optimal gestalten: Morgenkreis, Essenssituationen, achtsame Pflege, Schlafen, gezielte Bildungsangebote
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft täglich gestalten
- Praxiswissen durch den Austausch erweitern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	13. November 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-20

Kind-Kind-Konflikte und Kind-Kind-Kontakte im Krippenalter

Sie kennen sicher folgende Situationen aus Ihrem Krippenalltag: Streit um das Rutschauto, Hauen, Beißen, sich schreiend auf den Boden werfen, im Sandkasten das andere Kind mit Sand bewerfen, kleine Rängeleien ...

Sie erfahren in diesem Seminar, dass diese „Taten“ auch mit der Gehirnentwicklung bzw. mit der Unreife der Hirnzentrale zusammenhängen. Auch Müdigkeit und Hunger können einen Teil dazu beitragen. Sie gewinnen Sicherheit in der Frage, welche Rolle Sie einnehmen wollen und welche Möglichkeiten der Intervention Ihnen zur Verfügung stehen (abwarten, gleich regeln, Alternativen aufzeigen ...). Der Austausch mit anderen bereichert den Seminartag.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kind-Kind-Kontakte unter drei Jahren – soziales Lernen
- Kinderkultur – Erwachsenenkultur
- Besonderheiten in der Entwicklung im Krippenalter
- Gehirnentwicklung und das „Hungermonster“ im Gehirn
- Neueste Forschungsergebnisse
- Umgang mit Beißen, Kratzen, Hauen, Streitereien ...
- Film- und Praxisbeispiele, Fallbesprechungen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99) und Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

KP 3

SE 6

Datum	14. November 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-21

Krippeneltern professionell und kompetent begleiten

Für die Zusammenarbeit mit Krippeneltern ist eine gelungene Bildungs- und Erziehungspartnerschaft besonders wichtig. Sie bildet die Grundlage, damit sich Kinder und Eltern in der Einrichtung wohlfühlen. Gerade Eltern mit sehr jungen Kindern bedürfen einer engen Begleitung durch die pädagogischen Fachkräfte.

Anhand von Praxisbeispielen erarbeiten Sie Formen der Zusammenarbeit, wichtige Aspekte für den Kontakt mit Krippeneltern sowie Grundlagen für eine gelungene Kommunikation. Im Seminar erhalten Sie einen Ideenpool für die Zusammenarbeit mit Eltern sowie einen Leitfaden für Elterngespräche.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Blick auf die Familie und deren Bedürfnisse
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft
- Formen der Zusammenarbeit
- Leitfaden für Elterngespräche

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Petra Reinfelder, Erzieherin, B.A. Social Management, Fachpädagogin für das Kleinkindalter

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99), Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197) und Modul SE 2 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

KP 5 INK 3 SE 2

Datum	15. November 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-22



Fit für die Schule – Vorschulkinder fördern

Das erste Schuljahr ist ein ganz besonderer Abschnitt im Leben der Kinder. Dieser Übergang fordert alle Beteiligten: Kinder, Eltern, Kita und die Schule. Kinder brauchen sorgfältig geplante Übergänge, um den Einstieg in die Schule zu bewältigen. Auch der BEP beinhaltet dieses Thema.

In diesem Seminar erfahren Sie, welche Ziele der Übergang in die Schule verfolgt und wie Sie ihn in der Kita gestalten können. Nehmen Sie viele neue Ideen und praktische Tipps mit, um die Vorschulkinder in Ihrem Kindergarten bestmöglich zu fördern.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Ziele des Übergangs
- Bedeutung des Übergangs
- Bedürfnisse der Kinder
- Gemeinsame Aktionen mit Kita und Schule

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	09. Februar 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-23



Gib auf dich acht!

Achtsamkeit und Wahrnehmungsförderung für Kinder

Stress im Alltag ist für viele von uns normal geworden. Leider macht er auch vor unseren Kindern nicht halt: viele Nachmittagstermine, hohe Erwartungshaltungen der Eltern und Erzieher*innen, aber auch selbst auferlegter Leistungsdruck. Moderne Medien, die uns mit unzähligen äußeren Einflüssen und Reizen überfluten, stressen das Kind zusätzlich.

Kleine achtsame Impulse im Kita-Alltag stärken Kinder in ihrer Widerstandsfähigkeit gegenüber Entwicklungsrisiken. Das führt zu mehr Ruhe, Gelassenheit und Mitgefühl bei Kindern und Erzieher*innen.

Ziel dieses Seminars ist, dass Sie vielfältige Impulse, Ideen und praktische Tipps für die Umsetzung von Achtsamkeit in Ihrem Kindergarten mitnehmen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Förderung der Wahrnehmung
- Bewältigungsstrategien im Umgang mit Stress
- Förderung der Achtsamkeit, Gegenwärtigkeit, Desidentifikation
- Übertragen in den Kindergartenalltag und in die Arbeit mit den Kindern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sabine Gruber, Erzieherin, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, Supervisorin, Traumapädagogin, Mediatorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 6

Datum	09. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-24

Entspannung mit Kindern

Was Kindern guttut

Reizüberflutung, Leistungsdruck und Freizeitstress machen schon Kindern zu schaffen. All dies zu verarbeiten, ist anstrengend, lässt Kinder unruhig und manchmal sogar aggressiv werden. Durch den gezielten Einsatz von Klängen, Geschichten und Musik wird die Wahrnehmung und das Hören oder bewusste Horchen entwickelt.

Sie erfahren in diesem Seminar, wie Sie kleine und große Kinder für Anspannung und Entspannung sensibilisieren. Sie erhalten viele Anregungen für die Entspannungsarbeit mit Kindern – von bewegt zu ruhig, von laut zu leiser, von viel zu wenig.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Einfache Körperübungen
- Geschichten, Klänge und Musik
- Spiele und Übungen zur Entspannung
- Erfahrungsaustausch mit Kolleg*innen zum eigenen Umgang mit Stress

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, dicke Socken, eine Decke oder Isomatte und (soweit vorhanden) Rhythmus- und Klanginstrumente mit.

TERMINE & PREIS

SE 6

Datum	23. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-25



Die Welt der Mathematik spielerisch entdecken

Der Bildungsbereich „7.5 Mathematik“ aus dem BEP klingt für viele Pädagog*innen erstmal abschreckend, bekommt jedoch durch kreative Spiele Hand und Fuß. Denn die Welt der Kinder steckt voller Mathematik: Zahlen, Formen und Mengen lassen sich überall entdecken. Kinder lieben Spiele wie Abzählen, Mengen erkennen, Reihen bilden, sich im Raum orientieren, Vergleichen, Zuordnen, Muster erkennen und vieles mehr – all das ist Mathematik. Deren Elemente lassen sich im Kita-Alltag spielerisch und altersgerecht erforschen.

In diesem Seminar erfahren Sie die Bedeutung des mathematischen Denkens für das lebenslange Lernen und als „Grundlage für Erkenntnisse in fast jeder Wissenschaft, der Technik und der Wirtschaft“ (BEP). Sie gehen auf Entdeckungsreise, wo und wie Mathematik den Alltag der Kinder berührt.

Die Basis des kindlichen Lernens sind das Spiel und die Bewegung. Mit diesem Wissen nehmen Sie Anregungen und Impulse mit, um die Mathematik in der Kita mit Freude ins „Spiel“ zu bringen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Theoretischer Input zu der Entwicklung von mathematischen Vorläuferfähigkeiten
- Zahlreiche Impulse und praktische Spiele zur Entdeckung der Mathematik im Alltag
- Erkennen, wo in Ihrer Kita schon mathematische Elemente enthalten sind
- Gezielte Angebote zur Unterstützung der mathematischen Vorläuferfähigkeiten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	19. April 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-26

Legasthenie, LRS, Dyskalkulie und Rechenschwäche bei Kindern im Hort

Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS), Legasthenie, Dyskalkulie, Rechenschwäche – viele Fachbegriffe, doch worum geht es? Wie können pädagogische Fachkräfte Kinder mit diesem Verhalten in der täglichen Praxis in ihrem Lernprozess unterstützen und begleiten? Was brauchen diese Kinder, um einen Zugang zum Lesen, Schreiben und Rechnen zu bekommen? Wie ist die Prognose? Welche Rolle spielen die Eltern? Wie kann es gelingen, dass die Kinder trotz vorhandener Probleme beim Lesen, Schreiben und Rechnen Selbstvertrauen und Motivation für ihren Lernprozess entwickeln?

Als pädagogische Fachkraft im Hort leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Stärkung und Förderung von betroffenen Kindern. In diesem Seminar nehmen Sie wichtiges Hintergrundwissen und praktisches „Handwerkszeug“ mit, um sicher in im pädagogischen Alltag zu agieren.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Theoretische Grundlagen zum Thema
- Fördermöglichkeiten und Grenzen
- Gestaltung der Hausaufgabenbetreuung
- Aufbau von Resilienz: Wie stärke ich betroffene Kinder emotional und sozial?
- Zusammenarbeit mit und Beratung von Eltern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindebetreuung

REFERENT*IN

Sabine Gruber, Erzieherin, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, diplomierte Legasthenie- und Dyskalkulie-Trainerin (EÖDL)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101) und für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

HO 4 SE 6

Datum	13. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-27

Mobbing-Tatort Schule/Hort

Nachhaltige Prävention und Intervention bei Mobbing

Mobbing ist heute keinesfalls ein Problem, das auf die Welt der Erwachsenen beschränkt ist. Auch in Schule und Hort ist Mobbing längst zu einem ernst zu nehmenden Thema geworden. Die Präventionsarbeit ist dabei ein wichtiger Arbeitsschwerpunkt. Kinder und Jugendliche zu befähigen, bei Mobbing einzuschreiten, kann Mobbingvorfälle drastisch mindern. Dabei muss klar sein, dass alle Personen, beispielsweise einer Schule, auch Beteiligte sind.

Immer häufiger findet Mobbing auch in der medialen Welt statt. Hier ist es für Erwachsene oft schwierig, die Grenze zum Mobbing zu erkennen.

In diesem Seminar erhalten Sie einen praktischen Leitfaden für nachhaltige Prävention und zur Intervention bei Mobbing.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Auseinandersetzung mit dem Begriff Mobbing und Cyber-Mobbing
- Erkennungsmerkmale von Mobbing
- Tipps zum Umgang mit Mobbing
- Handlungsstrategien
- Praktische Vorstellung von Möglichkeiten der Präventionsarbeit

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Sabine Gruber, Erzieherin, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, Supervisorin, Traumapädagogin, Mediatorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101) und für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

ANMERKUNG

Das Seminar eignet sich nicht für Personen, die von Mobbing betroffen sind oder waren.

TERMINE & PREIS

HO 4 SE 6

Datum	09. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-28

Lernspiele in der Schulkindbetreuung gezielt einsetzen Lerninhalte spielend leicht unterstützen

Zu den Aufgaben als Fachkraft gehört es, Bildungsprozesse zu moderieren. Für Kinder im Grundschulalter ist das Spiel eine zentrale Form des Lernens. Gute Lernspiele unterstützen die Kinder effektiv in ihrem Lernprozess.

Im Seminar erfahren Sie, welche Chancen und Grenzen der gezielte Einsatz von Lernspielen im Hort hat. In der Auseinandersetzung mit der Bedeutung des Spielens für Kinder im Grundschulalter probieren Sie verschiedene Spiele aus und erhalten vielfältige Impulse, wie Sie die Kinder in ihrem Lernprozess durch spielerische Elemente unterstützen und fördern können. Das Seminar enthält neben fachlichen Inputs viel praktisches Ausprobieren und Erfahren.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Theoretische Grundlagen
- Methoden und Anregungen, um das Spiel und die Entwicklung der Kinder optimal zu unterstützen
- Lernimpulse durch Spielangebote setzen
- Spielerische Lernunterstützung im Bereich Deutsch, Mathematik und Sachkunde
- Auseinandersetzung mit dem eigenen Spielverhalten
- Gemeinsam lernen und spielen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 5 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Falls vorhanden, bringen Sie bitte ein Lernspiel aus Ihrer Einrichtung mit.

TERMINE & PREIS

HO 5

Datum	12. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-29

Achtsamkeit und Wahrnehmungsförderung für Schulkinder

„Oft liegt das Glück nicht am Ende des Weges, sondern irgendwo an seinem Rand.“ (Ludwig Strauss)

Laut der Stressstudie der Bepanthen®-Kinderförderung leidet in Deutschland jedes 6. Schulkind unter hohem Stress – das macht sich auch in der pädagogischen Arbeit bemerkbar. Insbesondere in der Hausaufgabensituation ist es für das Kind wichtig, dass es Stress gut regulieren kann, um so die Voraussetzung für konzentriertes Arbeiten und einen guten Lernzuwachs zu schaffen.

Neben den theoretischen Inputs erfahren Sie im Seminar verschiedene Achtsamkeitsimpulse, Geschichten und spielerische Übungen, die dazu beitragen, stille Momente für Kinder zum Erlebnis werden zu lassen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Vielfältige Methoden, um Kindern Momente der Stille zu ermöglichen
- Praktische Möglichkeiten, um Nervosität und Anspannung abzubauen, Entspannung und Regeneration zu fördern
- Praktische Möglichkeiten, Konzentration und ein positives soziales Miteinander zu stärken

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Sabine Gruber, Erzieherin, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, Supervisorin, Traumapädagogin, Mediatorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101) und für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

HO 4

SE 6

Datum	06. November 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-30

Kreative Lern- und Freizeitprojekte im Hort

Eine wertschätzende Gestaltung des Nachmittags im Hort heißt, die Kinder in die Planung einzubeziehen. Der Aufenthalt im Hort bietet den Kindern die Chance, sich bei kreativen Projekten und regelmäßigen Angeboten weiter zu profilieren und sich auszuprobieren. Gerade in den Ferien gilt es, den Lern- und Freizeitort „Hort“ noch attraktiver zu gestalten und viele Kinderideen zu verwirklichen.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie gemeinsam mit den Hortkindern kreative Projektangebote entwickeln, finanzieren und mit viel Freude umsetzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Merkmale, Struktur und Bedeutung der Projektarbeit
- Umsetzung des Projekts im Tagesablauf
- Inhalte und praktische Anregungen für Projekte
- Individuelle Projektarbeit und Zusammenarbeit mit der Schule

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	10. November 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-31



Schulkinder bei den Hausaufgaben gezielt begleiten

Das Thema Hausaufgaben ist im Hort bei Fachkräften, Kindern und Eltern besonders konflikt- und stressanfällig. Die Betreuung bei der Erledigung der Hausaufgaben und die Unterstützung des außerschulischen Lernens der Kinder gehören zu den vorgegebenen Aufgaben des Hortes.

Sie erfahren in diesem Seminar, wie Sie dafür günstige Lernvoraussetzungen schaffen und die Kinder individuell begleiten. Die Zusammenarbeit mit Eltern und Schule sind hierbei wesentliche Aspekte. Sie entwickeln ein Zeit- und Lernmanagement für Ihre Einrichtung, um den Anforderungen von Schule, Eltern und Kindern souverän zu begegnen. Die individuelle Einbeziehung jedes Kindes über Lernzielvereinbarungen und geeignete Lernhilfen stehen im Mittelpunkt. Im Erfahrungsaustausch mit den anderen Teilnehmer*innen haben Sie zudem die Möglichkeit, über Kinder mit Lernschwierigkeiten zu reflektieren.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Zeitmanagement für die Hausaufgaben
- Flexible Lernzeiten – Partizipationsansätze für die Gestaltung der Hausaufgabenzeit
- Den Anforderungen von Schule und Eltern begegnen
- Ideen, Materialien und Unterstützungsmethoden bei den Hausaufgaben
- Lernzielvereinbarungen mit Kindern (und Eltern) treffen
- Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 5 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 5

Datum	23. November 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-32

Liedbegleitung mit Gitarre

Die Instrumentalbegleitung kann das gemeinsame Singen für Kinder und Pädagog*innen enorm aufwerten und das Interesse am gemeinsamen Musikmachen steigern. Gemeinschaftliche musikalische Erlebnisse wecken Freude an der Musik, fördern das Selbstwertgefühl der Kinder und stärken den Zusammenhalt in der Gruppe. Die Pädagog*innen können das Erlernte nicht nur nutzen, um dem klassischen Singkreis eine neue Qualität zu geben, sondern auch zur grundsätzlichen Stärkung des themenbezogenen Bildungsbereichs „Musik“ in ihrer Einrichtung.

Mit Hilfe vereinfachter Akkorde und Rhythmen sind Sie nach dem Besuch des Seminars in der Lage, eine Vielzahl von Kinderliedern mit der Gitarre zu begleiten. Außerdem erhalten Sie die Fertigkeit, eigene Lieder mit den Kindern zu schreiben. Themenbeispiele, die in den geschriebenen Liedern behandelt werden können: Die eigene Kita, soziales Verhalten, Interessen und Stärken der Kinder.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Körperhaltung, Gitarrenhaltung, Erlernen einfacher Griffe und Rhythmen
- Wo finde ich Kinderlieder im Internet? Wie kann ich diese „transponieren“, also deren Akkorde mit einem Klick in die mir bekannten Akkorde umwandeln?
- Erlernen einiger Kinderlieder mit einfachen, aber wirkungsvollen Variationen im Rhythmus
- Schreiben eigener Texte: Herangehensweise, Übungen und Themensuche

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen für Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren

REFERENT*IN

Hannes Hoffmann, Studium Pädagogik und Theaterwissenschaften, pädagogische Fachkraft im Hort, täglicher Einsatz der Gitarre zur Liedbegleitung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte eine eigene Gitarre mitbringen.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	06. März 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-33

Schlagen, Beißen, Kratzen im Kita-Alltag Souveräner Umgang mit Aggressionen und Gewalt

Als Pädagoge oder Pädagogin werden Sie immer wieder Situationen erleben, in denen Sie mit „aggressiven“ und „gewalttätigen“ Verhaltensweisen von Kindern konfrontiert sind. Oft fühlen Sie sich dann vielleicht hilflos, wütend oder auch überfordert, manchmal aber auch traurig – und Sie sind berührt hinsichtlich dieser starken Gefühlsausbrüche bei einem der Ihnen anvertrauten Kinder.

Was ist überhaupt aggressives Verhalten? Kennen Sie die Auslöser, weshalb Kinder mit einem bestimmten Verhalten reagieren? Welche Auswirkung hat dies auf Ihre Arbeit und die anderen Kinder in Ihrer Gruppe oder Klasse? Wie können Sie den betroffenen Kindern, der Gruppe und sich selbst helfen, diese herausfordernden Situationen zu meistern?

Im Seminar gehen Sie all diesen Fragen nach und erarbeiten Lösungsansätze sowie Umsetzungsmöglichkeiten für Ihren pädagogischen Alltag.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Ursprung, Umgang und Ursachen von Aggressionen
- Vermittlung von grundlegenden alters- und entwicklungsangemessenen Kenntnissen und Fähigkeiten in den Bereichen Einfühlungsvermögen, Impulskontrolle, Umgang mit Ärger und Wut
- Vermittlung von gewaltpräventiven Maßnahmen zur Steigerung der sozialen und emotionalen Kompetenz bei Kindern
- Integration statt Ausgrenzung: Mobbing gegenüber aggressiven Kindern verhindern
- Professionalisierung und Sensibilisierung im Umgang mit Gefühlen
- Wie hole ich die Eltern ins Boot?

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sabine Gruber, Erzieherin, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, Supervisorin, Traumapädagogin, Mediatorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101) und für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

HO 4 SE 6

Datum	03. Mai 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-34

Autistische Kinder in der Kita

In Kitas begegnen uns autistische Kinder, die uns im Berufsalltag in besonderem Maße herausfordern. Frühkindlicher Autismus, Asperger-Syndrom, Atypischer Autismus, Hochfunktionaler Autismus etc. sind unter dem Begriff der ASS (Autismus-Spektrum-Störung) zusammengefasst. Trotz unterschiedlicher ASS-Ausprägungen sind eine veränderte Wahrnehmung, ein auffälliges Sozialverhalten und Kommunikationsschwierigkeiten die häufigsten Belastungen, mit denen Erzieher*innen umgehen müssen.

Aus diesem Seminar nehmen Sie wesentliche Grundkenntnisse und (neue) Erkenntnisse über Kinder mit ASS mit. Sie erfahren, angemessene Hilfestellungen zu geben und zusätzliche professionelle Hilfen einzuleiten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Besonderheiten im Wahrnehmen, Verhalten und in der Kommunikation
- Was braucht dieses Kind mit seinen besonderen Problemen?
- Wie können Sie sich entlasten?
- Welche Hilfen sind sinnvoll und notwendig?
- Wie können diese mit dem Gesamtsystem (Familie und Kita) vereinbart werden?

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Julia Schleinich, Logopädin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97), Modul KP 3 (siehe Seite 98/99) und Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

SE 6 KP 3 HO 4

Datum	04. Mai 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-35

Digitale Medien im Kindergarten und Hort pädagogisch einsetzen

Hintergründe, Rahmenbedingungen, praktische Ideen

Smartphone, Tablet, Fernseher ... digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken – auch für Kinder. Doch welche Rolle spielen sie im Kindergarten und Hort? Wie können wir Medien pädagogisch durchdacht einsetzen und Kinder dabei unterstützen, kompetent im Umgang mit den digitalen Angeboten zu werden? Wie fangen wir Fragen rund um Themen wie Social Media, Fake News oder Cybermobbing professionell auf?

Im Seminar gehen Sie diese Fragen ganz praktisch an. Vor dem Hintergrund des digitalen Bildungsauftrags erfahren Sie Möglichkeiten, im Kindergarten und Hort zu einer guten ‚Medien-Strategie‘ zu finden: Was ist der pädagogische Auftrag? Welche Sicherheitsaspekte und Regeln müssen bedacht werden? Wie kommunizieren Sie darüber mit den Eltern?

Vor allem aber lernen Sie geeignete Apps kennen, probieren Einsatzmöglichkeiten aus den Bereichen Foto, Audio und Video aus und entwickeln Ideen, um Medien ganz praktisch im Alltag einzusetzen. Gezielt nehmen Sie außerdem die Angebote in den Blick, mit denen sich die älteren Kinder bereits selbständig beschäftigen, z.B. Messenger, Social Media, Games etc. Sie lernen Möglichkeiten kennen, diese Themen pädagogisch aufzugreifen und Kindern zu einem kompetenten Umgang zu verhelfen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Digitaler Bildungsauftrag und das Ziel „Medienkompetenz“
- Sicherheitseinstellungen und Regeln
- Elternkommunikation
- Gute Apps kennenlernen und finden
- Projektideen praktisch ausprobieren

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Elisabeth Jäcklein-Kreis, M.A. Medien und Kommunikation, Medienpädagogin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie, falls vorhanden, ein Tablet mit.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	05. Mai 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-36

Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita

Wenn sich Kinder auffällig verhalten, dann tun sie das nicht, um uns zu ärgern. Vielmehr zeigen sie dadurch, dass sie Hilfe brauchen. Kinder senden mit ihrem Verhalten wichtige Botschaften und auch Hilferufe. Oft wissen Eltern und Erzieher*innen nicht, diese Botschaften „richtig“ zu deuten.

Im Seminar lernen Sie, die Symptome verschiedener Auffälligkeiten, wie beispielsweise gehemmtes Verhalten, Daumenlutschen und Nägelbeißen, Aggressionen, überängstliches Verhalten oder kindliches Einnässen, zu verstehen. Zudem erarbeiten Sie hilfreiche Handlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für die Kita.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Symptome verschiedener Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern verstehen
- Faktoren für auffälliges Verhalten
- Unterstützungsmöglichkeiten für auffällige Kinder
- Einschätzungshilfen zum Erkennen auffälligen Verhaltens
- Pädagogische Handlungsmöglichkeiten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Karlheinz Schramm, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), ehem. stellv. Direktor einer Fachakademie für Sozialpädagogik, Fachbuchautor

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie „Problemsituationen“ aus Ihrer Praxis mit, damit wir anhand der konkreten Situationen mögliches pädagogisches Handeln erörtern können.

TERMINE & PREIS

SE 6 HO 4

Datum	08. Mai 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-37

Portfolioarbeit altersgerecht gestalten

Kinder sind von Beginn an Akteure ihrer Entwicklung und ihrer Bildung. Mithilfe der Portfolioarbeit können Pädagog*innen die Entwicklungsschritte, den Erwerb der Kompetenzen und individuelle Lernprozesse sichtbar machen und festhalten. Hierbei gibt es verschiedene Arten und Methoden, diese Dokumentationen zu strukturieren.

In diesem Seminar erfahren Sie mehr über Gestaltungsmöglichkeiten von Portfolios und wie Sie die Portfolioarbeit in den Kita-Alltag einbauen können. Portfolioarbeit ist eine Bereicherung für alle Beteiligten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Was ist ein Portfolio? Arten von Portfolios
- Ansprüche an ein Portfolio: Umfang und Umgang mit dem Portfolio
- Inhalte und Gestaltungsmöglichkeiten, praktische Beispiele
- Führung des Portfolios ohne viel Mehraufwand
- Praktische Portfolioarbeit mit dem Kind, den Eltern und im Team

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197) und Modul SE 5 (siehe Seite 96/97)

ANMERKUNG

Die Seminare „Portfolioarbeit“ und „Entwicklungsgespräche“ (siehe Seite 49) bauen inhaltlich aufeinander auf. Falls Sie auch das andere Seminar besuchen möchten, bitte wir Sie, es separat zu buchen.

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 5

Datum	12. Mai 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-KI 23-38

Magische Momente – Zaubern als Medium im pädagogischen Kontext

Seit es Zauberei gibt, übt sie eine Faszination auf die Menschen aus. Gerade Kinder reagieren oftmals mit Begeisterung auf diese Kunstform und genießen die Momente, in denen sie verblüfft sind.

Im Seminar lernen Sie anhand einfacher Zaubertricks, diese „magischen Momente“ zu nutzen, um pädagogische Inhalte spannend, kindgerecht und nachhaltig zu vermitteln. Sie erfahren, wie Zaubertricks in Geschichten eingebettet werden können, um bestimmte Themen, wie etwa soziale Beziehungen, Konflikte, aber auch Mathematik oder „Sprache und Literacy“, aufzugreifen und zu behandeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Etwa 10 Zaubertricks, die sie ohne große Übung anwenden können
- Übungen, die Tricks spannend und überzeugend zu präsentieren
- Neues Wissen und Fertigkeiten aus der Zauberei, um Kinder für bestimmte Themen zu sensibilisieren und ihr Interesse zu wecken

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Hannes Hoffmann, pädagogische Fachkraft im Hort, Studium Pädagogik und Theaterwissenschaften, langjährige Tätigkeit als Zauberer, Mitglied im magischen Zirkel von Deutschland

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	15. Mai 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-39



Bewegung macht sprachlich fit

Was hat Hüpfen mit Sprechen zu tun? Kinder begreifen die Welt, indem sie sie be-greifen. Sie nähern sich der Welt in Bewegung, befühlen Dinge und experimentieren mit ihnen – und hören dabei deren Bezeichnungen.

Der Erwerb der Sprache ist ein ganzheitlicher Prozess, der eng mit der Wahrnehmung, dem Tun und dem Sich-Bewegen verknüpft ist. So auch die Kommunikation: Mittels Mimik und Gestik zeigen schon Babys, was sie wollen und lernen verblüffend schnell die (Körper-)Sprache ihrer Eltern zu deuten.

Im Seminar lernen Sie, neben vielen Inputs zum Zusammenhang von Körper, Bewegung und Sprache, eine Vielfalt an Bewegungsspielen zur Sprachförderung für Ihre Praxis.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Zentrale Grundlagen zum Spracherwerb: Prosodie, Phonetik, Wortschatz-, Grammatikerwerb, Kommunikation
- Bewegungsspiele und -übungen zur Sprachförderung
- Körpersprache: nonverbale Kommunikation und eigenes Körperverhalten in pädagogischen Situationen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Dr. Verena Popp, Fachberatung, Coaching und Qualitätsentwicklung in Kitas

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99) und Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

KP 3 HO 4

Datum	23. Mai 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-40

Bewegt durch den Wald

Neue Aktionen und Spiele für den Waldtag

Der Wald bietet vielfältige Möglichkeiten für die pädagogische Arbeit. Gehen Sie aktiv auf Tuchfühlung, auf Bewegungsfühlung mit der reichen Natur. Der Wald „bewegt“ uns mit all seiner Schönheit und Vielfalt. Im Wald sind wir an der frischen Luft und spielen unter natürlichen Lichtverhältnissen. Viele Naturphänomene wie Wind, Wasser und Wetter müssen nicht künstlich erzeugt werden. Sie sind in der Natur in Hülle und Fülle vorhanden. Im Wald können Sie die psychomotorische Entwicklung der Kinder mit einfachen Methoden und wenig Material fördern.

Freuen Sie sich auf einen bewegenden Seminartag im Wald mit vielen neuen Erfahrungen und Ideen für die Umsetzung in der Kita.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Spielerische Einstimmung in das Thema
- Grundlagen der Bewegungspädagogik
- Landart-Ideen in Bewegung mit Kindern
- Kooperations- und Bewegungsspiele im Wald
- Bewegungsbedürfnisse von Kindern im Wald
- Aufbau einfacher Spielelemente mit Seilen, wie Hängematte und Seilbrücke
- Spielanregungen mit Seilen für Gruppen
- Reflexion und Transfer der Erfahrungen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Alexandra Kraus, Dipl.-Sozialpädagogin, Natur- und Bewegungspädagogin, Buchautorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte mitbringen: wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, eigene Getränke und Verpflegung

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	13. Juni 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtwald Fürth. Treffpunkt: Wanderparkplatz Stadtwald, Zum Vogelsang 22, 90768 Fürth
Kosten	119,- €, inkl. Seminarunterlagen
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-41

Die Bildungs- und Lerngeschichte (nach Margaret Carr) Beobachtung im Alltag umsetzen

Fachliches Beobachten ermöglicht professionelles pädagogisches Handeln. Beobachtungen gehören laut BEP zur Grundlage der pädagogischen Arbeit in Kindertagesstätten. Die Beobachtung sollte in den Alltag eingebunden und nicht als zusätzliche Belastung erlebt werden.

In diesem Seminar erfahren Sie die Unterschiede zwischen vorgeschriebenen Beobachtungen und den Lerndispositionen bis zur fertigen Bildungs- und Lerngeschichte. Diese Form der Lerngeschichte nach Margaret Carr wird als zweites Beobachtungsverfahren anerkannt. Sie erfahren, wie man beim Kind unterscheidet: Was kann das Kind – wie lernt das Kind? Anhand von Videosequenzen üben Sie die Beobachtung und nehmen viele praktische Tipps zur Umsetzung mit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Unterschiede SISMIK, SELDAK und PERIK
- Merkmale und Bedeutung der Bildungs- und Lerngeschichte
- Beobachtung mit den Lerndispositionen
- Von der Beobachtung zur Lerngeschichte
- Praktische Übungen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197) und Modul SE 5 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 5

Datum	16. Juni 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-42

Tänze für Kinder von 2 bis 10 Jahren

„Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer ...“

Mit Kindern zu tanzen, ermöglicht ihre ganzheitliche Bildung auf kreative und fröhliche Art. Tanzen fördert sowohl das Sozialverhalten als auch die Körperwahrnehmung, Raumwahrnehmung, musikalische und sprachliche Bildung, Kreativität, den Ausdruck sowie die Fantasie. Zudem ist Tanzen auch eine Weitergabe von Kulturgut.

In diesem Seminar nehmen Sie viele Anregungen mit, wie Sie unterschiedliche Tänze mit Kindern von 2 bis 10 Jahren erlernen und kreativ variieren können. Dabei erfahren Sie, wie Sie Tanzen mit und ohne Material gestalten können, im Sitzen, im Stehen, in der Bewegung – lassen Sie sich überraschen! Ein breit gefächertes Musikspektrum garantiert, dass alle Teilnehmer*innen dabei ihre Lieblingsmusik finden.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Tänze zur Begrüßung und zur Körperwahrnehmung
- Tanzideen zur Raumwahrnehmung, mit Material, mit Instrumenten und für verschiedene Jahreszeiten
- Bewegungslieder
- Traditionelle Tänze
- Input zu Tanzerarbeitung und -formen, Tanzschritten und -haltungen und Tanzeinführung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99) und Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte bequeme Kleidung anziehen.

TERMINE & PREIS

KP 2 HO 6

Datum	28. Juni 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-43

Bewegte Weihnachtszeit

Frühzeitig vor Beginn der Advents- und Weihnachtszeit erarbeiten Sie gemeinsam mit den anderen Teilnehmer*innen weihnachtliche Geschichten, Lieder und Verse mit viel Musik, Bewegung und Spaß. Die Aktionen und Übungen sprechen alle Sinne an. Sie lernen hierbei, eine bunte Vielfalt an Materialien und Instrumenten zu verwenden. Der Tag ist gefüllt mit ruhigen und besinnlichen, aber auch mit lustigen und munteren Ideen für diese besonders aufregende Zeit.

Nehmen Sie einen Koffer voller Anregungen und Prinzipien aus der Rhythmik, Psychomotorik, Orff'schen Musikerziehung und der Montessori-Pädagogik mit, um die Weihnachtszeit Ihrer Einrichtung bewegt zu gestalten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wahrnehmungsspiele mit weihnachtlichen Materialien
- Sinnesübungen mit weihnachtlichen Materialien
- Bewegungsspiele
- Klanggeschichten
- Lieder/Verse mit Instrumenten begleiten
- Entspannungsübungen
- Tänze

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99) und HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte mitbringen: Decke oder großes Handtuch

TERMINE & PREIS

KP 2 HO 6

Datum	16. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	132,- €, inkl. Seminarunterlagen; Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-44



Rhythmik in Krippe und Kindergarten

Die Kunst, die Sinne zu beflügeln

Musik ist Bewegung, Bewegung ist Musik. Rhythmik fördert nicht nur die musikalische Bildung der Kinder, sondern auch ihre Grob- und Feinmotorik, Sinnes- und Spracherziehung sowie ihr Sozialverhalten. Im Seminar erfahren Sie, wie Kinder ein Lied oder einen Vers nicht nur singen bzw. sprechen, sondern mit all ihren Sinnen nach den Prinzipien der rhythmisch-musikalischen Erziehung „erleben“.

Die Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder sollen dabei unsere Orientierung sein und ihnen helfen, ihren Körper kennenzulernen und ihre Sinne zu schärfen. Durch vielfältige und ganzheitliche Variationen der Spielideen lernen Sie, die Kinder in der Kita dafür zu begeistern.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Input zu Zielen und Inhalten der rhythmischen Erziehung
- Rhythmik in den pädagogischen Alltag integrieren
- Bereits erworbene Bewegungsabläufe üben und erweitern
- Rhythmus und Metrum in Bewegung und Sprache – sprachliche Kompetenzen erweitern
- Soziales Miteinander erleben und anregen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie eine Schere und Klebstoff mit.

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	17. Oktober 2023, 09:00 – 16:15 Uhr (8 UE)
Seminarort	Stadtmuseum Fürth, Tagungsraum, Ottostr. 2, 90762 Fürth
Kosten	129,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Fü-Ki 23-45



**HERE
WE
CARE**

Angebote in München

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.
im Sirius-Business-Park Neuaubing
Brunhamstr. 21, Gebäude 204
81249 München
Tel.: +49 (0)89 4132936-0
Fax: +49 (0)89 4132936-99
fbwb-muenchen@hwa-online.de

Seminar- und Lehrgangsangebot im Herbst 2022

Bei den Seminaren und Lehrgängen im 2. Halbjahr 2022 sind noch Plätze frei. Sie haben die Möglichkeit, sich per Post, per Fax oder über unsere Webportale für Lehrgänge und für Seminare anzumelden. Weitere Informationen finden Sie auf der genannten Seite im Programmheft 2022 oder unter www.hwa-online.de.

			Seite im Heft 2022
	06.07.2022	Alltagsmaterialien faszinieren Kleinkinder in der Krippe	106
	07.+08.07.2022	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	95
Jul	12.+13.07.2022	Wertschätzende Personalführung in schwierigen Situationen (NEUER TERMIN)	85
	18. - 20.07.2022	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen – Einführung für pädagogische Mitarbeiter*innen mit geringen Deutsch-Kenntnissen	94
Sept	26. - 28.09.2022	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen – Einführung für pädagogische Mitarbeiter*innen mit geringen Deutsch-Kenntnissen	94
	29.+30.09.2022	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	95
	06.+07.10.2022	Pädagogische Fachbegriffe in deutscher Sprache sicher beherrschen	90
	06.+07.10.2022	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	95
	10.10.2022	Systemisch heilpädagogische Fachkraft (Start des Zertifikats-Lehrgangs)	76
	10.10.2022	Praktikant*innen anleiten – Wegbegleiter*in sein	88
	11.10.2022	Elterngespräche ressourcenorientiert führen - neue Perspektiven und Methoden	97
	11.+12.10.2022	Kinder mit Regulationsstörungen in der Krippe	99
	12.10.2022	Praxisanleitung/Mentor*in für pädagogische Mitarbeiter*innen (Start des Zertifikats-Lehrgangs)	74
	13.10.2022	Teamsitzungen gestalten - Teamfindung fördern	88
	17.10.2022	Führungs-Kompetenzen in Kitas (Start des Zertifikats-Lehrgangs, Kompetenzbereich A)	72
	19.+20.10.2022	Elterngespräche erfolgreich gestalten – Grundlagen und Techniken	98
	20.10.2022	„Nein“ sagen und sich abgrenzen können	93
	24.10.2022	Fachkraft für Inklusions- und Integrationspädagogik (Start des Zertifikats-Lehrgangs)	78
	24.+25.10.2022	Eine Kita für alle – gelebte Willkommenskultur durch inklusive Pädagogik	128
25.10.2022	Kind-Kind-Konflikte und Kind-Kind-Kontakte im Krippenalter	99	
26.10.2022	Gemeinsam leben und voneinander lernen – Inklusion von Kindern mit unterschiedlichen kulturellem Hintergrund	128	
26.+27.10.2022	Pflege und Sinneserfahrung der Kleinkinder unter 3 Jahren	106	
27.10.2022	Kindgerechte Hausaufgabengestaltung für 1. - 6. Klasse	112	

Seminar- und Lehrgangsangebot im Herbst 2022

		Seite im Heft 2022	
	02.11.2022	Malen, Klecksen und Gestalten – das Krippenatelier	101
	03.11.2022	Musikinstrumente lebendig einsetzen	111
	04.11.2022	Nachtblau und Zitronengelb – bildende Kunst mit allen Sinnen erfahren	124
	07.11.2022	Entwicklungspsychologie für Kinder von 6 - 12 Jahren	113
	08.11.2022	Beobachtung und Dokumentation bei Kindern unter 3 Jahren	107
	08.+09.11.2022	Wann ist auffällig ‚normal‘ – wann normal ‚auffällig‘?	116
	09. - 11.11.2022	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen - Einführung für pädagogische Mitarbeiter*innen mit geringen Deutsch-Kenntnissen	94
	10.11.2022	Windelfrei ohne Stress in der Krippe	107
	14.11.2022	Theaterpädagogik als ganzheitliche Methode	125
	15.11.2022	Sexualpädagogik ohne Scheu – Kinderschutz umsetzen	126
Nov	16.11.2022	Schwierige Elterngespräche souverän führen	98
	16.11.2022	Kreative Tanzwerkstatt zur Schulung von Bewegung, Rhythmus und Sprache	126
	17.11.2022	Fit für die Schule – Vorschulkinder fördern	108
	17.+18.11.2022	Einführung in die Montessori-Pädagogik	96
	18.11.2022	Digitale Medien im Hort kreativ einsetzen ...	113
	21.11.2022	Bodypainting in der Krippe (NEUER TERMIN)	104
	22.11.2022	Mobbing im Hort erkennen und angemessen handeln	114
	23.11.2022	Teamentwicklung innovativ gestalten	86
	24.11.2022	Sensorische Integration – Kinder besser verstehen und fördern	127
	24.+25.11.2022	Einführung in die Systemische Pädagogik	96
	28.+29.11.2022	Entwicklungspsychologie für Kinder unter 3 Jahren	100
	28.+29.11.2022	Meine Welt, deine Welt – Inklusion von Kindern mit erhöhtem Entwicklungsrisiko und Behinderung	129
Dez	01.12.2022	Achtsamer Umgang mit sich selbst – Resilienz stärken	93
	05.12.2022	Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten fördern und stärken	122

Inhouse-Fortbildungen für Ihr Team

Maßgeschneiderte Inhouse-/Teamfortbildungen

Unser aktuelles Fortbildungsprogramm in München steht Ihrer Einrichtung auch in Form von Inhouse-Veranstaltungen zur Verfügung. Die gewünschten Themen aus unseren Seminaren oder Lehrgängen passen wir nach Ihren Vorgaben an – oder entwickeln wir neu – und führen dies als Inhouse-/Team-Fortbildung bei Ihnen vor Ort durch.

Dabei profitieren Sie von unserem Team aus erfahrenen Referent*innen, die mit ihren jeweiligen Professionen und Zusatzqualifikationen auch Beratungskompetenzen zur Verfügung stellen.

Alle Inhalte stimmen wir mit Ihnen auf Ihre individuellen Fragestellungen, Anforderungen und Wünsche ab. Für eine hohe Wirksamkeit in der Umsetzung empfehlen wir vor allem Teamfortbildungen im Umfang von ein bis zwei Tagen.

Nutzen Sie unsere Kompetenzen direkt bei Ihnen vor Ort und buchen Sie bedarfsgerechte und einrichtungsspezifische Inhouse-Fortbildungen, um Ihre Kita und Ihre Mitarbeiter*innen qualitativ weiterzuentwickeln sowie Ihre Fachkräfte zu binden.

EINE AUSWAHL AUS UNSEREN THEMEN:

- Teamentwicklung
- Förderung der Resilienz und Gesundheit im Team
- Praktikantenanleitung/-begleitung
- Kinderschutzkonzept – beispielsweise mit einem Fokus auf Sexualpädagogik oder „Gewalt unter Kindern“
- Die Konzeption der Einrichtung weiterentwickeln
- Partizipation und Beschwerdeverfahren
- Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen
- ... und vieles mehr

Fragen Sie uns an! Gerne erstellen wir Ihnen ein spezielles Angebot.

Kontakt Bayern Süd

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.

Tel.: +49 (0)89 4132936-0

fbwb-muenchen@hwa-online.de

Ihre Ansprechpartner*innen:

Claudia Heinrich, Fachreferentin

Caroline Busquet, Fachbereichsleitung

Zertifizierte Kita-Leitung

Sie möchten sich beruflich weiterentwickeln und mehr Verantwortung in einer Führungsposition übernehmen? Dann sind diese Lehrgänge für Sie eine passgenaue Weiterbildung, denn für eine Führungsposition braucht es mehr als pädagogische Fachkenntnisse und Berufserfahrung: Wer eine Kindertageseinrichtung erfolgreich leiten möchte, benötigt sowohl Managementwissen als auch Führungskompetenzen.

Während „Management“ vor allem die organisatorischen und institutionellen Aspekte der Leitung bezeichnet (Kompetenzbereich B), bezieht sich „Führung“ auf sozial-kommunikative Kompetenzen (Kompetenzbereich A). Dabei spielt die eigene Persönlichkeit eine bedeutende Rolle.

Näheres zu den beiden Kompetenzbereichen erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

FORMAT

Präsenz-Seminarartage, bei „Lockdown“ online.
NEU: Zusätzliche Angebote für selbstbestimmtes Lernen und Üben zwischen den Seminarterminen

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Staatliche Anerkennung als pädagogische Fachkraft nach § 16 (2) AVBayKiBiG und mindestens ein Jahr Berufserfahrung als Fachkraft in Kitas

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter Leitungsposition

ABSCHLUSS

Zertifikat der Hans-Weinberger-Akademie (HWA) für jeden Kompetenzbereich

ANMERKUNG

Wir empfehlen, zuerst Teil A und anschließend Teil B zu absolvieren, keinesfalls beide Teile gleichzeitig.



Für den Abschluss beider Lehrgänge (Kompetenzbereiche A und B) erhalten Sie eine zusätzliche Urkunde als „**Zertifizierte Kita-Leitung (HWA)**“.

Führungs-Kompetenzen in Kitas

(Zertifikats-Lehrgang, Kompetenzbereich A)

Der inhaltliche Schwerpunkt dieses Lehrgangs liegt in der Personalführung und der Interaktion zwischen den Beteiligten: Führungskraft, Mitarbeiter*in und Team. Als Teilnehmer*in erfahren Sie Unterstützung sowohl bei der Entwicklung eines innovativen Führungsverständnisses als auch hinsichtlich einer stabilen Führungspersönlichkeit.

Sie lernen, Ihre eigene Führungskompetenz zu reflektieren und auf der Basis dieser Erkenntnisse Ihre Rolle und Ihre Kompetenzen als Führungskraft weiterzuentwickeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wertschätzende, gewaltfreie Kommunikation
- Reflexion des eigenen Führungsverständnisses und der Führungsrolle
- Selbst- und Zeitmanagement
- Mitarbeitergespräche führen
- Teamentwicklung, Teambesprechungen
- Gezielt moderieren und präsentieren
- Konflikte erkennen und bearbeiten
- Abschlusstag: Präsentation und Reflexion angewandter Inhalte

ANMERKUNGEN

- Wir empfehlen, zuerst Teil A und anschließend Teil B zu absolvieren, keinesfalls beide Teile gleichzeitig.
- Bei gleichzeitiger Buchung beider Lehrgänge (Kompetenzbereich A und B) erhalten Sie auf den Preis des späteren Lehrgangs einen Rabatt von 300,- €.
- Wir akzeptieren Ratenzahlung.
- Bitte fordern Sie die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen inkl. Terminübersicht bei uns an.

ABSCHLUSS

Zertifikat „Führungs-Kompetenzen in Kitas“. Für den Abschluss beider Lehrgänge (Kompetenzbereiche A und B) erhalten Sie eine zusätzliche Urkunde als „Zertifizierte Kita-Leitung (HWA)“.

TERMINE & PREIS

Datum	Start 10/2022: 17. Oktober 2022 – 28. März 2023 Start 03/2023: 13. März 2023 – 26. Juli 2023 Start 10/2023: 17. Oktober 2023 – 21. März 2024
Dauer/Umfang	10 Tage à 8 UE, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr
Lehrgangsort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Start 2022: 1.395,- €, inkl. Seminarunterlagen, Imbiss/Getränke Start 2023: 1.495,- €, inkl. Seminarunterlagen, Imbiss/Getränke
Lehrgangs-Nr.	Start 10/2022: Kita-FK 22-10 Mü Start 03/2023: Kita-FK 23-03 Mü Start 10/2023: Kita-FK 23-10 Mü

Management-Kompetenzen in Kitas (Zertifikats-Lehrgang, Kompetenzbereich B)

Die pädagogischen, finanziellen und personellen Rahmenbedingungen für Kitas haben sich stark verändert. Eine Einrichtungsleitung muss zunehmend mehr Personalplanungs- und Verwaltungsaufgaben übernehmen. Sie ist zudem für viele andere Aufgaben verantwortlich, z.B. für die Konzept- und Qualitätsentwicklung, die Außendarstellung der Kita oder die Einhaltung rechtlicher Vorschriften. Sie erwerben in diesem Lehrgang personal- und betriebswirtschaftliche Kenntnisse und entwickeln ein ökonomisches Verständnis, um Ihre Leitungsaufgaben sicher, gekonnt und mit Freude zu bewältigen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Personalmanagement
- Finanzierung der Kita nach AVBayKiBiG
- Konzeptionsentwicklung
- Change-Management
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement
- Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
- Rechtliche Grundlagen für die Kita-Leitung
- Abschlusstag:
Präsentation der Abschlussarbeit

ANMERKUNGEN

- Wir empfehlen, zuerst Teil A und anschließend Teil B zu absolvieren, keinesfalls beide Teile gleichzeitig.
- Bei gleichzeitiger Buchung beider Lehrgänge (Kompetenzbereich A und B) erhalten Sie auf den Preis des späteren Lehrgangs einen Rabatt von 300,- €.
- Wir akzeptieren Ratenzahlung.
- Bitte fordern Sie die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen inkl. Terminübersicht bei uns an.

ABSCHLUSS

Zertifikat „Management-Kompetenzen in Kitas“. Für den Abschluss beider Lehrgänge (Kompetenzbereiche A und B) erhalten Sie eine zusätzliche Urkunde als „Zertifizierte Kita-Leitung (HWA)“.

TERMINE & PREIS

Datum	Start 2023: 09. Mai 2023 – 24. Juli 2024 Start 2024: Mai 2024 – Juli 2025
Dauer/Umfang	16 Tage à 8 UE, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr
Lehrgangsort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Start 2023: 1.895,- €, inkl. Seminarunterlagen, Imbiss/Getränke Start 2024: 2.095,- €, inkl. Seminarunterlagen, Imbiss/Getränke
Lehrgangs-Nr.	Start 2023: Kita-MK 23-05 Mü Start 2024: Kita-MK 24-05 Mü

Praxisanleitung/Mentor*in für pädagogische Mitarbeiter*innen Zertifikats-Lehrgang

Die Anleitung und praktische Begleitung von Praktikant*innen zu übernehmen, bedeutet, viel Zeit zu investieren. Bis die Integration ins Team vollzogen und die neuen Arbeitsabläufe bekannt sind, braucht es Geduld und Vertrauen – auf beiden Seiten.

Das Gelingen dieses Prozesses wird stark von der Beziehung zwischen Anleiter*in/Mentor*in und Praktikant*in beeinflusst und sollte deshalb verantwortungsvoll und gezielt gesteuert werden. Nur so können alle Beteiligten gewinnbringende Lernerfahrungen machen.

Neben Inputs in Bezug auf Methoden der Anleitung, Ausbildungspläne, Beurteilungen, Kommunikation und Konfliktlösung arbeiten wir in den Modulen ergebnisorientiert mit dem systemischen Ansatz. Sie haben die Gelegenheit, eigene Praxisbeispiele einzubringen und an den praxisnahen Situationen im kollegialen Austausch Ihre Rolle aus verschiedenen Blickwinkeln wahrzunehmen und weiterzuentwickeln. Um den Transfer in Ihren individuellen Arbeitsbereich zu erleichtern, führen Sie im Rahmen der Weiterbildung ein Praxisprojekt durch.



INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die Rolle der „Praxisanleitung/Mentor*in“
- Gegenseitige Erwartung und Pflichten
- Wertschätzende Kommunikation und Konfliktlösungsstrategien
- Integration ins Team
- Gestaltung der Anleitung in den Praktikumsphasen
- Unterstützung individueller Lernprozesse
- Zusammenarbeit mit der Fachakademie
- Ausbildungsplan und Lernfeldorientierung
- Beurteilungen/Beurteilungs- und Anleitungsgespräche
- Evaluation von Ausbildungsprozesse

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte/Erzieher*innen, die Praktikant*innen anleiten (werden)

ZUGANGSVORAUSSETZUNG

Mindestens einjährige Praxistätigkeit als pädagogische Fachkraft in einer Kita

ABSCHLUSS

Zertifikat nach der Präsentation erster Umsetzungsschritte als Praxisanleitung

TERMINE & PREIS

Datum	Start 10/2022: 12. Oktober 2022 – 16. März 2023 Start 03/2023: 23. März 2023 – 21. Juli 2023 Start 10/2023: 12. Oktober 2023 – 15. März 2024
Dauer/Umfang	10 Tage à 8 UE, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr
Lehrgangsort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Start 2022: 1.195,- €, inkl. Seminarunterlagen, Imbiss/Getränke Start 2023: 1.295,- €, inkl. Seminarunterlagen, Imbiss/Getränke
Lehrgangs-Nr.	Start 10/2022: Kita-PA 22-10 Mü Start 03/2023: Kita-PA 23-03 Mü Start 10/2023: Kita-PA 23-10 Mü

Fachkraft für Inklusions- und Integrationspädagogik

Zertifikats-Lehrgang

Der Anspruch der Inklusion bleibt in der Praxis häufig ein „frommer Wunsch“. Oft steht die gezielte Integration von Kindern mit einer Behinderung oder anderen „Auffälligkeiten“ im Vordergrund. Inklusion ist jedoch keine Option, sondern für alle Bildungseinrichtungen gesetzlich verpflichtend – immerhin ein weltweites Menschenrecht – und im BEP deutlich ausgeführt. Inklusion ist die Wertschätzung der Verschiedenheit. Jedes Kind ist willkommen und es muss keine Kriterien oder Voraussetzungen erfüllen, die Einrichtungen stellensich auf die individuellen Bedürfnisse aller Kinder ein. Der vorurteilsbewusste Umgang trägt zu einem gelingenden Miteinander bei und erhöht die Bildungschancen einer lernenden Gesellschaft.

Voraussetzung zur Umsetzung der Inklusion sind geeignete Rahmenbedingungen sowie eine offene Haltung bei den pädagogischen Mitarbeiter*innen. Es gilt, die Kompetenzen der Kinder zu stärken und ihre Teilhabe am täglichen Geschehen zu erhöhen, sie einzuladen und sie für Neues zu inspirieren.

In den Modulen dieses Lehrgangs erwerben Sie das nötige Fachwissen und eine gefestigte Handlungskompetenz zur Umsetzung von Integration und Inklusion in Ihrer Einrichtung. Im gemeinsamen Austausch bereichern sich die Teilnehmer*innen in ihrer Verschiedenheit sowie mit ihren Kenntnissen und (Praxis-)Erfahrungen.

ABSCHLUSS

Zertifikat nach der Präsentation erster Umsetzungsschritte in die Praxis

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

ANMERKUNGEN

SIE HABEN DIE WAHL:

- Sie können entweder den kompletten Lehrgang kompakt in einem halben Jahr mit 10 Seminartagen absolvieren – oder in modularer Form, d.h. Sie haben bis zu vier Jahren Zeit und können dabei inhaltliche Schwerpunkte setzen.
- Bitte fordern Sie die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen inkl. Terminübersicht bei uns an.
- Beim Kompaktlehrgang akzeptieren wir Ratenzahlung.

DER ZERTIFIKATS-LEHRGANG IN KOMPAKTFORM

Datum	Start 2022: 24. Oktober 2022 – 17. April 2023 Start 2023: 23. Oktober 2023 – 09. April 2024
Dauer/Umfang	10 Tage à 8 UE, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr
Lehrgangsort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Start 2022: 1.195,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke Start 2023: 1.295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Lehrgangs-Nr.	Start 2022: INK 22-10 Mü Start 2023: INK 23-10 Mü

DER ZERTIFIKATS-LEHRGANG IN MODULARER FORM

MODULE: Der Lehrgang in modularer Form setzt sich aus drei Modulen zusammen: Modul 1 (4 Pflicht-Seminare, Umfang: 56 UE), Modul 2 (ein Wahlpflicht-Seminar, 8 UE) und Modul 3 (1 – 2 Wahl-Seminare, 16 UE).

Modul 1: Pflicht-Seminare Umfang: 56 UE = 7 Tage	Modul 2: Wahlpflicht-Seminare Umfang: 8 UE = 1 Tag	Modul 3: Wahl-Seminare Umfang: 16 UE = 2 Tage
INK 1	INK 2	INK 3
Diese 4 Seminare sind Pflicht: <ul style="list-style-type: none"> • Eine Kita für alle (16 UE) • Alle ins Boot holen (8 UE) • Irgendwie anders? (16 UE) • Meine Welt, deine Welt (16 UE) 	Ein Seminar auswählen: <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsam leben und voneinander lernen (8 UE) • Ich kann so sein?! (8 UE) 	Freie Auswahl aus dem Programm zu den Themen: <ul style="list-style-type: none"> • Beobachtung (8 UE) • Elterngespräche (8 - 16 UE) • Systemisches Arbeiten (16 UE)
▶ Seminare siehe S. 182 - 187	▶ Seminare siehe S. 183 - 184	

IHR VORTEIL: Sie können alle Seminare einzeln buchen, auch „Tagesgäste“ (Teilnahme ohne Zertifizierungsabsicht) sind willkommen. Vom ersten Seminartag bis zur Abschlusspräsentation haben Sie bis zu vier Jahre Zeit.

ABSCHLUSSPRÄSENTATION ZUR ZERTIFIZIERUNG DES MODULAREN LEHRGANGS

Datum	Individueller Termin nach rechtzeitiger Anmeldung/Vereinbarung
Dauer/Umfang	Präsentation 15 - 20 Minuten, inkl. Vorbereitung und Zertifikatsübergabe ca. 45 Min.
Ort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München – oder online nach Absprache
Kosten	159,- €, inkl. Telefonat mit der Fachreferentin zur Vorbereitung
Lehrgangs-Nr.	INK 23 Mü modular

ANMERKUNG

Sie können sich bereits im Sekretariat (siehe Seite 83) zur Abschlusspräsentation anmelden, wenn Ihnen noch ein Seminar fehlt. Für weitere Infos bestellen Sie bitte unser Hinweisblatt im Sekretariat.



Systemisch heilpädagogische Fachkraft

Zertifikats-Lehrgang

Im Kita-Alltag fordert das Verhalten einiger Kinder die Fachkräfte sehr heraus. Damit Sie professionell und souverän mit solchen Situationen umgehen können, führt dieser praxisorientierte Lehrgang detailliert in den systemischen ressourcen- und lösungsorientierten Denkansatz und in heilpädagogische Grundlagen ein. Gemeinsam stellen wir uns der allzeit präsenten Frage: „Wie handle ich im pädagogischen Alltag, wenn sich der besondere Betreuungsbedarf einiger Kinder akut meldet?“

Eine Systemisch heilpädagogische Fachkraft zeichnet sich durch ihr ganzheitliches Denken und Handeln im (heil-)pädagogischen Alltag aus. Dadurch ergeben sich für die tägliche Arbeit im Team, mit den Kindern – und selbstverständlich mit den Eltern – ganz neue Methodenansätze. Diese zielen darauf ab, dass sich jeder auf seinem Platz wohlfühlt, in seinen Grundbedürfnissen gesehen wird und die gegenseitigen Beziehungen dadurch besser gelingen können.

In diesem Lehrgang erlangen Sie dafür die entsprechenden Fach- und Methodenkompetenzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Einführung in das systemische ressourcen- und lösungsorientierte Arbeiten
- Analyse der Systeme, in denen Kinder leben
- Voraussetzungen für ein gutes Zusammenleben
- Wichtige Beziehungen für Kinder und Stärkung dieser Beziehungen
- Möglichkeiten der systemischen Förderung der Persönlichkeit und Ressourcen der Kinder
- Verbesserung der Kommunikation mit den Kindern und der Kooperation mit den Eltern
- Auseinandersetzung mit den vielfältigen Entwicklungsstörungen und die damit verbundenen Herausforderungen in der Kita
- Förderung der eigenen Resilienz und der eigenen Position im Team
- Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen
- Häufigste Erscheinungsbilder und Symptome und dadurch resultierende systemische Methodenansätze für den (heil-)pädagogischen Alltag: Aggressivität, Angststörungen, AD(H)S, Autismus, Down-Syndrom, Trauma und andere ...

ABSCHLUSS

Präsentation erster Umsetzungsschritte in der Praxis für das Zertifikat als „Systemisch heilpädagogische Fachkraft“

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

ANMERKUNG

Bitte fordern Sie die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen inkl. der Terminliste bei uns an.

Die Teilnahme an diesem Lehrgang ist zugleich anrechenbar für die Module SE 1 und SE 6 des Lehrgangs „Systemische Elternberatung“ (siehe Seite 96/97).

Datum	Start 2022: 10. Oktober 2022 – 20. März 2023 Start 2023: 16. Oktober 2023 – 12. April 2024
Dauer/Umfang	10 Tage à 8 UE, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr
Lehrgangsort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Start 2022: 1.195,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke Start 2023: 1.295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Lehrgangs-Nr.	Start 2022: SHF 22-10 Mü Start 2023: SHF 23-10 Mü



Systemische Elternberatung

Zertifikats-Lehrgang in sechs Modulen

Eine gute Kooperation zwischen Kita und Eltern prägt maßgeblich den erfolgreichen Verlauf der Erziehung und Bildung der Kinder, wie Forschungsergebnisse zeigen. BayKiBiG und BEP betonen deshalb die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft der pädagogischen Fachkräfte mit den Eltern.

Manche „Partnerschaft“ gestaltet sich aus Sicht der Pädagog*innen jedoch als Herausforderung: Unterschiedliche Positionen zur Erziehung, zu Werten oder zu den Leistungen der Kita führen zu Konflikten zwischen den Beteiligten.

Besonders bei schwierigen Situationen hilft eine systemische Sichtweise, um die Komplexität analysieren und die Eltern professionell unterstützen zu können. Systemische Beratung ist kontextbezogen, prozess-, ressourcen- und lösungsorientiert.

Beratungskompetenzen sind eine wesentliche Voraussetzung für erfolgreiche Elterngespräche, ebenso Methodenkenntnisse, wie Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren oder spezifische Fachkenntnisse zu besonderen Bedarfen und Verhaltensweisen von Kindern.

INHALTE

In unserem Fortbildungsprogramm finden Sie vielfältige Seminarthemen, um Ihre Kompetenzen in der Systemischen Elternberatung zu erweitern. Sie können aus unserem Seminarangebot, ganz nach Ihrem individuellen Bedarf, ein für Sie passendes Qualifizierungspaket zusammenstellen.

Um das Zertifikat zu erwerben, belegen Sie einzelne Seminare im Umfang von 80 Unterrichtseinheiten (UE) aus den u. g. 6 Modulen. Für jedes Modul ist der Mindestumfang an UE unten genannt. Eine abschließende, von Ihnen erstellte, 15- bis 20-minütige Präsentation eines Praxisfalls führt Sie zum Zertifikat.

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

IHRE VORTEILE

Sie wählen die Seminare, die für Ihren beruflichen Alltag am besten geeignet sind. Vom ersten Seminar bis zur abschließenden Präsentation haben Sie bis zu vier Jahre Zeit, um daraus Ihren Zertifikats-Lehrgang zu gestalten.

ABSCHLUSS

Zertifikat „Systemische Elternberatung“

ANMERKUNGEN

Bitte fordern Sie die ausführlichen Informationsunterlagen und eine detaillierte Seminarliste bei uns an. Diese stehen Ihnen auch unter: www.hwa-online.de zum Download zur Verfügung.

Sie können sich bereits im Sekretariat (siehe Seite 83) zur Präsentation anmelden, wenn Ihnen noch ein Seminar fehlt. Für weitere Informationen bestellen Sie bitte unser Hinweisblatt zur Präsentation im Sekretariat.

MODULE

Die geeigneten Seminare für die Module SE 1 bis SE 6 finden Sie in diesem Programmheft mit blauen Markierungen bzw. online im Seminarportal mit den Kennzeichen SE 1 bis SE 6 oder in der Auflistung in der aktuellen Infobroschüre.

Modul SE 1: Systemisches Arbeiten Umfang: 16 UE	Modul SE 2: Elterngespräch Umfang: 16 UE	Modul SE 3: Kommunikation und Konflikte Umfang: 16 UE
SE 1	SE 2	SE 3
Modul SE 4: Selbstfürsorge Umfang: 8 UE	Modul SE 5: Beobachtung und Dokumentation Umfang: 8 UE	Modul SE 6: Besondere Bedarfe bei Kindern Umfang: 16 UE
SE 4	SE 5	SE 6

ABSCHLUSSPRÄSENTATION FÜR DAS ZERTIFIKAT

Datum	Individueller Termin 2023 nach rechtzeitiger Anmeldung/Vereinbarung
Dauer/Umfang	Präsentation 15-20 Minuten, inkl. Vorbereitung und Zertifikatsübergabe ca. 45 Minuten
Lehrgangsort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München – oder online nach Absprache
Kosten	159,- €, inkl. Telefonat mit der Fachreferentin zur Vorbereitung
Lehrgangs-Nr.	SE 23 Mü

Fachkraft für Kleinkindpädagogik

Zertifikats-Lehrgang in fünf Modulen

Die Arbeit in der Kinderkrippe stellt spezielle Anforderungen an die pädagogischen Mitarbeiter*innen. Hier sind besondere Fach- und Methodenkenntnisse sowie eine erhöhte Feinfühligkeit für den professionellen Umgang mit Kleinkindern und ihren Eltern gefragt. Mit diesem Zertifikats-Lehrgang in 5 Modulen erarbeiten Sie sich die Kompetenzen, die Sie für die professionelle Arbeit mit Kindern von 0 bis 3 Jahren benötigen.

INHALTE

In unserem Fortbildungsprogramm finden Sie vielfältige Seminarthemen, um Ihre Kompetenzen in der Kleinkindpädagogik zu erweitern. Sie können aus unserem Seminarangebot, ganz nach Ihrem individuellen Bedarf, ein für Sie passendes Qualifizierungspaket zusammenstellen.

Um das Zertifikat zu erwerben, belegen Sie einzelne Seminare im Umfang von 80 Unterrichtseinheiten (UE) aus den u. g. 5 Modulen. Für jedes Modul ist der Mindestumfang an UE unten genannt. Eine abschließende, von Ihnen erstellte, 15- bis 20-minütige Präsentation eines Praxisfalls führt Sie zum Zertifikat.

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte und Ergänzungskräfte in Krippen und altersgemischten Einrichtungen

IHRE VORTEILE

Sie wählen die Seminare, die für Ihren beruflichen Alltag am besten geeignet sind. Vom ersten Seminar bis zur abschließenden Präsentation haben Sie bis zu vier Jahre Zeit, um daraus Ihren Zertifikats-Lehrgang zu gestalten.

ABSCHLUSS

Zertifikat „Fachkraft für Kleinkindpädagogik“

ANMERKUNGEN

Bitte fordern Sie die ausführlichen Informationsunterlagen und eine detaillierte Seminarliste bei uns an. Diese stehen Ihnen auch unter www.hwa-online.de zum Download zur Verfügung. Sie können sich bereits im Sekretariat (siehe Seite 83) zur Präsentation anmelden, wenn Ihnen noch ein Seminar fehlt. Für weitere Informationen bestellen Sie bitte unser Hinweisblatt zur Präsentation im Sekretariat.



MODULE

Die geeigneten Seminare für die Module KP 1 bis KP 5 finden Sie in diesem Programmheft mit roten Markierungen bzw. online im Seminarportal mit den Kennzeichen KP 1 bis KP 5 oder in der Auflistung in der aktuellen Infobroschüre.

Modul KP 1: Entwicklung und Bindung Umfang: 24 UE	Modul KP 2: Krippenalltag meistern Umfang: 16 UE	Modul KP 3: Besonderheiten kleinkindlichen Verhaltens Umfang: 24 UE
KP 1	KP 2	KP 3
Modul KP 4: Beobachtung und Dokumentation Umfang: 8 UE	Modul KP 5: Elternarbeit Umfang: 8 UE	
KP 4	KP 5	

ABSCHLUSSPRÄSENTATION FÜR DAS ZERTIFIKAT

Datum	Individueller Termin 2023 nach rechtzeitiger Anmeldung/Vereinbarung
Dauer/Umfang	Präsentation 15-20 Minuten, inkl. Vorbereitung und Zertifikatsübergabe ca. 45 Minuten
Lehrgangsort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München – oder online nach Absprache
Kosten	159,- €, inkl. Telefonat mit der Fachreferentin zur Vorbereitung
Lehrgangs-Nr.	KP 23 Mü

Qualifizierte*r Schulkind- und Hortpädagog*in

Zertifikats-Lehrgang in sechs Modulen

Durch den gesetzlichen Anspruch auf Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern steigt die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften in allen Formen der Schulkindbetreuung. Um den besonderen Anforderungen in diesem Bereich als pädagogische Fachkraft gerecht zu werden, sind spezielle Fach- und Methodenkenntnisse für die Bildung, Erziehung und Betreuung der 6- bis 12-jährigen Kinder nötig.

Mithilfe des breiten Themenspektrums aus diesem modularen Zertifikatslehrgang erwerben Sie vielfältige Kompetenzen in der Schulkind- und Hortpädagogik. Die Seminarthemen für die 6 Module des Lehrgangs finden Sie in unserem Fortbildungsprogramm bzw. im Online-Portal. Sie können hier – ganz nach Ihrem individuellen Bedarf – ein für Sie passendes Qualifizierungspaket zusammenstellen.

Um das Zertifikat als QUALIFIZIERTE*R SCHULKIND- UND HORTPÄDAGOG*IN zu erwerben, belegen Sie einzelne Seminare im Gesamtumfang von 80 Unterrichtseinheiten (UE) aus den u. g. 6 Modulen. Für jedes Modul ist der Mindestumfang an UE unten genannt. Eine abschließende, von Ihnen erstellte, 15- bis 20-minütige Präsentation eines Praxisfalls führt Sie zum Zertifikat.

IHR VORTEIL: Sie wählen die Seminare, die für Ihren beruflichen Alltag am besten geeignet sind. Vom ersten Seminartag bis zur Abschlusspräsentation haben Sie bis zu vier Jahre Zeit, um daraus Ihren Zertifikats-Lehrgang zu gestalten.

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte und Fachkräfte mit besonderer Qualifikation in Kindertageseinrichtungen

ABSCHLUSS

Zertifikat als „Qualifizierte Schulkind- und Hortpädagogin“ bzw. „Qualifizierter Schulkind- und Hortpädagoge“

ANMERKUNG

Bitte fordern Sie die ausführlichen Informationsunterlagen und eine detaillierte Seminarübersicht bei uns an. Diese stehen Ihnen auch unter www.hwa-online.de zum Download zur Verfügung.

Sie können sich bereits im Sekretariat (siehe Seite 83) zur Präsentation anmelden, wenn Ihnen noch ein Seminar fehlt. Für weitere Informationen bestellen Sie bitte unser Hinweisblatt zur Präsentation im Sekretariat.



MODULE

Die geeigneten Seminare für die Module HO 1 bis HO 6 finden Sie in dieser Programmheft mit dunkelgrünen Markierungen.

<p>Modul HO 1: Entwicklungspsychologie 6 bis 12 Jahre (Pflicht-Seminar, siehe S. 153 oder S. 224)</p> <p>Umfang: 8 UE</p>	<p>Modul HO 2: Kooperation Schule und Hort (Pflicht-Seminar, siehe S. 222)</p> <p>Umfang: 8 UE</p>	<p>Modul HO 3: Bildungs- und Erziehungs- partnerschaft gestalten (SeminarAuswahl)</p> <p>Umfang: 8 UE</p>
HO 1	HO 2	HO 3
<p>Modul HO 4: Besondere Bedarfe der 6- bis 12-jährigen Schulkinder (SeminarAuswahl)</p> <p>Umfang: 16 UE</p>	<p>Modul HO 5: Bezugsort Schule: Lernen und Hausaufgaben (SeminarAuswahl)</p> <p>Umfang: 16 UE</p>	<p>Modul HO 6: Hort-Alltag meistern und Freizeit gestalten (SeminarAuswahl)</p> <p>Umfang 24 UE</p>
HO 4	HO 5	HO 6

ABSCHLUSSPRÄSENTATION FÜR DAS ZERTIFIKAT

Datum	Individueller Termin nach rechtzeitiger Anmeldung/Vereinbarung
Dauer/Umfang	Präsentation 15-20 Minuten, inkl. Vorbereitung und Zertifikatsübergabe ca. 45 Minuten
Lehrgangsort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München – oder online nach Absprache
Kosten	159,- €, inkl. Telefonat mit einer Fachreferentin der HWA zur Vorbereitung auf das Abschlusskolloquium
Lehrgangs-Nr.	HO 23 Mü

Ich schaffe das! – Neu in der Leitungsrolle

Kompaktseminar für neue und angehende Kita-Leitungen

Sie sind erst seit wenigen Monaten als Kita-Leitung tätig bzw. Sie werden in Kürze erstmals die Leitung übernehmen. In dieser Rolle werden Ihnen neue Aufgaben und Verantwortlichkeiten übertragen, zugleich erhalten Sie neue Gestaltungsmöglichkeiten und Befugnisse.

Um als Führungskraft „im Quadrat der Erwartungen“ von den verschiedenen Seiten bestehen zu können, ist es wichtig, die Orientierung zu behalten und einen eigenen authentischen Stil zu entwickeln. Dieses Seminar soll dazu beitragen und Ihnen als „Leuchtturm“ dienen.

In der Seminargruppe erarbeiten Sie sich neue Erkenntnisse, wie Sie Ihre Leitungsrolle zunehmend souveräner und professioneller gestalten können und eventuelle Unsicherheiten ablegen. Aus den ersten beiden Tagen nehmen Sie eine Vielzahl an nützlichen Kenntnissen, Methoden und Führungstechniken mit, die Sie in Ihrem Kita-Alltag bis zum dritten Seminartag ausprobieren. Der letzte Tag dient der Reflexion und dem Austausch der zwischenzeitlich gemachten Erfahrungen, der inhaltlichen Vertiefung einzelner Themen und der moderierten Kollegialen Beratung.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Rollenwechsel in die Leitung: Welche Aufgaben, Befugnisse und Verantwortungen gehören dazu?
- Was verstehe ich unter „Führung“?
- Die Leitung im „Quadrat der Erwartungen“: Selbstmanagement und Abgrenzung, um die eigenen Ressourcen zielgerichtet und schonend einzusetzen
- Personalführung: Grundlagen der wertschätzenden Kommunikation mit Mitarbeiter*innen einüben
- Die Zusammenarbeit und Veränderungen im Team souverän managen, Führung wahrnehmen
- Konflikte im Team oder mit Eltern lösen: Basics des Konfliktmanagements
- Reflexion der eigenen Erfahrungen
- Moderierter Lern- und Erfahrungsaustausch
- Kollegiale Beratung (auch als Methode fürs eigene Team)
- Neue Impulse zur Vertiefung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in neuer oder angehender Leitungsfunktion

REFERENT*INNEN

- Caroline Busquet, Erzieherin, langjährige Einrichtungsleiterin, systemische Familientherapeutin, Coach
- Ines Wilnhammer, Erzieherin, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), systemische Einzel-, Paar- und Familientherapeutin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	07./08. Februar und 26. Juni 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (3 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	495,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-01

Die stellvertretende Leitung

Als stellvertretende Leitung haben Sie eine verantwortungsvolle Position in Ihrer Einrichtung. Durch die vielfältigen Ansprüche, die an Sie gestellt werden und durch die unterschiedlichen Rollen, die Sie innerhalb der Einrichtung einnehmen, gelicht es oft einem Spagat, die entsprechende Balance zwischen Führung und Ihren pädagogischen Aufgaben zu halten.

In diesem Seminar erhalten Sie nicht nur fundiertes Wissen in Bezug auf ein konstruktives Miteinander, sondern Sie nehmen auch Strategien mit, wie ein solches Miteinander gelingen kann.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Reflexion der eigenen Rollen und Haltung
- Rollenvielfalt im Team erkennen
- Führungs- und Fachwissen erwerben
- Lösungsideen durch kollegiale Beratung entwickeln
- Methoden und Inputs, um den eigenen Erfahrungsschatz zu erweitern
- Methoden zur Motivation und Bindung von Mitarbeiter*innen
- Impulse für Teamentwicklung

REFERENT*INNEN

- Georg Dengler, Trainer und Coach, Berater der Positiven Psychologie
- Claudia Heinrich, Erzieherin, langjährige Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter stellvertretenden Leitung

TERMINE & PREIS

Datum	06. und 07. März 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	329,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-02

Selbst- und Zeitmanagement

Prioritäten setzen – das Wesentliche im Blick behalten

Effizientes Selbstmanagement kann Spaß machen. Erfolgreiche Ergebnisse zu erzielen, motiviert Sie für weitere Schritte – ein guter Plan hierzu ist hilfreich. Dabei ist es wichtig, dass Sie Ihre eigenen hinderlichen Strukturen erkennen und die dazu passenden Techniken des Selbst- und Zeitmanagements erforschen.

Sie lernen, wie Sie sich erreichbare und attraktive Ziele setzen und diese mit gutem Zeitmanagement, Handlungszielen und spielerischen Elementen zum Erfolg führen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Zeitdiebe identifizieren
- Zeitqualitäten kennenlernen
- Sinnvolle Ziele setzen
- Prioritäten setzen und fokussieren
- Richtig planen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter Leitungsposition

REFERENT*IN

Maria Moll, Business (e)-Trainerin (BDVT),
Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Fachberaterin für
Stress- und Burnout-Prophylaxe

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für
Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

ANMERKUNG

Bitte Schreibutensilien und bunte Stifte mitbringen

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	30. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	177,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-03

Wertschätzende Personalführung in schwierigen Situationen

Personalführung und Personalpflege gehören zu den Kernaufgaben von Führungskräften. Eine wertschätzende und respektvolle Führung ist gekennzeichnet von der Klarheit im eigenen Verhalten und der Sensibilisierung für die Prozesse im Team. Bei der Vielzahl unterschiedlicher Gesprächsanlässe sind nicht immer alle Beteiligten einer Meinung. Auf Augenhöhe miteinander zu kommunizieren und im Dialog miteinander zu bleiben, auch wenn die Ansichten auseinandergehen, bedeutet, sich mit unterschiedlichen Positionen auseinanderzusetzen und konstruktive Lösungen zu finden.

In diesem Seminar reflektieren Sie Ihr eigenes Führungsverhalten und lernen anhand unterschiedlicher Fallbeispiele – gerne auch aus der eigenen Praxis – Methoden zur lösungsorientierten Gesprächsführung in herausfordernden Situationen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Beruflicher Kontext der Leitung im Spannungsfeld der Erwartungen
- Reflexion des eigenen Führungsverhaltens
- Klarheit über eigene Ziele und Haltungen gewinnen
- Motive und Bedürfnisse im Arbeitskontext
- Vorbereitung für herausfordernde Gespräche anhand eines Leitfadens

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter Leitungsposition

REFERENT*IN

Silke Fritsch, Erzieherin, langjährige Kita-Leitung, systemische Supervisorin und Coach (DGsv)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 3 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 3

Datum	24. und 25. April 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	329,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-04

Mein neues Bewusstsein als Gruppenleitung

Manche Gruppenleitung erlebt sich im Spagat zwischen der Arbeit mit den Kindern sowie den organisatorischen und (an)leitenden Aufgaben. Diese Vielfalt an Aufgaben ist Chance und Gefahr zugleich: abwechslungsreiche Arbeitstage, eigene Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten versus Stress, hohe Anforderungen und große Konfliktpotenziale. Die Rolle als Gruppenleitung bringt viele Herausforderungen, Ansprüche und Erwartungen mit sich.

Auch der Rollenwechsel von der*dem Kolleg*in zur Teamleitung einer Gruppe kann zu Spannungen im Team führen. Hilfreich sind zunächst klare Strukturen und eine gerechte Aufgabenverteilung im Team. Durch sinnvolles Planen, Delegieren und Zeitmanagement gelingt es, im Team Entlastung, Verantwortungsbewusstsein, gegenseitiges Anerkennen und Vertrauen zu schaffen.

Im Seminar erfahren Sie, wie Sie die Teammitglieder typisieren können sowie Teamarbeit und Fallbesprechungen effektiv organisieren. Lernen Sie, mögliche Auslöser für Teamkonflikte zu erkennen und erweitern Sie Ihre Kompetenzen, Konflikte konstruktiv zu lösen. Die Seminarinhalte verbinden wir mit Ihrer individuellen Praxissituation. Dazu dient auch das Coaching in Halbgruppen am letzten Seminartag. Nehmen Sie aus dem Seminar ein Bündel an Ideen und hilfreiche Unterlagen für den Gruppenalltag mit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die Rolle und Aufgaben der Gruppenleitung
- Zeitmanagement und Strukturierung von Aufgaben
- Teamwork, Planen und Delegieren
- Konflikte im Team regeln
- Erfahrungsaustausch der Praxissituationen

REFERENT*INNEN

- Claudia Heinrich, Erzieherin, langjährige Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin
- Ines Wilnhammer, Erzieherin, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), systemische Einzel-, Paar- und Familientherapeutin

ZIELGRUPPE

Angehende und erfahrene Gruppenleitungen in Krippe, Kindergarten und Hort

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	09./10. Mai und 19. Juli 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (3 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	444,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-05

Teamsitzungen gestalten – Teamentwicklung fördern

Wie viel Zeit und Nerven kosten Besprechungen, die ineffektiv oder mit mieser Stimmung ablaufen! Das geht auch anders, damit sich das Team positiv entwickeln kann.

Für Teamsitzungen zu begeistern und diese effektiv vorzubereiten, ist eine herausfordernde Leitungsaufgabe. Ist doch das Ziel, kreativ und ergebnisorientiert zu arbeiten, damit Mitarbeiter*innen gestärkt, informiert und voller Tatendrang in den Kita-Alltag zurückkehren.

In diesem Seminar lernen Sie Methoden der erfolgreichen Gestaltung von Teamsitzungen durch gelingende Gesprächsführung kennen und erfahren, wie Sie den Teamfindungsprozess positiv verändern können. Sie erweitern Ihr Fachwissen und lernen verschiedene Teamfunktionen sowie die Phasen der Teamentwicklung kennen. Freuen Sie sich auf eine Methodenvielfalt vom Besprechungsbeginn bis zum Abschluss, um Ihre Ziele sicher und mit Leichtigkeit zu erreichen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Effektive Gesprächsführung zur Förderung der Teamfindung
- Wertschätzende Kommunikation im Team
- Teamfunktionen
- Phasen der Teamentwicklung
- Methoden zur zielgerichteten Gestaltung von Teamsitzungen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter Leitungsposition

REFERENT*IN

Claudia Heinrich, Erzieherin, langjährige Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	05. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	177,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-06

Praktikant*innen anleiten – Wegbegleiter*in sein

Praktikant*innen sind zukünftige Unterstützer Ihrer Einrichtung. Eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Praxisanleiter*in und Praktikant*in trägt zum Gelingen der Anleitung und zu gewinnbringenden Lernerfahrungen aller Beteiligten bei. Im Rahmen des Praktikums ist das Anleitungs-gespräch von zentraler Bedeutung, denn darin reflektiert der*die Praktikant*in mit dem*der Anleiter*in als Wegbegleiter*in den beruflichen Entwicklungsweg.

Zur Unterstützung der Begleitung erfahren Sie im Seminar zahlreiche praxisnahe Instrumente sowie kreative Methoden, mit denen Sie Ihren Anleitungsprozess effektiv und abwechslungsreich gestalten können. Auf diesem Weg können Sie die Freude und Motivation auf die Anleitung entdecken.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die Rolle des Wegbegleiters, Erwartungsklä-rung und Aufgabenprofil
- Ideen für die Start- und Planungsphase des Praktikums sowie für die Integration in das Team
- Gesprächsführung, wertschätzendes Feedback
- Methoden, mit denen Anleiter*innen die Be-gleitung meistern können
- Reflektieren und Bewerten pädagogischer Prozesse
- Ausbildungsplan und Lernfelder: von der Ausprobierphase zum zielgerichteten Handeln
- Vorstellung einer schriftlichen Orientierungs-hilfe für die „Neuen“

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, die Praktikant*innen anleiten (werden)

REFERENT*IN

Kita-Fachreferentin der HWA

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	17. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	177,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-07

Zwischen den Stühlen

Gratwanderung der Leitung zwischen Beziehung und Professionalität

Die Rolle der Leitung ist vielseitig und erfordert oft einen Balanceakt. Eine Herausforderung ist es, die Erwartungen und Bedürfnisse des Teams mit den eigenen Vorstellungen in Einklang zu bringen und eine angemessene Position zu finden, die professionelles und qualitätsbewusstes Arbeiten begünstigt. Hier kann die Leitung ungewollt in einen Konflikt geraten.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie sich Führungskräfte im Rahmen des Konfliktmanagements verhalten können, um die Gratwanderung zwischen Beziehung und Professionalität zu bewältigen. Zudem erhalten Sie Handlungshilfen, um nicht zum „Spielball“ der Teammitglieder zu werden.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Reflexion der eigenen Rollenvorstellung und Erwartungen
- Führen durch Fragen
- Führungsbewusstsein schaffen und Rollenverständnis schärfen
- Selbstreflexion und Selbstregulierung
- Zielgruppenorientierte Kommunikation
- Konfliktmanagement
- Gemeinsame Bearbeitung von herausfordernden Situationen
- Methoden für das Selbstcoaching
- Input, Einzel- und Gruppenarbeiten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller Leitungsposition

REFERENT*IN

Claudia Heinrich, Erzieherin, langjährige Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	27. und 28. November 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	329,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-08

Selbstmotivation

Eigene Beweggründe finden, um wieder in Schwung zu kommen

Sie haben ein Motivationsloch, Ihnen fehlt es an eigenen Motiven, um Ihr Verhalten zu verändern und Ihre Vorhaben umzusetzen?

In diesem Seminar lernen Sie, sich selbst zu motivieren, Ihren hinderlichen Denkmustern auf die Spur zu kommen und langfristig einen konstruktiven Weg zu finden, um Ihre Dinge anzupacken. Sie finden wieder Freude am Tun und können leichter Entscheidungen treffen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Emotion und Motivation – wie hängt das zusammen?
- Belohnungsaufschub, was ist das?
- Bedürfnis- und Motivations-Typen kennenlernen
- Intrinsische und extrinsische Motivation
- Entscheidungen treffen
- Flow erleben

ZIELGRUPPE

Leitungskräfte, pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Maria Moll, Business (e)-Trainerin (BDVT), Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Fachberaterin für Stress- und Burnout-Prophylaxe

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

ANMERKUNG

Bitte Schreibutensilien und Buntstifte mitbringen

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	28. Februar 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-09



Die Stimme im Kita-Alltag schonen und selbstbewusst einsetzen

Viel und ausdauernd zu sprechen, gehört gerade für pädagogische Mitarbeiter*innen zum Arbeitsalltag. Bei falschem Umgang mit der Stimme und dauerhafter Überbelastung kann das zu Stimmproblemen wie Räusperzwang oder Heiserkeit führen.

In diesem Seminar lernen Sie den bewussten, schonenden und effizienten Umgang mit dem „Werkzeug“ Stimme. Das umfasst Übungen zu Haltung, Atem und Stimmsitz ebenso wie kurze Theorieeinheiten zum Verständnis des Stimmapparats. Ein weiterer Schwerpunkt liegt darauf, wie ein selbstbewusstes Auftreten – ganz stimmschonend – durch Präsenz statt durch Lautstärke gelingt. Zudem nehmen Sie viele Ideen für Stimmpflege und Warm-up-Übungen mit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Haltungscheck: Fließt der Atem, fließt die Stimme!
- Theorieeinheit zum Aufbau des Stimm- und Sprechapparats
- Übungen für Stimmsitz, Körperbewusstsein und Atem
- Nonverbal Gehör finden: Übungen zu Präsenz und Körpersprache
- Tipps für ein morgendliches Stimm-Warm-up und Stimmpflege

ZIELGRUPPE

Leitungskräfte, pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Eva Marianne Schulz, Staatl. gepr. SchauspielerIn, M.A. Anglistik und Germanistik

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	08. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-10

Gelassenheit beginnt im Kopf Dem Stress ein Schnippchen schlagen

Sie haben einen tollen Job. Ihre Arbeit macht Spaß. Dennoch gibt es Zeiten hoher Anforderungen, in denen es Ihnen schwerfällt, gelassen und handlungsfähig zu bleiben, gut mit Ihren Ressourcen zu haushalten und eigene Grenzen zu wahren.

Doch auch wenn äußere Umstände ungünstig sind, es Personalengpässe gibt, ungeklärte Konflikte schwelen oder Eltern sich beschweren, sind es letztlich unsere eigene Bewertung und (zu) hohe Selbstansprüche, die Anforderungen zu Belastungen werden lassen.

Im Seminar beschäftigen Sie sich mit inneren Antreibern und Glaubenssätzen. Sie erfahren, welche Grundhaltungen, Kompetenzen und Ressourcen Ihnen dabei helfen, Ihre Widerstandskraft zu stärken und woraus Sie dauerhaft die notwendige Energie für einen fordernden Arbeitstag schöpfen können. Das Resultat: mehr Energie, mehr Freude, mehr Lebensqualität. Werden Sie zu Ihrer eigenen Gesundheitsexpertin!

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Stress beginnt im Kopf. Gelassenheit auch.
- Grenzen setzen – sich selbst und anderen
- Abschalten und Umschalten
- Genusstraining
- Fit für die Kita – Bewegung und Entspannung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Jutta Preisinger, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), NLP-Practitioner, zertifizierte Stressmanagementtrainerin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	30. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-11

Pädagogische Fachbegriffe in deutscher Sprache sicher beherrschen

Für Mitarbeiter*innen mit anderer Muttersprache

Anerkannten Fachkräften und Ergänzungskräften mit einer anderen Muttersprache als Deutsch fällt es im Kita-Alltag oft schwer, fachlich angemessen mit den Kindern, Kolleg*innen oder Eltern über die Bildungs- und Erziehungsprozesse zu sprechen. Dabei setzen sie sich gedanklich intensiv mit dem Geschehen auseinander. Es fehlen jedoch die deutschen Begriffe und Formulierungen aus der Fachsprache.

Im „pädagogischen Deutschkurs“ erlernen Sie zum einen elementare Grundlagen des BEP. Zum anderen erfahren Sie typische Lernprozesse und Kommunikationssituationen aus dem pädagogischen Alltag einer Kita und erweitern Ihre Deutschkenntnisse hinsichtlich mündlicher und schriftlicher Kommunikation mit Kindern, Kolleg*innen und Eltern.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kernaussagen des BEP verstehen und anwenden
- Gesprächssituationen üben, z.B. ein Entwicklungsgespräch
- Pädagogisches Fachvokabular erarbeiten
- Hörverstehen im Dialog verbessern
- Umgang mit Fachtexten: Lese- und schriftsprachliche Kompetenzen erweitern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte mit B2-Sprachniveau

REFERENT*IN

Marianne Frey, Erzieherin, Sprachberaterin, Multiplikatorin für kultursensible Bildung, PR-Beraterin, Journalistin, Mitherausgeberin „Kita aktuell“ (Bayern)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	27. und 28. April 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-12

Witzig, spritzig und doch nicht hitzig Gesprächssituationen souverän meistern

Kennen Sie Gesprächssituationen, in denen Sie nicht wissen, was Sie sagen sollen? Oder Sie denken, Sie müssen sich rechtfertigen? Dabei gibt es viele Möglichkeiten zu reagieren – kommunikative Varianten, die witzig, spritzig und doch nicht hitzig sind und die Sie in diesem Seminar einüben. Sie können zum Beispiel mit einer Frage antworten oder humorvoll damit umgehen, um dem Gespräch die Dramatik zu nehmen. Außerdem üben wir, wie Sie es schaffen, ruhig zu bleiben, wenn Sie persönlich verbal angegriffen werden.

So lernen Sie in diesem Seminar, situationspezifisch mit geeigneten und effektiven Gesprächstechniken zu reagieren und dabei ein gutes Gefühl zu haben.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wie unsere innere Einstellung dazu beiträgt, dass Gespräche gelingen
- Wertschätzende und lösungsorientierte Gesprächstechniken
- Wer fragt, der führt – verschiedene Fragearten für diverse Anlässe
- Einsatz von Humor, um den Blickwinkel zu verändern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Ascherl, Kommunikationstrainerin (DVNLP), systemischer Coach (ECA), Grundausbildung in gewaltfreier Kommunikation

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 3 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 3

Datum	02. Mai 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-13



Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation

Nach Marshall B. Rosenberg

Das Konzept der „Gewaltfreien Kommunikation“ wurde von Marshall B. Rosenberg entwickelt, um eine wertschätzende Beziehung zum Gegenüber aufzubauen. Anstatt andere zu verurteilen, Forderungen zu stellen und die Verantwortung für die eigenen Bedürfnisse zu leugnen, setzt die gewaltfreie Kommunikation auf ein anderes Vorgehen: Nach einer genauen Beobachtung der Situation werden die dadurch ausgelösten Gefühle und dahinterstehenden Bedürfnisse wahrgenommen und für das Gespräch genutzt.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit Kindern, Eltern und Kolleg*innen wertschätzend kommunizieren. Sie lernen, wie Sie eine Atmosphäre von Offenheit, Vertrauen, Sicherheit, Wohlwollen und Achtsamkeit herstellen sowie in schwierigen Situationen mit Kindern, Kolleg*innen oder Eltern Konflikte besser deeskalieren und im besten Fall regeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundannahmen in der gewaltfreien Kommunikation
- Die vier Schritte: Beobachtungen, Gefühle, Bedürfnisse, Bitten
- Erlernen der wertschätzenden Grundhaltung
- Ich-Botschaften kommunizieren
- Empathie in Konflikten – Umgang mit Ärger und anderen starken Emotionen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Ascherl, Kommunikationstrainerin (DVNLP), systemischer Coach (ECA), Grundausbildung in Gewaltfreier Kommunikation

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 3 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 3

Datum	08. Mai 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-14

Selbst-bewusst Entscheidungen treffen

In vielen Situationen des Lebensalltags sind wir hin- und hergerissen, und es fällt uns schwer, eine Entscheidung zu treffen. Das Modell des „Inneren Teams“ von Friedemann Schulz von Thun geht davon aus, dass wir unterschiedliche Persönlichkeitsanteile in uns tragen. Je nach Situation können sich verschiedene und sogar gegensätzliche Stimmen zu Wort melden, die gehört werden wollen. Wer kennt ihn nicht, den inneren Zweifler, der sich immer dann ankündigt, wenn wir uns gerade zu einer Entscheidung durchgerungen haben? „Sollte ich nicht doch lieber ...?“

Gewinnen Sie Sicherheit in schwierigen Situationen und reduzieren Sie Fehlentscheidungen. Finden Sie Ihren richtigen Weg.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Lernen Sie Ihre inneren Stimmen in Entscheidungsprozessen kennen
- Nutzen Sie die Kraft der unterschiedlichen Sichtweisen
- Treffen Sie klare Entscheidungen
- Äußern Sie diese stimmig nach außen
- Sichern Sie den Transfer in den Alltag

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Rosi Esterhammer, Mediatorin BM®, systemischer Coach, zertifizierte Stressmanagement-Trainerin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	25. Mai 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-15

Freundlich und klar 'Nein' sagen Wie positive Abgrenzung gelingt

Richtig „Nein“ sagen zu können, ohne sich schuldig zu fühlen, ist unabdingbar, wenn Sie mit Menschen arbeiten. Wichtig dabei ist, dass Sie Ihre eigenen Bedürfnisse gut kennen und wissen, was Sie brauchen, wo Ihre Grenzen sind und wie Sie diese einhalten.

Die richtige Haltung und die richtigen Worte zu finden, fällt manchmal schwer. Sie lernen in interaktiven Übungen an diesem gemeinsamen Seminartag, wie das gelingen kann.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Richtig „Nein“ sagen
- Bedürfnisse erkennen
- Grenzen setzen, pflegen und halten
- Sprache und (Körper-)Haltung
- Einstellungen und Glaubenssätze

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Maria Moll, Business (e)-Trainerin (BDVT),
Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Fachberaterin für
Stress- und Burnout-Prophylaxe

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für
Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

ANMERKUNG

Bitte Schreibutensilien und Buntstifte
mitbringen

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	20. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-16



Kraftvoll berufliche und private Herausforderungen meistern Eigene Resilienz stärken

Der Kita-Alltag ist oft sehr herausfordernd und stressig. Was kann ich als Erzieher*in tun, um nach Belastungen in meiner Kraft zu bleiben oder wieder schnell in meine Kraft zu kommen? Wie schaffe ich es, mit schwierigen Situationen besser umzugehen? Wie gelingt es mir, auch in schwierigen Zeiten das Positive zu sehen?

In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, sich wichtiges Wissen zu diesen Themen anzueignen und praktisch einzuüben. Sie lernen, neue Strategien und Wege für sich zu erkennen und zu erarbeiten, um Ihre Widerstandsfähigkeit zu stärken, zu festigen und zu verbessern.

In einem sehr wertschätzenden Miteinander erfahren Sie fundierte wissenschaftliche Empfehlungen und Erkenntnisse, die Ihr Arbeits- und Berufsleben nachhaltig verändern werden.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- *Vorsprung durch Wissen:* Was ist Resilienz? Wie kann man sie „lernen“?
- Achtsamkeit als Kernkompetenz: „Raus aus dem Autopiloten“
- Kraft durch Klarheit: Was sind belastende Faktoren im Kita-Alltag?, Was sind Energiefresser? Und: Was gibt mir Kraft?
- *Broaden & Build:* Lebensfreude und Widerstandsfähigkeit durch positive Emotionen
- *Kraft voll.:* Eigene Ressourcen und Stärken gezielt und wirksam zum Einsatz bringen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Georg Dengler, Trainer und Coach, Berater der Positiven Psychologie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	04. Dezember 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-17

Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen

Für Mitarbeiter*innen mit geringen Deutsch-Kenntnissen

Auf Wunsch vieler Teilnehmenden wendet sich dieses dreitägige Seminar speziell an pädagogische Mitarbeiter*innen, die in der deutschen Sprache noch unsicher sind: Inhaltlich identisch mit dem zweitägigen BEP-Seminar (Seite 120), jedoch sprachlich einfacher und langsamer, damit die Teilnehmer*innen die Inhalte besser verstehen und umsetzen können.

Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) ist die Basis für die Arbeit des pädagogischen Personals in Kitas. Der BEP erklärt, wie die Mitarbeiter*innen die Bildung und Erziehung der Kinder gestalten sollen – gemäß dem aktuellen Verständnis von Bildung und Erziehung. Für die Kita-Arbeit enthält der BEP, neben den theoretischen Grundlagen, viele anregende Beispiele aus der Praxis. Insbesondere für pädagogische Mitarbeiter*innen, die ihre Ausbildung bzw. ihr Studium in anderen Ländern absolviert und eine andere Muttersprache haben, ist es bedeutend, eine Einführung in den BEP zu erhalten, um ihre Arbeit dem entsprechend gestalten zu können. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie die Inhalte des BEP im Kita-Alltag umsetzen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Einführung in die Inhalte des BEP
- Bildungs- und Erziehungsplan 0 bis 6 Jahre
- Menschenbild und pädagogische Prinzipien
- Die Basiskompetenzen der Kinder
- Die Übergänge des Kindes und Konsistenz im Bildungsverlauf (Transitionen)
- Themenbezogene Bildungs- und Erziehungsbereiche mit Beispielen
- Partizipation
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft
- Vergleich mit pädagogischen Grundsätzen der eigenen Ausbildung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen mit geringen Deutsch-Kenntnissen

REFERENT*IN

Monika Liebherr, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Trainerin in der Erwachsenenbildung, Systemischer Coach (SG), Dozentin der Fachakademie für Sozialpädagogik der AWO

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie die aktuelle Ausgabe des BEP mit, Mitarbeiter*innen aus dem Krippenbereich bitte zusätzlich die Handreichung zum BEP von 0 bis 3 Jahren. Für Hort-Mitarbeiter*innen bieten wir ein eigenes BEP-Seminar online an, siehe Seite 225.

TERMINE & PREIS

Datum	Termin 1: 18. – 20. Januar 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (3 Tage à 8 UE) Termin 2: 26. – 28. April 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (3 Tage à 8 UE) Termin 3: 27. – 29. September 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (3 Tage à 8 UE) Termin 4: 08. – 10. November 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (3 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	395,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-18 Termin 2: Mü-Ki 23-19 Termin 3: Mü-Ki 23-20 Termin 4: Mü-Ki 23-21

Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen

Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) ist für das pädagogische Personal in Kitas der Leitfaden für die Bildung und Erziehung der Kinder. Der BEP veranschaulicht, wie die pädagogischen Mitarbeiter*innen ihre tägliche Arbeit am Kind gemäß des aktuellen Bildungs- und Erziehungsverständnisses gestalten sollen.

Zusätzlich zu den theoretischen Grundlagen enthält der BEP für die pädagogische Arbeit viele anregende Praxisbeispiele. Bei diesem zweitägigen Seminar lernen Sie die Inhalte des BEP im Überblick kennen und erfahren, wie Sie diese im Kita-Alltag umsetzen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die bayerischen Leitlinien für die Bildung und Erziehung von Kindern bis zum Ende der Grundschulzeit
- Die Notwendigkeit eines Bildungs- und Erziehungsplans für den Elementarbereich
- Menschenbild und pädagogische Prinzipien, die dem BEP zugrunde liegen
- Die Basiskompetenzen des Kindes
- Die Übergänge des Kindes und Konsistenz im Bildungsverlauf (Transitionen)
- Der Umgang mit individuellen Unterschieden und soziokultureller Vielfalt
- Themenbezogene Bildungs- und Erziehungsbereiche mit Beispielen
- Partizipation
- Moderieren und Gestalten von Bildungs- und Erziehungsprozessen
- Die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Kooperation und Vernetzung mit anderen Stellen
- Beobachtung, Evaluation und Weiterentwicklung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen mit *mindestens guten* Deutsch-Kenntnissen

REFERENT*INNEN

- Monika Liebherr, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Trainerin in der Erwachsenenbildung, systemischer Coach (SG)
- Frank Deininger, Erzieher, langjähriger Kita-Leiter, päd. Fachkraft für systemische Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

ANMERKUNG

Für Hort-Mitarbeiter*innen bieten wir ein eigenes BEP-Seminar online an, siehe Seite 225.

TERMINE & PREIS

Datum	Termin 1: 09. und 10. März.2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2: 11. und 12. Mai 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 3: 06. und 07. Juli 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 4: 21. und 22. September 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-22 Termin 2: Mü-Ki 23-23 Termin 3: Mü-Ki 23-24 Termin 4: Mü-Ki 23-25

Einführung in die Systemische Pädagogik

Wer lernt, systemisch zu denken und zu handeln, hat es im Erziehungsalltag leichter. Systemisch lösungsorientiertes Arbeiten ist kreativ, bringt Gelassenheit und schafft eine konstruktive Umgangs-kultur. Grundlage ist ein Menschenbild, das jede*n Einzelne*n ernst nimmt, aktiv in den Erziehungs-prozess einbezieht und sich an Ressourcen, Stärken und Fähigkeiten orientiert.

In diesem Seminar erfahren Sie praxisrelevantes Hintergrundwissen und entwickeln konkrete Handlungsschritte, die im Umgang mit Kindern, Jugendlichen, Eltern und Kolleg*innen nützlich sind. Sie erlernen hilfreiche Techniken und Methoden für die Arbeit mit Einzelnen und Gruppen. Diese reichen von Fragetechniken bis hin zur analogen Arbeit mit Figuren oder Gegenständen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kennenlernen und Einüben der Grundlagen von systemisch-lösungsorientierter Arbeit mit Kindern, Kolleg*innen und Eltern
- Pädagogische Beziehungen erfolgreich gestalten
- Ressourcen und Stärken pädagogisch nutzen
- Die eigene Rolle in einem systemisch orientierten Handlungsmodell

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Oliver Spalt, Dipl.-Sozialpädagoge, Systemi-scher Berater (SG) mit Zusatzausbildung in systemischer Pädagogik

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197) und Modul SE 1 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 1

Datum	23. und 24. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-26

Einführung in die Montessori-Pädagogik

Übungen des praktischen Lebens nach Maria Montessori

„Hilf mir, es selbst zu tun. Zeige mir, wie es geht. Tu es nicht für mich.“ (M. Montessori)

In diesem Seminar lernen Sie die Inhalte und Prinzipien der Montessori-Pädagogik kennen, um diese auf die „Übungen des praktischen Lebens“ zu übertragen.

Sie erleben, wie das Kind in seiner Selbsttätigkeit und Selbstständigkeit unterstützt werden kann und es damit den „Schlüssel zur Welt erhält“. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmer*innen erarbeiten Sie sowohl Grundübungen wie das Löffeln, Schütten und Gießen als auch Übungen aus dem Bereich „Pflege der eigenen Person“ oder „Pflege der Umgebung“. Darüber hinaus lernen Sie anhand zahlreicher Beispiele die Bewegungserziehung der Montessori-Pädagogik kennen, zu der Stille-Übungen ebenso gehören wie das „Gehen auf der Linie“.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Montessori-Pädagogik und die aktuellen Bildungs- und Erziehungsfragen
- Warum diese Übungen wichtig und zeitgemäß sind
- Integration der Montessori-Pädagogik in den Arbeitsalltag
- Eigenes Material nach Montessori-Prinzipien zum Mitnehmen gestalten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

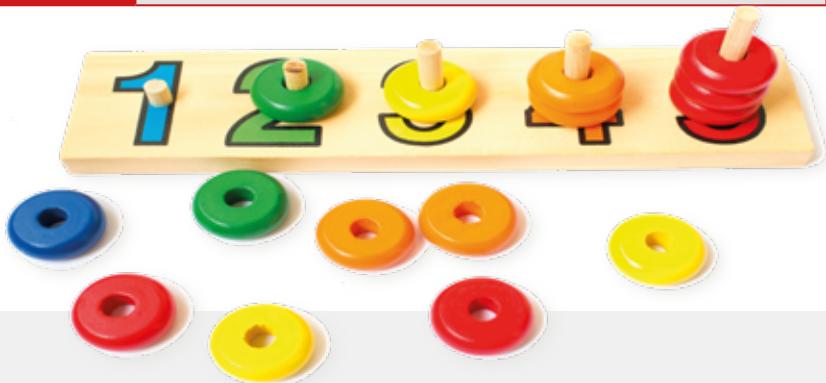
Teilnahmebescheinigung

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie eine Decke, Buntstifte und ein Lineal mit.

TERMINE & PREIS

Datum	06. und 07. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	299,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-27



Elterngespräche ressourcenorientiert führen

Neue Perspektiven und Methoden

Nach dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan haben Fachkräfte die spannende und herausfordernde Aufgabe, mit dem Familiensystem im Sinne der bestmöglichen Förderung und Bildung der Kinder zusammenzuarbeiten. Eine wertschätzende Haltung gegenüber den Eltern ist die Voraussetzung für den Aufbau einer gelingenden und vertrauensvollen Beziehung.

Seien Sie neugierig, lassen Sie sich auf einen Perspektivwechsel ein und erfahren Sie, wie hilfreich ein ressourcenorientierter Blick auf Elterngespräche sein kann. Sie erhalten Instrumente und Methoden an die Hand, die Sie unterstützen, die Zusammenarbeit mit den Eltern transparent und nachhaltig zu gestalten. Zielführende Anregungen aus dem Methodenkoffer für die Praxis werden Ihre Arbeit und speziell Ihre Zusammenarbeit mit den Eltern bereichern.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wie Elterngespräche gelingen
- Auf was es bei der Vorbereitung ankommt
- Innere Haltung – äußere Wirkung
- Instrument der „Ressourcen-Sonne“
- Lösungsorientierte Gesprächsführung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Claudia Heinrich, Erzieherin, langjährige Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5 HO 3

Datum	Termin 1: 02. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE) Termin 2: 19. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-28 Termin 2: Mü-Ki 23-29

Schwierige Elterngespräche souverän führen

Oft passen die Antworten der pädagogischen Mitarbeiter*innen nicht zu den Bedürfnissen und Interessen der Eltern – es kommt zu Konflikten. Nicht selten fühlen sich Eltern vom Personal persönlich angegriffen, wenn sie etwas hören, das nicht ihren Erwartungen und Vorstellungen entspricht. Wie gelingt es nun, solche Konflikte in der Elternkommunikation als Chance zur Weiterentwicklung zu sehen?

In diesem Seminar lernen Sie, Ihr „inneres Beraterteam“ zu nutzen, größte „Fehler“ in konfliktreichen Gesprächen zu vermeiden, um die anstehenden Herausforderungen mit Bravour zu meistern.

Hierzu wissen Sie hilfreiche Interventionen aus dem systemischen Ansatz und die Wirkung von Sprache einzusetzen, damit Ihnen „schwierige“ Elterngespräche künftig souverän und leicht gelingen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Intensivierung des Dialogs: das Verhältnis der Gesprächspartner positiv gestalten
- Probleme erkennen, schwierige Themen ansprechen und systemisch reagieren
- Strategien zum lösungsorientierten Ansatz kennenlernen
- Probleme als Chancen zur Weiterentwicklung aller Beteiligten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Frank Deininger, Erzieher, langjähriger Kita-Leiter, päd. Fachkraft für systemische Erziehungs- und Bildungspartnerschaft, systemischer Berater

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5 HO 3

Datum	Termin 1: 03. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE) Termin 2: 05. Dezember 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-30 Termin 2: Mü-Ki 23-31

Elterngespräche erfolgreich gestalten

Grundlagen und Techniken

Das Gespräch zwischen Gruppenkraft und Eltern ist ein notwendiger und wichtiger Teil der Aufgaben in der Kindertagesstätte, um die Entwicklung des Kindes gemeinsam zu unterstützen und positiv zu beeinflussen.

In diesem Seminar nehmen Sie das Rüstzeug für eine erfolgreiche Gestaltung der Elternkommunikation mit. Sie lernen Struktur und Ablauf von Elterngesprächen besser verstehen und üben die Anwendung gezielter Methoden ein. Es wechseln sich fachliche Informationen, bildhafte Demonstrationen, Rollenspiele, Übungen und Kleingruppenarbeit ab, in denen konkrete Situationen aus Ihrem Arbeitsfeld bearbeitet werden.

Sie erhalten die Möglichkeit zum kollegialen Austausch und zur strukturierten Reflexion Ihrer beruflichen Erfahrungen, um den Transfer in Ihre praktische Arbeit erfolgreich zu unterstützen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wie bereite ich ein Elterngespräch vor?
- Was ist wichtig für den Start, den Ablauf und den Abschluss des Gesprächs?
- Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten haben verschiedene Gesprächsformen?
- Welche Methoden sind hilfreich, um ein Gespräch zu strukturieren und einen guten Überblick zu erhalten?
- Welche Formulierungen sind hilfreich?
- Was kann ich tun, wenn Konflikte oder Beschwerden im Gespräch auftauchen?
- Wie kann ich schwierige Themen ansprechen?
- Welche Faktoren sind wichtig, damit die Zusammenarbeit mit Eltern gelingt?

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*INNEN

- Birgit Pittig, Dipl.-Psychologin, systemische Therapeutin (DGSF), Supervisorin/Coach (DGSv)
- Carmen Osten, Dipl.-Psychologin, Psychotherapeutin, Dozentin, Weiterbildungen u.a. zu systemischer Therapie, Coaching, Bindungsforschung, Kinder- und Jugendpsychotherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5 HO 3

Datum	Termin 1: 20. und 21. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2: 25. und 26. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-32 Mü-Ki 23-33

Entwicklungspsychologie für Kinder unter 3 Jahren

In den letzten Jahrzehnten wird der Entwicklung von Kleinkindern eine enorme Bedeutung zugeschrieben. Neueste Erkenntnisse aus Psychologie, Bindungsforschung und Neurobiologie zeigen, dass in frühester Kindheit viel bedeutungsvollere Entwicklungsprozesse durchlaufen werden, als bisher angenommen.

In diesem zweitägigen Seminar erhalten Sie einen Überblick über Theorien und Erkenntnisse aus der Entwicklungspsychologie, die Ihren Blickwinkel auf Kinder von 0 bis 3 Jahren erweitern und für die Gestaltung Ihrer täglichen Arbeit von Nutzen sind.

Konkrete Beispiele und Videosequenzen helfen Ihnen dabei, die entwicklungspsychologischen Erkenntnisse auf Ihren Berufsalltag zu übertragen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die neuesten Erkenntnisse über den „kompetenten Säugling“
- Welche „Meilensteine“ bei der Bewegungs- und Sprachentwicklung sind zu beachten?
- Die Entwicklung von Wahrnehmung und Denken bei Kindern
- Welche Spielphasen und -formen gibt es?
- Wie entsteht ein eigenes Selbst?
- Wie kommunizieren Kinder?
- Wie wichtig ist die Bindungsbeziehung zu Ihnen als pädagogische Fachkraft?

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*INNEN

- Birgit Pittig, Dipl.-Psychologin, systemische Therapeutin (DGSF), Supervisorin/Coach (DGSV)
- Carmen Osten, Dipl.-Psychologin, Psychotherapeutin, Dozentin, Weiterbildungen u.a. zu Systemischer Therapie, Coaching, Bindungsforschung, Kinder- und Jugendpsychotherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 1 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 1

Datum	Termin 1: 13. und 14. Februar 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2: 16. und 17. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-34 Termin 2: Mü-Ki 23-35

Malen, Klecksen und Gestalten Das Krippenatelier

Erfahren, erfühlen, erspüren – und das alles kunterbunt. Kleine Kinder verteilen Farbe überall im Raum, wenn man sie lässt. Sie hinterlassen Spuren mit ihren Bewegungen. Sie malen und gestalten im Stehen, im Sitzen, im Liegen, beim Krabbeln – und häufig anders, als anders als wir es uns manchmal vorstellen. Aber genau da liegt die Herausforderung: Farberlebnisse in die Praxis umzusetzen.

Im Seminar erlernen Sie Arbeitsmethoden zur Förderung ästhetischer Bildung im Experiment. Sie lernen ungewöhnliche Materialien, Werkzeuge und Techniken kennen und erhalten Anregungen, die es Ihnen erleichtern, ein „Krippenatelier“ im Alltag umzusetzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Förderung ästhetischer Bildung im Experiment
- Einsatz ungewöhnlicher Materialien, Werkzeuge und Techniken
- Krippenatelier im Alltag umsetzen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Ursula Hendrich, Kreativitäts- und Begabtenpädagogin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	Termin 1: 23. Februar 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE) Termin 2: 30. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Werkraum, Industriestr. 31, 81245 München
Kosten	175,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialkosten und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-36 Termin 2: Mü-Ki 23-37



Gestaltung des Tagesablaufs in der Krippe

Die Gestaltung des Tagesablaufs in einer Krippengruppe verlangt einen großen Spagat von den Pädagog*innen. Die Bedürfnisse von Einjährigen sind anders als die der Kinder, die kurz vor dem Wechseln in den Kindergarten stehen. All diese unterschiedlichen Bedürfnisse gilt es unter einen Hut zu bringen.

Insbesondere Schlafens- und Essenssituationen benötigen eine behutsame und achtsame Begleitung und eine gute pädagogische Planung.

In diesem Seminar erhalten Sie viele praktische Anregungen hierzu. Zudem haben Sie die Gelegenheit, Ihre Erfahrungen mit Kolleg*innen auszutauschen und voneinander zu lernen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Möglichkeiten der Gestaltung des Tagesablaufs
- Unterschiedlicher Wach-Schlaf-Rhythmus bei Krippenkindern
- Pädagogische Begleitung bei den Mahlzeiten
- Sensible Begleitung bei den Schlafenssituationen
- Verschiedene Möglichkeiten der Begleitung im Freispiel
- Besonderheiten des Tagesablaufs während der Eingewöhnung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Claudia Cesur, Erzieherin, langjährige Krippenleitung, staatl. anerk. Sozialfachwirtin, Fachkraft für Kleinkindpädagogik, Fachkraft für Bildungsjahr- und Beratungskompetenz

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

ANMERKUNG

Gerne können Sie eine Übersicht über Ihren aktuellen Tagesablauf mitbringen.

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	01. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-38

Spracherwerb und sprachliche Bildung von Kleinkindern

Der kindliche Spracherwerb wird besonders im Krippenalter durch sprachliches Vorbild, durch Ausprobieren, Ergreifen und Begreifen ganzheitlich entwickelt und gefördert.

In diesem Seminar erfahren Sie sowohl die Grundlagen zum Spracherwerb als auch vielfältige Praxisbeispiele für eine alltagsintegrierte und mehrsprachlich unterstützende Sprachbildung.

Von der Gestaltung direkt umsetzbarer Bildungsangebote bis hin zum kreativen Materialeinsatz – sprachliche Bildung wird im Seminar vielfältig und mit Freude am praktischen Tun erfahrbar.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen des kindlichen Spracherwerbs
- Bewusster und ganzheitlicher Umgang mit Sprache
- Wertschätzung und Integration der Familiensprachen in den Kita-Alltag
- Kennenlernen unterschiedlicher Materialangebote im Bereich „Literacy“ der 0- bis 3-Jährigen
- Best Practice von Angeboten für eine alltagsintegrierte Sprachbildung
- Kennenlernen und Entwickeln eigener Ideen, wie Fingerspiele und Mitmachgeschichten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Marianne Frey, Erzieherin, Sprachberaterin, Multiplikatorin für kultursensible Bildung, PR-Beraterin, Journalistin, Mitherausgeberin „Kita aktuell“ (Bayern)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 1 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 1

Datum	03. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-39

Mit Krippeneltern gut im Kontakt

Partnerschaftliches Miteinander wertschätzend gestalten

Die Kinderkrippe ist (meist) die erste Bildungseinrichtung, die kleine Kinder regelmäßig besuchen. Eltern, die ihre Babys und Kleinkinder bei pädagogischen Fachkräften gut betreut wissen wollen, haben häufig viele Fragen. Diese reichen von ganz praktischen Tipps bis hin zu komplexen Erziehungsfragen. Wie können Sie diesen begegnen und gelingende Bildungs- und Erziehungspartnerschaften gestalten?

Ein vertrauensvoller Umgang zwischen den Bezugspersonen und den Fachkräften in der Kinderkrippe bildet die Basis für eine liebevolle Betreuungsarbeit. Im praxisorientierten Seminar erfahren Sie, wie Sie Elternbedürfnisse erkennen und eine gute Erziehungspartnerschaft gestalten können. Das bedeutet, mit einer professionellen Haltung die angemessene Nähe und Distanz zu den Eltern aufzubauen und sie für die Krippenarbeit zu gewinnen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Gestalten der Bildungs- und Erziehungspartnerschaften in der Krippe
- Die eigene Haltung in der pädagogischen Krippenarbeit überprüfen und stärken
- Elterngespräche vorbereiten und durchführen
- Ressourcenorientierte Methoden für Elterngespräche
- Gestalten von großen Elternrunden bzw. Info-/Elternabenden

REFERENT*IN

Manuela Baron-Fröhlich, Dipl.-Pädagogin, Fachberaterin für Kitas, Lehrkraft an der Fachakademie für Sozialpädagogik

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99)

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5

Datum	06. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-40

Kinder mit Regulationsstörungen in der Krippe

Für manche Kinder ist der Krippenalltag eine echte Herausforderung. Für die betreuenden Pädagog*innen gilt das ebenso – Weinen, Quengeln und Wutausbrüche stehen auf der Tagesordnung. Häufig ist nicht klar, welche Auffälligkeit das Kind selbst in die Einrichtung „mitbringt“ oder ob das Kind durch die vielen Reize eines Krippentages überfordert wird.

In diesem Seminar erfahren Sie anhand von praktischen Fallbeispielen und Videosequenzen, was unter frühkindlichen Regulationsstörungen zu verstehen ist und wie sich diese äußern. Sie erarbeiten verschiedene Möglichkeiten, um den Krippenalltag für alle Beteiligten bewältigbarer und angenehmer zu gestalten. Darüber hinaus setzen Sie sich mit der entscheidenden Rolle des*der Erzieher*in aus bindungspsychologischer Sicht auseinander.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Arten der frühkindlichen Regulationsstörungen
- Umgang mit Regulationsstörungen im Krippenalltag
- Die Rolle der Erzieherin*des Erziehers unter bildungspsychologischen Aspekten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Annette Unterer, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Erzieherin, syst. Supervisorin (DGSv), Coach für analytische Gruppendynamik und psychotherapeutisches Rollenspiel

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

SE 6 KP 3

Datum	Termin 1: 07. und 08. März 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2: 21. und 22. November 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-41 Termin 2: Mü-Ki 23-42

Wenn Krippenkinder beißen und kratzen

Im zweiten und dritten Lebensjahr ist es bis zu einem gewissen Maße „normal“, dass Kinder beißen. Ihnen fehlen meist noch andere Ausdrucksformen, z.B. sprachliche, um Gefühle wie Frust und Wut auszudrücken. Oft ist der Auslöser ein Besitzumskonflikt: Das beliebte Spielzeug, mit dem das Kind gerade spielt, wird von einem anderen Krippenkind weggenommen – „geklaut“. Welch eine Katastrophe! Rangeleien und Schubereien regeln die Streithähne meistens selbst und es erfordert nur geringe Begleitung seitens der Pädagog*innen. So werden soziale Kompetenzen für das spätere Leben geübt und gelernt.

Beim Beißen ist es anders: Es ist eindeutig eine körperliche Grenzüberschreitung und mithilfe der pädagogischen Mitarbeiter*innen geregelt werden. Bisswunden können lange sichtbar bleiben, sie heilen langsam und können medizinische Folgen haben, z.B. Entzündung und Narben. Eltern von betroffenen Kindern sind verunsichert und fordern oft den Ausschluss des beißenden Kindes. Die Eltern des „Beißers“ sind verzweifelt und wissen nicht, was zu tun ist. Unruhe und Verunsicherung auf allen Seiten. Im Seminar erfahren Sie praxisnah, mögliche Ursachen des Beißens zu analysieren und zu verstehen. Zudem lernen Sie Handlungsoptionen für den Umgang mit „bissigen“ Situationen kennen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Neuestes aus der Konfliktforschung bei Kindern unter drei Jahren
- Besonderheiten in der Entwicklung (Autonomiephase, Gehirnentwicklung)
- Warum beißen junge Kinder? Ursachenanalyse
- Strategien und Handlungsmöglichkeiten in der Praxis
- Eltern, Schweigepflicht, „rechtliche“ Fragen
- Fallbesprechungen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKIP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99) und Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

KP 3 SE 6

Datum	17. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-43

Eingewöhnung für Kinder unter 3 Jahren

Neue Erkenntnisse aus der Bindungs- und Hirnforschung machen die Eingewöhnung in eine Betreuungseinrichtung zu einer lebenslang prägenden Erfahrung. Pädagogische Mitarbeiter*innen sind dabei besonders gefordert, dem Kind, seinen Eltern und der Gruppe gerecht zu werden. Sie brauchen eine hohe Achtsamkeit und qualifiziertes Wissen, um den Eingewöhnungsprozess gelingend zu gestalten.

Im Seminar lernen Sie sowohl theoretische Grundlagen mit aktuellen Informationen aus der Hirnforschung als auch praktische Vorgehensweisen, die einen Beziehungsaufbau und die Integration in die Gruppe erleichtern. Zusätzlich erfahren Sie, wie Sie in dieser Zeit den Grundstein für eine gelingende Elternarbeit legen und die Eltern für die pädagogische Arbeit sensibilisieren.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Sie kennen Bindungsformen und leiten daraus die Gestaltung der Eingewöhnung ab.
- Sie machen sich die Eltern zu Partner*innen im Eingewöhnungsprozess.
- Sie schärfen Ihren Blick und dokumentieren die wichtigsten Schritte.
- Sie lernen praktische Werkzeuge kennen, die Kindern den Übergang erleichtern.

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Trainerin, Supervisorin, Familienberaterin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 1 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 1

Datum	22. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-44

Die Entwicklungstabelle von Kuno Beller Wahrnehmen – Erkennen – Fördern

Jedes Kind entwickelt sich in unterschiedlichem Tempo und nicht in allen Bereichen gleich schnell. Die Beller-Entwicklungstabelle hilft Ihnen, die Kinder besser zu verstehen, ihre individuelle Entwicklungsstufe wahrzunehmen und Über- oder Unterforderung zu vermeiden. Damit können Sie jedes Kind in seiner Entwicklung angemessen fördern.

Ein solches Entwicklungsprofil ist außerdem eine gute Basis für den Austausch im Team und für das Gespräch mit den Eltern. Im Seminar erfahren Sie Wichtiges über die Entstehung, Funktion und Methode der Entwicklungstabelle für Kinder von 0 bis 3 Jahren. Indem Sie die Anwendung der Beller-Tabelle modellhaft erproben, erweitern Sie Ihre praktischen Kenntnisse.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Sie erhalten ein praktisches Instrument zur genauen Feststellung der Entwicklung.
- Sie erfahren, wie mit der Tabelle beobachtet und ausgewertet wird.
- Sie lernen, passgenaue Angebote zu entwickeln.
- Für die Elterngespräche sind Sie optimal vorbereitet.
- Sie erwerben Wissen für sich und Ihr ganzes Team.

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Trainerin, Supervisorin, Familienberaterin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 5 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 4 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 5 KP 4

Datum	28. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-45

Partizipation in der Krippe

Die Basis für Partizipation in jedem kindlichen Alter liefert das Demokratieprinzip, das dem BEP zugrunde liegt. Kleinkinder machen mit ihren entwicklungsangemessenen Möglichkeiten ihre Bedürfnisse und Interessen deutlich und möchten, dass diese wahrgenommen und befriedigt werden. Mitbestimmung und Selbstbestimmung der Kleinsten prägen die Partizipation in der Krippe.

Im Seminar lernen Sie, wie Partizipation für Kinder im U3-Bereich umgesetzt werden kann und wie sich der pädagogische Alltag entwickelt. Sie erfahren, wie Sie Kinder aktiv unterstützen können, entsprechend dem Entwicklungsstand Entscheidungen selbst zu treffen und eigenverantwortlich zu handeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Entwicklungspsychologische Grundlagen für Partizipation
- (Grund-)Bedürfnisse und Autonomiebestreben bei Kleinkindern
- Förderliche Rahmenbedingungen für Partizipation, z.B. der transparente Tages- und Wochenablauf
- Erste Schritte zur Teilhabe im Krippenalltag
- Wo sind die Grenzen der Partizipation in der Krippe? Wo sind Kleinkinder überfordert?
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Claudia Cesur, Erzieherin, langjährige Krippenleitung, staatl. anerk. Sozialfachwirtin, Fachkraft für Kleinkindpädagogik, Fachkraft für Bildungsjahr- und Beratungskompetenz

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	03. Mai 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-46

Raumgestaltung und Materialien in der Krippe

Der Raum gilt als „dritter Erzieher“, weil durch ihn Bildungsprozesse angestoßen werden und sich Kinder in ihm ein Bild von der Welt machen. Angeregt werden Krippenkinder sowohl durch herausfordernde Räumlichkeiten als auch durch faszinierende Materialien.

Diese müssen nicht teuer und aufwändig sein. Oft sind es Alltagsgegenstände oder leicht herzustellende Dinge, die Kinder in ihrem Forschungsdrang unterstützen und anregen. Das Seminar stellt diese Materialien vor und lädt zum Selbermachen ein.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Faszinierendes selbst hergestellt: Schatzkorb, Glitzerflasche und Spiele-Beutel
- Räume im Krippenalltag: zum Ankommen, Sichbewegen, Essen und Schlafen, Kreativsein, Anderen begegnen, zur Pflege und Körperwahrnehmung
- Farben, Licht, Akustik
- Das Spiel mit Alltagsgegenständen
- Spielschemata des Kleinkinds

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Traineein, Supervisorin, Familienberaterin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	16. Mai 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-47

Bodypainting in der Krippe

Farbe, Wahrnehmung, Matschen, eine Riesensauerei ...

Viele Kinder lieben es, sich anzumalen und die Veränderungen an sich zu beobachten.

Dieses Seminar soll Sie ermutigen, ein solch besonderes Projekt im Team auszuprobieren. Ein faszinierendes Erlebnis für die Kleinsten, bei dem die Kinder selbst bestimmen, wie weit sie sich darauf einlassen möchten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Bodypainting-Farben selbst herstellen
- Farben und deren Textur selbst ausprobieren
- Sinneserfahrung
- Umgang mit der Dokumentation eines solchen Projekttages

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Claudia Cesur, Erzieherin, langjährige Krippenleitung, staatl. anerk. Sozialfachwirtin, Fachkraft für Kleinkindpädagogik, Fachkraft für Bildungsjahr- und Beratungskompetenz

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

ANMERKUNG

Bitte tragen Sie lockere Kleidung, die schmutzig werden darf. Sie sollte auch nicht zu eng sein, damit die Ärmel und Hosenbeine hochgeschoben werden können.

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	25. Mai 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	166,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-48



Forschende in Windeln

Entwicklung und Lernen der Kinder von 0 bis 3 Jahren

Forschungsergebnisse zeigen: Die ersten drei Lebensjahre des Kindes sind die wichtigsten und bedeutendsten für das spätere Lernen. Um diesen Prozess entsprechend zu begleiten, braucht das Krippenfachpersonal ein Basiswissen über die frühkindliche Entwicklung, Lernen und Bildung.

Es ist faszinierend zu beobachten, wie schnell Kleinkinder lernen. Das zeigt sich z.B. beim Sprechenlernen: Neugeborene haben noch ihre Schreiperiode, wechseln aber schnell zur Lallperiode, Einjährige sprechen oft schon Einwortsätze und die Dreijährigen sprechen meistens mit richtiger Grammatik.

In diesem Seminar lernen Sie, Krippenkinder entsprechend ihres Alters zu begleiten und erworbene Erkenntnisse in der Praxis anzuwenden.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Krippenrelevante Erkenntnisse aus der Hirnforschung
- Entwicklung von 0 bis 3 Jahren
- Wie lernen Kleinkinder?
- Bildung unter 3 Jahren

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkinnen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 1 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 1

Datum	15. und 16. Juni 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-49

Alltagsmaterialien faszinieren Kleinkinder zum Spielen und Lernen

Das kindliche Spiel mit und das Entdecken von mit verschiedensten Alltagsmaterialien und Gegenständen, die nie zum Spielen konzipiert wurden, ist überall zu beobachten. Neben buntem Kinderspielzeug oder pädagogischem Fördermaterial stellen Alltagsdinge für pädagogisches Fachpersonal einen unglaublichen Schatz an Bildungsmaterial dar.

Sie sind eingeladen, in diesem Seminar neue Ideen zu sammeln und mit den Grundgedanken des BEP zu verknüpfen. Dabei können Sie Materialien selbst ausprobieren und Ideen entwickeln, wie Sie dadurch das intensive Spiel der Kinder unterstützen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Erkundendes Explorationsspiel in der Krippe
- Angebot an alternativen Beschäftigungsmaterialien
- Neue Spielideen entwickeln
- Materialkunde und -erprobung
- Parallelspiel
- Den Bezug zum BEP und dessen Bildungsverständnis herstellen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Claudia Cesur, Erzieherin, langjährige Krippenleitung, staatl. anerk. Sozialfachwirtin, Fachkraft für Kleinkindpädagogik, Fachkraft für Bildungsjahr- und Beratungskompetenz

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie eigene Alltagsmaterialien mit, die Sie gezielt im Krippenalltag einsetzen möchten.

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	11. Juli 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-50

Pflege und Sinneserfahrung der Kleinkinder unter 3 Jahren

In der Kinderkrippe übernehmen die pädagogischen Mitarbeiter*innen selbstverständlich alle pflegerischen Aufgaben, die die Kinder betreffen. Welche Aufgaben sind das genau? Wie können pflegerische Tätigkeiten bei entsprechenden Rahmenbedingungen spannende Sinneserfahrungen sein? Und welche Aufgaben müssen an die Eltern delegiert werden?

Im Seminar erwerben Sie schlüssige Handlungskompetenzen und stärken Ihre Haltung zu diesem täglichen Aufgabenspektrum.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundsätzliche Pflegeaufgaben kennen
- Pflegegrenzen in der Kinderkrippe
- Kommunikation mit Eltern
- Wickelsituation als „Sternstunde“
- Körpererfahrung
- Ernährung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Claudia Cesur, Erzieherin, langjährige Krippenleitung, staatl. anerk. Sozialfachwirtin, Fachkraft für Kleinkindpädagogik, Fachkraft für Bildungsjahr- und Beratungskompetenz

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	18. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-51



Beobachtung und Dokumentation bei Kindern unter 3 Jahren

Nie wieder finden so große Entwicklungsschritte statt wie in den ersten drei Lebensjahren. Diese bewusst wahrzunehmen und das spannende Geschehen zu dokumentieren, ist Aufgabe der pädagogischen Mitarbeiter*innen in der Krippe. Sie sind dabei immer wieder aufgefordert, sowohl das Beobachtete als auch sich selbst zu reflektieren und sich mit Kolleg*innen und Eltern auszutauschen.

Die Grundlagen hierfür sind ein gefestigtes Beobachtungssystem, das Ihnen vertraut ist, und die Dokumentation, beispielsweise im Portfolio. Beides erfahren Sie ganz praxisorientiert in diesem Seminar.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Einführung in verschiedene Formen der Beobachtung (Beller-Entwicklungstabelle, EBD Koglin/Petermann)
- Lerngeschichten: Hintergrund, Aufbau und Anwendung
- Anlegen, Gliedern und Pflegen eines Portfolios
- Häufige Beobachtungsfehler
- Der Austausch im Team
- Beobachtung und Dokumentation als Grundlage für das gelingende Elterngespräch

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Trainerin, Supervisorin, Familienberaterin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/92 und 196/197), für Modul SE 5 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 4 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 1 KP 5

Datum	26. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-52

Kind-Kind-Konflikte und Kind-Kind-Kontakte im Krippenalter

Sie kennen sicher folgende Situationen aus Ihrem Krippenalltag: Streit um das Rutschauto, Hauen, Beißen, sich schreiend auf den Boden werfen, im Sandkasten das andere Kind mit Sand bewerfen, kleine Rängeleien ...

Sie erfahren in diesem Seminar, dass diese „Taten“ auch mit der Gehirnentwicklung bzw. mit der Unreife der Hirnzentrale zusammenhängen. Auch Müdigkeit und Hunger können einen Teil dazu beitragen. Sie gewinnen Sicherheit in der Frage, welche Rolle Sie einnehmen wollen und welche Möglichkeiten der Intervention Ihnen zur Verfügung stehen (abwarten, gleich regeln, Alternativen aufzeigen ...). Der Austausch mit anderen bereichert den Seminartag.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kind-Kind-Kontakte unter drei Jahren – soziales Lernen
- Kinderkultur – Erwachsenenkultur
- Besonderheiten in der Entwicklung im Krippenalter
- Gehirnreifung und das „Hungermonster“ im Gehirn
- Neueste Forschungsergebnisse
- Umgang mit Beißen, Kratzen, Hauen, Streitereien ...
- Film- und Praxisbeispiele, Fallbesprechungen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99) und Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

KP 3

SE 6

Datum	06. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-53

Windelfrei ohne Stress in der Krippe

Kinder werden bis zum zweiten Geburtstag – grob geschätzt – mindestens 3.000 Mal gewickelt. Um diesen Geburtstag herum beginnt der Weg für die windelfreie Zeit, auf dem die pädagogischen Mitarbeiter*innen die Krippenkinder begleiten. Für die Sauberkeitserziehung sind jedoch primär die Eltern verantwortlich, obwohl sie dem Krippenpersonal diese Aufgabe oft überlassen möchten.

In diesem Seminar erfahren Sie, welche Faktoren die windelfreie Zeit beeinflussen, welche Rolle die Gehirnentwicklung hierbei spielt und was Sie tun können, um die Kinder dabei zu unterstützen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Gehirnentwicklung und windelfreie Zeit
- Achtsame, beziehungsvolle Pflege
- Töpfchen oder Toilette?
- Sexualentwicklung und Autonomiephase gehen Hand in Hand mit dieser Phase
- Geschlechtsspezifische Erziehung
- Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Filme aus der Praxis

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	07. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-54

Fit für die Schule Vorschulkinder fördern

Was heißt eigentlich Vorschulförderung? Bildung beginnt bereits mit der Geburt eines Kindes. Eine gezielte Vorbereitung folgt dann mit Eintritt in eine Kita. Somit ist die gesamte Kindergartenzeit als Vorbereitung auf die Schule anzusehen. Das letzte Jahr vor dem Schuleintritt dient der Vertiefung und Verfeinerung aller Kompetenzbereiche der kindlichen Persönlichkeit und ist kein Einschulungstraining.

Neue Erkenntnisse aus der Neurobiologie eröffnen uns hierbei gewinnbringende neue Umsetzungsmethoden. Erleben Sie ganzheitlich und mit allen Sinnen viele Beispiele aus der Praxis für die Praxis. Gewinnen Sie neue Ideen und erweitern Sie Ihren Wissensschatz, um Eltern kompetent zu beraten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Bedeutung des Spiels
- Was ist Schulfähigkeit?
- Körperliche, kognitive und soziale Kompetenzförderung
- Erkenntnisse aus der Neurobiologie und lernmethodische Umsetzung
- Viele neue Ideen und Anregungen ganzheitlich erleben

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Claudia Heinrich, Erzieherin, langjährige Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	Termin 1: 17. Februar 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE) Termin 2: 09. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-55 Termin 2: Mü-Ki 23-56



Ruhe-Inseln im Kita-Alltag

Wie Kinder durch Entspannung neue Kraft schöpfen

Schon kleine Kinder sind heute vielen Reizen, Zeitdruck und belastenden äußeren Eindrücken ausgesetzt. Diese Reize zu verarbeiten, kann ihnen bereits Stress auslösen und sie aggressiv machen. Entspannungsangebote helfen den Kindern, Luft zu holen, Ruhe zu erleben und Zeit für eigene Gedanken zu haben.

Mit meditativen Übungen, Methoden zur Körperwahrnehmung und Entspannung, mit Fantasiereisen und dem Einsatz von Rhythmus- und Klanginstrumenten können Sie sich und den Kindern zu mehr Ruhe und Ausgeglichenheit verhelfen.

All dies können Sie im Seminar selbst ausprobieren – und so wird dieser Tag wie eine „Ruhewolke“ sein, auf der Sie dem Alltag ein wenig entschweben können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kinder mit Übungen und Spielen zu Ruhe und Stille führen
- Neue Ideen und Anregungen, um Angebote zur Entspannung im Kindergarten einzusetzen
- Handwerkszeug mitnehmen, um selber zu entspannen und neue Kraft zu tanken

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Carola Burger, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Gestaltpädagogin, Tanz- und Ausdrucks-therapeutin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 6

Datum	16. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,-€, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-57

Digitale Medien im Kindergarten pädagogisch einsetzen

Hintergründe, Rahmenbedingungen, praktische Ideen

Smartphone, Tablet, Fernseher ... digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken – auch für Kinder. Doch welche Rolle spielen digitale Medien im Kindergarten? Wie können wir sie pädagogisch durchdacht einsetzen und Kinder dabei unterstützen, kompetent im Umgang mit den digitalen Angeboten zu werden?

Im Seminar gehen Sie diese Fragen ganz praktisch an. Vor dem Hintergrund des digitalen Bildungsauftrags erfahren Sie Möglichkeiten, im Kindergarten zu einer guten „Medien-Strategie“ zu finden. Was ist der pädagogische Auftrag? Welche Sicherheitsaspekte und Regeln müssen bedacht werden? Wie kommunizieren Sie darüber mit den Eltern?

Vor allem aber lernen Sie geeignete Apps kennen, probieren Einsatzmöglichkeiten aus den Bereichen Foto, Audio und Video aus und entwickeln Ideen, um Medien ganz praktisch im Alltag einzusetzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Digitaler Bildungsauftrag und das Ziel „Medienkompetenz“
- Sicherheitseinstellungen und Regeln
- Elternkommunikation
- Gute Apps kennenlernen und finden
- Projektideen praktisch ausprobieren

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Elisabeth Jäcklein-Kreis, M.A. Medien und Kommunikation, Medienpädagogin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie, falls vorhanden, ein Tablet mit.

TERMINE & PREIS

Datum	17. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-KI 23-58

Zahlen, Formen, Muster und mehr im Kita-Alltag erleben

Mathematische Bildung spielerisch erfahren

Kinder kommen von klein auf spielerisch in Kontakt mit mathematischen Inhalten, die ihnen helfen, ihren Alltag zu erfahren. Sie lassen sich leicht für Zahlen, Formen, Muster und Ähnliches begeistern und schaffen so eine Basis für ihr späteres mathematisches Verständnis.

Im Rahmen des Seminars lernen Sie, verschiedene mathematische Themen und Inhalte im Kita-Alltag zu entdecken und spielerisch zu vertiefen. Sie lernen die Bedeutung von mathematischer Bildung kennen und erhalten Anregungen für Spiele und Aktionen, wie Sie diese jeden Tag, drinnen und draußen, umsetzen können. Sie erleben Materialien, Bücher und Projekte zur praktischen Umsetzung.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Bedeutung von mathematischer Bildung für Kinder
- Themen und Inhalte der mathematischen Bildung
- Spiele und Aktionsideen erleben und ausprobieren
- Materialien, Bücher, Projekte kennenlernen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Kirsten Berg, Dipl.-Biologin, M.A. Umweltbildungsmanagement, Lehrkraft an der Fachakademie für Sozialpädagogik der AWO in München, Referentin für Umweltpädagogik

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

ANMERKUNG

Wenn vorhanden, bitte Fotos, Bücher und Materialien zu bereits bestehenden mathematischen Aktionen mitbringen und wetterfeste Kleidung und Schuhe anziehen.

TERMINE & PREIS

Datum	29. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-59

Was fühle ich – was fühlst du?

Kinder lernen ihre Gefühle wahrzunehmen und auszudrücken

Im täglichen Umgang miteinander spielen Gefühle eine große Rolle. Daher ist es wichtig, dass bereits kleine Kinder lernen, ihre Emotionen wahrzunehmen und auszudrücken. In diesem Seminar gehen Sie den Fragen nach, welche Gefühle es überhaupt gibt, ob es überhaupt „gute“ und „schlechte“ Gefühle gibt, wie ich Gefühle erkennen und ausdrücken kann, wie ich mitfühlen kann und wie ich mit Gefühlen und daraus bedingtem Stress umgehen kann.

Sie sind herzlich eingeladen, Ihre eigenen Fragen aus der Praxis im Seminar einzubringen. Nach dem Seminartag haben Sie mehr Hintergrundwissen und Sicherheit im Umgang mit (kindlichen) Gefühlen. Freuen Sie sich auf eine praxisorientierte Fortbildung mit neuen Impulsen und nützlichen Methoden für Ihr professionelles Handeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundgefühle und komplexe Gefühle
- Gefühlswahrnehmungen der Kinder anhand von Entwicklungsschritten einordnen
- Geeignete Methoden für Kinder, um Gefühle bei sich und anderen bewusst wahrzunehmen
- Umgang mit Gefühlen gegenüber Kolleg*innen, Eltern und Kindern
- Kindern den Umgang mit Gefühlen spielerisch nahebringen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Carola Burger, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Gestaltpädagogin, Tanz- und Ausdrucks-therapeutin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 6

Datum	04. Mai 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,-€, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-60

Schau, was ich kann!

Bildungs- und Lerngeschichten

Lerngeschichten sind Geschichten vom Lernen. Sie sprechen in einer berührenden Sprache über das Lernen und nicht abstrakt in Form von Theorien oder Testergebnissen. Sie handeln von Persönlichkeiten, sie zeigen einen ressourcenorientierten Blick auf die Stärken und Interessen der Kinder, sind dialog- und prozessorientiert. Denn was Kinder lernen, hat weniger etwas mit deren Entwicklung zu tun, sondern mit dem, was wir ihnen anbieten.

Erleben Sie im Seminar eine Methode, die Ihnen ganz neue Perspektiven zum Kind eröffnet und die Ihre pädagogische Arbeit nachhaltig und qualitativ verändert.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Entstehung der Lerngeschichten
- Bildung und Lernen
- Erkenntnisse aus der Neurobiologie
- Methode der Lerngeschichten und die praktische Umsetzung
- Von der Beobachtung über die Auswertung zur Lerngeschichte

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Silke Fritsch, Erzieherin, langjährige Kita-Leitung, systemische Supervisorin und Coach (DGSv)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197) und für Modul SE 5 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 5

Datum	22. Mai 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-61

Entwicklungspsychologie für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Das zweitägige Seminar gibt einen Überblick zu wesentlichen Erkenntnissen der Entwicklungspsychologie für das Alter von 3 bis 6 Jahren. Sie diskutieren in der Gruppe konkrete Beispiele aus Ihrem Berufsalltag und erarbeiten, unter anderem mithilfe von Filmsequenzen, wesentliche entwicklungspsychologische Erkenntnisse für diese Altersgruppe. Zudem loten Sie Möglichkeiten und Grenzen unter Berücksichtigung der oft sehr unterschiedlichen Hintergründe und Bedürfnisse der Kinder in Ihrer täglichen Arbeit aus.

Am Ende des Seminars sind Sie in der Lage, die fachlichen Hintergründe aus der Entwicklungspsychologie für verschiedene Blickwinkel auf Kinder zwischen 3 bis 6 Jahren zu nutzen, um sie für die eigene pädagogische Arbeit in der Kita anwendbar und hilfreich zu gestalten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Zentrale Entwicklungsaufgaben in der Altersgruppe 3 bis 6 Jahre
- Bedeutung des Spiels für die kindliche Entwicklung
- Einschätzung der Zusammenhänge zwischen Spielen, Denken und Lernen
- Entwicklung des Denkens bei Kindern von 3 bis 6 Jahren und deren praxisrelevante Folgen
- Rolle der Sprachentwicklung im Vorschulalter
- Stärkung der sozial-emotionalen Kompetenzen, wie z. B. die Entwicklung des positiven Selbstwertes und die Kooperation in der Gruppe
- Relevantes beim Übergang in die Schule

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Birgit Pittig, Dipl.-Psychologin, systemische Therapeutin (DGSF), Supervisorin/Coach (DGSv)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

TERMINE & PREIS

Datum	04. und 05. Oktober 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-62

Musikinstrumente lebendig einsetzen

Ihre Kita ist mit Orff-Instrumenten gut ausgestattet? Und die liegen friedlich im „Dornröschenschlaf“?

Aus diesem Seminar nehmen Sie Anregungen mit, wie Sie die Instrumente „aufwecken“ und wunderbar im Kita-Alltag beim Singen, Musizieren, Erzählen und Erfinden von Klanggeschichten einsetzen können. Sie lernen, Instrumente selbst zu bauen und sie im Kita-Alltag vielseitig zu bespielen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Gezielter und lustbetonter Einsatz von Orff-Instrumenten
- Kreativer und phantasievoller Einsatz der Instrumente
- Ganzheitliche Förderung der kindlichen Entwicklung durch Musik – Sprache – Bewegung
- Ein Klanginstrument selber bauen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin. Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie drei Instrumente, Wollreste, eine Nadel und eine Schere mit.

TERMINE & PREIS

Datum	30. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Musikraum, Industriestr. 31, 81245 München
Kosten	162,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-63



Sexualpädagogik ohne Scheu – Kinderschutz umsetzen

Für Kinder von 6 bis 11 Jahren

Das Thema Sexualität gehört in den Alltag von Kindergarten und Hort. Kinder sind neugierig und wollen altersgemäße Antworten auf ihre Fragen – entweder im Spiel, im Tun oder im Gespräch.

Für Erzieher*innen ist dies oftmals eine Herausforderung. Denn wie unterscheide ich eine kindliche sexuelle Neugier von einem übergriffigen Verhalten und welche professionelle Reaktion ist jeweils sinnvoll und nötig?

In dem Seminar erhalten Sie eine Sicherheit im Bewerten von vielfältigen Situationen und den professionellen Umgang damit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Psychosexuelle Entwicklung der Kinder
- Unterscheidung zwischen kindlicher Sexualität und Erwachsenensexualität
- Wie komme ich mit Kindern zu Themen der Sexualität ins Gespräch?
- Professioneller Umgang mit sexuell übergriffigem Verhalten
- Beantwortung individueller Fragen und Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Marion Annecke, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin (DGSv)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 4

Datum	06. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-64

Entwicklungspsychologie für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Sie erhalten einen Überblick zu wesentlichen Inhalten der Entwicklungspsychologie für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Wie können die Erkenntnisse aus der Entwicklungspsychologie hilfreich in Ihrer pädagogischen Praxis genutzt werden?

In diesem Seminar erwerben Sie anhand konkreter Beispiele hilfreiche Kenntnisse für Anwendungsmöglichkeiten in Ihrem Berufsalltag.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Methoden und Vorgehensweisen der Entwicklungspsychologie
- Zusammenhang von Spielen und Lernen im Grundschulalter
- Sozial-emotionale Kompetenzen und die Entwicklung von Beziehungen
- Denken und Problemlösen zwischen 6 und 12 Jahren

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Birgit Pittig, Dipl.-Psychologin, systemische Therapeutin (DGSP), Supervisorin/Coach (DGSv)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 1 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 1

Datum	16. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-65

Verflichte Hausaufgaben

Kindgerechte Hausaufgabengestaltung für die 1. bis 6. Klasse

Kinder, die verträumt an die Decke schauen, unruhig und frustriert vor ihrem Heft sitzen, lange für die Hausaufgaben brauchen oder sich sogar verweigern, fordern Sie als pädagogische Mitarbeiter*innen im Hort und in der Schulkindbetreuung täglich heraus. Bei allem Stress profitieren die Kinder primär von stabilen Beziehungen zu Ihnen, quasi als Fundament für das Lernen. Denn: Gefühle sind die Chefs im Gehirn.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie schnell und mühelos die praxiserprobten Strategien und Materialien umsetzen und von den Kindern mitgestalten lassen. Die besten Rückmeldungen erhalten Sie über das Selbstgespräch beim Lernen: Es ist für alle Kinder einfach anwendbar und verbessert schnell die Konzentration, Motivation und somit auch die Noten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Eine stabile Beziehung als Basis fürs Lernen aufbauen
- Kinder für die Anforderungen in der Schule stärken
- Bewährte Materialien und Übungen aus der Praxis, die die Kinder bei der Umsetzung mitgestalten
- Motivationsübungen individuell anpassen und emotionale Kompetenzen stärken
- Konzentrationsspiele und das Marburger Konzentrationstraining mit dem Selbstgespräch bei Lerndefiziten gezielt einsetzen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Silke Radloff, Lernberaterin, Kita-Referentin, Marte-Meo-Therapeutin, systemische Beraterin und Familienhilfe

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul HO 5 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

SE 6

HO 5

Datum	16. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-66

Digitale Medien im Hort kreativ einsetzen

Medienkompetenz fördern

Digitale Geräte gehören bei vielen Grundschulkindern zum Alltag. Sie besitzen oder haben Zugang zu Smartphones, Tablets und Computer. Sie zu kompetenten Mediennutzern zu machen, das ist das gemeinsame Ziel der Kitas und Eltern. Durch Spaß, Ausprobieren und Experimentieren lernen sie den kompetenten und verantwortungsbewussten Umgang mit den verschiedenen Medien kennen.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie gezielt, kreativ und altersgerecht Smartphone, Tablet, die Kamera oder auch das Mikrophon im Hort einsetzen, um die Medienkompetenz der Kinder (und ihrer Eltern) zu fördern.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kindgerechter Umgang mit Computer, Tablet, Smartphone
- Empfehlenswerte Kinder-Webseiten
- Software und Apps für Kinder
- Kreative Nutzung der Medien
- Vorstellung verschiedener Praxisbeispiele
- Medien-Tipps für pädagogische Mitarbeiter*innen und Eltern: Kindersicherung, gesunde Mediennutzungsdauer, Neues aus der Medienforschung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Katja Bröckl-Bergner, Dipl.-Betriebswirtin,
Social-Media-Manager

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für
Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie ein Tablet mit – möglichst mit
Admin-Zugriffsrecht, um Apps zu laden.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	20. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-67

Mobbing im Hort erkennen und angemessen handeln

Mobbing steht für physische oder psychische Gewalttaten, bei der Opfer systematisch verletzt und gedemütigt werden. Durch den Missbrauch von Social Media erhielt Mobbing neue zusätzliche Plattformen. Gemobbte Kinder leiden enorm, vor allem, wenn sie sich alleingelassen und mit ihren Ängsten nicht ernst genommen fühlen. Fachkräfte können Schüler*innen dabei unterstützen, eine Kultur der Achtsamkeit und gegenseitiger Wertschätzung zu entwickeln, in der Mobbing nicht geduldet wird.

Wenn Konflikte frühzeitig erkannt und thematisiert sowie Beschwerdemöglichkeiten für Kinder geschaffen werden, hat Mobbing keinen Nährboden. In diesem Seminar erweitern Sie Ihre Fachkompetenzen zum Thema Mobbing und entwickeln praktische und kreative Unterstützungsmöglichkeiten für betroffene Kinder.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Anzeichen und Folgen von Mobbing
- Präventive Maßnahmen in Schule und Hort
- Handlungsmöglichkeiten bei Mobbing
- Die Rolle des Hortteams
- Unterstützung durch Netzwerkarbeit und Beratungsstellen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Marion Annecke, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin (DGSp)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Das Seminar eignet sich nicht für Personen, die Mobbing bereits selbst erfahren haben.

TERMINE & PREIS

SE 6 HO 4

Datum	30. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-68

Wann ist ‚auffällig‘ normal – wann ‚normal‘ auffällig?

Im beruflichen Alltag begegnen wir einer Vielzahl an individuellen Persönlichkeiten, die zum Teil ein besonderes Verhalten aufweisen – manchmal von „besonders schüchtern“, „ängstlich“, „unkonzentriert“ bis hin zu „aggressiv“. Doch ist ein Kind, das um sich schlägt, in jedem Fall verhaltensgestört? Oder ist für uns ein auffälliges Verhalten bereits dann vorhanden, wenn das betreffende Kind den Tagesablauf erschwert?

Und wie stufen wir das Verhalten eines Kindes ein, wenn es sich weigert, unsere individuellen pädagogischen Vorstellungen und Werthaltungen anzunehmen? Wann genau ist ein Kind „verhaltensauffällig“? Wann sendet es Signale aus, die darauf hinweisen, dass in seinem Leben etwas nicht in Ordnung ist, es sich in seiner Entwicklung beeinträchtigt oder sein Verhalten zu umfangreichen Konflikten mit seiner Umwelt führt? Woran erkennen Sie als pädagogische Mitarbeiter*innen, dass Koordinations-, Konzentrations- oder Wahrnehmungsstörungen vorliegen?

In dem zweitägigen Seminar erfahren Sie anhand von Praxisbeispielen aus Filmsequenzen, aber auch im Erfahrungsaustausch, mögliche Ursachen von besonderem Verhalten. Sie erarbeiten Interventionsstrategien im Umgang mit verhaltensgewöhnlichen Kindern für Ihre Praxis, so dass Sie sowohl Ihre Kenntnisse im Team gesichert weitergeben können als auch Eltern leichter für die Thematik sensibilisieren können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Begriffserklärung von Verhaltensauffälligkeiten
- Verflechtungen von auffälligem Verhalten und multifaktoriellen Aspekten (z.B. Familiensysteme, Erziehungsstile, kulturelle Unterschiede, soziale Armut)
- Definieren von Verhaltensauffälligkeiten anhand von Beobachtungsstrategien
- Methoden im Umgang mit verhaltensgewöhnlichen Kindern
- Tipps für Elterngespräche
- Viele Praxisbeispiele aus dem Kita-Alltag

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Annette Unterer, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Erzieherin, syst. Supervisorin (DGSv), Coach für analytische Gruppendynamik und psychotherapeutisches Rollenspiel

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

SE 6 | HO 4

Datum	Termin 1: 07. und 08. Februar 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2: 10. und 11. Oktober 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-69 Termin 2: Mü-Ki 23-70

Bewegte Frühlingszeit

Geschichten, Lieder und Bewegung für Kinder von 3 bis 10 Jahren

Rechtzeitig vor Frühlingsbeginn und vor der Osterzeit erarbeiten Sie gemeinsam mit den anderen Teilnehmer*innen passende Geschichten, Lieder und Verse mit viel Musik, Bewegung und Spaß für Kinder von 3 bis 10 Jahren. Die Aktionen und Übungen sprechen alle Sinne an. Sie lernen, eine bunte Vielfalt an Materialien und Instrumente zu verwenden. Der Tag ist gefüllt mit ruhigen und besinnlichen, als auch mit lustigen und munteren Ideen – ebenso für die Osterzeit und das Geheimnis um den Osterhasen.

Nehmen Sie einen Sack voller Ideen und Prinzipien aus der Rhythmik, Psychomotorik, Orff'schen Musikerziehung und der Montessori-Pädagogik mit, um die Frühlingszeit Ihrer Einrichtung bewegt und bunt zu gestalten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wahrnehmungsspiele mit verschiedenen Materialien
- Sinnesübungen mit unterschiedlichen Materialien
- Bewegungsspiele
- Klanggeschichten
- Lieder/Verse mit Instrumenten begleiten
- Entspannungsübungen
- Tänze

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie eine Decke oder ein großes Handtuch mit.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	22. Februar 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	162,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-71

Der ‚Kompetenzstern‘ mit Marte Meo

Wie Sie Kinderherzen erwärmen und Beobachtung vereinfachen

Sind Sie auch genervt von den seitenlangen Beobachtungsbögen, die mühevoll ausgefüllt und dann schnell wieder im Trubel des Alltags vergessen werden? Anders der „Kompetenzstern“!

Mit dieser Beobachtungsmethode verschaffen Sie sich einen professionellen Überblick über die Stärken und Schwächen der Kinder anhand der Basiskompetenzen. Sie erkennen und unterstützen die Talente der Kinder, damit sie an ihren Erfolgserlebnissen wachsen und somit ihre Schwächen ausgleichen können. Nur mit einer stärkenorientierten Begleitung können Sie gestressten Kindern helfen, sich auf die Beziehungs- und Spielangebote von Erwachsenen und anderen Kindern einzulassen.

In diesem Seminar lernen Sie den praxisbewährten und einfach einzusetzenden Kompetenzstern als Beobachtungshilfsmittel kennen. Er hilft Ihnen bei Elterngesprächen und der Selbsteinschätzung der Kinder ab ca. 5 Jahren. Mit der natürlichen Kommunikation nach Marte Meo unterstützen Sie die Kinder, sich in der Gruppe zu orientieren, Freunde zu finden, zu explorieren und kooperative Verhaltensweisen zu entwickeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Praxiserprobtes Beobachtungsblatt mit dem Fokus auf die Stärken der Kinder
- Gezielte alltagsorientierte Fördermöglichkeiten für Kinder mit einer Fallbesprechung
- Bewusstsein zu „Schwächen“ und „Stärken“ schärfen
- Kommunikation der Beobachtungen mit Eltern
- Prinzipien von Marte Meo anwenden

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Silke Radloff, Lernberaterin, Kita-Referentin, Marte-Meo-Therapeutin, systemische Beraterin und Familienhilfe

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 5 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 4 (siehe Seite 98/99)

ANMERKUNG

Geeignet für alle Altersstufen. Bitte bringen Sie sechs verschiedene Farbstifte mit.

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 5 KP 4

Datum	14. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-72

Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

Erkennen und richtiges Vorgehen in der Kita bei vermuteter oder tatsächlicher Kindeswohlgefährdung

Pädagogisches Fachpersonal ist nach § 8a SGB VIII gesetzlich verpflichtet, durch aufmerksames Beobachten und schlüssiges Verhalten das Wohl der ihnen anvertrauten Kinder im Blick zu behalten. Falls Sie durch Ihre Wahrnehmung den Verdacht hegen, dass ein Kind körperliche oder seelische Gewalt erfahren haben könnte, sind Sie zu einer Gefährdungseinschätzung verpflichtet. Doch wann liegt eine Kindeswohlgefährdung vor? Welche Anzeichen müssen vorliegen? Was ist dann zu tun?

Anhand von praktischen Fallbeispielen erarbeiten Sie gemeinsam mit der Seminargruppe das frühzeitige Erkennen und die Vorgehensweise bei vermuteter oder tatsächlicher Kindeswohlgefährdung. Ebenso erfahren Sie, wie Sie als Fachkraft in der Praxis souverän die Sorgeberechtigten mit dem Verdacht konfrontieren.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Definition „Kindeswohlgefährdung“ und rechtliche Grundlagen
- Vorgehensweise bei möglicher oder tatsächlicher Kindeswohlgefährdung
- Konfrontierendes Gespräch mit den Sorgeberechtigten
- Praktische Arbeit anhand von Fallbeispielen
- Methoden und Hilfsmittel für Fachkräfte

ZIELGRUPPE

Leitungen, pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen

REFERENT*IN

Lea Erhard, Erzieherin, Einrichtungsleitung, Insoweit erfahrene Fachkraft (Fachkraft für Kinderschutz)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

SE 6 HO 4

Datum	21. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-73

Auf dem Weg zur nachhaltigen Kita

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Kita-Alltag spielerisch erleben

Kinder lieben es, in der Natur zu sein und ihre Umwelt zu entdecken. Sie wollen wissen, wo ihr Essen herkommt, warum man den Müll trennt, wie Energie erzeugt wird und warum sich das Klima wandelt. Dabei wollen sie alles ganz genau wissen und lassen sich schnell für den Schutz unserer Umwelt begeistern. Was sie leben und erleben, wenn sie klein sind, ist für sie in ihrem späteren Leben selbstverständlich.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Kindern schon von klein auf viele Kontakte zu nachhaltigen Themen im Kita-Alltag ermöglichen und sie dabei aktiv einbinden und partizipativ beteiligen. Dabei lernen Kinder spielerisch Kompetenzen, wie sie mit Freude nachhaltig leben können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- BNE-Themen im Kita-Alltag aufgreifen
- Methoden der Vermittlung von BNE
- Spiel- und Aktionsideen zur Umsetzung
- Bücher, Material und Projekte zu BNE

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

ANMERKUNG

Wenn vorhanden, bitte Fotos, Bücher und Materialien zu bereits bestehenden nachhaltigen Projekten mitbringen sowie wetterfeste Kleidung und Schuhe anziehen.

REFERENT*IN

Kirsten Berg, Dipl.-Biologin, M.A. Umweltbildungsmanagement, Lehrkraft an der Fachakademie für Sozialpädagogik der AWO in München, Referentin für Umweltpädagogik

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	22. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,-€, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-74

Eine Zauberschachtel für alle Sinne

Anregungen für eine vielseitige Sinnesschulung

In der heutigen sehr virtuellen Zeit ist die natürliche Entwicklung eines Kindes oft durch ein zu geringes Angebot an Sinneserfahrungen beeinflusst.

Erfahren Sie mit Neugier und Begeisterung, wie Sie mit Liedern, Versen, Instrumenten, Materialien, Spiegelgeräten usw. die Sinne wecken, fördern und fordern. In der Zauberschachtel verstecken sich Materialien, die Anregungen für eine vielseitige Sinnesschulung geben. Sie können diese Ideen über einen längeren Zeitraum hinweg umsetzen, z.B. als Jahresprojekt, oder auch nur einzelne Sequenzen in Ihren pädagogischen Alltag übernehmen.

Im Seminar erleben Sie eine Entdeckungsreise zu den Funktionen der menschlichen Sinne. Die Wahrnehmung der einzelnen Sinne gelingt durch Spiele, die je nach Altersgruppe und Erfahrung der Kinder weiterentwickelt werden können, um die Sinne der Kinder zu schärfen und jeden einzelnen Sinn anzuregen und zu aktivieren.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Theoretische Einführung: Unsere Sinne, Vorerfahrungen der Kinder, Sinnesübungen als „Schlüssel zur Welt“
- Körperwahrnehmung
- Einführen der Zauberschachtel
- Sinnesspiele zum Fühlen, Hören, Sehen, Schmecken, Riechen
- Förderschwerpunkte: Wahrnehmung und Differenzierung der einzelnen Sinne, Sprach-erziehung, Kreativität und Sozialverhalten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bringen Sie bitte eine Schachtel (z.B. Schuhkarton), eine Schere und Wollreste mit, um Ihre eigene Zauberschachtel zu gestalten und im Laufe des Tages zu befüllen.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	27. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	163,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-75

Spielend lernen durch Bewegung

Bewegungs- und Spielewerkstatt

Bewegung und Lernen sind eng miteinander verknüpft. Beides beginnt bereits im Mutterleib und bleibt ein lebenslanger Prozess. Von der Gehirnforschung wissen wir: Schon sehr kleine Kinder lernen durch die aktive Auseinandersetzung mit der Umwelt. Dabei nimmt die körperliche Bewegung eine wichtige Rolle bei der Entstehung von Nervenzellen und neuen Gehirnverbindungen ein. Letztere wiederum sind unabdingbare Voraussetzungen für das Lernen in allen Lebensbereichen.

Durch Einblicke in die Neurodidaktik und den psychomotorischen Ansatz lernen Sie, wie Sie die unterschiedlichen Persönlichkeitsanteile durch Bewegung und interaktive Spiele fördern können. Erleben Sie selbst viel Freude und Spaß an der Bewegung.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Der Zusammenhang zwischen Bewegung und Lernen
- Die Bedeutung von Bewegung als Fundament kindlicher Entwicklung
- Bewegung und Wahrnehmung für die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder nutzen
- Vielfältige Bewegungsangebote für die Praxis ausprobieren

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Carola Burger, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Gestaltpädagogin, Tanz- und Ausdrucks-therapeutin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	29. März 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-76



Singen und Bewegen in Krippe und Kindergarten

Welche Lieder und Klänge regen Kinder von 0 bis 6 Jahren an, sich zur Musik zu bewegen, Musik zu interpretieren und Melodieflüsse in ihre Bewegungen fließen zu lassen? Wo beginnt für Krippenkinder das Singen bzw. die Lautbildung? Mit welchen Mitteln können dem Kleinkind erste Laute entlockt werden? Welche Fähigkeiten und Möglichkeiten besitzt das Kindergartenkind mit seiner Singstimme? Wie können wir mit stimmspielerischen Übungen das Melodieverständnis ausbauen?

Im Seminar üben Sie bewegungsanimierende Lieder und Stimmspiele, alltagsbegleitende Klänge und Töne. Sie erfahren Wissenswertes sowohl über die motorischen Möglichkeiten der Kinder als auch darüber, wie die Lautbildung des Kindes in das Musizieren einfließen kann. Darüber hinaus lernen Sie, Ihre Stimme lautmalerisch einzusetzen, um Geschichten zu begleiten und zu erzählen.

Sie erfahren ganz praktisch im Seminar, wie Sie Bewegungen, Tänze und den Einsatz von Instrumenten gezielt nutzen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Alltagsbegleitende Zweitonlieder und Bewegungslieder für Kleinkinder
- Geeignetes Liederrepertoire für Kindergartenkinder
- Geschichten mit Klängen und Liedern füllen
- Materialien zur musikalischen Gestaltung
- Stimmspiele, Stimmspielgeschichten
- Singstimme und Singen
- Rituale entwickeln

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Amelie Erhard, Dozentin für Musik/Rhythmik/ Tanzpädagogik, Rhythmikerin, Musikpädagogin, Fachbuchautorin (Bereich Kinderstimme)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	03. April 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Musikraum, Industriestr. 31, 81245 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-77

VerFILZT noch mal

Filzen – Eine alte Technik voll im Trend

Filzen ist eines der ältesten Textilhandwerke und fasziniert Erwachsene und Kinder gleichermaßen. Denn beim Arbeiten mit der weichen Wolle und dem warmen Seifenwasser haben Sie die Möglichkeit, sich wunderbar künstlerisch und handwerklich zu entfalten und dabei zu entspannen. Dies lässt sich sehr gut auf die Kinder Ihrer Einrichtung übertragen.

Im Seminar lernen Sie grundlegende Kenntnisse über die Technik des Verfilzens. Sie sind imstande, einen Ball, eine Fläche, einen Hohlraum sowie eine Blume zu filzen. Sie erfahren, wie Sie mit den verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten die Kinder in ihrer Kreativität und Feinmotorik fördern. Am Ende des Seminars sind Sie in der Lage, Filzen im Kita-Alltag als Methode der Stressbewältigung einzusetzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlegende Techniken des Verfilzens
- Verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten zur Förderung von Kreativität und Feinmotorik der Kinder
- Filzen als Methode der Stressbewältigung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Nicole Ladurner, Erzieherin, Kreativpädagogin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie zwei Handtücher, eine kleine Schüssel, eine Schere, Luftpolsterfolie und ein Backblech mit.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	03. April 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Werkraum, Industriest. 31, 81245 München
Kosten	175,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-78

Portfolioarbeit

Kinder gestalten von Anfang an ihre Bildung und Entwicklung selbst. Mittels Portfolioarbeit können Sie die Entwicklungsschritte, den Erwerb der Kompetenzen und individuelle Lernprozesse sichtbar machen und festhalten. Die pädagogischen Mitarbeiter*innen können das Kind in seinen Kompetenzen, Lern- und Entwicklungsschritten ressourcenorientiert wahrnehmen, seine Interessen unterstützen und seine Entwicklung wertschätzend begleiten.

In der Auseinandersetzung mit der Methode „Portfolio“ lernen Sie, den Blickwinkel auf das Kind nachhaltig zu verändern und dies gewinnbringend im Kita-Alltag einzusetzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen der Portfolioarbeit
- Beobachtungsmethoden
- Lerngeschichten, eine wertschätzende Dokumentationsform
- Zusammenhang von Wahrnehmung und Wertschätzung
- Tipps für die Umsetzung in der Praxis

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Annette Unterer, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Erzieherin, syst. Supervisorin (DGsv), Coach für analytische Gruppendynamik und psychotherapeutisches Rollenspiel

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 5 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 4 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 5 KP 4

Datum	18. April 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-79

Das ist wirklich Zauberei! Zauberkunst mit Kindern

Kinder denken in Bildern, sie leben in bildhaften Vorstellungen und ihr Denken ist anschaulich. Zaubern berührt sie in ihrem Innersten, es fasziniert, macht Spaß und bietet vielfältige Lernanforderungen und Lernchancen in der pädagogischen Arbeit. Dabei erhalten ihr Forscherdrang und ihre Neugierde abwechslungsreiche Anregungen.

In diesem Seminar lernen Sie, verblüffende Zauberkunststücke vorzuführen. Danach sind Sie in der Lage, die Konzentration, das freie Sprechen und die feinmotorischen Fähigkeiten der Kinder durch das Einüben und Präsentieren von Zauberkunststücken zu fördern. Sie erfahren, wie Sie das Selbstvertrauen der Kinder durch die Freude am Ausprobieren und Einsetzen neuer Fähigkeiten und Fertigkeiten stärken. Sie sind befähigt, die Fantasie und Kreativität der Kinder sowie den Spaß am eigenen Lernen zu fördern. Im Seminar stellen Sie Ihren Zauberkasten mit eigenen Zauberequisiten selbst her.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Faszinierende Zauberkunststücke für Kinder ausprobieren und anleiten
- Förderung von Konzentration, freiem Sprechen und feinmotorischen Fähigkeiten der Kinder
- Stärkung des Selbstvertrauens, der Fantasie und Kreativität
- Den eigenen Zauberkasten mit Zauberequisiten herstellen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Nicole Ladurner, Erzieherin, Kreativpädagogin, Zauberkünstlerin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	18. April 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	169,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-80

Kinder-Yoga

Bewegung, Entspannung und Achtsamkeit für Kinder ab 3 Jahren

Bereits im Kindesalter kann Yoga seine wohltuende Wirkung entfalten. Der ganzheitliche Ansatz von Yoga mit Körperübungen, Atemtechniken, Entspannungs-, Konzentrations- und Achtsamkeitsübungen hilft Kindern dabei, ein gesundes und ausgeglichenes Leben zu führen.

Das regelmäßige Üben von Yoga unterstützt die Entwicklung der Kinder positiv, was wissenschaftliche Studien bestätigen, u.a.:

- Verbesserung der Körperhaltung, des Gleichgewichts, der Kraft und der Koordination
- Verbesserung der Konzentrations- und Leistungsfähigkeit
- Erlernen eines bewussten Umgangs mit stressigen und herausfordernden Situationen
- Stärkung des Selbstvertrauens, des Selbstbewusstseins und der Körperwahrnehmung

In diesem Seminar erlernen Sie die Grundlagen der dynamischen, spaßigen und erfüllenden Welt des Kinderyoga-Unterrichts.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundlagen, wie Yoga Kinder in ihrer Entwicklung begleiten und unterstützen kann
- Praktische Übungen, die als Ausgleich oder Bewegungseinheiten in der Kita regelmäßig und einfach in den Tagesablauf integriert werden können
- Die Sinne der Kinder vielfältig ansprechen und auf ihre Bedürfnisse eingehen können
- Wie Sie Musik, Massagen und Düfte integrieren können

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Leila Kadri Oostendorp, zertifizierte Erwachsenen-, Kinder- und Jugend-Yogalehrerin, Ausbilderin für Yogalehrer*innen, Fortbildungsreferentin, Autorin von Kinderyoga-Medien

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung und dicke Socken, Yoga-Matte (falls vorhanden, sonst kann diese ausgeliehen werden), ein Yoga-Sitzkissen (wenn Sie es benötigen).

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	20. und 21. April 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	299,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-81

Forschen und Entdecken

Naturwissenschaftliche Bildung im Kita-Alltag

Kinder sind neugierig und wollen die Welt entdecken und begreifen. Sie stellen 1.000 Fragen und haben viele Vermutungen, warum etwas so ist. Um diesen Wissensdurst lebendig zu halten und sie dabei zu unterstützen ihre Umwelt zu begreifen, ist es wichtig, ihnen im Alltag viele Möglichkeiten zum spielerischen Entdecken und Erforschen zu geben, z.B. beim Kochen und Backen, im Bad, im Gruppenraum, im Garten und bei Ausflügen.

In diesem Seminar lernen Sie, Anlässe für Forscherfragen zu erkennen und die Kinder dann durch ausreichend Zeit, interessante Materialien und die pädagogische Begleitung bei der Suche nach Antworten zu unterstützen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Vorteile von naturwissenschaftlicher Bildung in der Kita
- Methodik des Forschens
- Forscheranlässe im Kita-Alltag erkennen
- Eigenes Forschen und Entdecken
- Material, Bücher und Projekte zum Forschen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Kirsten Berg, Dipl.-Biologin, M.A. Umweltbildungsmanagement, Lehrkraft an der Fachakademie für Sozialpädagogik der AWO in München, Referentin für Umweltpädagogik

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Wenn vorhanden, bitte Fotos, Bücher und Materialien zu bereits bestehenden Forscheraktionen mitbringen sowie wetterfeste Kleidung und Schuhe anziehen.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	03. Mai 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-82

Mit Handpuppen verzaubern

Große Handpuppen gezielt einsetzen in Kindergarten und Krippe

Egal, ob als Kinder-Handpuppe auf dem Schoß oder als Tier-Handpuppe – Handpuppen üben immer eine besondere Faszination aus.

Sie lernen in diesem Seminar Methoden für den kreativen Einsatz von großen Handpuppen in einer Kindergruppe kennen. Wie kommt die Puppe zu ihrer eigenen Persönlichkeit? Wie wird der Kontakt von der Puppe zu den Kindern aufgebaut und welche Rolle übernehmen Sie als Spieler*in dabei?

Sie erfahren unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten der Puppe und probieren diese beim Puppenspiel-Training aus. So kann die Puppe zum Beispiel als Identifikationsfigur oder als Vermittler*in von Inhalten zu aktuellen Themen dienen. Unter Berücksichtigung altersspezifischer Unterschiede können Sie auch Probleme mit der Puppe aufgreifen und lösen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Praktische Tipps zur Handhabung der Puppe, die sie „lebendig“ wirken lässt
- Die Entwicklung einer eigenen Persönlichkeit für die Handpuppe
- Möglichkeiten, wo und wann die Handpuppe eingesetzt werden kann
- Pädagogische Hintergründe des Handpuppenspiels
- Spielideen für Handpuppen-Stücke
- Anregungen zu Dialogen mit den Kindern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gerti Grahl, langjährige Erzieherin, Fortbildungsreferentin, Inklusionsfachkraft, Sprachfachkraft, Theaterpädagogin, Teamcoach

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie eine eigene Handpuppe mit, falls vorhanden.

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	05. Mai 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,-€, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-83



Kinder mit auffälligem Verhalten

Was braucht das Kind, um sich zu regulieren?

Bewusst wird der Begriff „auffällig“ gewählt, denn das Verhalten will wahrgenommen werden. Es ist wichtig, darauf aufmerksam zu werden, um zu ergründen, was ein Kind mit auffälligem Verhalten wirklich braucht.

In diesem Seminar erfahren Sie mögliche Ursachen von Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern. Es geht um Themen wie Trauma und Verletzungen sowie um deren körperliche, geistige und seelische Folgen. Welche Auswirkungen können diese Folgen auf das Leben des Kindes haben?

Das „auffällige“ Verhalten des Kindes kann aber auch ein System aufzeigen, in dem sich das Kind nicht entsprechend seiner Bedürfnisse entwickeln kann. Anhand von Praxisbeispielen und daraus abzuleitenden Handlungshilfen erhalten Sie Unterstützung im Umgang mit dem betroffenen Kind und können es adäquat begleiten und fördern sowie eine bedarfsorientierte Umgebung gestalten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Formen und Ursachen von Verhaltensauffälligkeiten
- „Auffälliges“ Verhalten verstehen – jedes Verhalten hat einen „guten Grund“
- Das Selbstbild des Kindes
- Auswirkungen des Systems – Veränderungspotenzial
- Praxisbeispiele, Verhaltensoptionen und Lösungsstrategien

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gerti Grahl, langjährige Erzieherin, Fortbildungsreferentin, Inklusionsfachkraft, Sprachfachkraft, Theaterpädagogin, Teamcoach

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

SE 6 HO 4

Datum	Termin 1: 13. Juni 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE) Termin 2: 29. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-84 Termin 2: Mü-Ki 23-85

Trauma-Pädagogik

Traumatisierte Kinder in der Kita pädagogisch betreuen

In Kitas werden auch Kinder betreut, deren Lebensweg durch traumatische Begebenheiten geprägt ist: Ein Kind kann sich bedroht fühlen oder Zeuge einer bedrohlichen Situation gewesen sein, es kann einen Unfall erlebt haben oder nicht ausreichend geschützt gewesen sein.

Aktuell müssen viele Menschen ihre Herkunftsländer verlassen und erfahren Verlust und Gewalt. Die erlebten Ohnmachtsgefühle finden sich im Denken, Fühlen und Handeln des Kindes wieder und Verhaltensweisen sind scheinbar schwer einzuordnen.

Um diesen Themen gerecht zu werden und damit professionell umgehen zu können, benötigen pädagogische Mitarbeiter*innen Grundlagenwissen über traumatische Belastungserfahrungen und mögliche Verhaltensweisen als deren Folge. Dieses Seminar bringt Kita-Mitarbeiter*innen Sicherheit, Handlungsfähigkeit und Entlastung in der Arbeit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Definition und Entstehen von Traumata, Grundlagen der Trauma-Pädagogik
- Signale erkennen: Symptome und Verhaltensweisen richtig deuten
- Bedeutung der Kita für traumatisierte Kinder
- Zusammenarbeit mit den Eltern
- Trauma-pädagogische Stabilisierungsmaßnahmen
- Eigene Gefühle, Unterstützungsmöglichkeiten,
- Vernetzung und rechtliche Grundlagen
- Selbstfürsorge und Strategien der Entlastung
- Resilienz und Perspektiven

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Philip Märkle, Fachberater für Psychotraumatologie (DIPT), Traumatherapeut (PITT, EMDR), Heilpraktiker für Psychotherapie, Heilpädagogie, Jugend- und Heimerzieher

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

SE 6 HO 4

Datum	19. Juni 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	MÜ-KI 23-86

Lernen mit der Natur

Bauen, Basteln und Spielen mit Naturmaterialien

Die Natur bietet eine unerschöpfliche „Fundgrube“ an Material, mit dem Kinder begeistert spielen, etwas bauen und lernen können. Mit Spaß und Freude am eigenen praktischen Tun soll Kindern bis 10 Jahren ermöglicht werden, die „Nachhaltigkeit“ von selbstgebautem Spielzeug, das aus Naturmaterialien gefertigt ist, zu erleben. Die Verwendung solcher „Elementarspielzeuge“ schärft auf einzigartige Weise die Sinne.

Im Seminar lernen Sie, Spielsachen und Schmuck aus Naturmaterialien mit Kindern herzustellen. Sie erfahren, wie Sie die Kinder dazu anleiten können, neugierig ihre eigenen Spielideen zu entwickeln. Die Themenfelder Methodik, Didaktik, Gruppen- und Lernprozesse erörtern Sie im Zusammenhang mit den praktischen Übungen im Seminarverlauf.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Spielsachen und Schmuck aus heimischen Naturmaterialien herstellen, z.B. Häuptlingskette, Prinzessinnenschmuck, Flussmurmeltbahn, Drachenamulett, Geisterschleuder, einfache Musikinstrumente
- Experimentieren und selber ausprobieren
- Geeignete Werkzeuge und Hilfsmittel verwenden
- Naturmaterialien bearbeiten
- Pflanzenkunde vor Ort
- Praktische Tipps und handwerkliche Tricks als Hilfestellung, damit die Aktionen zusammen mit den Kindern gelingen
- Praktische Durchführbarkeit mit Kindern „outdoor“ und Alternativvorschläge für „Indoor“-Aktionen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Harald Harazim, Naturlehrer, Maschinenbauer, Buchautor

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte wetterfeste Kleidung und passende Schuhe anziehen sowie eigene Verpflegung und Getränke mitbringen.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	20. Juni 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Paul-Diehl-Park in München-Lochham, nahe der A96 und der Lochhamer Einkehr
Kosten	149,- €, inkl. Seminarunterlagen
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-87

Naturerfahrungen im Alltag der Kita ermöglichen

Kinder lieben die Natur mit ihren Tieren und Pflanzen, kleinen Abenteuern und Verstecken. Leider fehlt vielen Kinder oft der Kontakt zur Natur. Sie spielen, lernen und leben meistens drinnen in geschlossenen Räumen. Dabei verpassen sie viele Vorteile, die Naturerfahrung bieten und haben große Nachteile bei ihrer körperlichen und seelischen Entwicklung. Daher ist es wichtig, Kindern von klein auf den Kontakt zur Natur zu ermöglichen, ob im Gruppenraum, im Garten oder im Umfeld der Einrichtung. Natur kann jederzeit und überall in das kindliche Leben eingebunden werden und Kinder dadurch wesentlich in ihrer gesunden Entwicklung unterstützen.

In diesem Seminar lernen Sie vielfältige Möglichkeiten für Naturerfahrungen im Alltag der Kita kennen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Vorteile von Naturerfahrung
- Möglichkeiten des alltäglichen Naturkontakts in der Kita
- Spiel- und Aktionsideen
- Materialien, Bücher und Projekte der Naturpädagogik

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Kirsten Berg, Dipl.-Biologin, M.A. Umweltbildungsmanagement, Lehrkraft an der Fachakademie für Sozialpädagogik der AWO in München, Referentin für Umweltpädagogik

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Wenn vorhanden, bitte Fotos, Bücher und Materialien zu bereits bestehenden Naturaktionen mitbringen sowie wetterfeste Kleidung und Schuhe anziehen.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	28. Juni 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-88

Mit-bestimmen, selbst entscheiden

Gelingende Partizipation im Kindergarten und Hort

Dass Kindern Beteiligungsmöglichkeiten eingeräumt werden, ist in Kindertageseinrichtungen inzwischen zu einem anerkannten pädagogischen Standard geworden – nicht zuletzt, weil Partizipation ein Schlüssel zu Bildung und Demokratie ist. Dabei verstehen wir unter Mitbestimmung weit mehr als nur Kinderkonferenzen. Kinder brauchen verschiedene Formen, um ihre Interessen zu artikulieren und zu aktiven Gestaltern ihrer Umgebung zu werden.

Dies äußert sich ebenso in Beschwerden oder Kritik, die zum Kindergarten- und Hortalltag gehören. In der Regel werden Beschwerden negativ erlebt. Wenn Sie jedoch Beschwerden positiv aufnehmen, dann können Sie daraus große Vorteile ziehen. Sehen Sie Kritik als Chance, um langfristig die Qualität Ihrer Betreuung zu verbessern und die Zufriedenheit der Eltern zu erhöhen. Partizipation und Beschwerdemöglichkeiten für Kinder sind aber gleichzeitig auch eine notwendige Voraussetzung für den Schutz von Kindern in pädagogischen Einrichtungen.

Erfahren Sie im Seminar neue Ideen und nützliche Tipps für die altersgerechte Partizipation der Kinder in Ihrer Kita.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundvoraussetzungen: Haltung, Methode und Struktur
- Gelingende Partizipation: Was ist dafür nötig?
- Stufen und Formen von Partizipation und Beschwerden
- Checkliste: Beteiligungs-Wegweiser
- Neue Praxisideen und Methoden für Partizipation und Beschwerden

REFERENT*IN

Claudia Heinrich, Kita-Fachreferentin, langjährige Erzieherin und Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin (DGfV)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	29. Juni 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-89

Sozial-emotionale Kompetenzen entwickeln

Kinder von 0 bis 6 Jahren durch gelingende Interaktion fördern

In der pädagogischen Praxis ist es bedeutsam, die Emotionen der Kinder (und der pädagogischen Kräfte!) zu thematisieren und dafür eine angemessene Sprache zu finden. Es ist nicht nur wichtig, *dass* die Pädagog*innen Gefühle verbalisieren, sondern auch, *wie* sie es tun.

Kinder lernen vor allem in einer Umgebung, in der sie sich wohl und sicher fühlen. Ein solches Umfeld ermöglicht es ihnen im Leben, für Gerechtigkeit und Fairness einzutreten und selbstbewusst ganz eigene Standpunkte einzunehmen. Neben der Lernumgebung benötigen Kinder hierzu Interaktionspartner*innen, die feinfühlig auf ihre Signale reagieren und sich mit ihnen anerkennend auf vielfältige Weise austauschen.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie alltägliche Interaktionen mit Kindern feinfühlig gestalten, um ihre sozial-emotionale Entwicklung zu fördern. Durch Inputs und praktische Übungen erkennen Sie die Bedeutung von Wortwahl/Sprache und pädagogischer Haltung, um die Gefühle und Bedürfnisse (nicht nur) von Kindern besser zu verstehen und um eine vertrauensvolle Beziehung zu entwickeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Gestaltung von Interaktionen mit Kindern, um deren Bildungsprozesse zu unterstützen
- Die Wirkung von Wortwahl/Sprache und Haltung
- Die emotionale Entwicklung in den ersten sechs Lebensjahren
- Förderimpulse: Übungen, Spiele, Literatur

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Claudia Heinrich, Kita-Fachreferentin, langjährige Erzieherin und Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin (DGSV)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 3

Datum	05. Juli 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,-€, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-90

Projekte mit Kindern im Kindergarten und Hort

Projekte bieten für Kinder eine großartige Möglichkeit, selbstgesteuerte Bildungserfahrungen zu machen, Selbstwirksamkeit zu erleben und ganzheitlich Kompetenzen aufzubauen. Die partizipative und bedürfnisorientierte Projektbegleitung stellt in allen Altersgruppen – vor allem in altersgemischten Gruppen – besondere Anforderungen an die pädagogisch Tätigen. Mit diesem Seminar bekommen Sie das nötige Handwerkszeug, um Projekte mit Kindern erfolgreich umzusetzen.

Nach diesem Seminar ...

- kennen Sie den inklusiven Projektansatz, der Ihnen einen Zugang zur Begleitung von Projekten für Kinder aller Altersgruppen anbietet,
- haben Sie Ihr Verständnis von Projektarbeit geschärft und kennen Ihre Aufgaben in den einzelnen Projektphasen,
- wissen Sie, mit welchen Methoden die Projektphasen entwicklungsgerecht gestaltet werden können und wie Sie die Kinder dabei begleiten und unterstützen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Der Ansatz der inklusiven Projektarbeit: Haltung, Rolle und Vorgehen
- Projektphasen partizipativ und bedürfnisorientiert begleiten
- Methoden der Projektbegleitung
- Erfahrungsaustausch und konkrete Projektideen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Benjamin Hahn, Master of Social Management (M.S.M.), Multimedia-Didaktik (M.A.), Dipl.-Sozialpädagoge (FH)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	06. Juli 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-91

„Herr Strichel und Frau Tupf“

Kreative bild-künstlerische Praxisprojekte für Kindergarten und Hort

Zu den Aufgaben von pädagogischen Mitarbeiter*innen gehört es, der kindlichen Kreativität Raum zu geben und künstlerisch-kreative Prozesse zu fördern. Kunstbücher für Kinder dienen uns in diesem Praxisseminar als Inspirationsquelle. Sie erfahren, welche Bücher sich eignen und was Sie mit ihnen für bild-künstlerische Praxisprojekte in Kindergarten und Hort „anstellen“ können.

Stempeln, drucken, zeichnen, malen, schneiden, kleben, tupfen – Sie lernen die vielfältigen Techniken bekannter Illustrator*innen kennen. Im Seminar hören Sie fantasievolle Geschichten, die mit fantastischen Praxisprojektideen verbunden sind und Sie erfahren, wie Sie diese direkt in Ihrer Einrichtung umsetzen können. Erleben Sie einen kreativen und inspirierenden Tag.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Geeignete Kinder-Kunstbücher und Geschichten als Inspiration für bild-künstlerische Praxisprojekte
- Techniken bekannter Illustrator*innen kennenlernen und praktisch erproben
- Projektideen zur praktischen Umsetzung in Ihrer Einrichtung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Ursula Hendrich, Kreativitäts- und Begabtenpädagogin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	02. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Werkraum, Industriest. 31, 81245 München
Kosten	175,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-92

Bewegte Weihnachtszeit

Frühzeitig vor Beginn der Advents- und Weihnachtszeit erarbeiten Sie gemeinsam mit den anderen Teilnehmer*innen weihnachtliche Geschichten, Lieder und Verse mit viel Musik, Bewegung und Spaß. Die Aktionen und Übungen sprechen alle Sinne an. Sie lernen hierbei, eine bunte Vielfalt an Materialien und Instrumenten zu verwenden. Der Tag ist gefüllt mit ruhigen und besinnlichen, aber auch mit lustigen und munteren Ideen für diese besonders aufregende Zeit.

Nehmen Sie einen Koffer voller Anregungen und Prinzipien aus der Rhythmik, Psychomotorik, Orff'schen Musikerziehung und der Montessori-Pädagogik mit, um die Weihnachtszeit Ihrer Einrichtung bewegt zu gestalten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wahrnehmungsspiele mit weihnachtlichen Materialien
- Sinnesübungen mit weihnachtlichen Materialien
- Bewegungsspiele
- Klanggeschichten
- Lieder/Verse mit Instrumenten begleiten
- Entspannungsübungen
- Tänze

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Brigitte Richter, Musikpädagogin, Montessori-Pädagogin, Zusatzqualifikationen: Rhythmik, Psychomotorik, Orff-Musiktherapie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99) und HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte mitbringen: Decke oder großes Handtuch

TERMINE & PREIS

KP 2 HO 6

Datum	13. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	162,- €, inkl. Seminarunterlagen, Materialgeld und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-93



Sexualpädagogik ohne Scheu – Kinderschutz umsetzen

Für Kinder von 0 bis 6 Jahren

Die gesetzliche Vorgabe des Kinderschutzkonzepts verlangt, dass der Umgang mit der kindlichen Sexualität im Kindergartenalltag genügend Raum bekommt. Die pädagogischen Mitarbeiter*innen sind gefordert, mit diesem Thema sensibel umzugehen und es auch Eltern gegenüber zu vertreten.

Mit diesem Seminar soll Ihre pädagogische Aufmerksamkeit auf die kindliche Sexualität gelenkt werden. Sie erfahren im Seminar, wie Sie ohne Scheu mit den Beteiligten darüber sprechen können. Sie lernen, Ihre Haltung in Bezug auf Nähe und Distanz zu reflektieren und Angebote für Kinder zu gestalten sowie Handlungsanweisungen im Team festzulegen. Denn erst durch einen offenen Umgang mit dem Thema kindlicher Sexualität wird es kein Tabuthema mehr sein und Kinder möglicherweise schützen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Gesetzliche Vorgaben und Inhalte eines Schutzkonzepts
- Bewusstwerden der eigenen Haltung
- Einblicke in die psychosexuelle Entwicklung von Kindern
- Was ist auffällig, was ist normal?
- Nähe und Distanz
- Thematische Spiele und Lieder zu Gefühlen, Freundschaft und Körper

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Marion Annecke, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin (DGSp)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

SE 6 KP 3

Datum	21. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-94

Theaterpädagogik als ganzheitliche Methode

Für die Arbeit mit Kindern bietet die Theaterpädagogik viele kreative und spielerische Möglichkeiten. Schauspielen ist für Kinder einfach faszinierend. In diesem praxisorientierten Seminar erfahren Sie, wie Sie Theaterpädagogik als ganzheitliche Methode im pädagogischen Alltag gezielt einbauen können. Zudem lernen Sie die vielseitigen und spielerischen theaterpädagogischen Möglichkeiten von der praktischen Seite her kennen.

Durch theaterpädagogische Übungen und Spiele lernen Sie, wie der ganze Körper mit all seinen Sinnen bewusst einbezogen wird, um die persönliche Wahrnehmungs- und Erfahrungswelt gezielt zu erweitern. In kurzen Reflexionsrunden erfahren Sie den Transfer in den pädagogischen Alltag. Darüber hinaus setzen Sie sich mit der Rolle der Spielleitung auseinander und kreieren Ihr eigenes Theaterprojekt.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Theaterpädagogik als vielseitige und ganzheitliche Methode im Kindergarten und Hort kennenlernen
- Theaterpädagogische Übungen und Spiele
- Reflexionsrunden und Transfer in den pädagogischen Alltag
- Theaterpädagogische Projektgestaltung und die Rolle des Spielleiters/der Spielleiterin

REFERENT*IN

Birgit Lankes, Pädagogin (M.A.), staatl. anerkannte Erzieherin, Spiel- und Theaterpädagogin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	23. November 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Mü-Ki 23-95

Eine Kita für alle

Gelebte Willkommenskultur durch inklusive Pädagogik

In dem zweitägigen Seminar lernen Sie die fachlichen Grundlagen einer gelebten inklusiven Willkommenskultur kennen, an der alle Kinder gemeinsam teilhaben. Sie setzen sich mit dem Rechtsanspruch der Kinder auf Inklusion auseinander und erarbeiten, wie die Leitlinien des BEP zum „Bild vom Kind“ diesen umsetzen und erweitern.

Inklusion beginnt im Kopf. Als pädagogische Fachkraft sind Sie eingeladen, sich mit Ihrer inklusiven Haltung zu befassen und sich im Austausch für neue Erfahrungen und Denkformen zu öffnen. Dies gelingt bei der Reflexion über eigene Werthaltungen und kulturelle Erfahrungen. Die Entwicklung zu einer vorurteilsbewussten und inklusiven Pädagogik steht dabei im Mittelpunkt.

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie die unterschiedlichen Bildungsvoraussetzungen von Kindern verschiedenen Alters optimal begleiten, ein gemeinsames Lernen ermöglichen und praktische Förderangebote gestalten. Sie stärken Ihr Bewusstsein für inklusive Veränderungsprozesse in den pädagogischen Handlungsfeldern Lernumgebung, Kinder, Eltern, Team und Träger.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Zentrale Begriffe und Konzepte zur inklusiven Pädagogik
- Wie beeinflusst meine Haltung das pädagogische Handeln?
- Inklusiv Handlungsoptionen im kollegialen Austausch entwickeln
- Biographische Arbeit
- Den Vielfaltsaspekt „Kinder verschiedenen Alters“ aus dem BEP beleuchten
- Der Blick durch die „Inklusionsbrille“

REFERENT*IN

Claudia Heinrich, Kita-Fachreferentin, langjährige Erzieherin und Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin (DGSV)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 1 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

TERMINE & PREIS

INK 1

Datum	Termin 1: 24. und 25. Oktober 2022, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2: 23. und 24. Oktober 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Termin 1: 275,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke Termin 2: 295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 22-IN1 Termin 2: Mü-Ki 23-IN1

Gemeinsam leben und voneinander lernen

Inklusion von Kindern mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund

Da sich bereits „die Welt im Kindergarten trifft“, sollten besonders Kinder bei der Entwicklung einer eigenen kulturellen Identität und dem gleichberechtigten Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft unterstützt, gefördert und begleitet werden. Kinder mit Fluchterfahrung stellen pädagogische Fachkräfte zusätzlich vor besondere Herausforderungen hinsichtlich sprachlicher und kultureller Barrieren.

Im Seminar lernen Sie theoretische Grundlagen zum Kulturbegriff und erhalten einen Überblick zu pädagogischen Ansätzen der interkulturellen Pädagogik. Zudem erfahren Sie praxisnahe Methoden und Materialien einer vorurteilsbewussten Pädagogik.

Methoden der Selbstreflexion, Fallarbeit, fachlicher Austausch sowie die Vermittlung von Basiswissen, insbesondere zum Umgang mit traumatisierten Flüchtlingskindern, stärken Ihr Haltungsbewusstsein und Ihre Handlungssicherheit für einen inklusiven Umgang mit kultureller Vielfalt.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kinder mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund
- Auseinandersetzung mit den eigenen Kulturwelten und dem Kulturbegriff
- Sensibilisierung zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden
- Interkulturelle Erziehung und vorurteilsbewusste Pädagogik
- Flüchtlingskinder und Traumata

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Karlheinz Schramm, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), ehem. stellv. Direktor einer Fachakademie für Sozialpädagogik, Fachbuchautor

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 2 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

TERMINE & PREIS

INK 2

Datum	Termin 1: 26. Oktober 2022, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE) Termin 2: 25. Oktober 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Termin 1: 149,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke Termin 2: 159,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 22-IN2 Termin 2: Mü-Ki 23-IN2

Ich kann so sein?! – Geschlechter-Vielfalt in der Kita Inklusion von Mädchen und Jungen sowie von Kindern mit unterschiedlicher sexueller Orientierung

Die Beschäftigung mit verschiedenen Geschlechtsidentitäten, die sich nicht einfach in männlich/weiblich einordnen lassen, erfordert Sensibilität und Akzeptanz. In dem eintägigen Seminar erhalten Sie einen Überblick über die psychosexuelle Entwicklung von Kindern und lernen, diese bei der Ausgestaltung ihrer individuellen Geschlechtsidentität zu unterstützen. Sie erfahren, wie Geschlecht, Geschlechtsidentität und sexuelle Orientierung in Kitas in Erscheinung treten kann: Neue Familienformen, intergeschlechtliche Kinder, transgeschlechtliche Kinder sowie geschlechtsrollenkonforme Kinder.

Sie sind eingeladen, sich in Selbst- und Teamreflexion für eine genderbewusste Haltung zu sensibilisieren. Grundlage ist hierbei die Wertschätzung der tatsächlichen geschlechtlichen Vielfalt und Individualität von Kindern unter Berücksichtigung vorhandener sozialer Ungleichheiten in den Geschlechterverhältnissen.

Im Seminar lernen Sie konkrete Aktionen, Spiele und Projekte für die praktische Umsetzung genderbewusster Pädagogik in Krippe, Kita und Hort kennen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem Medium genderfreundlicher Kinderliteratur, mit der Sie die Ziele geschlechtssensibler Pädagogik erreichen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die pädagogische Grundhaltung der genderbewussten Pädagogik
- Praktische Umsetzung genderbewusster Pädagogik
- Entwicklungsphasen kindlicher Sexualität
- Inklusion von Kindern mit unterschiedlicher sexueller Identität
- Haltungsbewusstsein für einen inklusiven Umgang mit Geschlechtervielfalt

REFERENT*IN

Karlheinz Schramm, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), ehem. stellv. Direktor einer Fachakademie für Sozialpädagogik, Fachbuchautor

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 2 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

TERMINE & PREIS

INK 2

Datum	Termin 1: 24. Januar 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE) Termin 2: 29. Januar 2024, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Termin 1: 149,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke Termin 2: 165,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-IN3 Termin 2: Mü-Ki 24-IN3

Meine Welt, deine Welt

Inklusion von Kindern mit erhöhtem Entwicklungsrisiko und Behinderung

In diesem zweitägigen Seminar erfahren Sie sowohl die theoretischen Grundlagen als auch praktische Hilfen für den Umgang mit Kindern, die ein erhöhtes Entwicklungsrisiko und eine (drohende) Behinderung aufweisen.

Praxisnah erhalten Sie Impulse zu möglichen hilfreichen Rahmenbedingungen für eine gelingende inklusive Pädagogik. Unterstützende Maßnahmen im Umgang mit Behörden und zur Antragstellung finanzieller Hilfen schaffen die bestmögliche Voraussetzung zum Wohle des Kindes.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kinder mit erhöhtem Entwicklungsrisiko und drohender Behinderung
- Die Haltung pädagogischer Fachkräfte
- Ziele für den pädagogischen Umgang mit Kindern mit Entwicklungsrisiko oder drohender Behinderung
- Materialien und Raumgestaltung
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Antrag auf Kostenübernahme

REFERENT*IN

Karlheinz Schramm, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), ehem. stellv. Direktor einer Fachakademie für Sozialpädagogik, Fachbuchautor

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 1 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

TERMINE & PREIS

INK 1

Datum	Termin 1: 28. und 29. November 2022, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2: 27. und 28. November 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Termin 1: 275,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke Termin 2: 295,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 22-IN4 Termin 2: Mü-Ki 23-IN4

Alle ins Boot holen – gemeinsam gelingt es!

Erziehungspartnerschaft und Teamarbeit in der inklusiven Pädagogik

Eine inklusive Willkommenskultur in der Einrichtung braucht eine starke Crew, die sich auf den Weg zu einem inklusiven Miteinander begibt. Das gelingt, wenn Eltern, Team, Träger und ein stabiles Netzwerk gemeinsam im Boot sitzen.

Das Seminar richtet seinen Blick auf Eltern als aktive Mitgestalter von inklusiven Konzepten. Dabei spielen die Erfahrungen der Eltern als Experten auf Augenhöhe eine bedeutsame Rolle. Sie erfahren, wie wichtig es ist, Belastungen, Barrieren und die Ressourcen der Familien zu erkennen und damit vorurteilsbewusst umzugehen.

Ein wertschätzender Inklusionsprozess entsteht, wenn Ängste, Unsicherheiten und Widerstände der Eltern in einer vertrauensvollen und stabilisierenden Gesprächsatmosphäre eingebunden werden. Im Seminar erweitern Sie Ihr Repertoire für diese unterstützenden Klärungsgespräche.

Eine inklusive Einrichtung lebt von der Einbeziehung der gesamten Team-Crew, denn gemeinsam halten Sie das Boot auf Kurs. Sie beleuchten die Bedeutung des Teams in mehreren Dimensionen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Erziehungs- und Bildungspartnerschaft im Fokus von Heterogenität beleuchten
- Gesprächs-Leitfaden für sensible Eltern-gespräche entwickeln
- Spezifische inklusive Potenziale der Einrich-tung erkennen und nutzen
- Hilfreiche Rahmenbedingungen für Inklusion entwickeln
- Ziele, Methoden und Prozesse in der inklu-siven Teamentwicklung herausarbeiten
- Aktive und kooperative Netzwerkarbeit mit Eltern/Team/Träger und Fachdiensten gestalten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Claudia Heinrich, Kita-Fachreferentin, langjäh-rige Erzieherin und Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin (DGSV)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 1 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

TERMINE & PREIS

INK 1

Datum	Termin 1: 25. Januar 2023, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE) Termin 2: 30. Januar 2024, 09:00 – 16:30 Uhr (8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Termin 1: 149,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke Termin 2: 165,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-IN5 Termin 2: Mü-Ki 24-IN5

Irgendwie anders ...

Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten und Hochbegabung pädagogisch begleiten

Kinder mit psychischen Besonderheiten und Verhaltensauffälligkeiten sind besonders verletzlich und in ihrer Entwicklung gefährdet. Dies kann nicht nur die Beziehungsgestaltung zwischen Kind und Pädagog*in belasten, sondern erschwert vor allem auch die Entwicklung des Kindes. Erst durch unterstützende Rahmenbedingungen können sich die betroffenen Kinder in der Gemeinschaft angenommen und kompetent erleben.

In diesem Seminar lernen Sie Diagnosen und deren psychische Besonderheiten kennen sowie das Verhalten der Kinder systemisch einzuordnen und zu verstehen. Durch Praxisbeispiele und daraus abzuleitende Praxishilfen erhalten Sie Unterstützung im Umgang mit dem betroffenen Kind und können es adäquat begleiten und fördern.

Sie nehmen eine Vielzahl an Anregungen mit, wie Sie die Kooperation mit Eltern und Fachdiensten positiv gestalten können und erweitern Ihre Kompetenzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Formen und Ursachen von Verhaltensauffälligkeiten
- Merkmale und Formen unterschiedlicher Begabung: Hochbegabung
- Gestaltung der Bindung und Beziehung, günstige Handlungsmöglichkeiten
- Der Blick auf das Positive und die Kraft der Wertschätzung
- Die Unterstützung im Helfersystem
- Praxisbeispiele und Verhaltensoptionen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Manuela Baron-Fröhlich, Dipl.-Pädagogin, Fachberaterin für Kitas, Lehrkraft an der Fachakademie für Sozialpädagogik

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung, anrechenbar für Modul INK 1 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

TERMINE & PREIS

INK 1

Datum	Termin 1: 01. und 02. März 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2: 28. und 29. Februar 2024, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	Termin 1: 275,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke Termin 2: 305,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Seminar-Nr.	Termin 1: Mü-Ki 23-IN6 Termin 2: Mü-Ki 24-IN6

AUSBILDUNG ZUR*ZUM

Erzieherin*Erzieher



faks-awo.de



**FACHAKADEMIE
FÜR SOZIALPÄDAGOGIK**

der AWO in München und Oberbayern
gemeinnützige GmbH

**HERE
WE
ARE**

Online-Angebote

Anmeldung und Verwaltung

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.
im Sirius-Business-Park Neuaubing
Brunhamstr. 21, Gebäude 204
81249 München
Tel.: +49 (0)89 4132936-0
Fax: +49 (0)89 4132936-99
fbwb-muenchen@hwa-online.de

Unsere Qualitätsstandards

Online-Seminare und Online-Lehrgänge



Allen Teilnehmenden und Referent*innen stellen wir vorher eine Anleitung zur Nutzung des Videokonferenz-Tools ZOOM® zur Verfügung. Zudem bieten wir den Teilnehmer*innen telefonische Unterstützung bei technischen Problemen.



Sowohl bei unserem*r Referent*in als auch bei den Teilnehmenden muss sichergestellt sein, dass die Internetverbindung stabil ist und die Technik, wie Kamera und Mikrophon, für ZOOM® gut funktioniert.



Sofern unser*e Referent*in für die Teilnehmenden ein Skript erstellt hat, erhalten die Teilnehmenden diese Unterlagen mindestens drei Werktage vor der Veranstaltung als PDF, damit sie die Gelegenheit haben, sich die Seiten vor der Veranstaltung auszudrucken.



Unsere Referent*innen der Online-Angebote sind mit dem verwendeten Videokonferenz-Tool ZOOM® vertraut und können damit einen methodisch-didaktisch abwechslungsreichen Seminartag gestalten.



Unsere Referent*innen achten auf einen ruhigen und aufgeräumten Videohintergrund und auf gute Belichtung für ein professionelles Auftreten.



Rechtzeitig (mind. 10 Minuten) vor Beginn der Veranstaltung sind unsere Referent*innen im ZOOM®-Konferenzraum.



Beim Einloggen in die Videokonferenz geben die Teilnehmenden ihren vollständigen Namen an, so dass sie persönlich angesprochen werden können.



Die Kamera aller Beteiligten soll durchgehend eingeschaltet bleiben, damit der*die Referent*in die Möglichkeit hat, den Austausch persönlicher zu gestalten.



Bei Online-Kita-Lehrgängen bieten wir den Teilnehmenden zusätzliche Selbstlernmöglichkeiten mit geeigneten Online-Tools.

Seminarangebot im Herbst 2022

Bei den Online-Seminaren im 2. Halbjahr 2022 sind noch Plätze frei. Sie haben die Möglichkeit, sich per Post, per Fax oder über unser Seminar-Webportal anzumelden. Weitere Informationen finden Sie auf der genannten Seite im Programmheft 2022 oder unter www.hwa-online.de

			Seite im Heft 2022	
ONLINE				
Jul	01.07.2022	Wenn Krippenkinder beißen und kratzen	146	
	04.+05.07.2022	Kooperation Hort und Grundschule – Bildungspartnerschaft leben	150	
	13.10.2022	Der ‚Kompetenzstern‘ mit Marte Meo – Kindern helfen, stark zu werden	156	
	14.10.2022	Leichte Sprache – Mit gut verständlichen Texten alle Familien in der Kita erreichen	144	
	17.10.2022	Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita	154	
Okt	20.+21.10.2022	Entwicklungspsychologie für 6- bis 12-jährige Kinder	151	
	26.10.2022	Kindgerechte Hausaufgabengestaltung für die 1. bis 6. Klasse (NEU als Online-Seminar)	13	
	26.10.2022	Förderung nach BayKiBiG: Voraussetzungen überprüfen und sichern	137	
	27.10.2022	Die Erzieherin als Erziehungsberaterin? Schwierige Elterngespräche souverän führen	143	
	28.10.2022	Kreative Lern- und Freizeitprojekte im Hort (NEU als Online-Seminar)	56	
	07.11.2022	Digitale Medien im Kindergarten und Hort – Chancen und Grenzen	157	
	07.11.2022	Fachkraft für Inklusions- und Integrationspädagogik (Start Zertifikats-Lehrgang: NEU im Online-Format)	32	
	07.+08.11.2022	Eine Kita für alle – gelebte Willkommenskultur durch inklusive Pädagogik (NEU als Online-Seminar)	63	
	08.11.2022	Faszinierende Foto-Projekte für Kinder von 5 bis 12 Jahren	157	
	09.11.2022	Gemeinsam leben und voneinander lernen – Inklusion von Kindern mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund (NEU als Online-Seminar)	63	
Nov	14.11.2022	Wenn Krippenkinder beißen und kratzen (NEU als Online-Seminar)	10	
	14.11.2022	Achtsamkeit im Alltag – persönliche Lebensqualität erhöhen	140	
	17.11.2022	Entwicklungsgespräche (NEU als Online-Seminar)	44	
	17.11.2022	Sexualpädagogik für Kinder im Vorschul- und Hortalter	151	
	18.11.2022	Kind-Kind-Konflikte und Kind-Kind-Kontakte im Krippenalter	147	
	22.11.2022	Nächste Schritte auf dem Weg zur „Inklusion“ (Neues Angebot, siehe Seite 226)	NEU	
	23.11.2022	Arbeitsrecht in der Kita	137	
	24.+25.11.2022	Weinst du noch oder spielst du schon? – Aufmerksam für gelingende Bindung und Beziehungen in Krippe und Kindergarten (NEUER TERMIN als Online-Seminar)	58	
	Dez	07.+08.12.2022	Meine Welt, deine Welt – Inklusion von Kindern mit erhöhtem Entwicklungsrisiko und Behinderung (NEU als Online-Seminar)	64
		12.+13.12.2022	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	142

Online-Fortbildungen für Ihre Mitarbeiter*innen

Maßgeschneiderte Teamfortbildungen online

Unser aktuelles Fortbildungsprogramm steht Ihrer Einrichtung auch in Form von **Online**-Veranstaltungen zur Verfügung. Die gewünschten Themen aus unseren Seminaren oder Lehrgängen passen wir nach Ihren Vorgaben an – oder entwickeln wir neu – und führen dies als Inhouse-/Team-Fortbildung bei Ihnen vor Ort durch.

Dabei profitieren Sie von unserem Team aus erfahrenen Referent*innen, die mit ihren jeweiligen Professionen und Zusatzqualifikationen auch Beratungskompetenzen zur Verfügung stellen.

Alle Inhalte stimmen wir mit Ihnen auf Ihre individuellen Fragestellungen, Anforderungen und Wünsche ab. Für eine hohe Wirksamkeit in der Umsetzung empfehlen wir vor allem Teamfortbildungen im Umfang von ein bis zwei Tagen.

Nutzen Sie unsere Kompetenzen direkt bei Ihnen vor Ort und buchen Sie bedarfsgerechte und einrichtungsspezifische Online-Fortbildungen, um Ihre Kita und Ihre Mitarbeiter*innen qualitativ weiterzuentwickeln sowie Ihre Fachkräfte zu binden.

EINE AUSWAHL AUS UNSEREN THEMEN:

- Teamentwicklung
- Förderung der Resilienz und Gesundheit im Team
- Praktikantenanleitung/-begleitung
- Kinderschutzkonzept – beispielsweise mit einem Fokus auf Sexualpädagogik oder „Gewalt unter Kindern“
- Die Konzeption der Einrichtung weiterentwickeln
- Partizipation und Beschwerdeverfahren
- Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen
- ... und vieles mehr

Fragen Sie uns an! Gerne erstellen wir Ihnen ein spezielles Angebot.

Kontakt

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.

Tel.: +49 (0)89 4132936-0

fbwb-muenchen@hwa-online.de

Claudia Heinrich, Fachreferentin

Caroline Busquet, Fachbereichsleitung

Zertifizierte Kita-Leitung

Sie möchten sich beruflich weiterentwickeln und mehr Verantwortung in einer Führungsposition übernehmen? Dann sind diese Lehrgänge für Sie eine passgenaue Weiterbildung, denn für eine Führungsposition braucht es mehr als pädagogische Fachkenntnisse und Berufserfahrung: Wer eine Kindertageseinrichtung erfolgreich leiten möchte, benötigt sowohl Managementwissen als auch Führungskompetenzen.

Während „Management“ vor allem die organisatorischen und institutionellen Aspekte der Leitung bezeichnet (Kompetenzbereich B), bezieht sich „Führung“ auf sozial-kommunikative Kompetenzen (Kompetenzbereich A). Dabei spielt die eigene Persönlichkeit eine bedeutende Rolle.

Näheres zu den beiden Kompetenzbereichen erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

FORMAT

Online-Seminartage per Zoom®-Videokonferenz; NEU: Zusätzliche Angebote für selbstbestimmtes Lernen und Üben zwischen den Lehrgangsterminen

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Staatliche Anerkennung als pädagogische Fachkraft nach § 16 (2) AVBayKiBiG und mindestens ein Jahr Berufserfahrung als Fachkraft in Kitas

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter Leitungsposition

ABSCHLUSS

Zertifikat der Hans-Weinberger-Akademie (HWA) für jeden Kompetenzbereich

ANMERKUNG

Wir empfehlen, zuerst Teil A und anschließend Teil B zu absolvieren, keinesfalls beide Teile gleichzeitig.



Für den Abschluss beider Lehrgänge (Kompetenzbereiche A und B) erhalten Sie eine zusätzliche Urkunde als „**Zertifizierte Kita-Leitung (HWA)**“.

Führungs-Kompetenzen in Kitas (Zertifikats-Lehrgang, Kompetenzbereich A)

Der inhaltliche Schwerpunkt dieses Lehrgangs liegt in der Personalführung und der Interaktion zwischen den Beteiligten: Führungskraft, Mitarbeiter*in und Team. Als Teilnehmer*in erfahren Sie Unterstützung sowohl bei der Entwicklung eines innovativen Führungsverständnisses als auch hinsichtlich einer stabilen Führungspersönlichkeit.

Sie lernen, Ihre eigene Führungskompetenz zu reflektieren und auf der Basis dieser Erkenntnisse Ihre Rolle und Ihre Kompetenzen als Führungskraft weiterzuentwickeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wertschätzende, gewaltfreie Kommunikation
- Reflexion des eigenen Führungsverständnisses und der Führungsrolle
- Selbst- und Zeitmanagement
- Mitarbeitergespräche führen
- Teamentwicklung, Teambesprechungen
- Gezielt moderieren und präsentieren
- Konflikte erkennen und bearbeiten
- Abschlusstag: Präsentation und Reflexion angewandter Inhalte

ANMERKUNG

- Wir empfehlen, zuerst Teil A und anschließend Teil B zu absolvieren, keinesfalls beide Teile gleichzeitig.
- Bei gleichzeitiger Buchung beider Lehrgänge (Kompetenzbereich A und B) erhalten Sie auf den Preis des späteren Lehrgangs einen Rabatt von 300,- €.
- Wir akzeptieren Ratenzahlung.
- Bitte fordern Sie die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen inkl. Terminübersicht bei uns an.

ABSCHLUSS

Zertifikat „Führungs-Kompetenzen in Kitas“. Für den Abschluss beider Lehrgänge (Kompetenzbereiche A und B) erhalten Sie eine zusätzliche Urkunde als „Zertifizierte Kita-Leitung (HWA)“.

TERMINE & PREIS

Datum	01. Februar 2023 – 29. November 2023
Dauer/ Umfang	10 Tage à 8 UE, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr
Lehrgangsort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	1.350,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Lehrgangs-Nr.	Kita-FK 23-02 ON

Management-Kompetenzen in Kitas (Zertifikats-Lehrgang, Kompetenzbereich B)

Die pädagogischen, finanziellen und personellen Rahmenbedingungen für Kitas haben sich stark verändert. Eine Einrichtungsleitung muss zunehmend mehr Personalplanungs- und Verwaltungsaufgaben übernehmen. Sie ist zudem für viele andere Aufgaben verantwortlich, z.B. für die Konzept- und Qualitätsentwicklung, die Außendarstellung der Kita oder die Einhaltung rechtlicher Vorschriften. Sie erwerben in diesem Lehrgang personal- und betriebswirtschaftliche Kenntnisse und entwickeln ein ökonomisches Verständnis, um Ihre Leitungsaufgaben sicher, gekonnt und mit Freude zu bewältigen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Personalmanagement
- Finanzierung der Kita nach AVBayKiBiG
- Konzeptionsentwicklung
- Change-Management
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement
- Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
- Rechtliche Grundlagen für die Kita-Leitung
- Abschlusstag:
Präsentation der Abschlussarbeit

ANMERKUNG

- Wir empfehlen, zuerst Teil A und anschließend Teil B zu absolvieren, keinesfalls beide Teile gleichzeitig.
- Bei gleichzeitiger Buchung beider Lehrgänge (Kompetenzbereich A und B) erhalten Sie auf den Preis des späteren Lehrgangs einen Rabatt von 300,- €.
- Wir akzeptieren Ratenzahlung.
- Bitte fordern Sie die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen inkl. Terminübersicht bei uns an.

ABSCHLUSS

Zertifikat „Management-Kompetenzen in Kitas“. Für den Abschluss beider Lehrgänge (Kompetenzbereiche A und B) erhalten Sie eine zusätzliche Urkunde als „Zertifizierte Kita-Leitung (HWA)“.

TERMINE & PREIS

Datum	Start 2023: 25. Januar 2023 – 10. Juli 2024 Start 2024: 25. Januar 2024 – Juli 2025
Dauer/Umfang	16 Tage à 8 UE, jeweils 08:30 - 15:45 Uhr
Lehrgangsort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Start 2023: 1.845,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF Start 2024: 1.995,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Lehrgangs-Nr.	Start 2023: Kita-MK 23-01 ON Start 2024: Kita-MK 24-01 ON

Fachkraft für Inklusions- und Integrationspädagogik Zertifikats-Lehrgang

Der Anspruch der Inklusion bleibt in der Praxis häufig ein „frommer Wunsch“. Oft steht die gezielte Integration von Kindern mit einer Behinderung oder anderen „Auffälligkeiten“ im Vordergrund. Inklusion ist jedoch keine Option, sondern für alle Bildungseinrichtungen gesetzlich verpflichtend – immerhin ein weltweites Menschenrecht – und im BEP deutlich ausgeführt. Inklusion ist die Wertschätzung der Verschiedenheit. Jedes Kind ist willkommen und es muss keine Kriterien oder Voraussetzungen erfüllen, die Einrichtungen stellensich auf die individuellen Bedürfnisse aller Kinder ein. Der vorurteilsbewusste Umgang trägt zu einem gelingenden Miteinander bei und erhöht die Bildungschancen einer lernenden Gesellschaft.

Voraussetzung zur Umsetzung der Inklusion sind geeignete Rahmenbedingungen sowie eine offene Haltung bei den pädagogischen Mitarbeiter*innen. Es gilt, die Kompetenzen der Kinder zu stärken und ihre Teilhabe am täglichen Geschehen zu erhöhen, sie einzuladen und sie für Neues zu inspirieren.

In den Modulen dieses Lehrgangs erwerben Sie das nötige Fachwissen und eine gefestigte Handlungskompetenz zur Umsetzung von Integration und Inklusion in Ihrer Einrichtung. Im gemeinsamen Austausch bereichern sich die Teilnehmer*innen in ihrer Verschiedenheit sowie mit ihren Kenntnissen und (Praxis-)Erfahrungen.

ABSCHLUSS

Zertifikat nach der Präsentation erster Umsetzungsschritte in die Praxis

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

ANMERKUNGEN

SIE HABEN DIE WAHL:

- Sie können entweder den kompletten Lehrgang kompakt in einem halben Jahr mit 10 Seminartagen absolvieren – oder in modularer Form, d.h. Sie haben bis zu vier Jahren Zeit und können dabei inhaltliche Schwerpunkte setzen.
- Bitte fordern Sie die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen inkl. Terminübersicht bei uns an.
- Beim Kompaktlehrgang akzeptieren wir Ratenzahlung.

DER ZERTIFIKATS-LEHRGANG IN KOMPAKTFORM

Datum	Start 2022: 07. November 2022 – 27. März 2023 Start 2023: 18. Oktober 2023 – 09. April 2024
Dauer/Umfang	10 Tage à 8 UE, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr
Lehrgangsort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Start 2022: 1.095,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke Start 2023: 1.195,- €, inkl. Seminarunterlagen und Imbiss/Getränke
Lehrgangs-Nr.	Start 2022: INK 22-11 FÜ Start 2023: INK 23-10 ON

DER ZERTIFIKATS-LEHRGANG IN MODULARER FORM

MODULE: Der Lehrgang in modularer Form setzt sich aus drei Modulen zusammen: Modul 1 (4 Pflicht-Seminare, Umfang: 56 UE), Modul 2 (ein Wahlpflicht-Seminar, 8 UE) und Modul 3 (1 – 2 Wahl-Seminare, 16 UE).

Modul 1: Pflicht-Seminare Umfang: 56 UE = 7 Tage	Modul 2: Wahlpflicht-Seminare Umfang: 8 UE = 1 Tag	Modul 3: Wahl-Seminare Umfang: 16 UE = 2 Tage
INK 1	INK 2	INK 3
Diese 4 Seminare sind Pflicht: <ul style="list-style-type: none"> • Eine Kita für alle (16 UE) • Alle ins Boot holen (8 UE) • Irgendwie anders? (16 UE) • Meine Welt, deine Welt (16 UE) 	Ein Seminar auswählen: <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsam leben und voneinander lernen (8 UE) • Ich kann so sein?! (8 UE) 	Freie Auswahl aus dem Programm zu den Themen: <ul style="list-style-type: none"> • Beobachtung (8 UE) • Elterngespräche (8 - 16 UE) • Systemisches Arbeiten (16 UE)
▶ Seminare siehe S. 233 - 238	▶ Seminare siehe S. 234 - 235	

IHR VORTEIL: Sie können alle Seminare einzeln buchen, auch „Tagesgäste“ (Teilnahme ohne Zertifizierungsabsicht) sind willkommen. Vom ersten Seminartag bis zur Abschlusspräsentation haben Sie bis zu vier Jahre Zeit.

ABSCHLUSSPRÄSENTATION ZUR ZERTIFIZIERUNG DES MODULAREN LEHRGANGS

Datum	Individueller Termin nach rechtzeitiger Anmeldung/Vereinbarung
Dauer/Umfang	Präsentation 15-20 Minuten, inkl. Vorbereitung ca. 45 Minuten
Ort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	159,- €, inkl. Telefonat mit der Fachreferentin zur Vorbereitung
Lehrgangs-Nr.	INK 23 ON modular

ANMERKUNG

Sie können sich bereits im Sekretariat (siehe Seiten 27 und 189) zur Abschlusspräsentation anmelden, wenn Ihnen noch ein Seminar fehlt. Für weitere Infos bestellen Sie bitte unser Hinweisblatt im Sekretariat.



Insoweit erfahrene Fachkraft nach §§ 8a, 8b SGB VIII, § 4 KKG (Zertifikats-Lehrgang)

Die Aufgaben der „Insoweit erfahrenen Fachkraft“ sind ebenso vielfältig wie die Praxisfälle im Kinderschutz: Strukturierung von Beratungsprozessen, Fallreflexionen, Einbringen von Fachwissen, Aufzeigen von Möglichkeiten und Grenzen im Umgang mit betroffenen Familien, Informieren über Hilfsangebote etc. Um diese vielfältigen Aufgaben als insoweit erfahrene Fachkraft umsetzen zu können, bedarf es einer umfassenden Kenntnis. Zunächst sind fundierte Rechtskenntnisse zu gewichtigen Anhaltspunkten, zu dem Rechtsbegriff der Kindeswohlgefährdung, dem Verhältnismäßigkeitsgrundsatz und den Handlungsmöglichkeiten unerlässlich. Bei Wahrnehmung des Schutzauftrags ist auch die datenschutzrechtliche Rechtslage von besonderer Bedeutung. Methodische und psychologische Grundlagen, sozialpädagogische Diagnoseinstrumente sowie die Kenntnis von Praxisfällen sind ebenfalls für eine gute Wahrnehmung der Aufgaben wichtig.

In diesem Zertifikats-Lehrgang zur „Insoweit erfahrenen Fachkraft“ erlernen Sie diese Grundlagen. Nach Besuch des Lehrgangs kennen Sie die relevanten Inhalte aus rechtlicher Sicht zum Kinderschutz und Datenschutz, methodische Inhalte zur Beratung von Kinderschutzfällen in der Praxis, entwicklungspsychologische Inhalte in Bezug auf Resilienz, Bindung und psychosoziale Aspekte der kindlichen Entwicklung. Dieser Mix aus theoretischen Inputs, Übungen zu den verschiedenen Methoden und dem gemeinsamen Besprechen von Praxisfällen prägt den Lehrgang, der mit dem Kolloquium und der Zertifizierung endet.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

MODUL 1: Rolle, Auftrag und Selbstverständnis

- Gesetzliche Grundlagen, fachliche Anforderungen sowie Haltung/Selbstverständnis für die Rolle einer insoweit erfahrenen Fachkraft § 8a
- Kindeswohl vs. Kindeswohlgefährdung: Formen und Merkmale
- Schutz- und Risikofaktoren, Anhaltspunkte und Indikatoren Kindeswohlgefährdung
- Verfahrensablauf, Gefährdungseinschätzung kennenlernen, ausprobieren und anwenden – Methoden und Gesprächstraining

MODUL 2: Unterstützung und Beteiligung im System

- Kontakt im Konflikt – Kommunikation mit dem betroffenen Kind, den Eltern und Kolleg*innen
- Beziehungsaufnahme begleiten
- Kindeswohlgefährdung im Kontext des Familiensystems
- Methoden in der Beratung: Genogramm, Netzwerkkarte, kollegiale Beratung etc. trainieren
- Beteiligung von Kindern, Eltern und Kolleg*innen bei der Einschätzung der Kindeswohlgefährdung

MODUL 3: Spezielle Herausforderungen der Fachberatung

- Dissens, Allianzen und Verstrickungen im Hilfesystem
- Professioneller Umgang mit Familien-, Helfer- und Organisationsdynamiken
- Fachberatung bei akuter Gefährdung, Umgang mit Handlungsdruck
- Psychohygiene im Kinderschutz, eigene Grenzen erkennen
- Fehlermanagement, Förderung von Reflexionsprozessen

MODUL 4 (in Präsenz): Rollenklärung, Praxis und Zertifizierung

- Planspiel und Übungen in der Rolle der insoweit erfahrenen Fachkraft
- Rollenklärung in der eigenen Institution, Selbstfürsorge, Vernetzung im Kinderschutz
- Dokumentation und Datenschutz
- Abschlusskolloquium und Zertifizierung

ZIELGRUPPE

Erfahrene Fachkräfte aus den Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe, z.B. Erzieher*innen oder Sozialpädagog*innen mit mind. 3 Jahre Berufserfahrung. Fachkräfte aus anderen Arbeitsfeldern, z.B. Gesundheitswesen oder Schule, können nach Rücksprache auch zugelassen werden.

WICHTIGER HINWEIS

Wir empfehlen, dass die „Insoweit erfahrene Fachkraft“ nicht ein Team berät, in dem sie selbst als Leitung oder als Kolleg*in eingebunden ist.

REFERENT*IN

Sabine Gruber, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, Sozialfachwirtin, Mediatorin, Supervisorin, Erzieherin und selbst „Insoweit erfahrene Fachkraft“

ABSCHLUSS

Zertifikat nach einer Facharbeit inkl. Präsentation zu einem gewählten Thema

ANMERKUNG

- Bitte fordern Sie unsere ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen an.
- Wir akzeptieren Ratenzahlung
- Die Voraussetzungen für den Einsatz als „Insoweit erfahrene Fachkraft“ sind lokal verschieden. Deshalb empfehlen wir, im örtlichen Jugendamt nachzufragen, welche Kriterien für die Anerkennung gelten.

TERMINE & PREIS

Datum	Modul 1 online: 05. und 06. Oktober 2023 Modul 2 online: 23. und 24. November 2023 Modul 3 online: 22. und 23. Februar 2024 Modul 4 in Präsenz: 24. und 25. April 2024
Dauer/Umfang	88 Unterrichtseinheiten (UE), davon 6 Tage à 8 UE online, 2 Tage à 8 UE in Präsenz und 24 UE Selbstlerneinheiten
Lehrgangsort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz Präsenz-Ort: Hans-Weinberger-Akademie, Brunhamstr. 21, Gebäude 204, 81249 München
Kosten	995,- €, inkl. Seminarunterlagen (exkl. möglicher Übernachtungskosten)
Lehrgangs-Nr.	IseF 23-10 ON

Aufsichtspflicht in Kindertageseinrichtungen

Wie Sie rechtlich auf der sicheren Seite sind

„Wie viel Aufsicht ist genug?“ Fragt man pädagogisches Fachpersonal, wo „der Schuh am meisten drückt“, kommt sehr wahrscheinlich das Thema Aufsichtspflicht auf den Tisch. Nicht nur an Tagen mit großem Personalengpass keimt bei pädagogischen Mitarbeiter*innen die Angst auf, die Aufsichtspflicht zu verletzen.

Anhand praxisnaher Einzelfälle erfahren Sie in diesem Seminar das richtige „Wie“ und „Wieviel“ von korrekter Aufsichtsführung. Dabei nehmen Sie haftungs- und versicherungsrechtliche Fragen ebenso in den Blick wie die Delegation von Aufsichtspflicht auf helfende Eltern und Praktikant*innen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wann wird Aufsichtspflicht in der Kita erfüllt bzw. verletzt?
- Außengelände
- Waldtage
- Vorschul-Übernachtung
- U3-Betreuung
- Bastelangebote etc.

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter (stellv.) Leitung

REFERENT*IN

Tanja von Langen, Rechtsanwältin, Rechtsdozentin in der Aus- und Fortbildung von Erzieher*innen, Fachbuchautorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF

TERMINE & PREIS

Datum	15. Februar 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	139,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-01

Praktikant*innen anleiten – Wegbegleiter*in sein

Praktikant*innen sind zukünftige Unterstützer Ihrer Einrichtung. Eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Praxisanleiter*in und Praktikant*in trägt zum Gelingen der Anleitung und zu gewinnbringenden Lernerfahrungen aller Beteiligten bei. Im Rahmen des Praktikums ist das Anleitungsgespräch von zentraler Bedeutung, denn darin reflektiert der*die Praktikant*in mit dem*der Anleiter*in als Wegbegleiter*in den beruflichen Entwicklungsweg.

Zur Unterstützung der Begleitung erfahren Sie im Seminar zahlreiche praxisnahe Instrumente sowie kreative Methoden, mit denen Sie Ihren Anleitungsprozess effektiv und abwechslungsreich gestalten können. Auf diesem Weg können Sie die Freude und Motivation auf die Anleitung entdecken.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die Rolle des Wegbegleiters, Erwartungsklä- rung und Aufgabenprofil
- Ideen für die Start- und Planungsphase des Praktikums sowie für die Integration in das Team
- Gesprächsführung, wertschätzendes Feedback
- Methoden, mit denen Anleiter*innen die Be- gleitung meistern können
- Reflektieren und Bewerten pädagogischer Prozesse
- Ausbildungsplan und Lernfelder: von der Ausprobierphase zum zielgerichteten Handeln
- Vorstellung einer schriftlichen Orientierungs- hilfe für die „Neuen“

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, die Praktikant*innen anleiten (werden)

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehr- kraft an einer Fachakademie für Sozial- pädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita- Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF

TERMINE & PREIS

Datum	15. März 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	139,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-02

Kreatives Management

Kita-Leitungskräfte haben einerseits gewisse Standards aufrechtzuerhalten, andererseits gibt es immer wieder „Grenzen“ neu auszuloten, um sich weiterzuentwickeln und aktuelle Anforderungen und Wissen neu zu integrieren.

„Kreatives Management“ ermöglicht es allen Beteiligten, sich aus dem Bekannten, Gewohnten und Bequemen immer wieder herauszulösen und sich für Mehrdeutigkeit, Unsicherheit, Komplexität und Veränderungen zu öffnen. Bestehende Meinungen und erworbenes „Wissen“ können dadurch hinterfragt, die Harmonie zwar kurzfristig gestört, jedoch eine Fehlerfreundlichkeit entwickelt sowie Kreativität und Innovation entfaltet werden.

Mithilfe von praktischen Übungen und theoretischen Inputs im Seminar entwickeln Sie Ihr Verständnis von kreativem Management für Ihre Leitungsfunktion.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Sie können Veränderungen und Herausforderungen besser bewältigen.
- Sie erhöhen Ihre Problemlösekompetenzen und Flexibilität.
- Sie steigern die Motivation, Zufriedenheit und gegenseitige Akzeptanz.
- Sie verbessern die Qualität der Zusammenarbeit.

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter (stellv.) Leitung

REFERENT*IN

Claudia Manakas, Staatl. anerkannte Sozialpädagogin, Bildungs- und Sozialmanagerin, Tutorin für Bildungs- und Förderungsmanagement

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	16. März 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	139,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-03

Förderung nach BayKiBiG

Voraussetzungen überprüfen und sichern

Das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) sichert die Qualität und Finanzierung der Kitas in Bayern. Die Finanzierung der Einrichtung – vor allem des Personals – ist als kindbezogene Förderung festgeschrieben, die sich aus mehreren Berechnungsfaktoren zusammensetzt.

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick, welche Voraussetzungen eine Kita in Bayern erfüllen muss, um die Fördergelder zu erhalten. Grundlage bildet dabei das BayKiBiG und dessen Ausführungsverordnung (AVBayKiBiG).

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Fördervoraussetzungen
- Buchungszeit- und Gewichtungsfaktoren
- Anstellungs- und Qualifikationsschlüssel
- Gastkind-Regelung
- Wie ergibt sich die Höhe des Förderanspruchs?
- Ablauf und Inhalt einer Belegprüfung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte in aktueller oder angestrebter (stellv.) Leitung

REFERENT*IN

Frank Aligegovic, Dipl.-Pädagoge (Univ.), systemischer Berater (DGSF), Sozialmanager (FH), stellv. Bereichsleiter Kinder, Jugend und Familie

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF

TERMINE & PREIS

Datum	25. Oktober 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	139,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-04

Mit Leichtigkeit zum Ziel

Einführung in die lösungsorientierte Gesprächsführung

Kennen Sie das? Das Gespräch, das Sie gerade mit Ihrem Gegenüber, mit Eltern oder Kolleg*innen führen, dreht sich im Kreis. Sie kommen immer wieder zu denselben Problemen und Schwierigkeiten. Die Situation ist für alle frustrierend ...

Gesprächsführung kann auch anders verlaufen: zügiger, zielführender und allem mit mehr Freude und Gelassenheit.

In diesem Seminar lernen Sie die Grundzüge der lösungsorientierten Gesprächsführung kennen und anwenden. Damit erhalten Sie einen Leitfaden, der die eigene Gesprächsführung effektiver und angenehmer macht. Dieser reicht vom Herstellen einer konstruktiven Beziehung über die genaue Klärung des Gesprächsauftrags bis hin zu einer lösungsorientierten Bearbeitung des Anliegens.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Grundhaltung und Methodik der lösungsorientierten Gesprächsführung kennenlernen
- Hilfreiche und gut umsetzbare Gesprächstechniken in Kleingruppen einüben
- Eine hilfreiche Systematik erkennen, um herausfordernde Gespräche konstruktiv zu führen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Oliver Spalt, Dipl.-Sozialpädagoge, systemischer Berater (SG) mit Zusatzausbildungen in Kulturpädagogik, Projektmanagement und systemischer Pädagogik

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 3 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 3

Datum	29. und 30. März 2023, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	239,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-05

Die zweite Hälfte des Berufslebens gestalten

Mit reichem Erfahrungsschatz und Leidenschaft in der Kita – für Mitarbeiter*innen ab 45 Jahre

Mit Ihren Berufsjahren schöpfen Sie aus einem reichen Erfahrungsschatz in der Kita, mit Ihren vielfältigen Kompetenzen und Ressourcen gehen Sie die täglichen Herausforderungen gelassen und souverän an. Zugleich werden die Regenerationszeiten mit den Jahren etwas länger und nehmen gesundheitliche Probleme zu, nicht zuletzt aufgrund steigender Anforderungen.

Im Seminar setzen Sie sich mit Veränderungsprozessen des Älterwerdens als pädagogische Mitarbeiter*innen auseinander und suche nach ‚selbst-bewussten‘ neuen Gestaltungsräumen für Ihren weiteren beruflichen Weg. Im Seminar beleuchten und wertschätzen wir die eigene Berufsbiografie. Sie haben die Gelegenheit, eine (neue) Perspektive für Ihre nächsten Berufsjahre zu entwickeln.

Zudem erörtern Sie gemeinsam die Chancen eines altersgemischten Teams und suchen nach Voraussetzungen für eine gelingende Zusammenarbeit. Denn jede Generation von Erzieher*innen wurde durch eine andere Zeitepoche der Pädagogik geprägt. Das Verständnis für unterschiedliche Sichtweisen und die achtsame Haltung jedes*r Einzelnen ist für ein gegenseitiges Bereichern und Wertschätzen sehr bedeutsam. Nehmen Sie einen Koffer frischer Energie für die zweite Hälfte Ihres Berufslebens mit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Anerkennende Blicke auf die individuelle Berufsgeschichte
- Älterwerden: Bedeutung auf der gesellschaftlichen, beruflichen und persönlichen Ebene
- Gesunder Umgang mit Anforderungen und Ressourcen
- Perspektiven für die nächsten Berufsjahre entwickeln
- Wirksames Profitieren von „reifen“ Fachkräften im Team

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen ab 45 Jahre

REFERENT*IN

Marion Annecke, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin (DGSv)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	24. April 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-06

Selbstcoaching

Selbstbewusst und achtsam mit den eigenen Kräften umgehen

Das Engagement von Erzieher*innen ist meist überdurchschnittlich und sie sind hohen Erwartungen von allen Seiten ausgesetzt. Damit verbunden ist die Gefahr, sich zu verausgaben und persönliche Grenzen zugunsten anderer zu überschreiten.

In diesem Seminar lernen Sie Methoden aus Gesundheitscoaching und Selbstmanagement und erlangen Erkenntnisse über den schmalen Grat zwischen Leistung und Selbstfürsorge, die Ihre Fähigkeit stärken, „Nein“ zu sagen. Sie lernen Grenzen zu ziehen und intensivieren Ihre Selbstwahrnehmung anhand von Präsentationstechniken und Feedback-Übungen. Nehmen Sie zudem Übungen aus der Entspannungspädagogik und Bewegungselemente mit, die für Freude an Körper und Geist sorgen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Bestandsaufnahme der persönlichen Belastungssituation
- Informationen über gesunden und krankmachenden Stress
- Die inneren Antreiber
- Gestärkt vor Eltern und Kooperationspartnern: Tipps für ein sicheres Auftreten
- Die Kunst der Abgrenzung
- Resilienz im Berufsalltag
- Einfache Methoden der Selbstwahrnehmung und Reflexion der persönlichen Haltung

ZIELGRUPPE

Leitungskräfte, pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Trainerin, Supervisorin, Familienberaterin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 4 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

SE 4

Datum	17. Mai 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-07



Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen

Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) ist für das pädagogische Personal in Kitas der Leitfaden für die Bildung und Erziehung der Kinder. Der BEP veranschaulicht, wie die pädagogischen Mitarbeiter*innen ihre tägliche Arbeit am Kind gemäß des aktuellen Bildungs- und Erziehungsverständnisses gestalten sollen. Zusätzlich zu den theoretischen Grundlagen enthält der BEP für die pädagogische Arbeit viele anregende Praxisbeispiele.

In diesem zweitägigen Seminar lernen Sie die Inhalte des BEP im Überblick kennen und erfahren, wie Sie diese im Kita-Alltag umsetzen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die bayerischen Leitlinien für die Bildung und Erziehung von Kindern bis zum Ende der Grundschulzeit
- Die Notwendigkeit eines Bildungs- und Erziehungsplans für den Elementarbereich
- Menschenbild und pädagogische Prinzipien, die dem BEP zugrunde liegen
- Die Basiskompetenzen des Kindes
- Die Übergänge des Kindes und Konsistenz im Bildungsverlauf (Transitionen)
- Der Umgang mit individuellen Unterschieden und soziokultureller Vielfalt
- Themenbezogene Bildungs- und Erziehungsbereiche mit Beispielen
- Partizipation
- Moderieren und Gestalten von Bildungs- und Erziehungsprozessen
- Die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Kooperation und Vernetzung mit anderen Stellen
- Beobachtung, Evaluation und Weiterentwicklung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*INNEN

- Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin
- Kita-Fachreferent*in der HWA

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF

ANMERKUNG

Bitte halten Sie während des Seminars eine aktuelle Ausgabe des BEP bereit. Für Hort-Mitarbeiter*innen bieten wir ein eigenes BEP-Seminar online an, siehe Seite 225.

TERMINE & PREIS

Datum	Termin 1: 23. und 24. Januar 2023, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2: 11. und 12. Oktober 2023, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 3: 04. und 05. Dezember 2023, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	239,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 1: On-Ki 23-08 Termin 2: On-Ki 23-09 Termin 3: On-Ki 23-10

Einführung in das systemischen Denken und Handeln

Systemisches Denken und Handeln überwindet den üblichen linearen Ursache-Wirkungs-Bezug. Es ermöglicht eine umfassende Sichtweise auf komplexe Zusammenhänge, wie menschliche Beziehungen, Interaktionen, Machtverhältnisse usw., wie sie in der Kita-Praxis und in Familien alltäglich sind. Systemisches Arbeiten unterstützt die pädagogischen Fachkräfte, ressourcen- und lösungsorientiert zu agieren, kreative Methoden und Fragetechniken einzusetzen, um ihr professionelles Handeln zu erweitern und in komplexen Situationen oder Prozessen zu erleichtern.

In diesem Seminar lernen Sie sowohl theoretische als auch praxisbezogene Grundlagenkonzepte des systemischen Denkens und Handelns kennen. Gemeinsam mit der Seminargruppe erproben Sie diese in praktischen Übungen aus dem Kita-Alltag. Hierdurch profitieren Sie von den unterschiedlichen Arbeitserfahrungen der Teilnehmer*innen, die in den Lern- und Austauschprozess einbezogen sind.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Einblick und methodische Umsetzung grundlegender systemischer Denkweisen im pädagogischen Arbeitskontext
- Persönlichkeitsorientierte Perspektive
- Ressourcen- und Lösungsorientierung
- Zirkuläre Perspektiven einnehmen
- Kreative Methoden und Fragetechniken kennenlernen
- Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Leitungskräfte, pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sophia Kittel, Sozial- und Kindheitspädagogin (M.A.), systemische Beraterin (SG), Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und Seite 196/197) und für Modul SE 1 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 1

Datum	16. und 17. November 2023, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	239,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-11

Entwicklungsgespräche

Das Führen von Entwicklungsgesprächen mit den Eltern ist ein wichtiger Baustein in der Dokumentation von Entwicklung und Lernfortschritten. Im Mittelpunkt dieser Gespräche stehen das Kind mit seinen Themen und die gemeinsame Suche mit den Eltern nach Möglichkeiten der Unterstützung. Dabei werden vor allem die positiven Entwicklungsschritte veranschaulicht.

Im Entwicklungsgespräch suchen Fachkräfte und Eltern gemeinsam nach den Stärken des Kindes und werden so Expert*innen für das Kind.

Wie sich die Entwicklungsgespräche von anderen Gesprächen unterscheiden, wie Sie den Schwerpunkt auf die Ressourcen statt Defizite legen und Eltern als Erziehungspartner gewinnen können, ist Inhalt dieses Seminars.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Was ist ein Entwicklungsgespräch?
- Was unterscheidet es von anderen Gesprächen?
- Wie bereite ich mich auf ein Entwicklungsgespräch vor?
- Was ist im Vorfeld zu beachten?
- Wie beziehe ich die Eltern mit ein?
- Wie könnte (m)ein Gesprächsleitfaden aussehen?
- Praktische Übungen in den Gesprächsrollen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

INK 3 HO 3

Datum	17. November 2022, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	119,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Fü-Ki 22-16

Elterngespräche ressourcenorientiert führen

Neue Perspektiven und Methoden

Nach dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan haben Fachkräfte die spannende und herausfordernde Aufgabe, mit dem Familiensystem im Sinne der bestmöglichen Förderung und Bildung der Kinder zusammenzuarbeiten. Eine wertschätzende Haltung gegenüber den Eltern ist die Voraussetzung für den Aufbau einer gelingenden und vertrauensvollen Beziehung.

Seien Sie neugierig, lassen Sie sich auf einen Perspektivwechsel ein und erfahren Sie, wie hilfreich ein ressourcenorientierter Blick auf Elterngespräche sein kann. Sie erhalten Instrumente und Methoden an die Hand, die Sie unterstützen, die Zusammenarbeit mit den Eltern transparent und nachhaltig zu gestalten. Zielführende Anregungen aus dem Methodenkoffer für die Praxis werden Ihre Arbeit und speziell Ihre Zusammenarbeit mit den Eltern bereichern.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Wie Elterngespräche gelingen
- Auf was es bei der Vorbereitung ankommt
- Innere Haltung – äußere Wirkung
- Instrument der „Ressourcen-Sonne“
- Lösungsorientierte Gesprächsführung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Marion Annecke, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin (DGSv)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5 HO 3

Datum	21. März 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-12

Der*die Erzieher*in als Erziehungsberater*in!?

Schwierige Elterngespräche erfolgreich führen

Eine steigende Zahl von Eltern ist in ihrer Erziehungshaltung verunsichert, obwohl jede Menge Erziehungsratgeber in Buchform oder TV-Formaten zur Verfügung stehen. Da kommt den pädagogischen Fachkräften eine besondere Bedeutung zu: Sie sollen immer häufiger Orientierung geben, werden um Unterstützung, aber auch nach „Rezepten“ gefragt.

Aus dem Seminar nehmen Sie neben Techniken der Gesprächsführung und Feinheiten der Kommunikation auch systemische Methoden mit, um die Situationen und das Verhalten von Familien besser zu verstehen und entsprechend handeln zu können. Sie nutzen Ihre bereits vorhandenen Ressourcen und erweitern diese in Hinblick auf Situationen, in denen Sie besonders gefordert sind.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Entwicklungsgespräche als Chance zur Beziehungsgestaltung
- Beobachtungen gekonnt mitteilen und „Schwieriges“ geschickt ansprechen
- Systemische Fragetechniken und Beratungsansätze
- Die Situation von Eltern in besonderen Lebenslagen
- Den nächsten Elterngesprächen mit Freude begegnen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Trainerin, Supervisorin, Familienberaterin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 2 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 5 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 2 KP 5 HO 3

Datum	18. Oktober 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-13

Leichte Sprache

Mit gut verständlichen Texten alle Familien in der Kita erreichen

Als Erzieherin oder Erzieher arbeiten Sie mit Familien.
Manche Menschen verstehen die deutsche Sprache sehr schwer.
Familien mit Lern*Schwierigkeiten.
Familien, die aus einem anderen Land kommen.
Familien, die keine Buchstaben lesen können.
Sie verstehen nicht alles, was an der Info*Wand hängt.
Das kann auch heißen, dass sie nicht an Festen teilnehmen.
Sie haben die Information nicht verstanden.

Leichte Sprache hilft allen Menschen.
Sie können die Informationen verstehen.
Sie können an der Bildung in der Kita teilhaben.
Inklusion und Partizipation werden sichtbar.

Wie wir Informationen aufbereiten, kann allen Menschen helfen.
Informationen auf Flyern, Plakaten oder im Internet.
Leichte Sprache hilft, Wissen zu verstehen.

Das ist ein Beispiel der Leichten Sprache.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

Als pädagogische Fachkraft erlernen Sie in diesem Workshop das Regelwerk und die praxisnahe Anwendung anhand Ihrer Fallbeispiele aus der Kita sowie von Good-Practice-Beispielen.

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Marianne Frey, Erzieherin, Sprachberaterin, Multiplikatorin für kultursensible Bildung, PR-Beraterin, Journalistin, Mitherausgeberin „Kita aktuell“ (Bayern)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und Seite 196/197) und für Modul HO 3 (siehe Seite 36/37 und Seite 100/101)

TERMINE & PREIS

INK 3 HO 3

Datum	26. Oktober 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-14

Kind-Kind-Konflikte und Kind-Kind-Kontakte im Krippenalter

Sie kennen sicher folgende Situationen aus Ihrem Krippenalltag: Streit um das Rutschauto, Hauen, Beißen, sich schreiend auf den Boden werfen, im Sandkasten das andere Kind mit Sand bewerfen, kleine Rängeleien ...

Sie erfahren in diesem Seminar, dass diese „Taten“ auch mit der Gehirnentwicklung bzw. mit der Unreife der Hirnzentrale zusammenhängen. Auch Müdigkeit und Hunger können einen Teil dazu beitragen. Sie gewinnen Sicherheit in der Frage, welche Rolle Sie einnehmen wollen und welche Möglichkeiten der Intervention Ihnen zur Verfügung stehen (abwarten, gleich regeln, Alternativen aufzeigen ...). Der Austausch mit anderen bereichert den Seminartag.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kind-Kind-Kontakte unter drei Jahren – soziales Lernen
- Kinderkultur – Erwachsenenkultur
- Besonderheiten in der Entwicklung im Krippenalter
- Gehirnreifung und das „Hungermonster“ im Gehirn
- Neueste Forschungsergebnisse
- Umgang mit Beißen, Kratzen, Hauen, Streitereien ...
- Film- und Praxisbeispiele, Fallbesprechungen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

SE 6 KP 3

Datum	Termin 1: 06. Februar 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE) Termin 2: 27. November 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-15 On-Ki 23-16

Windelfrei ohne Stress in der Krippe

Kinder werden bis zum zweiten Geburtstag – grob geschätzt – mindestens 3.000-mal gewickelt. Um diesen Geburtstag herum beginnt der Weg für die windelfreie Zeit, auf dem die pädagogischen Mitarbeiter*innen die Krippenkinder begleiten. Für die Sauberkeitserziehung sind jedoch primär die Eltern verantwortlich, obwohl sie dem Krippenpersonal diese Aufgabe oft überlassen möchten.

In diesem Seminar erfahren Sie, welche Faktoren die windelfreie Zeit beeinflussen, welche Rolle die Gehirnentwicklung hierbei spielt und was Sie tun können, um die Kinder dabei zu unterstützen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Gehirnentwicklung und windelfreie Zeit
- Achtsame, beziehungsvolle Pflege
- Töpfchen oder Toilette?
- Sexualentwicklung und Autonomiephase gehen Hand in Hand mit der windelfreien Zeit
- Geschlechtsspezifische Erziehung
- Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Filme aus der Praxis

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 2

Datum	16. Februar 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-17



Die Bedürfnisse der Kleinsten (er)kennen

Kinder unter drei Jahren zeigen durch feine und zarte Gesten, wie es ihnen geht. Sie können ihre Bedürfnisse noch nicht sprachlich ausdrücken. Oft werden diese Signale von Erwachsenen falsch gedeutet. Dabei sind Kleinkinder auf eine feinfühligke Bezugsperson angewiesen. Wichtig ist, nicht von den erwachsenen Bedürfnissen auf die der Kinder rückzuschließen. So individuell wie die Bedürfnisse der Kleinsten sein können, so ähnlich sind sich diese in der Grundstruktur (Kernbedürfnisse).

Sie lernen im Seminar mehr über die (Kern-)Bedürfnisse und Befindlichkeiten der Kinder in der Altersstufe 0 bis 3 Jahre. Sie erfahren, wie Sie Ihr pädagogisches Handeln bedürfnisorientiert gestalten und wie Sie kindliche Bedürfnisse erkennen, um das Wohlbefinden der Kleinsten zu steigern.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Überblick der Bedürfnisse der Altersgruppe von 0 bis 3 Jahren
- Feinzeichen und Signale von Babys/Kleinkindern kennenlernen
- Regulationskompetenz und -unterstützung
- Das eigene pädagogische Handeln reflektieren
- Bedürfnisorientiertes Gestalten im pädagogischen Alltag

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sophia Kittel, Sozial- und Kindheitspädagogin (M.A.), systemische Beraterin (SG), Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

SE 6 KP 3

Datum	02. März 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-18

Beobachtung und Dokumentation bei Kindern unter 3 Jahren

Nie wieder finden so große Entwicklungsschritte statt wie in den ersten drei Lebensjahren. Diese bewusst wahrzunehmen und das spannende Geschehen zu dokumentieren, ist Aufgabe der pädagogischen Mitarbeiter*innen in der Krippe. Sie sind dabei immer wieder aufgefordert, sowohl das Beobachtete als auch sich selbst zu reflektieren und sich mit Kolleg*innen und Eltern auszutauschen.

Die Grundlagen hierfür sind ein gefestigtes Beobachtungssystem, das Ihnen vertraut ist, und die Dokumentation, beispielsweise im Portfolio. Beides erfahren Sie ganz praxisorientiert in diesem Seminar.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Einführung in verschiedene Formen der Beobachtung (Beller-Entwicklungstabelle, EBD Koglin/Petermann)
- Lerngeschichten: Hintergrund, Aufbau und Anwendung
- Anlegen, Gliedern und Pflegen eines Portfolios
- Häufige Beobachtungsfehler
- Der Austausch im Team
- Beobachtung und Dokumentation als Grundlage für das gelingende Elterngespräch

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Gabriele Jocher, Dipl.-Sozialpädagogin, Trainee, Supervisorin, Familienberaterin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und Seite 196/197), für Modul SE 5 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 4 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS



Datum	03. März 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-19

Entwicklungspsychologie für Kinder unter 3 Jahren

In diesem Seminar erwerben Sie grundlegende Erkenntnisse der Entwicklungspsychologie für das Alter von 0 bis 3 Jahren. Insbesondere die neurowissenschaftliche Forschung hat in den letzten Jahren viele Erkenntnisse über die Entwicklung der ersten Lebensjahre zu den Beobachtungsmethoden hinzugefügt. Mithilfe dieser Theorien und Befunde, die Sie verständlich und anschaulich erfahren, können Sie sich gezielt auf die Perspektive der Kleinkinder einlassen. Die Erkenntnisse sind in den Krippenalltag übertragbar und helfen Ihnen, diesen professionell zu gestalten.

Sie sind eingeladen, im Seminar Ihre eigenen Beispiele aus Ihrem Berufsalltag einzubringen. Durch die Reflexion Ihrer Praxiserfahrungen können wir die unterschiedlichen Situationen und Kleinkinder berücksichtigen und zum Nutzen aller Teilnehmenden besprechen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Entwicklungsmeilensteine in der Altersgruppe 0 bis 3 Jahre
- Wie prägend ist die frühe Kindheit? Wie wichtig sind Sie als Bezugsperson?
- Gedächtnisentwicklung und Lernmechanismen
- Sprachentwicklung
- Spiel in der kindlichen Entwicklung
- Soziale und emotionale Kompetenzen: Entwicklung des Selbst und ein Gespür für die anderen (Selbstbewusstsein und Teamfähigkeit); kindliche Gefühlsregulation fördern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Christine Heinisch, Psychologin M.Sc., wissenschaftl. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie der Uni Erlangen

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul KP 1 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

KP 1

Datum	22. und 23. März 2023, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	239,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-20

Wenn Krippenkinder beißen und kratzen

Im zweiten und dritten Lebensjahr ist es bis zu einem gewissen Maße „normal“, dass Kinder beißen. Ihnen fehlen meist noch andere Ausdrucksformen, z.B. sprachliche, um Gefühle wie Frust und Wut auszudrücken. Oft ist der Auslöser ein Besitzumskonflikt: Das beliebte Spielzeug, mit dem das Kind gerade spielt, wird von einem anderen Krippenkind weggenommen – „geklaut“. Welch eine Katastrophe! Rangeleien und Schubereien regeln die Streithähne meistens selbst und es erfordert nur geringe Begleitung seitens der Pädagog*innen. So werden soziale Kompetenzen für das spätere Leben geübt und gelernt.

Beim Beißen ist es anders: Es ist eindeutig eine körperliche Grenzüberschreitung und mithilfe der pädagogischen Mitarbeiter*innen geregelt werden. Bisswunden können lange sichtbar bleiben, sie heilen langsam und können medizinische Folgen haben, z.B. Entzündung und Narben. Eltern von betroffenen Kindern sind verunsichert und fordern oft den Ausschluss des beißenden Kindes. Die Eltern des „Beißers“ sind verzweifelt und wissen nicht, was zu tun ist. Unruhe und Verunsicherung auf allen Seiten. Im Seminar erfahren Sie praxisnah, mögliche Ursachen des Beißens zu analysieren und zu verstehen. Zudem lernen Sie Handlungsoptionen für den Umgang mit „bissigen“ Situationen kennen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Neuestes aus der Konfliktforschung bei Kindern unter drei Jahren
- Besonderheiten in der Entwicklung (Autonomiephase, Gehirnentwicklung)
- Warum beißen junge Kinder? Ursachenanalyse
- Strategien und Handlungsmöglichkeiten in der Praxis
- Eltern, Schweigepflicht, „rechtliche“ Fragen
- Fallbesprechungen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Anne Pulkkinen, Dipl.-Pädagogin (Univ.), Kindergartenlehrerin, PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin, Autorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul KP 3 (siehe Seite 98/99) und Modul SE 6 (siehe Seite 96/97)

TERMINE & PREIS

KP 3 SE 6

Datum	Termin 2022: 14. November 2022, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE) Termin 2023: 20. November 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Termin 2022: Sonderpreis 99,-, inkl. Seminarunterlagen als PDF Termin 2023: 125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 2022: Au-Ki 22-06 Termin 2023: On-Ki 23-21

Fit für die Schule Vorschulkinder fördern

Was heißt eigentlich Vorschulförderung? Bildung beginnt bereits mit der Geburt eines Kindes. Eine gezielte Vorbereitung folgt dann mit Eintritt in eine Kita. Somit ist die gesamte Kindergartenzeit als Vorbereitung auf die Schule anzusehen. Das letzte Jahr vor der Schule dient der Vertiefung und Verfeinerung aller Kompetenzbereiche der kindlichen Persönlichkeit und ist kein Einschulungstraining. Neue Erkenntnisse aus der Neurobiologie eröffnen uns hierbei gewinnbringende neue Umsetzungsmethoden.

Erleben Sie ganzheitlich und mit allen Sinnen viele Beispiele aus der Praxis für die Praxis. Gewinnen Sie neue Ideen und erweitern Sie Ihren Wissensschatz, um Eltern kompetent zu beraten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Bedeutung des Spiels
- Was ist Schulfähigkeit?
- Körperliche, kognitive und soziale Kompetenzförderung
- Erkenntnisse aus der Neurobiologie und lernmethodische Umsetzung
- Viele neue Ideen und Anregungen ganzheitlich erleben

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Claudia Heinrich, Kita-Fachreferentin, langjährige Erzieherin und Kita-Leiterin, Personal- und Business-Coach, Supervisorin (DGSV)

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF

TERMINE & PREIS

Datum	30. Januar 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-22



Entwicklungspsychologie für 3- bis 6-jährige Kinder

In diesem Seminar erfahren Sie grundlegende Erkenntnisse der Entwicklungspsychologie für das Alter von 3 bis 6 Jahren. Diese beruhen auf entwicklungspsychologischen Theorien sowie der empirischen und neurowissenschaftlichen Forschung. Diese Erkenntnisse helfen, einen Perspektivwechsel für die 3- bis 6-jährigen Kinder zu fördern, der die pädagogische Arbeit in der Kita unterstützt.

Sie sind eingeladen, im Seminar Ihre eigenen Beispiele aus Ihrem Berufsalltag einzubringen. Im Erfahrungsaustausch mit den Teilnehmer*innen über unterschiedliche Situationen und Kinder lernen Sie, die Theorien praxisnah einzubetten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Zentrale Entwicklungsaufgaben in der Altersgruppe 3 bis 6 Jahre
- Übergänge gestalten: in die Kita und Übergang zur Schule
- Gedächtnis- und Sprachentwicklung sowie Lernmechanismen
- Spiel in der kindlichen Entwicklung
- Soziale und emotionale Kompetenzen: Ich und die anderen – Selbstbewusstsein und Teamfähigkeit; Geschlechterrollen; kindliche Gefühlsregulation fördern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Julia Festini, M.Sc. Psychologie, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Entwicklungspsychologie der Uni Erlangen-Nürnberg

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF

TERMINE & PREIS

Datum	09. und 10. März 2023, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	239,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-23

Kreative Lern- und Freizeitprojekte im Hort

Eine wertschätzende Gestaltung des Nachmittags im Hort heißt, die Kinder in die Planung einzubeziehen. Die Arbeit im Hort bietet den Kindern die Chance, sich bei kreativen Projekten und regelmäßigen Angeboten weiter zu profilieren und sich auszuprobieren. Gerade in den Ferien gilt es, den Lern- und Freizeitort „Hort“ noch attraktiver zu gestalten und viele Kinderideen zu verwirklichen.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie gemeinsam mit den Hortkindern Projektangebote kreieren, finanzieren und in der Praxis umsetzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Was ist Projektarbeit?
- Umsetzung des Projekts im Tagesablauf
- Inhalte und Anregungen für Projekte
- Individuelle Projektarbeit und Zusammenarbeit mit der Schule

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte im Hort und in der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Andrea Käser, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpädagogin, Lehrerin in der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und Seite 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	28. Oktober 2022, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	119,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Fü-Ki 22-34



Kooperation Hort und Grundschule

Bildungspartnerschaft leben

Der Hort geht mit den Eltern und der Grundschule eine Bildungspartnerschaft ein. Für die Kinder ist eine gute Kooperation zwischen Hort und Schule ein wichtiger Aspekt für einen gelingenden Bildungsweg. Im Seminar erfahren Sie, welche Chancen und Grenzen in der Kooperation mit der Grundschule liegen. Dabei betrachten Sie die unterschiedlichen Bildungs- und Erziehungsaufträge von Schule und Hort. Sie erhalten Impulse, wie Sie die Kooperation gezielt gestalten können und in der eigenen Einrichtungskonzeption verankern.

Im Seminar können Sie Ihre persönlichen Erfahrungen einbringen, diese reflektieren, sich mit anderen Teilnehmenden austauschen und neue Ideen für Ihre Praxis entwickeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Rechtliche Grundlagen der Kooperation
- Kooperationsformen
- Gelebte Bildungspartnerschaft: Chancen und Grenzen
- Praxisbeispiele und Erfahrungsaustausch
- Entwicklung von Ansätzen für die eigene Einrichtung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte im Hort und in der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul HO 2 (siehe Seite 36/37 und Seite 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 2

Datum	20. und 21. Juni 2023, jeweils 08:30 – 11:45 Uhr (2 halbe Tage à 4 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-24

Verflichte Hausaufgaben

Kindgerechte Hausaufgabengestaltung für die 1. bis 6. Klasse

Kinder, die verträumt an die Decke schauen, unruhig und frustriert vor ihrem Heft sitzen, lange für die Hausaufgaben brauchen oder sich sogar verweigern, fordern Sie als pädagogische Mitarbeiter*innen im Hort und in der Schulkindbetreuung täglich heraus. Bei allem Stress profitieren die Kinder primär von stabilen Beziehungen zu Ihnen, quasi als Fundament für das Lernen. Denn: Gefühle sind die Chefs im Gehirn.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie schnell und mühelos die praxiserprobten Strategien und Materialien umsetzen und von den Kindern mitgestalten lassen. Die besten Rückmeldungen erhalten Sie über das Selbstgespräch beim Lernen: Es ist für alle Kinder einfach anwendbar und verbessert schnell die Konzentration, Motivation und somit auch die Noten.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Eine stabile Beziehung als Basis fürs Lernen aufbauen
- Kinder für die Anforderungen in der Schule stärken
- Bewährte Materialien und Übungen aus der Praxis, die die Kinder bei der Umsetzung mitgestalten
- Motivationsübungen individuell anpassen und emotionale Kompetenzen stärken
- Konzentrationsspiele und das Marburger Konzentrationstraining mit dem Selbstgespräch bei Lerndefiziten gezielt einsetzen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Mitarbeiter*innen aus dem Hort und der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Silke Radloff, Lernberaterin, Kita-Referentin, Marte-Meo-Therapeutin, systemische Beraterin und Familienhilfe

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul HO 5 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

SE 6

HO 5

Datum	Termin 2022: 26. Oktober 2022, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE) Termin 2023: 09. und 10. Oktober 2023, jeweils 08:30 – 11:45 Uhr (2 halbe Tage à 4 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Termin 2022: Sonderpreis 99,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF Termin 2023: 125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 2022: Au-Ki 22-10 Termin 2023: On-Ki 23-25

Entwicklungspsychologie für 6- bis 12-jährige Kinder

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick zu den wesentlichen Inhalten der Entwicklungspsychologie für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren und erfahren, wie Sie diese Erkenntnisse in Ihrer pädagogischen Praxis nutzen können. In der Auseinandersetzung mit konkreten Beispielen lernen Sie Umsetzungsmöglichkeiten für Ihren Berufsalltag im Hort und in der Schulkindbetreuung kennen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Theoretische Grundlagen zum Thema
- Fördermöglichkeiten und Grenzen
- Gestaltung der Hausaufgabenbetreuung
- Aufbau von Resilienz: Wie stärke ich betroffene Kinder emotional und sozial?
- Zusammenarbeit mit und Beratung von Eltern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte im Hort und in der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Julia Festini, M.Sc. Psychologie, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Entwicklungspsychologie der Uni Erlangen-Nürnberg

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul HO 1 (siehe Seite 36/37 und Seite 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 1

Datum	20. Oktober 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-26

Im Hort den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen

Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) ist für das pädagogische Personal im Hort der Leitfaden für die Bildung und Erziehung der Kinder. Der BEP veranschaulicht, wie die pädagogischen Mitarbeiter*innen ihre tägliche Arbeit am Kind gemäß des aktuellen Bildungs- und Erziehungsverständnisses gestalten sollen. Zusätzlich zu den theoretischen Grundlagen enthält der BEP für die pädagogische Arbeit viele anregende Praxisbeispiele.

In diesem zweitägigen Seminar lernen Sie die Inhalte des BEP im Überblick kennen und erfahren, wie Sie diese speziell im Hort-Alltag umsetzen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die bayerischen Leitlinien für die Bildung und Erziehung von Kindern bis zum Ende der Grundschulzeit
- Die Notwendigkeit eines Bildungs- und Erziehungsplans für den Elementarbereich
- Menschenbild und pädagogische Prinzipien, die dem BEP zugrunde liegen
- Die Basiskompetenzen des Kindes
- Die Übergänge des Kindes und Konsistenz im Bildungsverlauf (Transitionen)
- Der Umgang mit individuellen Unterschieden und soziokultureller Vielfalt
- Themenbezogene Bildungs- und Erziehungsbereiche mit Beispielen
- Partizipation
- Moderieren und Gestalten von Bildungs- und Erziehungsprozessen
- Die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Kooperation und Vernetzung mit anderen Stellen
- Beobachtung, Evaluation und Weiterentwicklung

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte im Hort und in der Schulkindbetreuung

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und Seite 100/101)

ANMERKUNG

Bitte halten Sie während des Seminars eine aktuelle Ausgabe des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplans (BEP) bereit.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	14. und 15. November 2023, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	239,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-27

Nächste Schritte auf dem Weg zur „Inklusion“ Für Fachkräfte und Leitungen mit Inklusions-Vorerfahrungen

Während des Prozesses zur Umsetzung von Inklusion stoßen engagierte Fachkräfte in der Kommunikation und Interaktion mit „den anderen“ unter Umständen auf Schwierigkeiten. In Interaktionen zwischen Eltern, Kindern und Erzieher*innen spielen auch Machtasymmetrien, Hierarchien, Status, Privilegien und Dominanzkultur eine große Rolle.

In diesem Seminar lernen Sie die achtsame Auseinandersetzung mit diesen Prozessen und erfahren, wie Sie Ihre Interaktionen auf Empowerment und echte Partizipation ausrichten. Durch die gemeinsame Reflexion erkennen Sie ggf. eigene Vorbehalte. Sie erhalten geeignete Werkzeuge, um ins Gespräch zu kommen, also wirklich miteinander in einen Dialog zu treten und Kinder wie Eltern in ihrer Autonomie und Eigenverantwortung zu bestärken.

Durch das Einüben systemischer Fragestellungen erfahren Sie, wie Sie Selbstermächtigungsprozesse und damit Problemlösefähigkeiten sowohl der Eltern als auch der Kinder unterstützen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Gestaltung von Interaktionen, die auf „Empowerment“ und „Partizipation“ abzielen
- Übungen zu systemischen Fragestellungen, um neue Beziehungsmöglichkeiten in der Praxis zu verwirklichen
- Stärkung der „Problemlösefähigkeiten“ von Eltern und Kindern

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte und Leitungen mit Inklusions-Vorerfahrung

REFERENT*IN

Claudia Manakas, Staatl. anerkannte Sozialpädagogin, Bildungs- und Sozialmanagerin, Hochschultutorin für Inklusion

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 2 oder SE 3 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

SE 2

SE 3

Datum	Termin 2022: 22. November 2022, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE) Termin 2023: 23. Oktober 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Termin 2022: 119,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF Termin 2023: 125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 2022: On-Ki 22-Z1 Termin 2023: On-Ki 23-Z8

Weinst du noch oder spielst du schon?

Aufmerksam für gelingende Bindung und Beziehungen in Krippe und Kindergarten

Die Bindung vom Kind zu den pädagogischen Mitarbeiter*innen stellt die Basis für die Bildung und Erziehung in der Kita dar. Eine vertrauensvolle Bindung bietet dem Kind die emotionale Sicherheit, um Bildungsangebote anzunehmen, d.h., sie ermöglicht seine Entwicklung in anderen Bereichen.

Im zweitägigen Seminar lernen Sie umfassend, wie Sie Bindungsbeziehungen professionell entwickeln und gestalten. Sie nehmen praxisorientierte Erkenntnisse der Entwicklungspsychologie im Bereich Bindungsentwicklung von Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren mit. In der Seminargruppe erarbeiten Sie, welche Rolle feinfühliges Interaktionsverhalten dabei spielt.

Durch den Mix aus Theorie-Inputs, Reflexionsübungen, Austausch mit der Gruppe und Videobeispielen lernen Sie eine neue Perspektive auf die (eigene) feinfühlige Gestaltung von Bindungsbeziehungen kennen. Dies ermöglicht Ihnen, (Bindungs-)Bedürfnisse der Kinder im Kita-Alltag besser zu verstehen. Für Ihre pädagogische Praxis nehmen Sie hilfreiche Anregungen mit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Entwicklung von Bindungsbeziehungen in der Kita
- Welche Verhaltensstrategien zeigen Kinder bei emotionaler Belastung?
- Sozio-emotionale Kompetenzen: sichere Bindungen als Schutzfaktor
- Was kann ich selbst tun, um sichere Bindungen in der Kita zu fördern?
- Feinfühlige Interaktionen reflektieren

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Jennifer Gerlach, M.Sc. Psychologie, wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Uniklinikum Erlangen, Erfahrung aus vielen Praxisprojekte zur sozio-emotionalen Entwicklung in Kitas und Familien

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 1 (siehe Seite 98/99)

TERMINE & PREIS

SE 6 KP 1

Datum	Termin 2022: 24. und 25. November 2022, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2023: 30. November und 01. Dezember 2023, jeweils 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Termin 2022: 229,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF Termin 2023: 239,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 2022: FÜ-KI 22-38 Termin 2023: On-KI 23-29

Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita

Wenn sich Kinder auffällig verhalten, dann tun sie das nicht, um uns zu ärgern. Vielmehr zeigen sie dadurch, dass sie Hilfe brauchen. Kinder senden mit ihrem Verhalten wichtige Botschaften und auch Hilferufe. Oft wissen Eltern und Erzieher*innen nicht, diese Botschaften „richtig“ zu deuten.

Im Seminar lernen Sie, die Symptome verschiedener Auffälligkeiten, wie beispielsweise gehemmtes Verhalten, Daumenlutschen und Nägelbeißen, Aggressionen, überängstliches Verhalten oder kindliches Einnässen, zu verstehen. Zudem erarbeiten Sie hilfreiche Handlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für die Kita.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Symptome verschiedener Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern verstehen
- Faktoren für auffälliges Verhalten
- Unterstützungsmöglichkeiten für auffällige Kinder
- Einschätzungshilfen zum Erkennen auffälligen Verhaltens
- Pädagogische Handlungsmöglichkeiten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Karlheinz Schramm, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), ehem. stellv. Direktor einer Fachakademie für Sozialpädagogik, Fachbuchautor

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97) und für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Bitte bringen Sie „Problemsituationen“ aus Ihrer Praxis mit, damit wir anhand der konkreten Situationen mögliches pädagogisches Handeln erörtern können.

TERMINE & PREIS

SE 6 HO 4

Datum	Termin 1: 06. März 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE) Termin 2: 16. Oktober 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 1: On-Ki 23-30 Termin 2: On-Ki 23-31

Kinderschutz in der Kita

Beobachten, erkennen, einschätzen, handeln

Wenn pädagogische Fachkräfte bei einem Kita-Kind Anzeichen für eine potenzielle Kindeswohlgefährdung wahrnehmen, steht am Anfang oft ein diffuses Bauchgefühl. Im Bundeskinderschutzgesetz sind für den Schutzauftrag in § 8a SGB VIII die Verfahrensstandards formuliert. Es ist ein systematisches Vorgehen gefordert. Die Gefährdungssituation soll nicht allein, sondern im Austausch mit Kolleg*innen und der Leitung und unter Einbeziehung einer Kinderschutzfachkraft gemeinsam eingeschätzt werden. Im Balanceakt zwischen Hilfe und Kontrolle muss dann in den Gesprächen mit den Erziehungsberechtigten oft sehr Schwieriges zur Sprache gebracht werden.

Durch fachliche Inputs im Wechsel mit praktischer Fallarbeit entwickeln und vertiefen Sie im Seminar Ihr Fachwissen und erwerben Handlungssicherheit im Umgang mit möglichen Kindeswohlgefährdungen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Verfahrensstandards und rechtliche Aspekte im Kinderschutz
- Kindeswohlgefährdung erkennen, einschätzen und handeln
- Formen, Ursachen und Dynamiken
- Vom diffusen Bauchgefühl zum strukturierten Beobachten und Wahrnehmen
- Das Elterngespräch im Kinderschutz
- Zusammenarbeit mit dem Jugendamt im Kinderschutz

ZIELGRUPPE

Leitungen, pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen

REFERENT*IN

Sabine Gruber, Erzieherin, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, Sozialfachwirtin, Insoweit erfahrene Fachkraft

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul SE 6 (siehe Seite 96/97), für Modul KP 2 (siehe Seite 98/99) und für Modul HO 4 (siehe Seite 36/37 und Seite 100/101)

TERMINE & PREIS

SE 6 KP 2 HO 4

Datum	07. März 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-32

Digitale Medien im Kindergarten und Hort pädagogisch einsetzen

Hintergründe, Rahmenbedingungen, praktische Ideen

Vom ersten Klingeln des Handyweckers bis zum Abschalten des Streaming-Portals am Abend sind wir stets von Medien umgeben. Auch Kinder wachsen in dieser medial geprägten Welt auf – sie telefonieren mit der Oma, bevor sie richtig sprechen, wischen sich durch Fotos auf Mamas Smartphone und versinken in Hörspiele. Viele Kinder beginnen erstaunlich früh, Medien aktiv zu nutzen.

Das Personal im Kindergarten und Hort stellt das vor besondere Herausforderungen: Irgendwo zwischen „medienfreie Zone“ und „Medien als Babysitter“ gilt es, einen guten Weg zu finden, um die sinnvollen Angebote der Medien zu nutzen, die Fragen und Bedürfnisse der Kinder aufzufangen, sie kompetent und stark zu machen – und zugleich Grenzen zu ziehen sowie sinnvolle Regeln aufzustellen und einzuhalten.

Im Seminar betrachten Sie das Thema „Mediennutzung“ aus verschiedenen Blickwinkeln. Neben theoretischen Inputs nehmen Sie viele praktische Hilfen zur Stärkung der Medienkompetenz mit.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Lebenswelt und Mediennutzung der Kinder
- Medien als didaktische Hilfsmittel für Bildungsangebote in der Kita
- Einsatz digitaler Medien in der Erziehungspartnerschaft
- Sinnvolle und hilfreiche Medienausstattung
- Welche Regeln zur Mediennutzung sind wichtig?
- Medienprojekte im pädagogischen Alltag
niederschwellig umsetzen: Wie können sich Kinder Medienkompetenz aneignen?

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Elisabeth Jäcklein-Kreis, M.A. Medien und Kommunikation, Medienpädagogin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	13. Oktober 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-33

Der ‚Kompetenzstern‘ mit Marte Meo

Wie Sie Kinderherzen erwärmen und Beobachtung vereinfachen

Sind Sie auch genervt von den seitenlangen Beobachtungsbögen, die mühevoll ausgefüllt und dann schnell wieder im Trubel des Alltags vergessen werden? Anders der „Kompetenzstern“!

Mit dieser Beobachtungsmethode verschaffen Sie sich einen professionellen Überblick über die Stärken und Schwächen der Kinder anhand der Basiskompetenzen. Sie erkennen und unterstützen die Talente der Kinder, damit sie an ihren Erfolgserlebnissen wachsen und somit ihre Schwächen ausgleichen können. Nur mit einer stärkenorientierten Begleitung können Sie gestressten Kindern helfen, sich auf die Beziehungs- und Spielangebote von Erwachsenen und anderen Kindern einzulassen.

In diesem Seminar lernen Sie den praxisbewährten und einfach einzusetzenden Kompetenzstern als Beobachtungshilfsmittel kennen. Er hilft Ihnen bei Elterngesprächen und der Selbsteinschätzung der Kinder ab ca. 5 Jahren. Mit der natürlichen Kommunikation nach Marte Meo unterstützen Sie die Kinder, sich in der Gruppe zu orientieren, Freunde zu finden, zu explorieren und kooperative Verhaltensweisen zu entwickeln.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Praxiserprobtes Beobachtungsblatt mit dem Fokus auf die Stärken der Kinder
- Gezielte alltagsorientierte Fördermöglichkeiten für Kinder mit einer Fallbesprechung
- Bewusstsein zu „Schwächen“ und „Stärken“ schärfen
- Kommunikation der Beobachtungen mit Eltern
- Prinzipien von Marte Meo anwenden

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Silke Radloff, Lernberaterin, Kita-Referentin, Marte-Meo-Therapeutin, systemische Beraterin und Familienhilfe

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 3 (siehe Seite 92/93 und 196/197), für Modul SE 5 (siehe Seite 96/97) und für Modul KP 4 (siehe Seite 98/99)

ANMERKUNG

Geeignet für alle Altersstufen. Bitte halten Sie sechs verschiedene Farbstifte bereit.

TERMINE & PREIS

INK 3 SE 5 KP 4

Datum	17. Oktober 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-34

Faszinierende Foto-Projekte mit Kindern von 5 bis 12 Jahren

Haben Sie Lust auf faszinierende Fotoprojekte, die Sie ohne großen Aufwand in kurzer Zeit in der Kita bzw. im Hort durchführen können? Lust auf spannende Aktionen, die Kinder und Jugendliche begeistern und die sich mit einer einfachen Digitalkamera oder einem Smartphone verwirklichen lassen?

Im Laufe des Workshops entstehen vielfältige Fotoprojekte, bei denen Sie bzw. Ihre Kinder spielerisch Neues lernen. Ganz nebenbei erwerben Sie ein Repertoire an Aktionen, die Sie „einfach mal so“ ohne großen Aufwand durchführen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- „Mix-Max“ Bilder machen aus drei Personen eine neue Person.
- Einfache Smartphone-Apps lassen ein und dieselbe Person mehrmals in einem Bild erscheinen.
- Lightpaintings verblüffen und fördern die Zusammenarbeit in der Gruppe.
- Weitere faszinierende Experimente rund um die Fotografie
- Kennenlernen pädagogisch nutzbarer Software und Apps für Fotoprojekte
- Einüben von konkreten Fotoprojekten
- Fotografie als Methode der Gruppenarbeit und Einzelförderung
- Transfer in den Arbeitsalltag der Teilnehmer*innen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Oliver Spalt, Dipl.-Sozialpädagoge, systemischer Berater (SG) mit Zusatzausbildungen in Kulturpädagogik, Projektmanagement und systemischer Pädagogik

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul HO 6 (siehe Seite 36/37 und 100/101)

ANMERKUNG

Sie benötigen die Administrationsrechte für Ihren Computer zur Softwareinstallation.

TERMINE & PREIS

HO 6

Datum	07. November 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	125,-€, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	On-Ki 23-35

Eine Kita für alle

Gelebte Willkommenskultur durch inklusive Pädagogik

In dem zweitägigen Seminar lernen Sie die fachlichen Grundlagen einer gelebten inklusiven Willkommenskultur kennen, an der alle Kinder gemeinsam teilhaben. Sie setzen sich mit dem Rechtsanspruch der Kinder auf Inklusion auseinander und erarbeiten, wie die Leitlinien des BEP zum „Bild vom Kind“ diesen umsetzen und erweitern.

Inklusion beginnt im Kopf. Als pädagogische Fachkraft sind Sie eingeladen, sich mit Ihrer inklusiven Haltung zu befassen und sich im Austausch für neue Erfahrungen und Denkformen zu öffnen. Dies gelingt bei der Reflexion über eigene Werthaltungen und kulturelle Erfahrungen. Die Entwicklung zu einer vorurteilsbewussten und inklusiven Pädagogik steht dabei im Mittelpunkt.

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie die unterschiedlichen Bildungsvoraussetzungen von Kindern verschiedenen Alters optimal begleiten, ein gemeinsames Lernen ermöglichen und praktische Förderangebote gestalten. Sie stärken Ihr Bewusstsein für inklusive Veränderungsprozesse in den pädagogischen Handlungsfeldern Lernumgebung, Kinder, Eltern, Team und Träger.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Zentrale Begriffe und Konzepte zur inklusiven Pädagogik
- Wie beeinflusst meine Haltung das pädagogische Handeln?
- Inklusiv Handlungsoptionen im kollegialen Austausch entwickeln
- Biografische Arbeit
- Den Vielfaltsaspekt „Kinder verschiedenen Alters“ aus dem BEP beleuchten
- Der Blick durch die „Inklusionsbrille“

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 1 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

TERMINE & PREIS

INK 1

Datum	Termin 2022: 07. und 08. November 2022, 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2023: 18. und 19. Oktober 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Termin 2022: 229,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF Termin 2023: 239,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 2022: FÜ-Ki 22-IN1 Termin 2023: ON-Ki 23-IN1

Gemeinsam leben und voneinander lernen

Inklusion von Kindern mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund

Da sich bereits „die Welt im Kindergarten trifft“, sollten besonders Kinder bei der Entwicklung einer eigenen kulturellen Identität und dem gleichberechtigten Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft unterstützt, gefördert und begleitet werden. Kinder mit Fluchterfahrung stellen pädagogische Fachkräfte zusätzlich vor besondere Herausforderungen hinsichtlich sprachlicher und kultureller Barrieren.

Im Seminar lernen Sie theoretische Grundlagen zum Kulturbegriff und erhalten einen Überblick zu pädagogischen Ansätzen der interkulturellen Pädagogik. Zudem erfahren Sie praxisnahe Methoden und Materialien einer vorurteilsbewussten Pädagogik.

Methoden der Selbstreflexion, Fallarbeit, fachlicher Austausch sowie die Vermittlung von Basiswissen, insbesondere zum Umgang mit traumatisierten Flüchtlingskindern, stärken Ihr Haltungsbewusstsein und Ihre Handlungssicherheit für einen inklusiven Umgang mit kultureller Vielfalt.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kinder mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund
- Auseinandersetzung mit den eigenen Kulturwelten und dem Kulturbegriff
- Sensibilisierung zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden
- Interkulturelle Erziehung und vorurteilsbewusste Pädagogik
- Flüchtlingskinder und Traumata

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Karlheinz Schramm, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), ehem. stellv. Direktor einer Fachakademie für Sozialpädagogik, Fachbuchautor

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 2 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

TERMINE & PREIS

INK 2

Datum	Termin 2022: 09. November 2022, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE) Termin 2023: 11. Dezember 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Termin 2022: 119,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF Termin 2023: 125,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 2022: FÜ-KI 22-IN2 Termin 2023: ON-KI 23-IN2

Ich kann so sein?! – Geschlechter-Vielfalt in der Kita Inklusion von Mädchen und Jungen sowie von Kindern mit unterschiedlicher sexueller Orientierung

Die Beschäftigung mit verschiedenen Geschlechtsidentitäten, die sich nicht einfach in männlich/weiblich einordnen lassen, erfordert Sensibilität und Akzeptanz. In dem eintägigen Seminar erhalten Sie einen Überblick über die psychosexuelle Entwicklung von Kindern und lernen, diese bei der Ausgestaltung ihrer individuellen Geschlechtsidentität zu unterstützen. Sie erfahren, wie Geschlecht, Geschlechtsidentität und sexuelle Orientierung in Kitas in Erscheinung treten kann: Neue Familienformen, intergeschlechtliche Kinder, transgeschlechtliche Kinder sowie geschlechtsrollenkonforme Kinder.

Sie sind eingeladen, sich in Selbst- und Teamreflexion für eine genderbewusste Haltung zu sensibilisieren. Grundlage ist hierbei die Wertschätzung der tatsächlichen geschlechtlichen Vielfalt und Individualität von Kindern unter Berücksichtigung vorhandener sozialer Ungleichheiten in den Geschlechterverhältnissen.

Im Seminar lernen Sie konkrete Aktionen, Spiele und Projekte für die praktische Umsetzung genderbewusster Pädagogik in Krippe, Kita und Hort kennen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem Medium genderfreundlicher Kinderliteratur, mit der Sie die Ziele geschlechtssensibler Pädagogik erreichen können.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Die pädagogische Grundhaltung der genderbewussten Pädagogik
- Praktische Umsetzung genderbewusster Pädagogik
- Entwicklungsphasen kindlicher Sexualität
- Inklusion von Kindern mit unterschiedlicher sexueller Identität
- Haltungsbewusstsein für einen inklusiven Umgang mit Geschlechtervielfalt

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Karlheinz Schramm, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), ehem. stellv. Direktor einer Fachakademie für Sozialpädagogik, Fachbuchautor

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 2 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

TERMINE & PREIS

INK 2

Datum	Termin 2023: 17. Januar 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE) Termin 2024: 23. Januar 2024, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Termin 2023: 119,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF Termin 2024: 129,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 2023: FÜ-Ki 23-IN3 Termin 2024: ON-Ki 24-IN3

Meine Welt, deine Welt

Inklusion von Kindern mit erhöhtem Entwicklungsrisiko und Behinderung

In diesem zweitägigen Seminar erfahren Sie sowohl die theoretischen Grundlagen als auch praktische Hilfen für den Umgang mit Kindern, die ein erhöhtes Entwicklungsrisiko und eine (drohende) Behinderung aufweisen.

Praxisnah erhalten Sie Impulse zu möglichen hilfreichen Rahmenbedingungen für eine gelingende inklusive Pädagogik. Unterstützende Maßnahmen im Umgang mit Behörden und zur Antragstellung finanzieller Hilfen schaffen die bestmögliche Voraussetzung zum Wohle des Kindes.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Kinder mit erhöhtem Entwicklungsrisiko und (drohender) Behinderung
- Die Haltung pädagogischer Fachkräfte
- Ziele für den pädagogischen Umgang mit Kindern mit Entwicklungsrisiko oder (drohender) Behinderung
- Materialien und Raumgestaltung
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Antrag auf Kostenübernahme

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Karlheinz Schramm, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), ehem. stellv. Direktor einer Fachakademie für Sozialpädagogik, Fachbuchautor

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 1 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

TERMINE & PREIS

INK 1

Datum	Termin 2022: 07. und 08. Dezember 2022, 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2023: 20. und 21. November 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Termin 2022: 229,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF Termin 2023: 239,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 2022: FÜ-KI 22-IN4 Termin 2023: ON-KI 23-IN4



Alle ins Boot holen – gemeinsam gelingt es!

Erziehungspartnerschaft und Teamarbeit in der inklusiven Pädagogik

Eine inklusive Willkommenskultur in der Einrichtung braucht eine starke Crew, die sich auf den Weg zu einem inklusiven Miteinander begibt. Das gelingt, wenn Eltern, Team, Träger und ein stabiles Netzwerk gemeinsam im Boot sitzen.

Das Seminar richtet seinen Blick auf Eltern als aktive Mitgestalter von inklusiven Konzepten. Dabei spielen die Erfahrungen der Eltern als Experten auf Augenhöhe eine bedeutsame Rolle. Sie erfahren, wie wichtig es ist, Belastungen, Barrieren und die Ressourcen der Familien zu erkennen und damit vorurteilsbewusst umzugehen.

Ein wertschätzender Inklusionsprozess entsteht, wenn Ängste, Unsicherheiten und Widerstände der Eltern in einer vertrauensvollen und stabilisierenden Gesprächsatmosphäre eingebunden werden. Im Seminar erweitern Sie Ihr Repertoire für diese unterstützenden Klärungsgespräche.

Eine inklusive Einrichtung lebt von der Einbeziehung der gesamten Team-Crew, denn gemeinsam halten Sie das Boot auf Kurs. Sie beleuchten die Bedeutung des Teams in mehreren Dimensionen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Erziehungs- und Bildungspartnerschaft im Fokus von Heterogenität beleuchten
- Gesprächs-Leitfaden für sensible Eltern-gespräche entwickeln
- Spezifische inklusive Potenziale der Einrich-tung erkennen und nutzen
- Hilfreiche Rahmenbedingungen für Inklusion entwickeln
- Ziele, Methoden und Prozesse in der inklu-siven Teamentwicklung herausarbeiten
- Aktive und kooperative Netzwerkarbeit mit Eltern/Team/Träger und Fachdiensten gestalten

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sigrid Hülsmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), ehem. langjährige Kita-Leitung, ehem. Lehrkraft an einer Fachakademie für Sozialpädagogik, integrative Lerntherapeutin, Kita-Fachreferentin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 1 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

TERMINE & PREIS

INK 1

Datum	Termin 2023: 18. Januar 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE) Termin 2024: 24. Januar 2024, 08:30 – 15:45 Uhr (8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Termin 2023: 119,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF Termin 2024: 129,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 2023: FÜ-KI 23-IN5 Termin 2024: ON-KI 24-IN5

Irgendwie anders ...

Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten und Hochbegabung pädagogisch begleiten

Kinder mit psychischen Besonderheiten und Verhaltensauffälligkeiten sind besonders verletzlich und in ihrer Entwicklung gefährdet. Dies kann nicht nur die Beziehungsgestaltung zwischen Kind und Pädagog*in belasten, sondern erschwert vor allem auch die Entwicklung des Kindes. Erst durch unterstützende Rahmenbedingungen können sich die betroffenen Kinder in der Gemeinschaft angenommen und kompetent erleben.

In diesem Seminar lernen Sie Diagnosen und deren psychische Besonderheiten kennen sowie das Verhalten der Kinder systemisch einzuordnen und zu verstehen. Durch Praxisbeispiele und daraus abzuleitende Praxishilfen erhalten Sie Unterstützung im Umgang mit dem betroffenen Kind und können es adäquat begleiten und fördern.

Sie nehmen eine Vielzahl an Anregungen mit, wie Sie die Kooperation mit Eltern und Fachdiensten positiv gestalten können und erweitern Ihre Kompetenzen.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Formen und Ursachen von Verhaltensauffälligkeiten
- Merkmale und Formen unterschiedlicher Begabung: Hochbegabung
- Gestaltung der Bindung und Beziehung, günstige Handlungsmöglichkeiten
- Der Blick auf das Positive und die Kraft der Wertschätzung
- Die Unterstützung im Helfersystem
- Praxisbeispiele und Verhaltensoptionen

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen

REFERENT*IN

Sabine Gruber, Erzieherin, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, Sozialfachwirtin, Supervisorin, Mediatorin

ABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung als PDF, anrechenbar für Modul INK 1 (siehe Seite 92/93 und 196/197)

TERMINE & PREIS

INK 1

Datum	Termin 2023: 13. und 14. Februar 2023, 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE) Termin 2024: 19. und 20. Februar 2024, 08:30 – 15:45 Uhr (2 Tage à 8 UE)
Seminarort	Online, inkl. Zugangslink zur Zoom®-Videokonferenz
Kosten	Termin 2023: 229,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF Termin 2024: 249,- €, inkl. Seminarunterlagen als PDF
Seminar-Nr.	Termin 2023: FÜ-KI 23-ING Termin 2024: ON-KI 24-ING

Schwerpunktthemen 2023

Die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in Bayern und die Bayerische Verwaltungsschule – als staatlich geförderte Bildungsträger – haben mit dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales vereinbart, die Themen

- Kinderschutz
- Klimaschutz
- Schulkindbetreuung
- Teamentwicklung und Teamgesundheit
- Leitung von Kindertageseinrichtungen sowie
- Praktikantinnen- und Praktikantenanleitung

als Schwerpunktthemen in die landesweit ausgeschriebenen Fortbildungsangebote 2023 aufzunehmen (http://www.ifp.bayern.de/projekte/professionalisierung/forum_fortbildung.php; <https://www.ifp.bayern.de/fortbildung.php/index.php>).

Fortbildungen, die überwiegend zu diesen Themen bzw. speziell für die oben genannten Zielgruppen geschrieben sind, werden als Veranstaltungen zu einem Schwerpunktthema gefördert.

Zu den Schwerpunktthemen „Kinderschutz“, „Klimaschutz“ sowie „Schulkindbetreuung“ können auch Teamfortbildungen, sogenannte Inhouse-Schulungen, für einzelne Kindertageseinrichtungen angeboten werden. Das Thema „Teamentwicklung und Teamgesundheit“ wird nur im Rahmen von Teamfortbildungen als Schwerpunktthema gefördert.

Zur Prävention und zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Kindeswohlgefährdung braucht es ein Kinderschutzkonzept in der Kita basierend auf Grundlagenwissen zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und vorhandenen Netzwerken sowie entsprechende Handlungskonzepte für das Personal. Diese umfassen auch das Wissen über die sexuelle Entwicklung von Kindern, den pädagogischen Umgang mit Sexualität in der Kita und die professionelle Auseinandersetzung mit Gewalt unter Kindern. Deswegen wird das Thema Kinderschutz besonders gefördert. Das Thema Klimaschutz hat gesellschaftspolitische Brisanz und eine hohe Relevanz für die Zukunft der Welt. Daher muss bereits in der Kindertageseinrichtung Bildung für Nachhaltigkeit und eine Sensibilisierung für die vorhandenen Zusammenhänge stattfinden.

Im Zuge der gesellschaftlichen Entwicklungen gewinnen die Ganztagsbetreuung und somit auch die Schulkindbetreuung einen immer größeren Stellenwert. Neben den Horten übernehmen zahlreiche Kindergärten sowie Häuser für Kinder diese Aufgabe. Sie sollen bei der qualitativ hochwertigen Umsetzung der Schulkindbetreuung unterstützt werden. Die Themen Teamentwicklung und Teamgesundheit sollen den Teams von Kindertageseinrichtungen in Teamfortbildungen die theoretischen Grundlagen der Teamarbeit und Maßnahmen der Teamorganisation nahebringen, die Auseinandersetzung mit Teamkultur und Vielfalt im Team fördern und das Bewusstsein für gesundheitsförderliche Maßnahmen und die Unterstützung innerhalb des Teams stärken.

Der Leitung von Kindertageseinrichtungen und der Qualifikation des pädagogischen Personals kommt in der Diskussion um die pädagogische Qualität in Kindertageseinrichtungen eine immer größere Bedeutung zu. Weiterbildungen und Fortbildungen zu spezifischen Kita-Leitungsthemen sowie zur Praktikantinnen- und Praktikantenanleitung sind deshalb weitere Schwerpunkte der staatlichen Förderung.



Gefördert durch den Freistaat Bayern

Die Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen werden aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

Kooperationen und Partnerschaften

Arbeiterwohlfahrt Landesverband Bayern e.V.
Edelsbergstr. 10, 80868 München
Tel.: +49 (0)89 54 67 54-132
sabine.reiter@awo-bayern.de
www.awo-bayern.de



Arbeiterwohlfahrt
Landesverband
Bayern e.V.

FORUM FORTBILDUNG

Auf Anregung der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in Bayern wurde 1991 das „Forum Fortbildung“ unter der Leitung des Staatsinstituts für Frühpädagogik (IFP) gegründet. Mitglieder im Forum Fortbildung sind die freigemeinnützigen und kommunalen Fortbildungsträger für das Fachpersonal in Kindertageseinrichtungen in Bayern; d.h. die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege, die Bayerische Verwaltungsschule und die Landeshauptstadt München. Ausbildung und Forschung sind vertreten durch die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) der Bayerischen Fachakademien für Sozialpädagogik und das Staatsinstitut für Frühpädagogik (Leitung). Im Mittelpunkt dieses trägerübergreifenden Fachforums stehen Fragen der Konzeptualisierung und landesweiten Weiterentwicklung der Fort- und Weiterbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen. Diese Form der Vernetzung und kontinuierlichen Zusammenarbeit ist – soweit feststellbar – einmalig in Deutschland und bietet einen informativen Rahmen für den fortbildungsrelevanten Erfahrungsaustausch, gegenseitige Beratung und fachliche Vernetzung. Die Mitglieder des Forums Fortbildung haben im Sinne einer Selbstverpflichtung sowie zum Schaffen von Transparenz gemeinsame Qualitätsstandards erarbeitet. Diese sind über die Website des IFP unter Forum Fortbildung (http://www.ifp.bayern.de/projekte/professionalisierung/forum_fortbildung.php) ersichtlich. Wir laden Sie ein, die gemeinsame Datenbank der Fortbildungsanbieter Bayerns zu besuchen unter www.fortbildung.ifp.bayern.de oder <https://www.egov.bayern.de/fortbildung-ifp/index.php>

WEITERE FORTBILDUNGSANBIETER

Sie können sich auch über das Angebot der anderen Wohlfahrtsverbände informieren. Bei den angegebenen Adressen können Sie jeweils das aktuelle Programm anfordern. Es besteht die Vereinbarung, dass die Teilnehmer*innen grundsätzlich in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen berücksichtigt werden.

Bayerisches Rotes Kreuz – Landesgeschäftsstelle (BRK)

Garmischer Straße 19 - 21, 81373 München,
Tel.: +49 (0)89 9241-1267
Fax: +49 (0)89 9241-1202
E-Mail: info@brk.de
www.brk.de

Evangelischer KITA-Verband Bayern e. V.

Vestnertorgraben 1, 90408 Nürnberg,
Tel.: +49 (0)911 367 79-0
Fax: +49 (0)911 367 79-39
E-Mail: info@evkita-bayern.de
www.evkita-bayern.de

Bayerische Verwaltungsschule (BVS)

Geschäftsbereich Fortbildung und Entwicklung
Ridlerstr. 75, 80339 München
Tel.: +49 (0)89 54057-8651,
Fax: +49 (0)89 54057-8699
E-Mail: info@bvs.de
www.bvs.de

Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e. V.

Maistraße 5, 80337 München,
Tel.: +49 (0)89 530 725-0
Fax: +49 (0)89 530 725-25
E-Mail: info@kath-kita-bayern.de
www.kath-kita-bayern.de

Chronologische Gesamtübersicht 2023

STUDIENORT NÖRDLINGEN

Seite

Feb	10.02.2023	Fit für die Schule – Vorschulkinder fördern	19
	21.03.2023	Leicht den Krippenalltag meistern und Tagesabläufe gestalten	17
Mrz	24.03.2023	Entspannung mit Kindern – was Kindern guttut	20
	21.04.2023	Schwierige Elterngespräche souverän führen	16
Apr	26.04.2023	Spielentwicklung im Krippenalter – sich ins Leben spielen	18
	04.05.2023	Schlagen, Beißen, Kratzen im Kita-Alltag	21
Mai	19.06.2023	Musikinstrumente lebendig einsetzen	22
	20.06.2023	Van Goghs 'Sonnenblumen' zum Klingen bringen	23
Jun	19.10.2023	Praktikant*innen anleiten – Wegbegleiter*in sein	13
	20.10.2023	Moderation von Teamsitzungen und Elterntreffen	14
	23.10.2023	Bewegte Bilderbücher – Geschichten lebendig werden lassen	24
Okt	24.10.2023	Bewegte Weihnachtszeit	25
	14.11.2023	Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita	26
	28.11.2023	Achtsamer Umgang mit sich selbst – die eigene Resilienz stärken	15

STUDIENORT FÜRTH

Seite

Feb	09.02.2023	Fit für die Schule – Vorschulkinder fördern	60
	01.+02.03.2023	Entwicklungspsychologie für Kinder unter 3 Jahren	51
	06.03.2023	Liedbegleitung mit Gitarre	70
	07.+08.03.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	46
	09.03.2023	Gib auf dich acht! – Achtsamkeit und Wahrnehmungsförderung für Kinder	61
Mrz	13.03.2023	Legasthenie, LRS, Dyskalkulie und Rechenschwäche bei Kindern im Hort	64
	16.03.2023	Beziehungsvolle Pflege in der Kinderkrippe	52
	20.+21.03.2023	Elterngespräche lösungsorientiert führen – Chancen für eine gelungene Erziehungspartnerschaft	48
	23.03.2023	Entspannung mit Kindern – was Kindern guttut	62
	30.03.2023	Stark im Berufsalltag – Resilienz für Fachkräfte stärken	41
Apr	19.04.2023	Die Welt der Mathematik spielerisch im Kita-Alltag entdecken	63
	20.04.2023	Alltagsschätze als Bildungsmaterialien in der Krippe	53
	21.04.2023	Wenn Krippenkinder beißen und kratzen	54
	25.04.2023	Witzig, spritzig und doch nicht hitzig – Gesprächssituationen souverän meistern	42
	26.04.2023	Kleine Forschende in Bewegung – Krippenpädagogik bewegt gestalten	55
	27.04.2023	Den Spracherwerb der Kleinsten begleiten	56

	03.05.2023	Schlagen, Beißen, Kratzen im Kita-Alltag	71
	04.05.2023	Autistische Kinder in der Kita	72
	05.05.2023	Digitale Medien im Kindergarten und Hort pädagogisch einsetzen	73
	08.05.2023	Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita	74
Mai	09.+10.05.2023	Die stellvertretende Leitung	38
	12.05.2023	Portfolioarbeit altersgerecht gestalten	75
	15.05.2023	Magische Momente – Zaubern als Medium im pädagogischen Kontext	76
	16.05.2023	Management-Kompetenzen in Kitas (Start Zertifikats-Lehrgang, Kompetenzbereich B)	33
	23.05.2023	Bewegung macht sprachlich fit	77
	13.06.2023	Bewegt durch den Wald – Neue Aktionen und Spiele für den Waldtag	78
	16.06.2023	Die Bildungs- und Lerngeschichte (nach Margaret Carr)	79
Jun	22.06.2023	Ich coache mich in eigener Sache	43
	26.+27.06.2023	Einführung in die Montessori-Pädagogik	47
	28.06.2023	Tänze für Kinder von 2 bis 10 Jahren	80
Jul	18.+19.07., 05.10.23	Ich schaffe das! - Neu in der Leitungsrolle	39
	06.10.2023	Entwicklungsgespräche professionell führen	49
	09.10.2023	Tatort Schule/Hort – Nachhaltige Prävention und Intervention bei Mobbing	65
	10.10.2023	Praktikant*innen anleiten – Wegbegleiter*in sein	40
	12.10.2023	Lernspiele in der Schulkindbetreuung gezielt einsetzen	66
Okt	16.10.2023	Bewegte Weihnachtszeit	81
	17.10.2023	Rhythmik in Krippe und Kindergarten	82
	20.10.2023	Die Kunst, freundlich ‚Nein‘ zu sagen	44
	23.10.2023	„Fit für Kinder unter 3 Jahren“ (Start Zertifikats-Lehrgang für die Arbeit mit Kindern von 0 bis 3 Jahren)	34
	26.10.2023	Die Stimme im Kita-Alltag schonen und selbstbewusst einsetzen	45
	06.11.2023	Achtsamkeit und Wahrnehmungsförderung für Schulkinder	67
	07.11.2023	Führungs-Kompetenzen in Kitas (Start Zertifikats-Lehrgang, Kompetenzbereich A)	32
Nov	10.11.2023	Kreative Lern- und Freizeitprojekte in Hort	68
	13.11.2023	Leicht den Krippenalltag meistern und Tagesabläufe gestalten	57
	14.11.2023	Kind-Kind-Konflikte und Kind-Kind-Kontakte im Krippenalter	58
	15.11.2023	Krippeneltern professionell und kompetent begleiten	59
	23.11.2023	Schulkinder bei den Hausaufgaben gezielt begleiten	69
	29.11.2023	Die Erzieherin als Erziehungsberaterin!? Schwierige Elterngespräche erfolgreich führen	50

Chronologische Gesamtübersicht 2023

STUDIENORT MÜNCHEN

Seite

Jan	18. – 20.01.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen – für Mitarbeiter*innen mit geringen Deutsch-Kenntnissen	119
	24.01.2023	Ich kann so sein?! – Geschlechter-Vielfalt in der Kita	184
	25.01.2023	Alle ins Boot holen – gemeinsam gelingt es! Erziehungspartnerschaft und Teamarbeit in der inklusiven Pädagogik	186
Feb	07.+08.02., 26.06.2023	Ich schaffe das! – Neu in der Leitungsrolle	102
	07.+08.02.2023	Wann ist 'auffällig' normal, wann 'normal' auffällig	157
	13.+14.02.2023	Entwicklungspsychologie für Kinder unter 3 Jahren	126
	17.02.2023	Fit für die Schule – Vorschulkinder fördern	144
	22.02.2023	Bewegte Frühlingszeit	158
	23.02.2023	Malen, Klecksen und Gestalten – das Krippenatelier	127
	28.02.2023	Selbstmotivation – Eigene Beweggründe finden, um wieder in Schwung zu kommen	110
	01.03.2023	Gestaltung des Tagesablaufs in der Krippe	128
Mrz	01.+02.03.2023	Irgendwie anders ... – Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten und Hochbegabung pädagogisch begleiten (NEUER TERMIN)	187
	02.03.2023	Elterngespräche ressourcenorientiert führen – Neue Perspektiven und Methoden	123
	03.03.2023	Schwierige Elterngespräche souverän führen	124
	03.03.2023	Spracherwerb und sprachliche Bildung von Kleinkindern	129
	06.+07.03.2023	Die stellvertretende Leitung	103
	06.03.2023	Mit Krippeneltern gut im Kontakt – Partnerschaftliches Miteinander wertschätzend gestalten	130
	07.+08.03.2023	Kinder mit Regulationsstörungen in der Krippe	131
	08.03.2023	Die Stimme im Kita-Alltag schonen und selbstbewusst einsetzen	111
	09.+10.03.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	120
	13.03.2023	Führungs-Kompetenzen in Kitas (Start des Zertifikats-Lehrgangs, Kompetenzbereich A)	88
	14.03.2023	Der ‚Kompetenzstern‘ mit Marte Meo	159
	16.03.2023	Ruhe-Inseln im Kita-Alltag – Wie Kinder durch Entspannung neue Kraft schöpfen	145
	17.03.2023	Wenn Krippenkinder beißen und kratzen	132
	17.03.2023	Digitale Medien im Kindergarten pädagogisch einsetzen	146
20.+21.03.2023	Elterngespräche erfolgreich gestalten – Grundlagen und Techniken	125	
21.03.2023	Verdacht auf Kindeswohlgefährdung	160	
22.03.2023	Eingewöhnung für Kinder unter 3 Jahren	133	
22.03.2023	Auf dem Weg zur nachhaltigen Kita – Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Kita-Alltag spielerisch erleben	161	
23.03.2023	Praxisanleitung/Mentor*in für pädagogische Mitarbeiter*innen (Start des Zertifikats-Lehrgangs)	90	
27.03.2023	Eine Zauberschachtel für alle Sinne	162	
28.03.2023	Die Entwicklungstabelle von Kuno Beller	134	

	29.03.2023	Zahlen, Formen, Muster und mehr im Kita-Alltag erleben – Mathematische Bildung spielerisch erfahren	147	
Mrz	29.03.2023	Spielend lernen durch Bewegung – Bewegungs- und Spielwerkstatt	163	
	30.03.2023	Selbst- und Zeitmanagement	104	
	30.03.2023	Gelassenheit beginnt im Kopf – Dem Stress ein Schnippchen schlagen	112	
	03.04.2023	Singen und Bewegen in Krippe und Kindergarten	164	
	03.04.2023	VerFILZT noch mal Filzen – Eine alte Technik voll im Trend	165	
Apr	18.04.2023	Portfolioarbeit	166	
	18.04.2023	Das ist wirklich Zauberei!	167	
	20.+21.04.2023	Kinder-Yoga – Bewegung, Entspannung und Achtsamkeit für Kinder ab 3 Jahren	168	
	24.+25.04.2023	Wertschätzende Personalführung in schwierigen Situationen	105	
	26. – 28.04.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen – für Mitarbeiter*innen mit geringen Deutsch-Kenntnissen	119	
	27.+28.04.2023	Pädagogische Fachbegriffe in deutscher Sprache sicher beherrschen	113	
	02.05.2023	Witzig, spritzig und doch nicht hitzig – Gesprächssituationen souverän meistern	114	
	03.05.2023	Partizipation in der Krippe	135	
	03.05.2023	Forschen und Entdecken – Naturwissenschaftliche Bildung im Kita-Alltag	169	
	04.05.2023	Was fühle ich – was fühlst du? – Kinder lernen, ihre Gefühle wahrzunehmen und auszudrücken	148	
	05.05.2023	Mit Handpuppen verzaubern	170	
Mai	08.05.2023	Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation	115	
	09.05.2023	Management-Kompetenzen in Kitas (Start des Zertifikats-Lehrgangs, Kompetenzbereich B)	89	
	09.+10.05., 19.07.2023	Mein neues Bewusstsein als Gruppenleitung	106	
	11.+12.05.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	120	
	16.05.2023	Raumgestaltung und Materialien in der Krippe	136	
	22.05.2023	Schau, was ich kann! – Bildungs- und Lerngeschichten	149	
	25.05.2023	Selbst-bewusst Entscheidungen treffen	116	
	25.05.2023	Bodypainting in der Krippe	137	
		13.06.2023	Kinder mit auffälligem Verhalten – Was braucht das Kind, um sich zu regulieren?	171
		15.+16.06.2023	Forschende in Windeln – Entwicklung und Lernen der Kinder von 0 bis 3 Jahren	138
Jun	19.06.2023	Trauma-Pädagogik – Traumatisierte Kinder in der Kita pädagogisch betreuen	172	
	20.06.2023	Lernen mit der Natur – Bauen, Basteln und Spielen mit Naturmaterialien	173	
	28.06.2023	Naturerfahrungen im Alltag der Kita ermöglichen	174	
	29.06.2023	Mit-bestimmen, selbst entscheiden – Gelingende Partizipation im Kindergarten und Hort	175	

STUDIENORT MÜNCHEN

Seite

	05.07.2023	Sozial-emotionale Kompetenzen entwickeln	176
Jul	06.+07.07.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	120
	06.07.2023	Projekte mit Kindern im Kindergarten und Hort	177
	11.07.2023	Alltagsmaterialien faszinieren Kleinkinder in der Krippe	139
Sept	21.+22.09.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	120
	27. – 29.09.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen – für Mitarbeiter*innen mit geringen Deutsch-Kenntnissen	119
Okt	04.+05.10.2023	Entwicklungspsychologie für Kinder von 3 bis 6 Jahren	150
	05.10.2023	Teamsitzungen gestalten – Teamfindung fördern	107
	06.10.2023	Sexualpädagogik ohne Scheu – Kinderschutz umsetzen (für Kinder von 6 bis 11 Jahren)	152
	09.10.2023	Fit für die Schule – Vorschulkinder fördern	144
	10.+11.10.2023	Wann ist 'auffällig' normal, wann 'normal' auffällig	157
	12.10.2023	Praxisanleitung/Mentor*in für pädagogische Mitarbeiter*innen (Start des Zertifikats-Lehrgangs)	90
	16.10.2023	Entwicklungspsychologie für Kinder von 6 bis 12 Jahre	153
	16.10.2023	Systemisch heilpädagogische Fachkraft (Start des Zertifikats-Lehrgangs)	94
	17.10.2023	Führungs-Kompetenzen in Kitas (Start des Zertifikats-Lehrgangs, Kompetenzbereich A)	88
	18.10.2023	Pflege und Sinneserfahrung der Kleinkinder unter 3 Jahren	140
	19.10.2023	Elterngespräche ressourcenorientiert führen – Neue Perspektiven und Methoden	123
	20.10.2023	Freundlich und klar 'Nein' sagen – Wie positive Abgrenzung gelingt	117
	23.10.2023	Fachkraft für Inklusions- und Integrationspädagogik (Start des Zertifikats-Lehrgangs)	92
	23.+24.10.2023	Einführung in die Systemische Pädagogik	121
	23.+24.10.2023	Eine Kita für alle – Gelebte Willkommenskultur durch inklusive Pädagogik	182
	25.+26.10.2023	Elterngespräche erfolgreich gestalten – Grundlagen und Techniken	125
	25.10.2023	Gemeinsam leben und voneinander lernen – Inklusion von Kindern mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund	183
26.10.2023	Beobachtung und Dokumentation bei Kindern unter 3 Jahren	141	
30.10.2023	Malen, Klecksen und Gestalten – das Krippenatelier	127	
30.10.2023	Musikinstrumente lebendig einsetzen	151	

	02.11.2023	'Herr Strichel und Frau Tupf' – Kreative bild-künstlerische Praxisprojekte für Kindergarten und Hort	178
	06.+07.11.2023	Einführung in die Montessori-Pädagogik	122
	06.11.2023	Kind-Kind-Konflikte und Kind-Kind-Kontakte im Krippenalter	142
	07.11.2023	Windelfrei ohne Stress in der Krippe	143
	08. – 10.11.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen – für Mitarbeiter*innen mit geringen Deutsch-Kenntnissen	119
	13.11.2023	Bewegte Weihnachtszeit	179
	16.+17.11.2023	Entwicklungspsychologie für Kinder unter 3 Jahren	126
	16.11.2023	Verflixte Hausaufgaben – Kindgerechte Hausaufgabengestaltung für die 1. bis 6. Klasse	154
Nov	17.11.2023	Praktikant*innen anleiten – Wegbegleiter*in sein	108
	20.11.2023	Digitale Medien im Hort kreativ einsetzen	155
	21.+22.11.2023	Kinder mit Regulationsstörungen in der Krippe	131
	21.11.2023	Sexualpädagogik ohne Scheu – Kinderschutz umsetzen (für Kinder von 0 bis 6 Jahren)	180
	23.11.2023	Theaterpädagogik als ganzheitliche Methode	181
	27.+28.11.2023	Zwischen den Stühlen – Gratwanderung der Leitung zwischen Beziehung und Professionalität	109
	27.+28.11.2023	Meine Welt, deine Welt – Inklusion von Kindern mit erhöhtem Entwicklungsrisiko und Behinderung	185
	29.11.2023	Kinder mit auffälligem Verhalten – Was braucht das Kind, um sich zu regulieren?	171
	30.11.2023	Mobbing im Hort erkennen und angemessen handeln	156
Dez	04.12.2023	Kraftvoll berufliche und private Herausforderungen meistern – Resilienz stärken	118
	05.12.2023	Schwierige Elterngespräche souverän führen	124
	29.01.2024	Ich kann so sein?! – Geschlechter-Vielfalt in der Kita	184
2024	30.01.2024	Alle ins Boot holen – gemeinsam gelingt es! Erziehungspartnerschaft und Teamarbeit in der inklusiven Pädagogik	186
	28.+29.02.2024	Irgendwie anders ... – Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten und Hochbegabung pädagogisch begleiten	187

Chronologische Gesamtübersicht 2023

ONLINE		Seite
	17.01.2023	Ich kann so sein?! – Geschlechter-Vielfalt in der Kita 235
	18.01.2023	Alle ins Boot holen – gemeinsam gelingt es! Erziehungspartnerschaft und Teamarbeit in der inklusiven Pädagogik 237
Jan	23.+24.01.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen 207
	25.01.2023	Management-Kompetenzen in Kitas (Start des Zertifikats-Lehrgangs, Kompetenzbereich B) 195
	30.01.2023	Fit für die Schule – Vorschulkinder fördern 219
	01.02.2023	Führungs-Kompetenzen in Kitas (Start des Zertifikats-Lehrgangs, Kompetenzbereich A) 194
Feb	06.02.2023	Kind-Kind-Konflikte und Kind-Kind-Kontakte im Krippenalter 213
	13.+14.02.2023	Irgendwie anders ... – Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten und Hochbegabung pädagogisch begleiten 238
	15.02.2023	Aufsichtspflicht in Kindertageseinrichtungen 200
	16.02.2023	Windelfrei ohne Stress in der Krippe 214
	02.03.2023	Die Bedürfnisse der Kleinsten (er)kennen 215
	03.03.2023	Beobachtung und Dokumentation bei Kindern unter 3 Jahren 216
	06.03.2023	Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita 228
	07.03.2023	Kinderschutz in der Kita – Beobachten, erkennen, einschätzen, handeln 229
Mrz	09.+10.03.2023	Entwicklungspsychologie für 3- bis 6-jährige Kinder 220
	15.03.2023	Praktikant*innen anleiten – Wegbegleiter*in sein 201
	16.03.2023	Kreatives Management 202
	21.03.2023	Elterngespräche ressourcenorientiert führen – Neue Perspektiven und Methoden 210
	22.+23.03.2023	Entwicklungspsychologie für Kinder unter 3 Jahren 217
	29.+30.03.2023	Mit Leichtigkeit zum Ziel – Einführung in lösungsorientierte Gesprächsführung 204
Apr	24.04.2023	Die zweite Hälfte des Berufslebens gestalten Mit reichem Erfahrungsschatz und Leidenschaft in der Kita – für Mitarbeiter*innen ab 45 Jahre 205
Mai	17.05.2023	Selbstcoaching 206
Jun	20.+21.06.2023	Kooperation Hort und Grundschule 222

	05.10.2023	Insoweit erfahrene Fachkraft (Start des Zertifikats-Lehrgangs)	198
	09.+10.10.2023	Verflixte Hausaufgaben – Hausaufgabengestaltung 1. bis 6. Klasse	223
	11.+12.10.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	207
	13.10.2023	Digitale Medien im Kindergarten und Hort pädagogisch einsetzen	230
	16.10.2023	Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita	226
	17.10.2023	Der ‚Kompetenzstern‘ mit Marte Meo	231
Okt	18.10.2023	Die*der Erzieher*in als Erziehungsberater*in – schwierige Elterngespräche erfolgreich führen	211
	18.10.2023	Fachkraft für Inklusions- und Integrationspädagogik (Start Zertifikats-Lehrgang)	196
	18.+19.10.2023	Eine Kita für alle – Gelebte Willkommenskultur durch inklusive Pädagogik	233
	20.10.2023	Entwicklungspsychologie für 6- bis 12-jährige Kinder	224
	23.10.2023	Nächste Schritte auf dem Weg zur „Inklusion“	226
	25.10.2023	Förderung nach BayKiBiG: Voraussetzungen überprüfen und sichern	203
	26.10.2023	Leichte Sprache – Mit gut verständlichen Texten alle Familien erreichen	212
	07.11.2023	Faszinierende Foto-Projekte mit Kindern von 5 bis 12 Jahren	232
	14.+15.11.2023	Im Hort den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	225
	16.+17.11.2023	Einführung in das systemischen Denken und Handeln	208
	20.11.2023	Wenn Krippenkinder beißen und kratzen	218
Nov	20.+21.11.2023	Meine Welt, deine Welt – Inklusion von Kindern mit erhöhtem Entwicklungsrisiko und Behinderung	236
	27.11.2023	Kind-Kind-Konflikte und Kind-Kind-Kontakte im Krippenalter	213
	30.11.+ 01.12.2023	Weinst du noch oder spielst du schon? – Aufmerksam für gelingende Bindung und Beziehungen in Krippe und Kindergarten	227
Dez	04.+05.12.2023	Den Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) leicht umsetzen	207
	11.12.2023	Gemeinsam leben und voneinander lernen – Inklusion von Kindern mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund	234
	23.01.2024	Ich kann so sein?! – Geschlechter-Vielfalt in der Kita	235
	24.01.2024	Alle ins Boot holen – gemeinsam gelingt es! Erziehungspartnerschaft und Teamarbeit in der inklusiven Pädagogik	237
2024	25.01.2024	Management-Kompetenzen in Kitas (Start des Zertifikats-Lehrgangs, Kompetenzbereich B)	195
	19.+20.02.2024	Irgendwie anders ... – Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten und Hochbegabung pädagogisch begleiten	238

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für Fort-/Weiterbildungen im Fachbereich Erziehung und Soziale Arbeit

Allgemeines

Bitte beachten Sie folgende Teilnahmebedingungen, um einen reibungslosen Ablauf der von der Hans-Weinberger-Akademie der AWO e. V. (Bildungsträger, kurz: HWA) angebotenen Fortbildungen (Seminare) und Weiterbildungen (Lehrgänge) gewährleisten zu können.

Allgemeine Zugänglichkeit

Grundsätzlich sind alle Bildungsangebote der HWA jeder Person zugänglich. Teilnahmebeschränkungen können sich durch eine Zielgruppenorientierung oder durch Vorgaben der Fördermittelgeber ergeben.

Haftung

Der Bildungsträger haftet bei Unfällen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Die HWA haftet nicht bei Beschädigung, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände, soweit der Schaden nicht auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung der HWA oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der HWA beruht.

SEMINARE IM BEREICH KITA

Anmeldung zum Seminar

Die Anmeldung zum Seminar soll, falls in der Ausschreibung nichts anderes vermerkt ist, spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn schriftlich bei der HWA eingehen. Dies schließt auch Anmeldungen in elektronischer Form (E-Mail, Webseite) ein. Die Teilnehmer*innenanzahl ist begrenzt; Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldung ist rechtsverbindlich. Mit der Anmeldung erkennt der*die Teilnehmer*in die Teilnahme- und Zahlungsbedingungen an. Mit dem Zugang der Anmeldebestätigung bei dem*der Teilnehmer*in kommt zwischen dieser*diesem und dem Bildungsträger ein (Dienstleistungs-)Vertrag zustande. Die Bestätigung erfolgt in der Regel direkt, spätestens bis eine Woche vor Seminarbeginn, jedenfalls innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der Anmeldung. Die Anmeldung zum Seminar verpflichtet zur Teilnahme.

Absage von Seminaren

Der Bildungsträger kann ein Seminar aus wichtigem Grund absagen; insbesondere mangels kostendeckender Teilnehmer*innenanzahl, wegen kurzfristiger Nichtverfügbarkeit des*der Dozent*in oder aufgrund höherer Gewalt. Der*die Teilnehmer*in wird unverzüglich informiert. Bereits gezahlte Gebühren werden unverzüglich vollständig erstattet oder können mit einer Anmeldung zu einem anderen Seminar im selben Kalenderjahr verrechnet werden. Ein Wechsel des*der Dozent*in berechtigt nicht zum Rücktritt.

Zahlungsbedingungen zu Seminaren

Die Teilnahmegebühren sind mit Beginn des Seminars fällig. Sie sind nach der Rechnungsstellung, je nach vereinbarter Zahlungsweise, entweder an die HWA zu überweisen oder werden bei erteilter Einzugsermächtigung durch die HWA eingezogen.

Rücktritt/Abmeldung von Seminaren

Ein Rücktritt von der Anmeldung muss grundsätzlich vor Seminarbeginn beim zuständigen Sekretariat der HWA schriftlich erfolgen. Es gilt das Datum des Poststempels bzw. des E-Mail-Eingangs. Bei Vertragsrücktritt/Abmeldung wird eine Verwaltungspauschale von 15,00 € erhoben.

Die Verwaltungspauschale entfällt, falls für das stornierte Seminar ein anderes Seminar im selben Kalenderjahr gebucht wird (Ummeldung). Teilnehmer*innen, die sich nach der Frist von zwei Wochen vor Seminarbeginn abmelden, sind zur Zahlung von 50% der Seminargebühren verpflichtet. Teilnehmer*innen, die sich nach der Frist von einer Woche vor Seminarbeginn abmelden oder nicht zur Veranstaltung erscheinen, sind zur Zahlung der vollen Gebühr verpflichtet. Die Stellung eines Ersatzteilnehmer*in befreit von der Zahlung. Das Fernbleiben beim Seminar gilt nicht als Kündigung. Dozent*innen sind zur Entgegennahme von Kündigungen nicht befugt.

LEHRGÄNGE IM BEREICH KITA

Anmeldung zum Lehrgang

Die Anmeldung zum Weiterbildungs-Lehrgang und die eventuell notwendigen Nachweise der Teilnahmevoraussetzungen sollen, sofern in der Ausschreibung nichts anderes vermerkt ist, spätestens sechs Wochen vor Lehrgangsbeginn schriftlich bei der HWA eingehen. Dies schließt auch Anmeldungen in elektronischer Form (E-Mail, Webseite) ein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; Lehrgangsplätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben. Die Anmeldung zum Lehrgang ist verbindlich; es gilt das Datum des (Post-)Eingangs im jeweiligen Sekretariat der HWA. Ein zusätzlicher Weiterbildungsvertrag für Kita-Lehrgänge wird nicht geschlossen.

Zahlungsbedingungen zum Lehrgang

Die Teilnahmegebühren sind mit Beginn des Lehrgangs fällig. Sie sind nach der Rechnungsstellung, je nach vereinbarter Zahlungsweise, entweder an die HWA zu überweisen oder werden bei erteilter Einzugsermächtigung durch die HWA eingezogen.

Kündigung / Rücktritt / Abmeldung vom Lehrgang

Vor Lehrgangsbeginn ist eine ordentliche Kündigung innerhalb von zwei Wochen nach Eingang der Anmeldung kostenfrei möglich.

Bei einer Kündigung/Abmeldung nach dem Zweiwochenzeitraum bis vier Wochen vor Lehrgangsbeginn wird eine Verwaltungsaufwandspauschale von 50,- € berechnet.

Wird die Anmeldung später als vier Wochen vor Lehrgangsbeginn gekündigt, werden die gesamten Weiterbildungsgebühren – unabhängig vom Grund der Absage – fällig, es sei denn, es wird, in Absprache mit der HWA, eine Ersatzperson gefunden, die stattdessen an der Weiterbildung teilnimmt. Ab Lehrgangsbeginn ist keine ordentliche Kündigung mehr möglich.

Hintergrund ist, dass wir den stornierten Platz in der kurzen Zeit nicht neu besetzen können.

Kündigung sowie Rücktritt bedürfen der Schriftform. Maßgeblich ist der Eingang der Kündigung bzw. der Rücktritts-erklärung bei der HWA. Gleiches gilt im Falle der zeitlichen Verschiebung, falls der*die Lehrgangsteilnehmer*in glaubhaft macht, dass ihm*ihre eine Teilnahme am Lehrgang aufgrund der Verschiebung unmöglich wird.

Härtefall für HWA

Die HWA ist berechtigt, den Lehrgang abzusagen oder zeitlich zu verschieben, falls bis vier Wochen vor dem geplanten Starttermin eine ausreichende Zahl von Teilnehmer*innen nicht zustande kommt. Im Falle der gänzlichen Absage des Lehrgangs erstattet die HWA bereits geleistete Lehrgangsgebühren zurück.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

ONLINE-SEMINARE UND ONLINE-LEHRGÄNGE

Teilnahmevoraussetzungen

Die interaktive Teilnahme am Seminar oder Lehrgang im Online-Format mit einem Videokonferenz-Tool der HWA setzt funktionierende technische Bedingungen aller Teilnehmenden voraus: Nutzung eines PCs, Notebooks oder Tablets mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon, eine E-Mail-Adresse mit persönlichem Zugang, einen stabilen Internet-Zugang und die aktuelle Version eines Internet-Browsers. Für die Nutzung der Online-Tools werden möglicherweise personenbezogene Daten im Internet erfasst.

Mit der Anmeldung zur Online-Veranstaltung stimmt der*die Teilnehmende zu,

- dass ausschließlich er*sie selbst an der Veranstaltung teilnimmt,
- dass die vorstehend genannten technischen Voraussetzungen vorhanden sind,
- dass er*sie beim Einloggen in die Videokonferenz seinen*ihren Vor- und Nachnamen in die Maske eingibt – dies ist keine (dauerhafte) Datenerfassung im Sinne der DS-GVO –,
- dass er*sie die Kamera während der gesamten Veranstaltung eingeschaltet lässt, um für die Teilnehmergruppe erkennbar zu sein. Ausnahmen bei bestimmten Methoden ohne Kamera vereinbart der Dozent*die Dozentin mit den Teilnehmenden.

Die Einladung mit dem Zugangslink zur Videokonferenz, die Lernunterlagen und die Teilnahmebescheinigung für Online-Veranstaltungen versendet die HWA ausschließlich digital als (PDF-)Dateien per E-Mail an die ihr genannte Mail-Adresse.

Die HWA bzw. der*die Dozent*in hat das Recht, eine*n Teilnehmende*n vom Veranstaltungstag auszuschließen, falls die zuvor genannten Bedingungen absichtlich nicht eingehalten werden.

Umwandlung von Präsenz- zu Online-Seminaren

Falls die HWA aus Infektionsschutzgründen oder sonstigen Gründen ein Präsenz-Seminar vor dem ausgeschriebenen Termin in ein Online-Seminar umwandelt, werden alle Angemeldeten schriftlich über die Änderungen und Bedingungen informiert. Aufgrund der Änderungen erhalten die Angemeldeten eine kostenfreie Kündigungsmöglichkeit mit einer Frist von (mindestens) 14 Tagen.

Das macht den Unterschied

Weiterbildung in der Hans-Weinberger-Akademie

Kinder sind unsere Zukunft. Sie verfügen über eine angeborene kindliche Entdeckerfreude und haben ein fortwährendes Bedürfnis, zu forschen und sich zu bewegen. Für ihre Bildung und Erziehung benötigt das pädagogische Personal nicht nur Fach- und Methodenwissen, sondern auch eine reflektierte Haltung.

Unsere Fort- und Weiterbildungsangebote sind vielfältig, praxisorientiert und spannend. Von Tagesseminaren mit speziellen Themen bis hin zu zertifizierten Lehrgängen für die berufliche Karriere werden Sie bei uns fündig. Stöbern Sie in unserem Bildungsangebot oder lassen Sie sich maßgeschneiderte Inhouse-Angebote für Ihr Team konzipieren.

SELBSTBESTIMMT LERNEN

Die Hans-Weinberger-Akademie bietet ihren erwachsenen Teilnehmer*innen in den Fort- und Weiterbildungen selbstbestimmtes Lernen an. Unser Ziel ist, die Neugier der Teilnehmer*innen durch das Erleben von Selbstverantwortung und Selbstwirksamkeit zu wecken. Sie können ihr eigenes Potential zur Entfaltung bringen, um bestmöglich auf die immer komplexer werdenden Herausforderungen im Berufsleben vorbereitet zu sein.

DIE SÄULEN UNSERER FORT- UND WEITERBILDUNGEN

+ FACHLICHE QUALIFIKATION

Bei unseren Bildungsangeboten setzen wir stets fachlich wie pädagogisch qualifizierte sowie praxiserfahrene Referent*innen ein.

+ SELBSTVERANTWORTUNG UND SELBSTBESTIMMUNG

Als Teilnehmer*innen der Erwachsenenbildung laden wir Sie ein, Ihre eigenen Lernprozesse selbstverantwortlich mitzugestalten.

+ KOMMUNIKATION

Für eine professionelle Kommunikation im Beruf – als Grundlage für gelingende Beziehungen – erlernen Sie als Teilnehmer*innen bei uns nützliche Methoden und neue Sichtweisen.

+ REFLEXION

Um eine professionelle und verantwortungsbewusste Haltung und Ihre Kompetenzen zu entfalten, laden wir Sie kontinuierlich zur Selbstreflexion ein.

+ PRAXISBEZUG

Unsere Seminare und Lehrgänge zielen auf praktische Umsetzungsmöglichkeiten, d.h. Sie gehen mit hilfreichen Methoden oder Werkzeugen zurück in Ihren Kita-Alltag.

+ BEGLEITUNG

Im Rahmen unserer Zertifikats-Lehrgänge erhalten Sie eine qualifizierte Begleitung für die Umsetzung ihrer Lernerfahrungen in die Praxis.





Die Direktion und die Verwaltung der Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V. sind zertifiziert nach ISO 9001.



Die Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V. ist mit ihren Standorten nach AZAV zertifiziert.

Impressum:

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.

Landsberger Str. 398, 81241 München

Tel.: +49 (0)89 863009-0 · Fax: +49 (0)89 863009-18

E-Mail: zentrale@hwa-online.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Frau Mona Frommelt (Vorsitzende des Vorstands),

Herr Dr. Claus Heislbetz (Vorstand), Frau Anita Kunkel (Vorstand)

Registergericht: Amtsgericht München

Registernummer: VR 10196

Datenschutzbeauftragte:

MKM Datenschutz GmbH (datenschutz@hwa-online.de)

© HWA.06.2022

Bildquellenverzeichnis: ©

Titel: 123rf_serrnovik. Seite 1: 123rf_simpleline. Seite 2: Shutterstock_Diego Cervo. Seite 7: 123rf_opolja. Seite 11: 123rf_nd3000. Seite 14: 123rf_auremar. Seite 19, 60, 144: 123r_azat180885. Seite 22, ??: 123rf_liza2020. Seite 23: 123rf_bystudio. Seite 25: 123rf_ababaka. Seite 27: 123rf_fizkes. Seite 35: 123rf_famveldman. Seite 26: 123rf_anatols. Seite 42: 123rf_vadimgozhda. Seite 43: 123rf_rido. Seite 44: 123rf_marctran. Seite 47: 123rf_dariako. Seite 55: 123rf_inarik. Seite 56: 123rf_kiankhoon. Seite 59: 123rf_dolgachov. Seite 62: 123rf_sergein. Seite 68: 123rf_rawpixel. Seite 76: 123rf_gelpi. Seite 83: 123rf_wavebreakmediamicro. Seite 90: 123rf_photolight2. Seite 94: 123rf_serrnovik. Seite 95: 123rf_gasparij. Seite 98: 123rf_inarik. Seite 100: 123rf_pressmaster. Seite 110: 123rf_rido. Seite 114: 123rf_vadimgozhda. Seite 117: 123rf_marctran. Seite 122: 123rf_tnizoli. Seite 127: 123rf_pavelshtykov. Seite 137: 123rf_kobyakov. Seite 140: 123rf_mathom. Seite 151: 123rf_liza2020. Seite 163: 123rf_vitalinka. Seite 188: 123rf_lightfieldstudios. Seite 189: shutterstock_insta_photos. Seite 190: 123rf_angelp und samtoon. Seite 197: 123rf_serrnovik. Seite 206: 123rf_rido. Seite 214: 123rf_oksun70. Seite 220: 123rf_azat180885. Seite 221: 123rf_rawpixel. Seite 236: 123rf_tatyanagl.

Ihr Kontakt zur HWA-Verwaltung

Anmeldung und Informationen

AUGSBURG

Hans-Weinberger-Akademie der
AWO e.V.
Bozener Str. 1, Gebäude 41
86165 Augsburg

Tel.: +49 (0)821 45407-08
Fax: +49 (0)821 45407-31
fbwb-augsburg@hwa-online.de



Nicola Grundler



Dorothea Noack

FÜRTH und NÖRDLINGEN

Hans-Weinberger-Akademie der
AWO e.V.
Blumenstr. 3
90762 Fürth

Tel.: +49 (0)911 477723-10
Fax: +49 (0)911 477723-30
fbwb-fuerth@hwa-online.de



Julia Rütten

MÜNCHEN und ONLINE

Hans-Weinberger-Akademie der
AWO e.V.
im Sirius-Business-Park
Neuaubing
Brunhamstr. 21, Gebäude 204
81249 München

Tel.: +49 (0)89 4132936-0
Fax: +49 (0)89 4132936-99
fbwb-muenchen@hwa-online.de



Julia Ram



Iris Gabriel

Unsere Standorte für Fort-, Weiterbildung und Beratung

IN AUGSBURG

Bozener Str. 1/Gebäude 41 · 86165 Augsburg

KONTAKT:

Tel.: +49 (0)821 45407-08

Fax: +49 (0)821 45407-31

E-Mail: fbwb-augsburg@hwa-online.de

IN FÜRTH

Blumenstr. 3 · 90762 Fürth

KONTAKT:

Tel.: +49 (0)911 477723-10

Fax: +49 (0)911 477723-30

E-Mail: fbwb-fuerth@hwa-online.de

IN MÜNCHEN

im Sirius-Business-Park Neuaubing

Brunhamstr. 21/Gebäude 204 · 81249 München

KONTAKT:

Tel.: +49 (0)89 4132936-0

Fax: +49 (0)89 4132936-99

E-Mail: fbwb-muenchen@hwa-online.de

IN NÖRDLINGEN

Anmeldungen bitte über den Standort Fürth

